

Allgemeine Erläuterungen 2025

04.09.2025

1. Übersicht über den zeitlichen Ablauf

- 03.12.24 Das Rektorat hat zu Beginn des WiSe 2024/2025 alle Stellen- und Deputats Zuweisungen der Hochschullehrer an die Lehreinheiten bzw. Studiengänge beschlossen. Es hat festgestellt, welche Stellen frei und welche Lehrdeputate nicht durch besetzte Stellen abgedeckt sind. Grundlage hierfür ist die Zielvereinbarung zwischen der Universität Bremen und der Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz.
- Das Rektorat hat außerdem die Zuweisung von Lehraufträgen und Mitteln für die Vergütung von Lehraufträgen an die Lehreinheiten bzw. Studiengänge für das SoSe 2024 vorgenommen.
- 03.12.24 Das Rektorat hat die Änderung der Anlage 2 der Zulassungszahlensatzung der Universität Bremen vom 30.05.2011 (Zulassungszahlen für höhere Fachsemester für das Sommersemester 2025) beschlossen.
- 23.01.25 Veröffentlichung der Änderung der Zulassungszahlensatzung (Anlage 2) der Universität Bremen.
- 28.01.25 Das Rektorat hat die Vorlage über Zulassungsbeschränkungen für Erstsemester zum WiSe 2025/2026 beschlossen.
- 17.03.25 Die Senatorin Senatorin für Wissenschaft und Häfen hat den 15.04.2025 als Stichtag für die Abgabe des Kapazitätsberichts festgesetzt.
- 08.04.25 Das Rektorat hat zum Stichtag der Kapazitätsberechnung, 01. April 2025, die Stellen- und Deputatszuweisungen der Hochschullehrer an die Lehreinheiten beschlossen, die Stellengruppen nach BremHG für den Akademischen Mittelbau gebildet und die Zuweisung zu den Lehreinheiten zum Stichtag festgestellt.
- Das Rektorat hat die Zuweisung von Lehraufträgen und Mittel für die Vergütung von Lehraufträgen an die Lehreinheiten bzw. Studiengänge für das WiSe 2025/2025 in gleicher Weise wie für das SoSe 2024 (s.o.) beschlossen.
- 08.04.25 Auf Grundlage des Beschlusses vom 08.04.2025 hat das Rektorat die Zulassungszahlen für Studienanfänger zum WiSe 2025/2026 beschlossen.
- 15.04.25 Übermittlung des Kapazitätsberichts an die Senatorin Senatorin für Wissenschaft und Häfen
- 26.06.25 Beschluss des Rektorates über die Änderung der Anlagen 1 bis 3 der Zulassungszahlensatzung sowie über die Zulassungszahlen für Fortgeschrittene zum Wintersemester 2025/2026.
- 25.06.25 Veröffentlichung der Änderung der Zulassungszahlensatzung (Anlagen 1 bis 3) im Amtsblatt der Universität Bremen.
- 10/2025 Das Rektorat wird die Zuweisung von Lehrauftragsmitteln für das SoSe 2025 sowie zur Stellen- und Deputats Zuweisungen der Hochschullehrer an die Lehreinheiten bzw. Studiengänge zum WiSe 2025/2026 beschließen.

2. Erläuterungen zum Vorgehen und zu den Berechnungen

Folgende Beschlüsse und Vorgaben liegen dem Kapazitätsbericht zu Grunde:

Grundlage sind die Zielvereinbarung zwischen der Universität Bremen und der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft vom 30.1.2023 und der Wissenschaftsplan 2025 (verabschiedet am 12.02.2019 im Bremer Senat) mit Obergrenzen für Stellen des Wissenschaftlichen Personals aus Grundfinanzierung, angepasst durch die Änderung der Leistungsziele im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2024/2025:

Obergrenze Wissenschaftliches Personal (VZÄ) 2025

	WP25	angepasst
Insgesamt angepasst	934,5	896,0
Professuren (inklusive Juniorprofessuren)	267,0	267,0
Akademischer Mittelbau	667,5	629,0

(Quelle: Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen, Wissenschaftsplan 2025, S. 59 sowie Änderung der Leistungsziele im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2024/2025)

Bildung von Stellengruppen und Zuweisung von Stellen des Akademischen Mittelbaus

Mit Beschluss vom 08.04.2025 hat das Rektorat für diejenigen Stellen des Akademischen Mittelbaus Stellengruppen gebildet, die in den Lehreinheiten für Forschung und Lehre nutzbar sind. Zur Begründung hat das Rektorat auf die AS-Beschlüsse Nr. 5575 und 5576 vom 25.4.1990 verwiesen. Im gleichen Beschluss hat das Rektorat für alle vorhandenen Stellen, die für Akademischen Mittelbau in Lehre und Forschung nutzbar sind, die bestehenden Zuweisungen bestätigt bzw. Zuweisungen ab Stichtag vorgenommen.

Lehrdeputat des Akademischen Mittelbaus

Das Rektorat hat die Zuweisungen der Stellen zu den Lehreinheiten je nach Lehrdeputat der Stellen differenziert ausgewiesen.

Grundlagen dieser Entscheidungen sind u.a. vorangegangene Beschlüsse des AS über

- "Grundsätze zur Struktur und Funktion des Akademischen Mittelbaus" vom 25.10.1989,
- "Kriterien zur Ausstattung der Fächer mit Stellen des Akademischen Mittelbaus" vom 13.12.1989, sowie
- "Grundsätze zum Einsatz in der Lehre" vom 14.2.1990

Deputats Reduzierungen für Funktionsstellen sind ggf. in den Einzelberichten erläutert, sofern sie die Ausbildungskapazität mindern.

Zum 28.02.2023 ist die geänderte LVNV in Kraft getreten gem. § 4 Nr. 3 LVNV haben Wissenschaftliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, soweit ihnen Lehraufgaben übertragen worden sind, eine Lehrverpflichtung im Umfang von höchstens 8 SWS in unbefristeten bzw. höchstens 4 SWS in befristeten Beschäftigungsverhältnissen.

Lektorinnen und Lektoren nach § 24 BremHG haben gem. § 4 Nr. 4 LVNV je nach genannten Funktionen unterschiedliche Lehrverpflichtung:

in der Funktion als Lecturer 8 Lehrveranstaltungsstunden

in der Funktion als Researcher 4 Lehrveranstaltungsstunden

in der Funktion als Senior Lecturer 12 Lehrveranstaltungsstunden
in der Funktion als Senior Researcher 9 Lehrveranstaltungsstunden und
ohne Übertragung einer der vorstehenden Funktionen 12 Lehrveranstaltungsstunden

Zuweisung von Hochschullehrerstellen und Deputaten

Mit Beschluss vom 08.04.2025 hat das Rektorat die Professorenstellen (inkl. Stiftungsprofessuren) den Lehreinheiten zugewiesen bzw. bestehende Zuweisungen bestätigt. Die Zuweisungen sind mit der Maßgabe erfolgt, in welchen Lehreinheiten das Lehrdeputat der jeweiligen Stellen regelhaft zu erbringen ist. Diese Differenzierung ist bei einer Reihe von Stellen notwendig, da die Stelleninhaber aufgrund der Berufungsvereinbarung regelhaft Lehre in verschiedenen Lehreinheiten leisten und die Lehreinheiten diese Deputate in ihren Planungen langfristig berücksichtigen müssen.

Gem. § 4 Nr. 2 LVNV haben JuniorprofessorInnen eine Lehrverpflichtung von 6 - 8 Lehrveranstaltungsstunden. Unter Berücksichtigung des Qualifikationsstandes und des Umfangs anderer Dienstaufgaben kann die Lehrverpflichtung auf bis zu 4 Lehrveranstaltungsstunden reduziert werden. Das Deputat ist in Stufen von vier auf acht Stunden steigend festgelegt worden. Dies wird in Einzelfallentscheidungen vom Rektor bestätigt. Das durchschnittliche Deputat liegt bei sechs SWS. Kompensiert wird die rechnerisch fehlende Differenz durch Lehraufträge im Umfang von durchschnittlich zwei SWS.

Ferner eröffnet die LVNV die Möglichkeit, das Deputat der Hochschullehrer um 2 SWS zu erhöhen. Das Rektorat hat entschieden, dass bestehende Berufungsvereinbarungen nicht gekündigt werden. Es plant jedoch, bei Neuberufungen im Einzelfall eine Erhöhung des Lehrdeputats durchzusetzen.

Zur Deputats Berechnung einzelner Lehreinheiten kommen ggf. Honorarprofessoren, Emeriti, Privatdozenten hinzu, sofern sie nicht bereits beim hauptamtlichen Lehrpersonal gezählt sind.

Die Grundsätze und Verfahren der Stellen- und Deputats Zuweisungen sind vom Akademischen Senat in seinen Beschlüssen aus 1989 und 1990 (s.o.) ausführlich begründet. Die kapazitätsvermindernden Deputats Reduzierungen beschränken sich auf die in § 7 Abs. 2, 4, 5 sowie § 7a der LVNV geregelten Fälle.

Das Rektorat hat damit alle für Lehre und Forschung vorhandenen Stellen den Lehreinheiten zugewiesen und - sofern nicht kapazitätsrechtlich Deputats Ermäßigungen oder -befreiungen anzurechnen sind - das Lehrdeputat der Stellen angerechnet.

Abgeordnete Lehrer

In die Kapazitätsberechnung der Lehreinheiten werden die (Teil-) Deputate abgeordneter Lehrer, soweit sie (auch) für Lehraufgaben abgeordnet sind, einbezogen. Lehrer werden gezielt für spezielle Aufgaben abgeordnet und sind im Rahmen einer Stellen- oder Deputats Zuweisung durch das Rektorat nicht frei verfügbar.

Lehraufträge

Die Mittel für die Vergütung von Lehraufträgen zur Ergänzung und Erweiterung des Lehrangebots sind durch die Bremische Bürgerschaft im Haushalt begrenzt worden. Diese Summe schließt nicht die Vergütung derjenigen Lehraufträge ein, die für zugewiesene und vakante Stellen des hauptamtlichen wissenschaftlichen Personals vergeben und aus Mitteln dieser Stellen vergütet werden. Der Mitteleinsatz für Lehraufträge ist einschließlich der Vakanzen des jeweiligen Semesters lt. Feststellungsbeschluss des Rektorats differenziert ausgewiesen. Die Lehraufträge, die als Ersatz für freie Stellen ausgewiesen sind, wären ohne die Vakanzen nicht vergeben worden.

Die Lehraufträge des WiSe 2023/2024 und SoSe 2024 werden im Haushaltsjahr 2024 bezahlt und gebucht, diejenigen des WiSe 2024/2025 und des SoSe 2025 im Haushaltsjahr 2025.

Die Bestätigung der Mittelvergabe durch das Rektorat an die Lehreinheiten kann erst nach Ende eines Semesters erfolgen, weil dann der konkrete Bedarf an Lehrauftragsmitteln feststeht. Das Rektorat nimmt die Lehraufträge, die unvergütet vergeben werden, zur Kenntnis. Dabei handelt es sich nahezu ausnahmslos um Beschäftigte im Bremischen Öffentlichen Dienst, die dafür im Hauptamt entlastet werden. (Die meisten sind Lehrerinnen/Lehrer oder Akademische Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen der Universität). Es werden Lehraufträge für den Ersatz vakanter Stellen und zur Ergänzung und Erweiterung des Lehrangebots zugewiesen.

Die Vergabe von Lehraufträgen geschieht nach folgendem Verfahren: Die Studiengänge (Studienkommissionen bzw. Studiendekane gem. § 90 BremHG) planen die Lehrangebote zur Erfüllung von Studien- und Prüfungsordnungen in der Regel 1 Jahr im Voraus, soweit es die standardisierten und wiederkehrenden Veranstaltungen betrifft. In vielen Fällen (Projekte, Vertiefungsveranstaltungen, Ergänzungen, Wahlpflichtfächer etc.) wird der Bedarf für eine konkrete (Folge-) Veranstaltung erst im Laufe eines Semesters festgestellt: So mag nach Studienplan zwar klar sein, dass z.B. eine Veranstaltung 'Allgemeine Psychologie 2' stattfinden wird, das konkrete Thema und damit der oder die mögliche Lehrende (Lehrbeauftragte) wird aber erst zum Ende des vorangegangenen Semesters bestimmbar.

In aller Regel können nicht alle Veranstaltungen von hauptamtlichem Lehrpersonal angeboten werden (sowohl von der Menge des erforderlichen Lehrdeputats her als auch aufgrund fehlender fachlicher Qualifikation). Zu diesem Zeitpunkt - also nach Redaktionsschluss der Verzeichnisse - beginnt häufig erst die Suche nach qualifizierten Lehrbeauftragten sowohl für Veranstaltungen aus einem Fach, für das eine vakante Stelle zugewiesen ist, als auch für weitere Veranstaltungen, für die keine Stelle zugewiesen ist. Meist ist ein potentieller Lehrbeauftragter oder eine Lehrbeauftragte schon bekannt, gefragt worden und einverstanden. Oft werden aber Lehrbeauftragte für das Verzeichnis angegeben, die ihr Einverständnis noch nicht erklärt haben, (oder es werden Akademische Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen als Veranstalter benannt, die noch gar keinen Vertrag haben und ihn gelegentlich auch gar nicht bekommen).

Hinzu kommt, dass Studiengänge in einer nicht unerheblichen Anzahl Personen als Lehrbeauftragte vorschlagen und gelegentlich schon als Veranstalter zum Vorlesungsverzeichnis anmelden, die nicht die formalen Voraussetzungen für die Übernahme eines Lehrauftrages erfüllen oder die den Lehrauftrag nicht annehmen, weil sie mit der relativ geringen Vergütung nicht einverstanden sind.

Letztlich steht erst kurz vor Veranstaltungsbeginn fest, welche Lehraufträge tatsächlich vergeben werden; in einer Vielzahl der Fälle entscheidet sich das sogar erst nach Veranstaltungsbeginn, weil Bedarf erst zu oder nach Beginn der Veranstaltungszeit ersichtlich wird - z.B. aufgrund unerwartet hoher oder geringer Bewerberzahlen zu Beginn eines Wintersemesters oder unvorhergesehener Vakanzen beim Lehrpersonal. Für diese regelhaft zu erwarteten Zwecke müssen in der zentralen Planung Mittel reserviert werden.

Daraus folgt, dass das Verzeichnis nur zu ca. 80 Prozent die Daten enthalten kann, die letztlich mit der Wirklichkeit übereinstimmen.

Weiterhin werden diejenigen Lehrauftragsstunden nicht berücksichtigt, die vom hauptamtlichen Lehrpersonal gegen Entlastung von 'Dienstleistungen in der Lehre' im Hauptamt erbracht werden.

Export und Import von Deputaten zwischen Lehreinheiten

Export ist der Dienstleistungsbedarf für nicht der Lehreinheit zugeordnete Studiengänge. Import ist die Lehnachfrage in anderen Lehreinheiten.

Export und Import wurden aufgrund der gültigen Studien- und Prüfungsordnungen berechnet. Wenn Lehrveranstaltungen in kleinere Gruppen als Kohortengröße (z.B. in Praktika) geteilt werden müssen, dann wurde die Kohortengröße berücksichtigt. Bei Wahlpflichtfächern wurde jeweils nur der Anteil "Kohortengröße dividiert durch die Zahl der Wahlmöglichkeiten für die Lehnachfrage" berücksichtigt, wenn keine sicheren Daten über die empirischen Wahlentscheidungen der Studierenden möglich sind. In wenigen Ausnahmen, in denen über mehrere Studienjahre die Wahlentscheidungen der Studierenden für bestimmte Wahlpflichtfächer ungleich sind, wurde dies berücksichtigt.

Für die Importberechnung gelten die gleichen Ausführungen wie oben zu Exporten.

Die Bestimmung des Normwert-Anteils für Importe stößt auf die Schwierigkeit, Gruppengrößen festzusetzen, um einen Normwert berechnen zu können: Die Studenten haben in der Regel relativ große Freiheit in der Wahl, welche Veranstaltungen anderer Lehreinheiten sie besuchen. Da es aus diesem Grund keinen Anspruch auf Zugang zu bestimmten Veranstaltungen gibt, deren Gruppengröße klein ist und die daher für Studierende der anderen Lehreinheit 'Engpässe' darstellen, werden in aller Regel Veranstaltungen besucht, die durchschnittlich große Gruppengrößen haben. Diese werden meist durch die Raumgröße bestimmt und liegen zwischen 60 und 100 Personen.

Normwerte

Die Normwerte sind der Satzung der Universität Bremen über die Festsetzung von Zulassungszahlen (Zulassungszahlensatzung) vom 30.05.2011 in der Fassung vom 24.06.2025 (Anlage 3) entnommen.

Schwundquoten/höhere Aufnahme in früheren Semestern

Die Schwundquoten werden in den zulassungsbeschränkten Studiengängen aus den kapazitätswirksam besetzten Studienplätzen (jeweils WiSe und SoSe) der jeweils letzten 3 Jahrgänge berechnet. Eine Ermittlung des tatsächlichen Schwundes ist bei neu eingeführten Studiengängen noch nicht möglich. Hilfsweise werden die Daten aus vergleichbaren Studiengängen derselben Studienrichtung verwendet. Die berechneten Aufnahmequoten wurden ggf. gem. § 14 Abs.3 Ziff. 3 KapVO erhöht (Siehe unter Erläuterungen zur Berechnung der Zulassungszahlen).

Aufteilung der Bachelor-Studienplätze

Bachelor-Studierende sind immatrikuliert in

- einem Bachelor Vollfach (100% des Lerndeputats),
- in einem Profulfach (67 %) und einem Komplementärfach (33 %),
- in zwei Lehramtsfächern (jeweils 50 %) oder
- in zwei großen Fächern (jeweils 42%) und einem kleinen (16 %) Fach im Bachelor Bildungswissenschaften für den Primar- und Elementarbereich.

Zulassung von Fortgeschrittenen

Die Zulassungszahlen für Fortgeschrittene ergeben sich nach der vorgegebenen Rechenvorschrift aus den Zulassungszahlen für Erstsemester und der Vorbelegung.

Veranstaltungsverzeichnisse

Es wird darauf hingewiesen, dass keine gesamtuniversitäre Kontrolle der Angaben im Lehrveranstaltungsverzeichnis stattfindet, da hierfür die Arbeitskapazität der Verwaltung nicht ausreicht. Das Veranstaltungsverzeichnis soll nur Orientierungshilfe sein. Es ist keine Dokumentation von besetzten Stellen, von Einordnungen in verschiedenen Personalgruppen, von tatsächlich abgehaltenen Veranstaltungen, von tatsächlich vergebenen Lehraufträgen und von Klassifizierungen von Veranstaltungen.

Zusätzlich zum Personal werden auch Veranstalter/innen als Lehrbeauftragte, Praxislehrer/innen, studentische Tutoren/innen etc. ausgewiesen bzw. wird in einigen Bereichen auch die technische und verwaltungsmäßige Unterstützung von Veranstaltungen namentlich erwähnt.

Die Angaben im Veranstaltungsverzeichnis werden von den Fachbereichsverwaltungen und den Studiendekanen der einzelnen Studiengänge an die Redaktion gegeben. Daher sind sie nicht einheitlich und spiegeln die unterschiedlichen Sichtweisen der verschiedenen Fächer wieder. Dies ist aus fachimmananten Gründen sinnvoll und zur Information der Studierenden notwendig und in einer Universität gewollt.

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Veranstaltungsverzeichnisses ist in vielen Studiengängen die Veranstaltungsplanung noch nicht abgeschlossen, in keinem Fall sind die angegebenen Lehrbeauftragten bereits bestätigt, und der Personalbestand unterliegt ggf. noch Änderungen (siehe Anmerkung oben zu Lehraufträgen).

(Nähere Erläuterungen zu den Studiengangsspezifika siehe in diesem Ordner unter Kapazitätsberechnung und Grundlagen.)

30.09.2025

Erläuterungen zur Kapazitätsberechnung Studiengang Psychologie 2025

Aktualisierung der Kapazitätsberechnung

Die Berechnung der Zulassungszahl am 01. April 2025 ergab für das Wintersemester 2025/2026 in der Lehreinheit Psychologie für den Studiengang Bachelor of Science (B. Sc.) Psychologie **119** Plätze, für den Master of Science (M. Sc.) Psychologie **30** Plätze und für den Master of Science (M. Sc.) Klinische Psychologie und Psychotherapie **30** Plätze. Zum 30. September 2025 wurde die Kapazitätsberechnung aktualisiert. Für den Studiengang B.Sc. Psychologie ergeben sich nunmehr **121** Studienplätze, für den M. Sc. Psychologie **29** sowie für den M. Sc. Klinische Psychologie und Psychotherapie **29** Studienplätze.

1. Personal/ Lehrdeputat

1.1. Berechnung nach dem „besetzten Stellenprinzip“

Der Gesetzgeber hat in § 2 Abs. 2 S. 2 BremHZG bestimmt, dass für die Ermittlung des Lehrangebots die den Lehreinheiten und Studiengängen zugeordneten und am Stichtag besetzten Stellen für das mit Lehraufgaben betraute hauptberufliche wissenschaftliche und künstlerische Personal zugrunde gelegt werden („konkretes Stellenprinzip“). Mit den Beschlüssen vom 7.11.2022 (1 BvR 655/14 u.a.) hat das Bundesverfassungsgericht die Berechnung der Aufnahmekapazität nach dem konkreten Stellenprinzip bestätigt. Die Universität Bremen legt ihrer Kapazitätsberechnung nunmehr § 2 Abs. 2 S. 2 BremHZG zugrunde.

1.2. Hochschullehrer

Der Lehreinheit Psychologie wurden für das Sommersemester 2025 acht Stellen für Professuren zugewiesen. Die Zuweisung sowie die Freigaben der Stellen ist dem Rektoratsbeschluss vom 08.04.2025 zu entnehmen. In der Zuweisung für das Wintersemester 2025/2026 werden ebenso acht Professuren zugewiesen werden. Zum 01.10.2025 sind 7 von 8 Hochschullehrerstellen besetzt. Eine Professur hat die Universität Bremen zum 30.03.2025 verlassen und soll schnellstmöglich nach besetzt werden. Die Ausschreibung in bereits erfolgt.

Die Vertretungsprofessur hat [REDACTED] übernommen. Ihre Stelle als Senior Researcherin ist in der Zeit der Vertretungsprofessur nach § 28 TV-L beurlaubt. Die beurlaubte Stelle wird von [REDACTED] mit einem Lektorat (0,75 VZÄ) vertreten.

1.3. Akademischer Mittelbau

Die Zuweisung sowie die Freigabe der Stellen ist dem Rektoratsbeschluss vom 08.04.2025 zu entnehmen. Mit der Stellenzuweisung im Dezember 2025 werden alle Hochschullehrer Stellen und die Stellen des Akademischen Mittelbaus für das WiSe 2025/2026 an die Lehreinheiten bzw. Studiengänge zugewiesen.

In der Lehreinheit Psychologie sind zurzeit wenige Stellen für befristete Wissenschaftliche MitarbeiterInnen unbesetzt. Dies ist in Teilen zu begründen mit der Vakanz der Professur für „Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik“. Die Qualifizierungsstellen die dieser Professur als Ausstattung zugeordnet sind, können erst ausgeschrieben und besetzt werden nach Dienstantritt und nur durch die neue Professur.

1.4. Lehraufträge

Die Listen der erteilten Lehraufträge sind beigelegt.

1.5. Deputatsbilanz (Privatdozenten)

Die Listen der Privatdozenten sind beigelegt.

2. Studiengänge und Normwerte

Im Studiengang B. Sc. Psychologie sowie im Master Psychologie wurde mit Wirkung zum Wintersemester 2023/2024 die in den Fachspezifische Prüfungsordnungen vorgesehene Module „FAERST Fachergänzende Studien“ und „MINDER Individuelle Ergänzung“ wieder als Ausbildungsaufwand aufgenommen. Die Lehreinheit hat sich entschlossen, Veranstaltungen die im Rahmen der General Studies abgerufen werden, in einem angemessenen Umfang wieder selbst anzubieten und diese als solche zu kennzeichnen um diese für Studierende aus anderen Lehreinheiten zu öffnen.

Die aktuellen Normwert-Berechnungen liegen bei. Grundlage der Berechnungen ist der Beschluss des Rektorats über Gruppengrößen (Beschluss Nr. 1754 „Beschluss zur Qualitätssicherung von Lehre und Studium“) vom 21.08.2017 sowie der Beschluss des Rektorats zu den fachspezifischen Lehrveranstaltungsarten, Gruppengrößen und Anrechnungsfaktoren für die Studiengänge der Lehreinheit Psychologie vom 09.04.2024.

Normwert Bachelorstudiengang Psychologie 2,9755.

Normwert Masterstudiengang Psychologie 15167

Normwert Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie 3,0583.

3. Dienstleistungsexport in den M.Sc. Neuroscience

Neuropsychologie ist heute das prominenteste Paradigma einer naturwissenschaftlich verstandenen Psychologie und wird auch in der klinisch-therapeutischen Praxis als eigenständige Gebietsweiterbildung zunehmend wichtiger. Daher sollte die Lehreinheit Psychologie sich an dem neu strukturierten Masterstudiengang M.Sc. Neuroscience beteiligen. Durch diesen werden die interdisziplinäre Zusammenarbeit und die fachliche Weiterentwicklung gestärkt.

Zur kapazitären Ermöglichung dieser Beteiligung wurde der Psychologie seit dem Sommersemester 2023 eine zusätzliche, unbefristete Stelle nach § 23a BremHG zugewiesen, die besetzt wurden. Damit stehen dem Fach zusätzlich 8 LVS pro Semester zur Verfügung, die für die Beteiligung an diesen Studiengang genutzt werden können.

Mit einem Abzug von 3,3109 SWS als Export vom verfügbaren Deputat steht dem Fach somit zusätzliches Deputat für die vorhandenen Studiengänge zur Verfügung. Durch die Beteiligung der Psychologie kann der Studiengang Neuroscience im Sinne der wissenschaftlichen Breite des Faches aufgestellt werden. Das Rektorat hat den fachlichen und kapazitären Zugewinn im M.Sc. Neuroscience insofern gegenüber dem potentiellen Zugewinn an Studienplätzen im B.Sc. Psychologie abgewägt.

Der Fachbereich 11 hat diese Kooperation zum Wintersemester 2025 / 2026 gekündigt.

Eine Anrechnung des Dienstleistungsexportes entfällt somit.

4. Schwundberechnung

Im September wurde die Studienverlaufsstatistik um die Daten des Sommersemesters 2025 ergänzt. Durch die Aktualisierung wurde für den Bachelorstudiengang ein Schwundausgleichsfaktor von 0,9275 und für den Masterstudiengang Psychologie 1,0 berechnet. Für den neuen Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie wird ein Schwund von 1,0 angesetzt.

5. Berechnung der Aufnahmekapazität

Die Setzung der Anteilquoten wurde durch das Rektorat vorgenommen. Die Begründung für die Setzung der Anteilquoten ist der Seite 5 des Rektoratsbeschlusses Nr. 2563 vom 08.04.2025 zu entnehmen.

Universität Bremen
Berechnung der Jahresaufnahmekapazität
für die Lehreinheit Psychologie (Studienjahr 2025/26)

Berechnungsstichtag: 30.09.2025 - Stand:30.03.25	konkretes Stellenprinzip
Stellen	33,4000
Lehrdeputat der verfügbaren Stellen (brutto)	237,6000
Abzüglich Verminderungen des Lehrdeputats	1,0000
Lehrdeputat der verfügbaren Stellen (netto)	236,6000
Anzusetzende Lehraufträge	1,0000
Anzusetzende Titellehre (Privatdozenten, Honorarprofessoren, Emeriti)	6,0000
Anzusetzende Lehre Drittmittelbedienstete	0,0000
Angebot der Lehreinheit an Deputatstunden (S) (unbereinigtes Lehrangebot)	243,6000
Abzüglich Dienstleistungen (E)	3,3109
Bereinigtes Lehrangebot (Sb)	240,2892
Verdopplung zur Errechnung der Jahresaufnahmekapazität (2*Sb)	480,5783
Gewichteter Currucularanteil	2,7401
Jahresaufnahmekapazität der Lehreinheit Psychologie (2*Sb/gewCA) - gerundet	175
Festgesetzte Anteilquote Psychologie BA	66,0%
Festgesetzte Anteilquote Psychologie MA	17,1%
Festgesetzte Anteilquote Klinische Psychologie und Psychotherapie MA	16,9%
Jahresaufnahmekapazität Psychologie BA (2*Sb/gewCA*zp)	115,5000
Jahresaufnahmekapazität Psychologie MA (2*Sb/gewCA*zp)	29,9250
Jahresaufnahmekapazität Klinische Psychologie und Psychotherapie MA (2*Sb/gewCA*zp)	29,5750
Schwundausgleichsfaktor Psychologie BA	0,9709
Schwundausgleichsfaktor Psychologie MA	1,0000
Schwundausgleichsfaktor Klinische Psychologie und Psychotherapie MA	1,0000
Jahresaufnahmekapazität Psychologie BA mit Schwund (gerundet)	119
Jahresaufnahmekapazität Psychologie MA mit Schwund (gerundet)	30
Jahresaufnahmekapazität Klinische Psychologie und PsychotherapieMA mit Schwund (gerundet)	30

Universität Bremen Stellen- und Personalübersicht						
Stellenart	Stellen konkret		LVS brutto konkret	Verm	LVS netto konkret	
Summen Professuren	7,00		62,00	0,00	62,00	
Summe Lek. ohne Funktion	5,75		69,00	0,00	69,00	
Summen Lek. Researcher	2,00		18,00	0,00	18,00	
Summen Lek. Lecturer	0,00		0,00	0,00	0,00	
Summen WiMi Dauer	3,50		28,00	1,00	27,00	
Summen WiMi Zeit	15,15		60,60	0,00	60,60	
Summen	33,40		237,60	1,00	236,60	
Stellenart	Name	Stellen konkret	Deputat	LVS brutto konkret	Verm	LVS netto konkret
Prof.		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Prof.		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Prof.		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Prof.		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Prof.		1,00	8,00	8,00	0,00	8,00
Prof.		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Prof.		0,00	9,00	0,00	0,00	0,00
Vertretungsprofessur		0,00	9,00	0,00	0,00	0,00
Vertretungsprofessur		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Prof.		0,00	9,00	0,00	0,00	0,00
Summen Professuren		7,00		62,0000	0,0000	62,0000
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV		1,00	12,00	12,00	0,00	12,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV		0,75	12,00	9,00	0,00	9,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV		1,00	12,00	12,00	0,00	12,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV		0,50	12,00	6,00	0,00	6,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV		0,50	12,00	6,00	0,00	6,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV		0,50	12,00	6,00	0,00	6,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV		1,00	12,00	12,00	0,00	12,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV		0,50	12,00	6,00	0,00	6,00
Summe Lek. ohne Funktion		5,75		69,00	0,00	69,00
Lek. Senior Res. (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) bb) LVNV		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Lek. Senior Res. (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) bb) LVNV		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Summen Lek. Researcher		2,00		18,0000	0,00	18,0000
WiMi Dauer		1,00	8,00	8,00	0,00	8,00
WiMi Dauer		0,50	8,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Dauer PSY 43		1,00	8,00	8,00	0,00	8,00
WiMi Dauer		1,00	8,00	8,00	1,00	7,00
Summen WiMi Dauer		3,50		28,00	1,00	27,00
WiMi Zeit PSY 71		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 52		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY Vertr. 55+56		0,00	4,00	0,00	0,00	0,00
WiMi Zeit PSY 47 + 48		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 60		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 31		0,65	4,00	2,60	0,00	2,60
WiMi Zeit Vertr.		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 64		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 67		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 51		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 68+70		0,75	4,00	3,00	0,00	3,00
WiMi Zeit PSY 41		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 45+44		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi ZeitPSY Vertr. 66		0,00	4,00	0,00	0,00	0,00
WiMi Zeit PSY 50		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 53+54		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 69+70		0,75	4,00	3,00	0,00	3,00
WiMi Zeit PSY 59		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 40		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 66+65		0,00	4,00	0,00	0,00	0,00
WiMi Zeit PSY 55+56		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 49		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 42		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 46		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
Summen WiMi Zeit		15,15		60,60	0,00	60,60

Universität Bremen			
Lehraufträge, die im Studienjahr 2025/26 in die Berechnung einbezogen werden			
Berechnungsstichtag	01.04.2025	Semester, in dem der Stichtag liegt	SS 2025
Bezugssemester 1 = erstes Semester vor dem Stichtagssemester			WS 2024/25
Bezugssemester 2 = zweites Semester vor dem Stichtagssemester			SS 2024
Betrachtung Stellenplan			konkret
anzusetzende Lehrauftragsstunden Bezugssemester 1			0,0000
anzusetzende Lehrauftragsstunden Bezugssemester 2			2,0000
Zwischensumme			2,0000
dividiert durch 2 zur Errechnung des Durchschnitts			2
Summe der anzusetzenden Lehrauftragsstunden (Ø WS + SS)			1,0000
Universität Bremen			
Titellehre, die im Studienjahr 2025/26 in die Berechnung einbezogen wird			
Berechnungsstichtag	01.04.2025	Semester, in dem der Stichtag liegt	SS 2025
Bezugssemester 1 = erstes Semester vor dem Stichtagssemester			WS 2024/25
Bezugssemester 2 = zweites Semester vor dem Stichtagssemester			SS 2024
anzusetzende Titellehre Bezugssemester 1			8,0000
anzusetzende Titellehre Bezugssemester 2			4,0000
Zwischensumme			12,0000
dividiert durch 2 zur Errechnung des Durchschnitts			2
Summe der anzusetzenden Titellehre (Ø WS + SS)			6,0000

Universität Bremen						
Im Bezugssemester 1 (WS 2024/25) für vakante Stellen vergebene Lehraufträge						
StG	Lehrbeauftragter	Lehrveranstaltungs-Nr	Lehrveranstaltungs-name	SWS	Anrechnungs-faktor (f)	Deputat-stunden (SWS*f)
				0,00	1,00	0,00
Summe Lehraufträge im konkreten Stellenprinzip				0,00		0,00

Universität Bremen						
Im Bezugssemester 2 (SS 2024) für vakante Stellen vergebene Lehraufträge						
StG	Lehrbeauftragter	Lehrveranstaltungs-Nr	Lehrveranstaltungs-name	SWS	Anrechnungs-faktor (f)	Deputat-stunden (SWS*f)
Psych (BA)		1-PSY-BA-EXPRAK-07		2,00	1,00	2,00
Summe Lehraufträge im konkreten Stellenprinzip				2,00		2,00

Universität Bremen Titellehre, die im Studienjahr 2025/26 in die Berechnung einbezogen wird Im Bezugssemester 1 (WiSe 2024/25)									
StG	Name	Vorname	Kategorie	Lehrveranstaltungs Nr	Lehrveranstaltungs- name	LV-Art	SWS	Anrechnungs- faktor (f)	Deputat- stunden (SWS*f)
Psych (BA)			PD	11-PSY-BA-ENTWPP-a-02-b			2,0	1	2,0
Psych (BA)			Prof	11-PSY-BA-ANGPS1-a-11			1,0	1	1,0
Psych (BA)			Prof	11-PSY-BA-ANGPS1-a-12			1,0	1	1,0
Psych (MA)			Prof	11-PSY-MA-MFORPR-01			2,0	1	2,0
Psych (MA)							2,0	1	2,0
Psych (MA)			PD	11-PSY-MA-MANGPS-04					
Summe							8,0		8,0

Universität Bremen Titellehre, die im Studienjahr 2025/26 in die Berechnung einbezogen wird Im Bezugssemester 2 (SoSe 2024)									
StG	Name	Vorname	Kategorie	Lehrveranstaltungs Nr	Lehrveranstaltungs- name	LV-Art	SWS	Anrechnungs- faktor (f)	Deputat- stunden (SWS*f)
Psych (BA)			Prof.	11-PSY-BA-ENTWPP-a-04-b			2,0	1	2,0
Psych (MA)			PD	11-PSY-MA-ANGPS-01			2,0	1	2,0
									0,0
									0,0
Summe							4,0		4,0

Universität Bremen
Ermittlung des gewichteten Curricularanteils

Zugeordneter Studiengang	Curriculareigenanteil (CAp)	Anteilquote (zp)	CAp * zp
Psychologie BA	2,9755	0,66	1,9638
Psychologie MA	1,5167	0,171	0,2594
Klinische Psychologie und Psychotherapie MA	3,0585	0,169	0,5169
			1
			2,7401

Kapazitätsberechnung Universität Bremen Masterstudiengang „Klinische Psychologie und Psychotherapie“													
Curricularanteilsberechnung (gem. Anlage 2 zur Fachspezifischen Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Klinische Psychologie und Psychotherapie“ an der Universität Bremen vom 07.02.2024 (ABl. Bremen Nr. 365/2024) und Rektoratsbeschluss zur Qualitätssicherung von Lehre und Studium vom 21.08.2017 - Beschluss Nr. 1754 - und vom 09.04.2024 - Beschluss Nr. 2471)													
FS	Modulname	Name LV	Prüf O?	P/ WP	LV- Art	Anteil	SWS (v)	f	g	CA (v*/lg)	Ei/ Im	LE	Bemerkung Uni
1	M-WV1 Wissenschaftliche Vertiefung 1: Verhaltensgenetik	Verhaltensgenetik: Einführung	ja	P	S	1,0	1,0	1	30	0,0333	Ei	Psych	
1	M-WV1 Wissenschaftliche Vertiefung 1: Verhaltensgenetik	Verhaltensgenetik: Vertiefung	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	M-WV 2 Wissenschaftliche Vertiefung	Kognitionspsychologie	ja	P	V	0,2	2,0	1	60	0,0067	Ei	Psych	Wahl im Modul: 1 aus 5 Bereichen
1	M-WV 2 Wissenschaftliche Vertiefung	Gesundheitspsychologie	ja	P	V	0,2	2,0	1	60	0,0067	Ei	Psych	Wahl im Modul: 1 aus 5 Bereichen
1	M-WV 2 Wissenschaftliche Vertiefung	Sozialpsychologie	ja	P	V	0,2	2,0	1	60	0,0067	Ei	Psych	Wahl im Modul: 1 aus 5 Bereichen
1	M-WV 2 Wissenschaftliche Vertiefung	Entwicklungspsychologie	ja	P	V	0,2	2,0	1	60	0,0067	Ei	Psych	Wahl im Modul: 1 aus 5 Bereichen
1	M-WV 2 Wissenschaftliche Vertiefung	Soziale Neurowissenschaften	ja	P	V	0,2	2,0	1	60	0,0067	Ei	Psych	Wahl im Modul: 1 aus 5 Bereichen
2	M-FOM Vertiefung von Forschungsmethoden	Datenmanagement und Datenanalyse für die klinische Praxis	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
2	M-FOM Vertiefung von Forschungsmethoden	Übung zur Vorlesung Datenmanagement und Datenanalyse für die Praxis	ja	P	Ü	1,0	2,0	1	40	0,0500	Ei	Psych	
1	M-DUB Vertiefte Psychologische Diagnostik und Begutachtung	Vertiefte Psychologische Diagnostik und Evaluation	ja	P	V	1,0	1,0	1	60	0,0167	Ei	Psych	
1	M-DUB Vertiefte Psychologische Diagnostik und Begutachtung	Psychometrie für Forschung und Praxis	ja	P	Ü	1,0	1,0	1	40	0,0250	Ei	Psych	
1	M-DUB Vertiefte Psychologische Diagnostik und Begutachtung	Anwendungsfelder der psychologischen Diagnostik und Begutachtung	ja	P	OS	1,0	3,0	1	15	0,2000	Ei	Psych	
1	M-STUV Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
1	M-STUV Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie, Teil 1	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	M-STUV Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie, Teil 2	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	M-STUV Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie, Teil 3	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
2	M-APT Angewandte Psychotherapie	Angewandte Psychotherapie Teil 1	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
2	M-APT Angewandte Psychotherapie	Angewandte Psychotherapie Teil 2	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	M-DEO Dokumentation, Evaluation und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen	Dokumentation, Evaluation und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
2	M-BQT II Berufsqualifizierende Tätigkeit II – Vertiefte Praxis der Psychotherapie	Verfahren und Methoden der Psychotherapie: Neuropsychologische, psychodynamische und kognitiv-behaviorale Psychotherapie von Erwachsenen sowie Kindern- und Jugendlichen I	ja	P	OS	1,0	3,0	1	15	0,2000	Ei	Psych	
2	M-BQT II Berufsqualifizierende Tätigkeit II – Vertiefte Praxis der Psychotherapie	Verfahren und Methoden der Psychotherapie: Neuropsychologische, psychodynamische und kognitiv-behaviorale Psychotherapie von Erwachsenen sowie Kindern- und Jugendlichen II	ja	P	OS	1,0	4,0	1	15	0,2667	Ei	Psych	
3	M-BQT II Berufsqualifizierende Tätigkeit II – Vertiefte Praxis der Psychotherapie	Verfahren und Methoden der Psychotherapie: Neuropsychologische, psychodynamische und kognitiv-behaviorale Psychotherapie von Erwachsenen sowie Kindern- und Jugendlichen III	ja	P	OS	1,0	4,0	1	15	0,2667	Ei	Psych	
3	M-SR Selbstreflexion	Selbstreflexion Teil 1	ja	P	OS	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
3	M-SR Selbstreflexion	Selbstreflexion Teil 2	ja	P	OS	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
2	M-FOP Forschungsorientiertes Praktikum II - Psychotherapieforschung	Forschungsorientiertes Praktikum	ja	P	OS	1,0	3,0	1	15	0,2000	Ei	Psych	
2	M-FOP Forschungsorientiertes Praktikum II - Psychotherapieforschung	Psychotherapieforschung	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
3	M-BQT III S Berufsqualifizierende Tätigkeit III – Angewandte Psychotherapie / (teil-)stationär	Berufspraktische Tätigkeit (teil-) stationär	ja	P	PA	1,0	0,0	0	1	0,0000	Ei	Psych	450 Stunden minds. 6 wöchiges Praktikum
2	M-BQT III A Berufsqualifizierende Tätigkeit III – Angewandte Praxis der Psychotherapie / ambulant	Fallseminar Ambulantes Praktikum	ja	P	OS	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
2	M-BQT III A Berufsqualifizierende Tätigkeit III – Angewandte Praxis der Psychotherapie / ambulant	Praktikum	ja	P	PA	1,0	0,0	0	1	0,0000	Ei	Psych	50 Stunden Praktikum ambulant
3	M-BQT III A Berufsqualifizierende Tätigkeit III – Angewandte Praxis der Psychotherapie / ambulant	Ambulante Fallarbeit Gruppe	ja	P	FA	1,0	2,0	1	6	0,3333	Ei	Psych	
3	M-BQT III A Berufsqualifizierende Tätigkeit III – Angewandte Praxis der Psychotherapie / ambulant	Ambulante Fallarbeit supervidiert	ja	P	FA	1,0	2,0	1	6	0,3333	Ei	Psych	
3	M-MA Modul Masterarbeit	Masterarbeit	ja	P		1,0	0,0			0,0000	Ei	Psych	
3	M-MA Modul Masterarbeit	Begleitsseminar	ja	P	K	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
Summe CA Masterstudiengang „Klinische Psychologie und Psychotherapie“						64,0				3,0585			

Legende Veranstaltungsarten	
LV-Art lang	LV-Art kurz
Fallarbeit in der Psychologie	FA
Kolloquium	K
Oberseminar	OS
Praktikum Außerhalb der Uni	PA
Seminar	S
Übung	Ü
Vorlesung	V

Kapazitätsberechnung Universität Bremen Bachelorstudiengang Psychologie											
Curricularanteilsberechnung (gem. Anlage 2 zur Fachspezifischen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Psychologie“ (Vollfach) an der Universität Bremen vom 01.06.2022 (ABl. Bremen Nr. 129/2022) und Rektoratsbeschlüsse zur Qualitätssicherung von Lehre und Studium vom 21.08.2021 und vom 9.04.2024)											
FS	Modulname	Name LV	P/WP	LV-Art	Anteil	SWS (v)	f	g	CA (v*f/g)	Ei/lm	Bemerkung Uni
1	PSEAST Einführung in die psychologische Forschung	Ringvorlesung	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
1	ALLGM1 Allgemeine Psychologie I	Einführung in die Allgemeine Psychologie I	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
1	ALLGM1 Allgemeine Psychologie I	Kognitionspsychologie	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
1	ALLGM1 Allgemeine Psychologie I	Vertiefungsseminar Allgemeine Psychologie I	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
1	ALLGM1 Allgemeine Psychologie I	Vertiefungsseminar Kognitionspsychologie	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
1	PSMETH Psychologische Forschungsmethoden	Psychologische Methodenlehre	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
1	PSMETH Psychologische Forschungsmethoden	Computergestützte Datenanalyse	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
1	ENTWPP-a Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie	Einführung in die Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
1	ENTWPP-a Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie	Einführung in die Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
1	ENTWPP-a Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie	Vertiefung Entwicklungspsychologie	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
1	ENTWPP-a Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie	Vertiefung Entwicklungspsychologie	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
2	ALLGM2 Allgemeine Psychologie II	Einführung in die Allgemeine Psychologie II	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
2	ALLGM2 Allgemeine Psychologie II	Vertiefungsseminar Allgemeine Psychologie II	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
2	KLIPS1 Störungslehre über die Lebensspanne	Klassifikation, Ätiologie und Diagnostik psychischer Störungen über die Lebensspanne	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
2	KLIPS1 Störungslehre über die Lebensspanne	Gesprächsführung	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
2	KLIPS1 Störungslehre über die Lebensspanne	Störungsmodelle wissenschaftlich anerkannter Psychotherapieverfahren und -methoden	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
3	SOZIAL Sozialpsychologie I	Einführung in die Sozialpsychologie	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
3	SOZIAL Sozialpsychologie I	Vertiefungsseminar Sozialpsychologie	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
3	DIFFPP Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie	Konzeptionen der Persönlichkeit	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
3	DIFFPP Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie	Dimensionen der Persönlichkeit	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
3	DIFFPP Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie	Persönlichkeitsentwicklung	P	Ü	1	2	1,0	40	0,0500	Ei	
3	PSDIAG Psychologische Diagnostik	Grundlagen psychologischer Diagnostik	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
3	PSDIAG Psychologische Diagnostik	Anwendung psychologischer Diagnostik	P	Ü	1	2	1,0	40	0,0500	Ei	
3	PSDIAG Psychologische Diagnostik	Diagnostische Verfahren	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
3	PSDIAG Psychologische Diagnostik	Begutachtung	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
3	BIOPSY Biologische Psychologie	Einführung in die Biopsychologie	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
3	BIOPSY Biologische Psychologie	Vertiefungsseminar zur Biopsychologie	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
3	EXPRAK Empirischexperimentelles Forschungspraktikum	Empirisch-experimentelles Praktikum I	P	K	1	4	1,0	15	0,2667	Ei	
3	EXPRAK Empirischexperimentelles Forschungspraktikum	Empirisch-experimentelles Praktikum II	P	K	1	4	1,0	15	0,2667	Ei	
4	SOZAOP Sozialpsychologie II mit Arbeits- und Organisationspsychologie	Sozialpsychologie II	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
4	SOZAOP Sozialpsychologie II mit Arbeits- und Organisationspsychologie	Arbeits- und Organisationspsychologie	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
4	SOZAOP Sozialpsychologie II mit Arbeits- und Organisationspsychologie	Seminar zur Vorlesung	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
4	SOZAOP Sozialpsychologie II mit Arbeits- und Organisationspsychologie	Übung zur Vorlesung	P	Ü	1	2	1,0	40	0,0500	Ei	
4	MEDPHA Grundlagen der Medizin & Pharmakologie für Psychotherapeut*innen	Grundlagen der Medizin	P	V	1	1	1,0	120	0,0083	Ei	
4	MEDPHA Grundlagen der Medizin & Pharmakologie für Psychotherapeut*innen	Grundlagen der Medizin	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
4	MEDPHA Grundlagen der Medizin & Pharmakologie für Psychotherapeut*innen	Grundlagen der Pharmakologie	P	V	1	1	1,0	120	0,0083	Ei	
4	KLIPS2 Präventive und Rehabilitative Konzepte	Präventive und rehabilitative Konzepte psychotherapeutischen Handelns	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	

5	ANGPS1 Angewandte Psychologie I	Grundlagenseminar	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	Wahlpflichtbereich; Von den nachstehend aufgeführten Modulen sind zwei Module zu absolvieren
5	ANGPS1 Angewandte Psychologie I	Vertiefungsseminar 1	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	ANGPS1 Angewandte Psychologie I	Vertiefungsseminar 2	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	ANGPS1 Angewandte Psychologie I	Vertiefungsseminar 3	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	ANGPS2 Angewandte Psychologie II	Grundlagenseminar	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	ANGPS2 Angewandte Psychologie II	Vertiefungsseminar 1	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	ANGPS2 Angewandte Psychologie II	Vertiefungsseminar 2	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	ANGPS2 Angewandte Psychologie II	Vertiefungsseminar 3	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	KLIPS3 Allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie & Berufsethik und Berufsrecht	Allgemeine Verfahrenslehre: Verfahren, Methode und Techniken psychotherapeutischen Handelns	WP	V	0,5	2	1,0	120	0,0083	Ei	
5	KLIPS3 Allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie & Berufsethik und Berufsrecht	Behandlungsleitlinien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	KLIPS3 Allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie & Berufsethik und Berufsrecht	Vertiefung in zwei ausgewählten Verfahren und ihren Methoden	WP	S	0,5	4	1,0	30	0,0667	Ei	
5	KLIPS3 Allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie & Berufsethik und Berufsrecht	Berufsethik und Berufsrecht	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	THEPSY Theoretische Psychologie	Theoretische Psychologie und Wissenschaftstheorie	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	THEPSY Theoretische Psychologie	Philosophiegeschichtliche Grundlagen der Psychologie	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	THEPSY Theoretische Psychologie	Psychologie in interdisziplinärer Relation	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	THEPSY Theoretische Psychologie	Klassiker der Psychologie	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
1	STAT01 Statistik I	Statistik I	P	V	1	4	1,0	120	0,0333	Ei	
1	STAT01 Statistik I	Übung zur Vorlesung Statistik I	P	Ü	1	2	1,0	40	0,0500	Ei	
1	STAT01 Statistik I	Tutorium zur Vorlesung Statistik I	P	T	1	2	0,0	40	0,0000	Ei	
2	STAT02 Statistik II	Statistik II	P	V	1	4	1,0	120	0,0333	Ei	
2	STAT02 Statistik II	Übung zur Vorlesung Statistik II	P	Ü	1	2	1,0	40	0,0500	Ei	
2	STAT02 Statistik II	Tutorium zur Vorlesung Statistik II	P	T	1	2	0,0	40	0,0000	Ei	
1	FAERST Fachergänzende Studien	Fachergänzende Studien	P	GS	1	4	1,0	40	0,1000	Ei	Praktikum je nach Schwerpunkt im Studium; Schwerpunkt „Praxiserfahrungen im Klinischen Anwendungsbereich gemäß PsychThApprO“
	ORPRAK Orientierungspraktikum (inkl. Versuchspersonenstunden)	Praktikum			0,5					Ei	
	BEPRAK Berufsqualifizierende Tätigkeit I	Praktikum								Ei	
6	BEPRAK Berufsqualifizierende Tätigkeit I	Kolloquium		K	0,5	2	1,0	15	0,0667	Ei	
	PSPRAK Psychologisches Praktikum (inkl. Versuchspersonenstunden)	Praktikum								Ei	
6	PSPRAK Psychologisches Praktikum (inkl. Versuchspersonenstunden)	Kolloquium		K	0,5	2	1,0	15	0,0667	Ei	
	THESIS Bachelorarbeit	Bachelor-Thesis	P							Ei	
6	THESIS Bachelorarbeit	Begleitseminar	P	K	1	2	1,0	15	0,1333	Ei	
	Summe					136			2,9755		

Kapazitätsberechnung Universität Bremen Masterstudiengang Psychologie													
Curricularanteilsberechnung (gem. Anlage 2 zur Fachspezifischen Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Psychologie“ an der Universität Bremen vom 08.11.2023 (ABl. Bremen Nr. 137/2020) und Rektoratsbeschluss zur Qualitätssicherung von Lehre und Studium vom 21.08.2017 und vom 9.04.2024)													
FS	Modulname	Name LV	Prüf O?	P/ WP	LV-Art	Anteil	SWS (v)	f	g	CA (v/f/g)	Ei/ Im	LE	Anmerkung Kanzlei
1	MGESPS Gesundheitspsychologie	Gesundheitspsychologie	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Im	Public Health	Import aus Public Health
1	MGESPS Gesundheitspsychologie	Vertiefungsseminar Gesundheitspsychologie	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Im	Public Health	Import aus Public Health
1	MKOPS Kognitionspsychologie	Entscheidungspsychologie	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
1	MKOPS Kognitionspsychologie	Vertiefungseminar Entscheidungspsychologie	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	MENTPS Entwicklungspsychologie	Neurokognitive Entwicklungspsychologie	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
1	MENTPS Entwicklungspsychologie	Vertiefung Neurokognitive Entwicklungspsychologie	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	MSOZPS Sozialpsychologie	Sozialpsychologie	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
1	MSOZPS Sozialpsychologie	Vertiefung Sozialpsychologie	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	MPDIAGa Psychologische Diagnostik und Evaluation	Vertiefte Psychologische Diagnostik und Evaluationsmethoden	ja	P	V	1,0	1,0	1	60	0,0167	Ei	Psych	
1	MPDIAGa Psychologische Diagnostik und Evaluation	Psychometrie für Forschung und Praxis	ja	P	Ü	1,0	1,0	1	40	0,0250	Ei	Psych	
1	MPDIAGa Psychologische Diagnostik und Evaluation	Psychometrie für Forschung und Praxis	ja	P	T	1,0	1,0	0	40	0,0000	Ei	Psych	
1	MMEMO Messen und Modellieren	Mess- und Strukturmodellierung	ja	P	V	1,0	1,0	1	60	0,0167	Ei	Psych	
1	MMEMO Messen und Modellieren	Modellierung für Forschung und Praxis	ja	P	Ü	1,0	1,0	1	40	0,0250	Ei	Psych	
1	MMEMO Messen und Modellieren	Modellierung für Forschung und Praxis	ja	P	T	1,0	1,0	0	40	0,0000	Ei	Psych	
1	MMEMO Messen und Modellieren	Mathematische Modellierung	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
2	MFORMEa Forschungsmethoden in der Anwendung	Computergestützte Datenerhebung	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
2	MFORMEa Forschungsmethoden in der Anwendung	Lab-Rotation	ja	P	K	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
2	MVGENE Verhaltensgenetik	Verhaltensgenetik: Einführung	ja	P	S	1,0	1,0	1	30	0,0333	Ei	Psych	
2	MVGENE Verhaltensgenetik	Verhaltensgenetik: Vertiefung	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
2	MANGPS Angewandte Psychologie	Angewandte Psychologie I	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
2	MANGPS Angewandte Psychologie	Angewandte Psychologie II	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
2	MSOZNE Soziale Neuro- wissenschaften	Soziale Neurowissenschaften	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
2	MSOZNE Soziale Neuro- wissenschaften	Soziale Neurowissenschaften	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
3	MFORPR Forschungsprojekt	Forschungsprojekt	ja	P	K	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
3	MFORPR Forschungsprojekt	Scientific Debating Club	ja	P	K	1,0	1,0	1	15	0,0667	Ei	Psych	
3	MBPRAK Berufspraktikum	Berufspraktikum	ja	P	K	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
3	MINDER Individuelle Ergänzung	Individuelle Ergänzung	ja	P (W innerhalb des Moduls)	Ü	1,0	4,0	1	40	0,1000	Ei	Psych	
4	MTHESIS Modul Masterarbeit	Masterarbeit	ja	P		0,0				0,0000	Ei	Psych	
4	MTHESIS Modul Masterarbeit	Begleitseminar	ja	P	K	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
Summe CAeigen							46,0			1,5167	Ei		
Summe CAImport							4,0			0,1000	Im		
Summe CA Public Health							4,0			0,1000		Public Health	
Summe CA Masterstudiengang Psychologie							50,0			1,6167			

Fachbereich: 02: Biologie/Chemie
Lehrinheit: Biologie
Studiengang (Fach): Neuroscience
Abschluss: Master of Science

Stand: 17.02.2023
Prüfungsordnung vom: 12.04.2023
Modulbeschreibungen vom: 04.11.2021

Module					Lehrveranstaltungen							Berechnungswerte						
Modul-Titel	Pflicht/ Wahlpflicht	Wahlpflichtfaktor Modul	Modul- verantwortlicher	CP des Moduls	LV- Titel	Pflicht/ Wahlpflicht LV	Lehrperson	LV-Typ	SWS	vorgesehenes Semester	Wahlpflicht- faktor gesamt	Gruppengröße	Anrechnungs- faktor	Curricularanteil	Lehrinheit	Import	Bemerkung	
MN-F1 Concepts & Principles of Neuroscience	P	1,00	Masseck, Olivia	9	Lecture Functional Neuroanatomy	P	1,00	V	2	1	1,00	60	1,0	0,0333	Biologie			
	P	1,00			Laboratory Functional Neuroanatomy	P	1,00	PU	1	1	1,00	20	1,0	0,0500	Biologie			
	P	1,00			Seminar Functional Neuroanatomy	P	1,00	S	0,5	1	1,00	30	1,0	0,0167	Biologie			
	P	1,00			Lecture Cellular and Molecular Neuroscience	P	1,00	V	2	1	1,00	60	1,0	0,0333	Biologie			
	P	1,00			Clinical Neuroscience	P	1,00	Korsch	S	2	1	1,00	30	1,0	0,0667	Psychologie	0,0667	Angaben nach neuer Koop-Vereinbarung Feb. 2023
MN-F2 Information Processing in the Brain - from Synapses to Networks	P	1,00	N.N. (Nachfolge Roth)	9	Neuronal Networks and Signals	P	1,00	V	2	1	1,00	60	1,0	0,0333	Biologie		SWS nach Angabe des Faches, muss noch in Modulbeschreibung konkretisiert werden.	
	P	1,00			Neuronal Networks & Signals	P	1,00	PU	1	1	1,00	20	1,0	0,0500	Biologie			
	P	1,00			Cognitive Neurophysiology	P	1,00	V	1	1	1,00	60	1,0	0,0167	Biologie		SWS nach Angabe des Faches, muss noch in Modulbeschreibung konkretisiert werden.	
	P	1,00			Structural & Functional Imaging / Physikalische Grundlagen der Medizinischen Bildgebung	P	1,00	Günther	V	2	1	1,00	60	1,0	0,0333	Physik	0,0333	SWS entsprechend der Kooperationsvereinbarung und nach Angabe des Faches, muss noch in Modulbeschreibung konkretisiert werden.
MN-F3 Theoretical Neuroscience & Methods	P	1,00	Ernst, Udo	9	Preparatory Seminar	P	1,00	S	1	1	1,00	30	1,0	0,0333	Physik	0,0333		
	P	1,00			Programming	P	1,00	Ernst, Rotermund	V	1	1	1,00	60	1,0	0,0167	Physik	0,0167	
	P	1,00			Programming	P	1,00	Ernst, Rotermund	PU	1	1	1,00	20	1,0	0,0500	Physik	0,0500	
	P	1,00			Theoretical Neurosciences / Computational Neurosciences	P	1,00	Ernst	V	1	1	1,00	60	1,0	0,0167	Physik	0,0167	
	P	1,00			Theoretical Neurosciences / Computational Neurosciences	P	1,00	Ernst	PU	1	1	1,00	20	1,0	0,0500	Physik	0,0500	
	P	1,00			Statistics and Data Analysis	P	1,00	Fehr	V	1	1	1,00	60	1,0	0,0167	Psychologie	0,0167	
	P	1,00			Statistics and Data Analysis	P	1,00	Fehr	PU	1	1	1,00	20	1,0	0,0500	Psychologie	0,0500	
MN-S1 Advanced Programming: Data Analysis & Modeling	WP	0,50	Ernst, Udo	3	Advanced Programming: Data Analysis and Modeling / Neural Data Analysis and Modeling	P	1,00	Ernst, Rotermund	V	1	1	0,50	60	1,0	0,0083	Physik	0,0083	
	WP	0,50			Advanced Programming: Data Analysis and Modeling / Neural Data Analysis and Modeling	P	1,00	Ernst, Rotermund	PU	2	1	0,50	20	1,0	0,0500	Physik	0,0500	
MN-S2 Laboratory Animal Science	WP	0,50	Wegener, Detlef	3	Lectures	P	1,00	V	1,1	1	0,50	60	1,0	0,0092	Biologie			
	WP	0,50				P	1,00	S	0,1	1	0,50	30	1,0	0,0017	Biologie			
	WP	0,50			Practical Work	P	1,00	PU	1,8	1	0,50	20	1,0	0,0450	Biologie			

MN-BP Behavioral Pharmacology	WP	0,27	Koch, Michael	9		P	1,00		V	1	2	0,27	60	1,0	0,0045	Biologie		
	WP	0,27				P	1,00		S	1	2	0,27	30	1,0	0,0091	Biologie		
	WP	0,27				P	1,00		PU	6	2	0,27	20	1,0	0,0818	Biologie		
MN-MN Molecular Neurosciences	WP	0,27	Kirstein, Janine	9	Lectures	P	1,00		V	2	2	0,27	60	1,0	0,0091	Biologie		
	WP	0,27			Seminar	P	1,00		S	1	2	0,27	30	1,0	0,0091	Biologie		
	WP	0,27			Practical Part	P	1,00		PU	5	2	0,27	20	1,0	0,0682	Biologie		
MN-NE Neuro- and Electrophysiology	WP	0,27	Kreiter, Andreas	9		P	1,00		V	1	2	0,27	60	1,0	0,0045	Biologie		
	WP	0,27				P	1,00		S	1	2	0,27	30	1,0	0,0091	Biologie		
	WP	0,27				P	1,00		PU	6	2	0,27	20	1,0	0,0818	Biologie		
MN-ONM Optogenetics & Neuroscience Methods	WP	0,27	Masseck, Olivia	9		P	1,00		V	1	2	0,27	60	1,0	0,0045	Biologie		
	WP	0,27				P	1,00		S	1	2	0,27	30	1,0	0,0091	Biologie		
	WP	0,27				P	1,00		U	1	2	0,27	40	1,0	0,0068	Biologie		
	WP	0,27				P	1,00		PU	5	2	0,27	20	1,0	0,0682	Biologie		
MN-CPE Cognitive Psychology and EEG	WP	0,27	Korsch, Margarethe	9	Seminar	P	1,00	Korsch	S	3	2	0,27	30	1,0	0,0273	Psychologie	0,0273	Angaben nach neuer Koop-Vereinbarung Feb. 2023
	WP	0,27			Practical Work	P	1,00	Korsch	PU	3	2	0,27	20	1,0	0,0409	Psychologie	0,0409	
MN-CN Cognitive Neuroscience	WP	0,27	Fehr, Thorsten	9	Lecture	P	1,00	Fehr	S	5	2	0,27	30	1,0	0,0455	Psychologie	0,0455	Angaben nach neuer Koop-Vereinbarung Feb. 2023
	WP	0,27			Practical Work	P	1,00	Fehr	PU	3	2	0,27	20	1,0	0,0409	Psychologie	0,0409	
MN-fMRI Functional MR Imaging	WP	0,27	Küstermann, Ekkehard	9	Lectures	P	1,00		V	2	2	0,27	60	1,0	0,0091	Biologie		
	WP	0,27			Practical Work	P	1,00		PU	5	2	0,27	20	1,0	0,0682	Biologie		
	WP	0,27			Seminar	P	1,00		S	1	2	0,27	30	1,0	0,0091	Biologie		
MN-BPR Brain-Pattern Recognition	WP	0,27	Putze, Felix	9	Brain-Pattern Recognition	P	1,00	Schultz, Putze	V	1	2	0,27	60	1,0	0,0045	Informatik	0,0045	
	WP	0,27			Brain-Pattern Recognition	P	1,00	Schultz, Putze	S	2	2	0,27	30	1,0	0,0182	Informatik	0,0182	
	WP	0,27			Brain-Pattern Recognition	P	1,00	Schultz, Putze	PU	3	2	0,27	20	1,0	0,0409	Informatik	0,0409	
MN-DSM Digital Systems Modeling	WP	0,27	Huhn, Sebastian	9	Lecture	P	1,00	Hassan, Drechsler	V	2	2	0,27	60	1,0	0,0091	Informatik	0,0091	
	WP	0,27				P	1,00	Hassan, Drechsler	S	1	2	0,27	30	1,0	0,0091	Informatik	0,0091	
	WP	0,27			Practical work and exercises	P	1,00	Hassan, Drechsler	PU	3	2	0,27	20	1,0	0,0409	Informatik	0,0409	LV-From Übung im Computerlabor = Praktikum
MN-NMA Network Modeling and Analysis	WP	0,27	Ernst, Udo	9	Lecture	P	1,00		V	1	2	0,27	60	1,0	0,0045	Physik	0,0045	
	WP	0,27			Seminar	P	1,00		S	2	2	0,27	30	1,0	0,0182	Physik	0,0182	
	WP	0,27			Laboratories	P	1,00		PU	5	2	0,27	20	1,0	0,0682	Physik	0,0682	Laut Modulbeschreibung "Practical project work on a computer (or analytically), closely supervised by tutors." Machen aber WiMis.
MN-FML Fundamentals of Machine Learning	WP	0,27	Schultz, Tanja	9	Lectures	P	1,00	Schultz, Putze	V	2	2	0,27	60	1,0	0,0091	Informatik	0,0091	
	WP	0,27			Supervised self study unit	P	1,00	Schultz, Putze	PU	4	2	0,27	20	1,0	0,0545	Informatik	0,0545	Angaben nach neuer Koop-Vereinbarung Feb. 2023
MN-MICO Mind Conference	P	1,00	Ernst, Udo	3	Conference	P	1,00	Lehrende des Studiengangs	BS	1	2	1,00	20	0,5	0,0250	Biologie		LV-Art "Conference": Vorbereitung und Durchführung der Konferenz unter Anleitung der Lehrenden des M.Sc. Neuroscience. Betreutes Selbststudium. Bio zugeschlagen, da nichts in Kooperationsvereinbarung und meiste Anteil aus Biologie

MN-Lab1 Lab Project 1	P	1,00	Ernst, Udo	15	Seminar	P	1,00		S	1	3	1,00	30	1,0	0,0333	Biologie		Modulbeschreibung ändert sich nochmal, da ein Seminar mit 2 SWS für beide Lab-Projects.
	P	1,00			Labor bei einer Forschungsgruppe der Uni Bremen	WP	0,50		BS	6	3	0,50	20	0,5	0,0750	Biologie		3 SWS in der bisherigen Modulbeschreibung ist der Aufwand für Lehrende, die Studierenden sind 6 SWS im Labor tätig -> Betreute Labortätigkeit.
	P	1,00			Labor bei einer Forschungsgruppe außerhalb der Uni Bremen	WP	0,50		BS	0	3	0,50	20	0,5	0,0000	Extern	0,0000	Modulbeschreibung wird noch ändert. SWS auf 0 gesetzt, damit kein CA für
MN-Lab2 Lab Project 2	P	1,00	Ernst, Udo	15	Seminar	P	1,00		S	1	3	1,00	30	1,0	0,0333	Biologie		Modulbeschreibung ändert sich nochmal, da ein Seminar mit 2 SWS für beide Lab-Projects.
	P	1,00			Labor bei einer Forschungsgruppe der Uni Bremen	WP	0,50		BS	6	3	0,50	20	0,5	0,0750	Biologie		3 SWS in der bisherigen Modulbeschreibung ist der Aufwand für Lehrende, die Studierenden sind 6 SWS im Labor tätig -> Betreute Labortätigkeit.
	P	1,00			Labor bei einer Forschungsgruppe außerhalb der Uni Bremen	WP	0,50		BS	0	3	0,50	20	0,5	0,0000	Extern	0,0000	Modulbeschreibung wird noch ändert. SWS auf 0 gesetzt, damit kein CA für
MN-MAS Module „Master Thesis“	P	1,00	Ernst, Udo	30	Begleitseminar	P	1,00		BSA	2	4	1,00	20	1,0	0,1000	Biologie		
	P	1,00			Labor bei einer Forschungsgruppe der Uni Bremen	WP	0,50		BS	12	4	0,50	20	0,5	0,1500	Biologie		6 SWS in der bisherigen Modulbeschreibung ist der Aufwand für Lehrende, die Studierenden sind 12 SWS im Labor tätig -> Betreute Labortätigkeit. Modulbeschreibung wird noch ändert. SWS auf 0 gesetzt, damit
	P	1,00			Labor bei einer Forschungsgruppe außerhalb der Uni Bremen	WP	0,50		BS	0	4	0,50	20	0,5	0,0000	Extern	0,0000	
	P	1,00			Masterarbeit	P	1,00		AA			1,00	1	0,1	0,0000	Biologie		Steichen, da Betreuung durch Praktikum abgebildet ist.
Summe				120						62,3					2,0566		0,8235	

Für Wahlbereiche

Im Bemerkungsfeld die Ermittlung des WP Faktor angeben, z.B. Gewählt werden 2 aus 5 Bereichen ->

Angebot an SWS insg.

Biologie	69,0
Physik	18,0
Informatik	14,0
Psychologie	17,0
Extern	0,0
Gesamt mit AF	123,0

Import CNW Ber.

0,8235	Biologie	1,2331
1,2331	Physik	0,3492
	Informatik	0,1864
	Psychologie	0,2879
	Extern	0,0000
	Gesamt	2,0566

Rechnerischer Lehrbedarf / Jahr

28,36	Biologie
8,03	Physik
4,29	Informatik
6,6217	Psychologie
0,00	Extern
47,30	Gesamt

BS	7
BSA	1
PA	0
PU	18
S	16
T	0
Ü	1
V	19
AA	1

Mittlere Kohortengröße:
rechnerischer Lehrbedarf / Jahr

23	Lehrexporte in SWS
47,30	Physik
	Informatik
	Psychologie

Universität Bremen
Schwundquotenberechnung Psychologie BA
Studienjahr WS 2024/25 und SS 2025

Semester	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS
1 WS 2019/20	127	141	129	125	118	120
3 WS 2020/21	126	121	110	106	100	96
3 WS 2021/22	119	138	128	125	122	116

Summen	372	400	367	356	340	332
Summen		400	367	356	340	332

semesterliche Erfolgsquote		1,0753	0,9175	0,9700	0,9551	0,9765
totale Erfolgsquote	1,0000	1,0753	0,9866	0,9570	0,9140	0,8925

Schwundstudienzeit (mittlere Studiendauer):	5,8254
Regelstudienzeit (hier: Semester seit Einrichtung des Studiengangs):	6
Schwundfaktor:	0,9709
Idealwert Auslastung (kein Schwund)	1
Schwundfaktor:	1,0300

Universität Bremen Schwundquotenberechnung PsychologieMA Studienjahr WS 2024/25 und SS 2025				
Semester	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS
1 WS 2020/21	38	37	34	34
2 WS 2021/22	49	51	48	48
3 WS 2022/23	60	66	65	65
Summen	147	154	147	
Summen		154	147	147
semesterliche Erfolgsquote		1,0476	0,9545	1,0000
totale Erfolgsquote	1,0000	1,0476	0,9999	0,9999
Schwundstudienzeit (mittlere Studiendauer):				4,0474
Regelstudienzeit:				4
Schwundfaktor:				1,0000
Idealwert Auslastung (kein Schwund):				1
Schwundfaktor:				1,0000

Studienverlaufsstatistik

Bachelor Psychologie

Semester	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	>12	Kapw.	Gesamt
WiSe 18/19	123	5	122	6	131	3	71	3	24	4	11	2	23	390	528
SoSe 19	4	123	10	117	10	129	1	60	4	20	5	5	19	393	507
WiSe 19/20	127	3	115	8	113	11	64	1	17	3	14	3	18	377	497
SoSe 20	2	141	5	114	10	112	9	53	2	9	4	8	15	384	484
WiSe 20/21	126	3	129	3	114	9	72	6	23	2	6	4	21	384	518
SoSe 21	1	121	4	125	4	115	8	65	6	17	1	4	20	370	491
WiSe 21/22	119	3	110	4	118	5	88	5	32	6	11	1	22	359	524
SoSe 22	2	138	3	106	2	120	2	80	6	26	2	8	20	371	515
WiSe 22/23	139	3	128	3	100	4	89	3	44	5	20	2	23	377	563
SoSe 23	6	133	2	125	4	96	2	83	3	32	5	17	24	366	532
WiSe 23/24	152	5	123	2	122	3	75	2	37	1	23	4	31	407	580
SoSe 24	3	140	6	118	2	116	4	69	1	27	1	19	30	385	536
WiSe 24/25	134	7	139	7	110	2	93	5	35	1	18	1	26	399	578
SoSe 25															

Master Psychologie (neu ab WiSe 2020/2021)

Semester	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	>12	Kapw.	Gesamt
WiSe 20/21	36	8	4											48	48
SoSe 21		36	8	5										49	49
WiSe 21/22	48	2	34	8	5									97	97
SoSe 22		49	2	34	7	2								85	94
WiSe 22/23	60	1	47	3	26	5	1							111	143
SoSe 23		66	1	47	2	15	3	1						114	135
WiSe 23/24	45	1	65	2	32	2	9	1						113	157
SoSe 24		47		65	1	21	1	4	1					112	140
WiSe 24/25	20	0	43	1	43	0	13	0	2	1				64	123
SoSe 25															

Master Klinische Psychologie und Psychotherapie

Semester	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	>12	Kapw.	Gesamt
WiSe 24/25	30													30	30
SoSe 25														0	0

 Entwicklung einer Kohorte

Universität Bremen
Berechnung der Jahresaufnahmekapazität
für die Lehreinheit Psychologie (Studienjahr 2025/26)

Berechnungsstichtag: 30.09.2025 - Stand:30.09.25	konkretes Stellenprinzip
Stellen	31,5000
Lehrdeputat der verfügbaren Stellen (brutto)	226,0000
Abzüglich Verminderungen des Lehrdeputats	0,0000
Lehrdeputat der verfügbaren Stellen (netto)	226,0000
Anzusetzende Lehraufträge	1,0000
Anzusetzende Titellehre (Privatdozenten, Honorarprofessoren, Emeriti)	6,0000
Anzusetzende Lehre Drittmittelbedienstete	0,0000
Angebot der Lehreinheit an Deputatstunden (S) (unbereinigtes Lehrangebot)	233,0000
Abzüglich Dienstleistungen (E)	0
Bereinigtes Lehrangebot (Sb)	233,0000
Verdopplung zur Errechnung der Jahresaufnahmekapazität (2*Sb)	466,0000
Gewichteter Curricularanteil	2,7401
Jahresaufnahmekapazität der Lehreinheit Psychologie (2*Sb/gewCA) - gerundet	170
Festgesetzte Anteilquote Psychologie BA	66,0%
Festgesetzte Anteilquote Psychologie MA	17,1%
Festgesetzte Anteilquote Klinische Psychologie und Psychotherapie MA	16,9%
Jahresaufnahmekapazität Psychologie BA (2*Sb/gewCA*zp)	112,2000
Jahresaufnahmekapazität Psychologie MA (2*Sb/gewCA*zp)	29,0700
Jahresaufnahmekapazität Klinische Psychologie und Psychotherapie MA (2*Sb/gewCA*zp)	28,7300
Schwundausgleichsfaktor Psychologie BA	0,9275
Schwundausgleichsfaktor Psychologie MA	1,0000
Schwundausgleichsfaktor Klinische Psychologie und Psychotherapie MA	1,0000
Jahresaufnahmekapazität Psychologie BA mit Schwund (gerundet)	121
Jahresaufnahmekapazität Psychologie MA mit Schwund (gerundet)	29
Jahresaufnahmekapazität Klinische Psychologie und Psychotherapie MA mit Schwund (gerundet)	29

Universität Bremen Stellen- und Personalübersicht						
Stellenart	Stellen konkret		LVS brutto konkret	Verm	LVS netto konkret	
Summen Professuren	7,00		62,00	0,00	62,00	
Summen Dozenten	0,00		0,00	0,00	0,00	
Summe Lek. ohne Funktion	5,75		69,00	0,00	69,00	
Summen Lek. Researcher	2,00		18,00	0,00	18,00	
Summen Lek. Lecturer	0,00		0,00	0,00	0,00	
Summen WiMi Dauer	2,50		20,00	0,00	20,00	
Summen WiMi Zeit	14,25		57,00	0,00	57,00	
Summen	31,50		226,00	0,00	226,00	
Stellenart	Name	Stellen konkret	Deputat	LVS brutto konkret	Verm	LVS netto konkret
Prof.		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Prof.		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Prof.		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Prof.		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Prof.		1,00	8,00	8,00	0,00	8,00
Prof.		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Prof.		0,00	9,00	0,00	0,00	0,00
Vertretungsprofessur		0,00	9,00	0,00	0,00	0,00
Prof.		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Summen Professuren		7,00		62,0000	0,0000	62,0000
Doz.		0,00	8,00	0,00	0,00	0,00
Summen Dozenten		0,00		0,00	0,00	0,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV)		1,00	12,00	12,00	0,00	12,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV)		0,75	12,00	9,00	0,00	9,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV)		1,00	12,00	12,00	0,00	12,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV)		0,50	12,00	6,00	0,00	6,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV)		0,50	12,00	6,00	0,00	6,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV)		0,50	12,00	6,00	0,00	6,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV)		1,00	12,00	12,00	0,00	12,00
Lek. ohne Funktion (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) ee) LVNV)		0,50	12,00	6,00	0,00	6,00
Summe Lek. ohne Funktion		5,75		69,00	0,00	69,00
Lek. Senior Res. (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) bb) LVNV)		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Lek. Senior Res. (§ 4 S. 1 Nr. 4 a) bb) LVNV)		1,00	9,00	9,00	0,00	9,00
Summen Lek. Researcher		2,00		18,0000	0,00	18,0000
WiMi Dauer		1,00	8,00	8,00	0,00	8,00
WiMi Dauer		0,50	8,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Dauer		1,00	8,00	8,00	0,00	8,00
Summen WiMi Dauer		2,50		20,00	0,00	20,00
WiMi Zeit PSY 61		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 52 + 55		0,75	4,00	3,00	0,00	3,00
WiMi Zeit PSY 47 + 48		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 60		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 64		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 51		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 67		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY		0,75	4,00	3,00	0,00	3,00
WiMi Zeit PSY 45+44		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 50		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 53+54		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY		0,75	4,00	3,00	0,00	3,00
WiMi Zeit PSY 59		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 40		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 66+65		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 49		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 42		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
WiMi Zeit PSY 43		1,00	4,00	4,00	0,00	4,00
WiMi Zeit PSY 46		0,50	4,00	2,00	0,00	2,00
Summen WiMi Zeit		14,25		57,00	0,00	57,00

Universität Bremen			
Lehraufträge, die im Studienjahr 2025/26 in die Berechnung einbezogen werden			
Berechnungsstichtag	01.04.2025	Semester, in dem der Stichtag liegt	SS 2025
Bezugssemester 1 = erstes Semester vor dem Stichtagssemester			WS 2024/25
Bezugssemester 2 = zweites Semester vor dem Stichtagssemester			SS 2024
Betrachtung Stellenplan			konkret
anzusetzende Lehrauftragsstunden Bezugssemester 1			0,0000
anzusetzende Lehrauftragsstunden Bezugssemester 2			2,0000
Zwischensumme			2,0000
dividiert durch 2 zur Errechnung des Durchschnitts			2
Summe der anzusetzenden Lehrauftragsstunden (Ø WS + SS)			1,0000
Universität Bremen			
Titellehre, die im Studienjahr 2025/26 in die Berechnung einbezogen wird			
Berechnungsstichtag	01.04.2025	Semester, in dem der Stichtag liegt	SS 2025
Bezugssemester 1 = erstes Semester vor dem Stichtagssemester			WS 2024/25
Bezugssemester 2 = zweites Semester vor dem Stichtagssemester			SS 2024
anzusetzende Titellehre Bezugssemester 1			8,0000
anzusetzende Titellehre Bezugssemester 2			4,0000
Zwischensumme			12,0000
dividiert durch 2 zur Errechnung des Durchschnitts			2
Summe der anzusetzenden Titellehre (Ø WS + SS)			6,0000

Universität Bremen						
Im Bezugssemester 1 (WS 2024/25) für vakante Stellen vergebene Lehraufträge						
StG	Lehrbeauftragter	Lehrveranstaltungs-Nr	Lehrveranstaltungs-name	SWS	Anrechnungs-faktor (f)	Deputat-stunden (SWS*f)
				0,00	1,00	0,00
Summe Lehraufträge im konkreten Stellenprinzip				0,00		0,00

Universität Bremen						
Im Bezugssemester 2 (SS 2024) für vakante Stellen vergebene Lehraufträge						
StG	Lehrbeauftragter	Lehrveranstaltungs-Nr	Lehrveranstaltungs-name	SWS	Anrechnungs-faktor (f)	Deputat-stunden (SWS*f)
Psych (BA)	Verdant Shah			2,00	1,00	2,00
Summe Lehraufträge im konkreten Stellenprinzip				2,00		2,00

Universität Bremen									
Titellehre, die im Studienjahr 2025/26 in die Berechnung einbezogen wird									
Im Bezugssemester 1 (WiSe 2024/25)									
StG	Name	Vorname	Kategorie	Lehrveranstaltungs Nr	Lehrveranstaltungs- name	LV-Art	SWS	Anrechnungs- faktor (f)	Deputat- stunden (SWS*f)
Psych (BA)			PD	11-PSY-BA-ENTWPP-a-02-b			2,0	1	2,0
Psych (BA)			Prof	11-PSY-BA-ANGPS1-a-11			1,0	1	1,0
Psych (BA)			Prof	11-PSY-BA-ANGPS1-a-12			1,0	1	1,0
Psych (MA)			Prof	11-PSY-MA-MFORPR-01			2,0	1	2,0
Psych (MA)			PD	11-PSY-MA-MANGPS-04			2,0	1	2,0
Summe									8,0

Universität Bremen
Ermittlung des gewichteten Curricularanteils

Zugeordneter Studiengang	Curriculareigenanteil (CAp)	Anteilquote (zp)	CAp * zp
Psychologie BA	2,9755	0,66	1,9638
Psychologie MA	1,5167	0,171	0,2594
Klinische Psychologie und Psychotherapie MA	3,0585	0,169	0,5169
			1
			2,7401

Kapazitätsberechnung Universität Bremen Bachelorstudiengang Psychologie											
Curricularanteilsberechnung (gem. Anlage 2 zur Fachspezifischen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Psychologie“ (Vollfach) an der Universität Bremen vom 01.06.2022 (ABl. Bremen Nr. 129/2022) und Rektoratsbeschlüsse zur Qualitätssicherung von Lehre und Studium vom 21.08.2021 und vom 9.04.2024)											
FS	Modulname	Name LV	P/WP	LV-Art	Anteil	SWS (v)	f	g	CA (v*f/g)	Ei/lm	Bemerkung Uni
1	PSEAST Einführung in die psychologische Forschung	Ringvorlesung	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
1	ALLGM1 Allgemeine Psychologie I	Einführung in die Allgemeine Psychologie I	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
1	ALLGM1 Allgemeine Psychologie I	Kognitionspsychologie	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
1	ALLGM1 Allgemeine Psychologie I	Vertiefungsseminar Allgemeine Psychologie I	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
1	ALLGM1 Allgemeine Psychologie I	Vertiefungsseminar Kognitionspsychologie	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
1	PSMETH Psychologische Forschungsmethoden	Psychologische Methodenlehre	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
1	PSMETH Psychologische Forschungsmethoden	Computergestützte Datenanalyse	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
1	ENTWPP-a Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie	Einführung in die Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
1	ENTWPP-a Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie	Einführung in die Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
1	ENTWPP-a Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie	Vertiefung Entwicklungspsychologie	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
1	ENTWPP-a Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie	Vertiefung Entwicklungspsychologie	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
2	ALLGM2 Allgemeine Psychologie II	Einführung in die Allgemeine Psychologie II	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
2	ALLGM2 Allgemeine Psychologie II	Vertiefungsseminar Allgemeine Psychologie II	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
2	KLIPS1 Störungslehre über die Lebensspanne	Klassifikation, Ätiologie und Diagnostik psychischer Störungen über die Lebensspanne	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
2	KLIPS1 Störungslehre über die Lebensspanne	Gesprächsführung	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
2	KLIPS1 Störungslehre über die Lebensspanne	Störungsmodelle wissenschaftlich anerkannter Psychotherapieverfahren und -methoden	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
3	SOZIAL Sozialpsychologie I	Einführung in die Sozialpsychologie	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
3	SOZIAL Sozialpsychologie I	Vertiefungsseminar Sozialpsychologie	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
3	DIFFPP Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie	Konzeptionen der Persönlichkeit	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
3	DIFFPP Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie	Dimensionen der Persönlichkeit	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
3	DIFFPP Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie	Persönlichkeitsentwicklung	P	Ü	1	2	1,0	40	0,0500	Ei	
3	PSDIAG Psychologische Diagnostik	Grundlagen psychologischer Diagnostik	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
3	PSDIAG Psychologische Diagnostik	Anwendung psychologischer Diagnostik	P	Ü	1	2	1,0	40	0,0500	Ei	
3	PSDIAG Psychologische Diagnostik	Diagnostische Verfahren	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
3	PSDIAG Psychologische Diagnostik	Begutachtung	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
3	BIOPSY Biologische Psychologie	Einführung in die Biopsychologie	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
3	BIOPSY Biologische Psychologie	Vertiefungsseminar zur Biopsychologie	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
3	EXPRAK Empirischexperimentelles Forschungspraktikum	Empirisch-experimentelles Praktikum I	P	K	1	4	1,0	15	0,2667	Ei	
3	EXPRAK Empirischexperimentelles Forschungspraktikum	Empirisch-experimentelles Praktikum II	P	K	1	4	1,0	15	0,2667	Ei	
4	SOZAOP Sozialpsychologie II mit Arbeits- und Organisationspsychologie	Sozialpsychologie II	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
4	SOZAOP Sozialpsychologie II mit Arbeits- und Organisationspsychologie	Arbeits- und Organisationspsychologie	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	
4	SOZAOP Sozialpsychologie II mit Arbeits- und Organisationspsychologie	Seminar zur Vorlesung	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
4	SOZAOP Sozialpsychologie II mit Arbeits- und Organisationspsychologie	Übung zur Vorlesung	P	Ü	1	2	1,0	40	0,0500	Ei	
4	MEDPHA Grundlagen der Medizin & Pharmakologie für Psychotherapeut*innen	Grundlagen der Medizin	P	V	1	1	1,0	120	0,0083	Ei	
4	MEDPHA Grundlagen der Medizin & Pharmakologie für Psychotherapeut*innen	Grundlagen der Medizin	P	S	1	2	1,0	30	0,0667	Ei	
4	MEDPHA Grundlagen der Medizin & Pharmakologie für Psychotherapeut*innen	Grundlagen der Pharmakologie	P	V	1	1	1,0	120	0,0083	Ei	
4	KLIPS2 Präventive und Rehabilitative Konzepte	Präventive und rehabilitative Konzepte psychotherapeutischen Handelns	P	V	1	2	1,0	120	0,0167	Ei	

5	ANGPS1 Angewandte Psychologie I	Grundlagenseminar	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	Wahlpflichtbereich; Von den nachstehend aufgeführten Modulen sind zwei Module zu absolvieren
5	ANGPS1 Angewandte Psychologie I	Vertiefungsseminar 1	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	ANGPS1 Angewandte Psychologie I	Vertiefungsseminar 2	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	ANGPS1 Angewandte Psychologie I	Vertiefungsseminar 3	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	ANGPS2 Angewandte Psychologie II	Grundlagenseminar	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	ANGPS2 Angewandte Psychologie II	Vertiefungsseminar 1	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	ANGPS2 Angewandte Psychologie II	Vertiefungsseminar 2	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	ANGPS2 Angewandte Psychologie II	Vertiefungsseminar 3	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	KLIPS3 Allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie & Berufsethik und Berufsrecht	Allgemeine Verfahrenslehre: Verfahren, Methode und Techniken psychotherapeutischen Handelns	WP	V	0,5	2	1,0	120	0,0083	Ei	
5	KLIPS3 Allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie & Berufsethik und Berufsrecht	Behandlungsleitlinien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	KLIPS3 Allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie & Berufsethik und Berufsrecht	Vertiefung in zwei ausgewählten Verfahren und ihren Methoden	WP	S	0,5	4	1,0	30	0,0667	Ei	
5	KLIPS3 Allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie & Berufsethik und Berufsrecht	Berufsethik und Berufsrecht	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	THEPSY Theoretische Psychologie	Theoretische Psychologie und Wissenschaftstheorie	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	THEPSY Theoretische Psychologie	Philosophiegeschichtliche Grundlagen der Psychologie	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	THEPSY Theoretische Psychologie	Psychologie in interdisziplinärer Relation	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
5	THEPSY Theoretische Psychologie	Klassiker der Psychologie	WP	S	0,5	2	1,0	30	0,0333	Ei	
1	STAT01 Statistik I	Statistik I	P	V	1	4	1,0	120	0,0333	Ei	
1	STAT01 Statistik I	Übung zur Vorlesung Statistik I	P	Ü	1	2	1,0	40	0,0500	Ei	
1	STAT01 Statistik I	Tutorium zur Vorlesung Statistik I	P	T	1	2	0,0	40	0,0000	Ei	
2	STAT02 Statistik II	Statistik II	P	V	1	4	1,0	120	0,0333	Ei	
2	STAT02 Statistik II	Übung zur Vorlesung Statistik II	P	Ü	1	2	1,0	40	0,0500	Ei	
2	STAT02 Statistik II	Tutorium zur Vorlesung Statistik II	P	T	1	2	0,0	40	0,0000	Ei	
1	FAERST Fachergänzende Studien	Fachergänzende Studien	P	GS	1	4	1,0	40	0,1000	Ei	Praktikum je nach Schwerpunkt im Studium; Schwerpunkt „Praxiserfahrungen im Klinischen Anwendungsbereich gemäß PsychThApprO“
	ORPRAK Orientierungspraktikum (inkl. Versuchspersonenstunden)	Praktikum			0,5					Ei	
	BEPRAK Berufsqualifizierende Tätigkeit I	Praktikum								Ei	
6	BEPRAK Berufsqualifizierende Tätigkeit I	Kolloquium		K	0,5	2	1,0	15	0,0667	Ei	
	PSPRAK Psychologisches Praktikum (inkl. Versuchspersonenstunden)	Praktikum								Ei	
6	PSPRAK Psychologisches Praktikum (inkl. Versuchspersonenstunden)	Kolloquium		K	0,5	2	1,0	15	0,0667	Ei	
	THESIS Bachelorarbeit	Bachelor-Thesis	P							Ei	
6	THESIS Bachelorarbeit	Begleitseminar	P	K	1	2	1,0	15	0,1333	Ei	
	Summe					136			2,9755		

Kapazitätsberechnung Universität Bremen Masterstudiengang Psychologie													
Curricularanteilsberechnung (gem. Anlage 2 zur Fachspezifischen Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Psychologie“ an der Universität Bremen vom 08.11.2023 (ABl. Bremen Nr. 137/2020) und Rektoratsbeschluss zur Qualitätssicherung von Lehre und Studium vom 21.08.2017 und vom 9.04.2024)													
FS	Modulname	Name LV	Prüf O?	P/ WP	LV- Art	Anteil	SWS (v)	f	g	CA (v*f/g)	Ei/ Im	LE	Anmerkung Kanzlei
1	MGESPS Gesundheitspsychologie	Gesundheitspsychologie	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Im	Public Health	
1	MGESPS Gesundheitspsychologie	Vertiefungsseminar Gesundheitspsychologie	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Im	Public Health	
1	MKOPS Kognitionspsychologie	Entscheidungspsychologie	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
1	MKOPS Kognitionspsychologie	Vertiefungsseminar Entscheidungspsychologie	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	MENTPS Entwicklungspsychologie	Neurokognitive Entwicklungspsychologie	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
1	MENTPS Entwicklungspsychologie	Vertiefung Neurokognitive Entwicklungspsychologie	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	MSOZPS Sozialpsychologie	Sozialpsychologie	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
1	MSOZPS Sozialpsychologie	Vertiefung Sozialpsychologie	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	MPDIAGa Psychologische Diagnostik und Evaluation	Vertiefte Psychologische Diagnostik und Evaluationsmethoden	ja	P	V	1,0	1,0	1	60	0,0167	Ei	Psych	
1	MPDIAGa Psychologische Diagnostik und Evaluation	Psychometrie für Forschung und Praxis	ja	P	Ü	1,0	1,0	1	40	0,0250	Ei	Psych	
1	MPDIAGa Psychologische Diagnostik und Evaluation	Psychometrie für Forschung und Praxis	ja	P	T	1,0	1,0	0	40	0,0000	Ei	Psych	
1	MMEMO Messen und Modellieren	Mess- und Strukturmodellierung	ja	P	V	1,0	1,0	1	60	0,0167	Ei	Psych	
1	MMEMO Messen und Modellieren	Modellierung für Forschung und Praxis	ja	P	Ü	1,0	1,0	1	40	0,0250	Ei	Psych	
1	MMEMO Messen und Modellieren	Modellierung für Forschung und Praxis	ja	P	T	1,0	1,0	0	40	0,0000	Ei	Psych	
1	MMEMO Messen und Modellieren	Mathematische Modellierung	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
2	MFORMEa Forschungsmethoden in der Anwendung	Computergestützte Datenerhebung	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
2	MFORMEa Forschungsmethoden in der Anwendung	Lab-Rotation	ja	P	K	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
2	MVGENE Verhaltensgenetik	Verhaltensgenetik: Einführung	ja	P	S	1,0	1,0	1	30	0,0333	Ei	Psych	
2	MVGENE Verhaltensgenetik	Verhaltensgenetik: Vertiefung	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
2	MANGPS Angewandte Psychologie	Angewandte Psychologie I	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
2	MANGPS Angewandte Psychologie	Angewandte Psychologie II	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
2	MSOZNE Soziale Neuro- wissenschaften	Soziale Neurowissenschaften	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
2	MSOZNE Soziale Neuro- wissenschaften	Soziale Neurowissenschaften	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
3	MFORPR Forschungsprojekt	Forschungsprojekt	ja	P	K	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
3	MFORPR Forschungsprojekt	Scientific Debating Club	ja	P	K	1,0	1,0	1	15	0,0667	Ei	Psych	
3	MBPRAK Berufspraktikum	Berufspraktikum	ja	P	K	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
3	MINDER Individuelle Ergänzung	Individuelle Ergänzung	ja	P (W innerhalb des Moduls)	Ü	1,0	4,0	1	40	0,1000	Ei	Psych	
4	MTHESIS Modul Masterarbeit	Masterarbeit	ja	P		0,0				0,0000	Ei	Psych	
4	MTHESIS Modul Masterarbeit	Begleitseminar	ja	P	K	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
Summe CAeigen							46,0			1,5167	Ei		
Summe CAImport							4,0			0,1000	Im		
Summe CA Public Health							4,0			0,1000		Public Health	
Summe CA Masterstudiengang Psychologie							50,0			1,6167			

Kapazitätsberechnung Universität Bremen Masterstudiengang „Klinische Psychologie und Psychotherapie“													
Curricularanteilsberechnung (gem. Anlage 2 zur Fachspezifischen Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Klinische Psychologie und Psychotherapie“ an der Universität Bremen vom 07.02.2024 (ABl. Bremen Nr. 365/2024) und Rektoratsbeschluss zur Qualitätssicherung von Lehre und Studium vom 21.08.2017 - Beschluss Nr. 1754 - und vom 09.04.2024 - Beschluss Nr. 2471)													
FS	Modulname	Name LV	Prüf O?	P/ WP	LV- Art	Anteil	SWS (v)	f	g	CA (v*!g)	E/ lm	LE	Bemerkung Uni
1	M-WV1 Wissenschaftliche Vertiefung 1: Verhaltensgenetik	Verhaltensgenetik: Einführung	ja	P	S	1,0	1,0	1	30	0,0333	Ei	Psych	
1	M-WV1 Wissenschaftliche Vertiefung 1: Verhaltensgenetik	Verhaltensgenetik: Vertiefung	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	M-WV 2 Wissenschaftliche Vertiefung	Kognitionspsychologie	ja	P	V	0,2	2,0	1	60	0,0067	Ei	Psych	Wahl im Modul: 1 aus 5 Bereichen
1	M-WV 2 Wissenschaftliche Vertiefung	Gesundheitspsychologie	ja	P	V	0,2	2,0	1	60	0,0067	Ei	Psych	Wahl im Modul: 1 aus 5 Bereichen
1	M-WV 2 Wissenschaftliche Vertiefung	Sozialpsychologie	ja	P	V	0,2	2,0	1	60	0,0067	Ei	Psych	Wahl im Modul: 1 aus 5 Bereichen
1	M-WV 2 Wissenschaftliche Vertiefung	Entwicklungspsychologie	ja	P	V	0,2	2,0	1	60	0,0067	Ei	Psych	Wahl im Modul: 1 aus 5 Bereichen
1	M-WV 2 Wissenschaftliche Vertiefung	Soziale Neurowissenschaften	ja	P	V	0,2	2,0	1	60	0,0067	Ei	Psych	Wahl im Modul: 1 aus 5 Bereichen
2	M-FOM Vertiefung von Forschungsmethoden	Datenmanagement und Datenanalyse für die klinische Praxis	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
2	M-FOM Vertiefung von Forschungsmethoden	Übung zur Vorlesung Datenmanagement und Datenanalyse für die Praxis	ja	P	Ü	1,0	2,0	1	40	0,0500	Ei	Psych	
1	M-DUB Vertiefte Psychologische Diagnostik und Begutachtung	Vertiefte Psychologische Diagnostik und Evaluation	ja	P	V	1,0	1,0	1	60	0,0167	Ei	Psych	
1	M-DUB Vertiefte Psychologische Diagnostik und Begutachtung	Psychometrie für Forschung und Praxis	ja	P	Ü	1,0	1,0	1	40	0,0250	Ei	Psych	
1	M-DUB Vertiefte Psychologische Diagnostik und Begutachtung	Anwendungsfelder der psychologischen Diagnostik und Begutachtung	ja	P	OS	1,0	3,0	1	15	0,2000	Ei	Psych	
1	M-STUV Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
1	M-STUV Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie, Teil 1	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	M-STUV Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie, Teil 2	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	M-STUV Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie, Teil 3	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
2	M-APT Angewandte Psychotherapie	Angewandte Psychotherapie Teil 1	ja	P	V	1,0	2,0	1	60	0,0333	Ei	Psych	
2	M-APT Angewandte Psychotherapie	Angewandte Psychotherapie Teil 2	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
1	M-DEO Dokumentation, Evaluation und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen	Dokumentation, Evaluation und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
2	M-BQT II Berufsqualifizierende Tätigkeit II – Vertiefte Praxis der Psychotherapie	Verfahren und Methoden der Psychotherapie: Neuropsychologische, psychodynamische und kognitiv-behaviorale Psychotherapie von Erwachsenen sowie Kindern- und Jugendlichen I	ja	P	OS	1,0	3,0	1	15	0,2000	Ei	Psych	
2	M-BQT II Berufsqualifizierende Tätigkeit II – Vertiefte Praxis der Psychotherapie	Verfahren und Methoden der Psychotherapie: Neuropsychologische, psychodynamische und kognitiv-behaviorale Psychotherapie von Erwachsenen sowie Kindern- und Jugendlichen II	ja	P	OS	1,0	4,0	1	15	0,2667	Ei	Psych	
3	M-BQT II Berufsqualifizierende Tätigkeit II – Vertiefte Praxis der Psychotherapie	Verfahren und Methoden der Psychotherapie: Neuropsychologische, psychodynamische und kognitiv-behaviorale Psychotherapie von Erwachsenen sowie Kindern- und Jugendlichen III	ja	P	OS	1,0	4,0	1	15	0,2667	Ei	Psych	
3	M-SR Selbstreflexion	Selbstreflexion Teil 1	ja	P	OS	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
3	M-SR Selbstreflexion	Selbstreflexion Teil 2	ja	P	OS	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
2	M-FOP Forschungsorientiertes Praktikum II - Psychotherapieforschung	Forschungsorientiertes Praktikum	ja	P	OS	1,0	3,0	1	15	0,2000	Ei	Psych	
2	M-FOP Forschungsorientiertes Praktikum II - Psychotherapieforschung	Psychotherapieforschung	ja	P	S	1,0	2,0	1	30	0,0667	Ei	Psych	
3	M-BQT III S Berufsqualifizierende Tätigkeit III – Angewandte Psychotherapie / (teil-)stationär	Berufspraktische Tätigkeit (teil-) stationär	ja	P	PA	1,0	0,0	0	1	0,0000	Ei	Psych	450 Stunden mins. 6 wöchiges Praktikum
2	M-BQT III A Berufsqualifizierende Tätigkeit III – Angewandte Praxis der Psychotherapie / ambulant	Fallseminar Ambulantes Praktikum	ja	P	OS	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
2	M-BQT III A Berufsqualifizierende Tätigkeit III – Angewandte Praxis der Psychotherapie / ambulant	Praktikum	ja	P	PA	1,0	0,0	0	1	0,0000	Ei	Psych	50 Stunden Praktikum ambulant
3	M-BQT III A Berufsqualifizierende Tätigkeit III – Angewandte Praxis der Psychotherapie / ambulant	Ambulante Fallarbeit Gruppe	ja	P	FA	1,0	2,0	1	6	0,3333	Ei	Psych	
3	M-BQT III A Berufsqualifizierende Tätigkeit III – Angewandte Praxis der Psychotherapie / ambulant	Ambulante Fallarbeit supervidiert	ja	P	FA	1,0	2,0	1	6	0,3333	Ei	Psych	
3	M-MA Modul Masterarbeit	Masterarbeit	ja	P	K	1,0	0,0			0,0000	Ei	Psych	
3	M-MA Modul Masterarbeit	Begleitseminar	ja	P	K	1,0	2,0	1	15	0,1333	Ei	Psych	
Summe CA Masterstudiengang „Klinische Psychologie und Psychotherapie“							64,0			3,0585			

Legende Veranstaltungsarten	
LV-Art lang	LV-Art kurz
Fallarbeit in der Psychologie	FA
Kolloquium	K
Oberseminar	OS
Praktikum Außerhalb der Uni	PA
Seminar	S
Übung	Ü
Vorlesung	V

Universität Bremen
Schwundquotenberechnung Psychologie BA
Studienjahr WS 2025/26 und SS 2026

Semester	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS
1 WS 2020/21	126	121	110	106	100	96
3 WS 2021/22	119	138	128	125	122	116
3 WS 2022/23	139	133	123	118	110	107

Summen	384	392	361	349	332	319
Summen		392	361	349	332	319

semesterliche Erfolgsquote		1,0208	0,9209	0,9668	0,9513	0,9608
totale Erfolgsquote	1,0000	1,0208	0,9401	0,9089	0,8646	0,8307

Schwundstudienzeit (mittlere Studiendauer):	5,5651
Regelstudienzeit (hier: Semester seit Einrichtung des Studiengangs):	6
Schwundfaktor:	0,9275
Idealwert Auslastung (kein Schwund)	1
Schwundfaktor:	1,0782

Universität Bremen Schwundquotenberechnung PsychologieMA Studienjahr WS 2025/26 und SS 2026				
Semester	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS
1 WS 2021/22	49	51	48	48
2 WS 2022/23	60	66	65	65
3 WS 2023/24	45	47	43	41
Summen	154	164	156	
Summen		164	156	154
semesterliche Erfolgsquote		1,0649	0,9512	0,9872
totale Erfolgsquote	1,0000	1,0649	1,0129	0,9999
Schwundstudienzeit (mittlere Studiendauer):	4,0777			
Regelstudienzeit:	4			
Schwundfaktor:	1,0000			
Idealwert Auslastung (kein Schwund):	1			
Schwundfaktor:	1,0000			

Studienverlaufsstatistik

Bachelor Psychologie

Semester	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	>12	Kapw.	Gesamt
WiSe 18/19	123	5	122	6	131	3	71	3	24	4	11	2	23	390	528
SoSe 19	4	123	10	117	10	129	1	60	4	20	5	5	19	393	507
WiSe 19/20	127	3	115	8	113	11	64	1	17	3	14	3	18	377	497
SoSe 20	2	141	5	114	10	112	9	53	2	9	4	8	15	384	484
WiSe 20/21	126	3	129	3	114	9	72	6	23	2	6	4	21	384	518
SoSe 21	1	121	4	125	4	115	8	65	6	17	1	4	20	370	491
WiSe 21/22	119	3	110	4	118	5	88	5	32	6	11	1	22	359	524
SoSe 22	2	138	3	106	2	120	2	80	6	26	2	8	20	371	515
WiSe 22/23	139	3	128	3	100	4	89	3	44	5	20	2	23	377	563
SoSe 23	6	133	2	125	4	96	2	83	3	32	5	17	24	366	532
WiSe 23/24	152	5	123	2	122	3	75	2	37	1	23	4	31	407	580
SoSe 24	3	140	6	118	2	116	4	69	1	27	1	19	30	385	536
WiSe 24/25	134	7	139	7	110	2	93	5	35	1	18	1	26	399	578
SoSe 25	2	131	11	133	8	107	1	83	3	24	3	16	21	392	543

Master Psychologie (neu ab WiSe 2020/2021)

Semester	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	>12	Kapw.	Gesamt
WiSe 20/21	36	8	4											48	48
SoSe 21		36	8	5										49	49
WiSe 21/22	48	2	34	8	5									97	97
SoSe 22		49	2	34	7	2								85	94
WiSe 22/23	60	1	47	3	26	5	1							111	143
SoSe 23		66	1	47	2	15	3	1						114	135
WiSe 23/24	45	1	65	2	32	2	9	1						113	157
SoSe 24		47		65	1	21	1	4	1					112	140
WiSe 24/25	20	0	43	1	43	0	13	0	2	1				64	123
SoSe 25		20		41		27	1	6		1	1			61	97

Master Klinische Psychologie und Psychotherapie

Semester	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	>12	Kapw.	Gesamt
WiSe 24/25	30													30	30
SoSe 25		30												30	30

 Entwicklung einer Kohorte

**Nutzung von Stellen des Lehrpersonals und der Mittel für Lehraufträge in den
Lehreinheiten (§ 81 BremHG Abs. 2 i.V.m § 15 BremHG)**

- a) Das Rektorat bestätigt die Zuweisung der Professorenstellen sowie die ausgewiesenen Lehrverpflichtungen (Deputate) inklusive derer von Kooperationsprofessuren gemäß Anlage 1.
- b) Das Rektorat bestätigt die Zuweisung der Stellengruppen des Akademischen Mittelbaus nach §21, §23, §23a, §24 und §24a BremHG mit Lehraufgaben in den Fachbereichen und Lehreinheiten sowie die ausgewiesenen Lehrverpflichtungen (Deputate) gemäß Anlage 2. 37,0 Stellen (VZÄ) sind für die besondere Förderung von Forschungsvorhaben (ZF) vorgesehen und werden den Fachbereichen hierfür aufgrund von Einzelanträgen zu Forschungsvorhaben zugewiesen. Die Stelleninhaber*innen erbringen in den jeweiligen Lehreinheiten ihre Dienstleistungen in der Lehre bzw. ihre Lehrverpflichtung.
- c) Das Rektorat weist die Mittel für Lehraufträge gemäß Anlage 3 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Begründung

Grundlage für die Stellenzuweisung ist die Vereinbarung zwischen der Universität Bremen und der Senatorin für Wissenschaft und Häfen in Bremen. Die Rahmenvorgaben – insb. die Personalobergrenzen – für die Zielvereinbarung bildet der Wissenschaftsplan 2025.

Aufgrund der Haushaltsaufstellung 2024/2025 wurde in diesem Rahmen eine Änderung der Leistungsziele vorgenommen, welche u.a. das wissenschaftliche Personal betrifft. Die Änderung beim wissenschaftlichen Personal wurde anteilig bei den Professuren und im Akademischen Mittelbau umgesetzt.

Die Feststellung der Zuweisung von Stellen und Lehrdeputaten muss, soweit nicht schon laufend geschehen, zum Beginn eines jeweiligen Semesters als Grundlage für die Kapazitätsberechnung und die Auslastungsrechnung des Wintersemesters erfolgen. Der Zuweisungsstand für das Lehrpersonal muss vom Rektorat gemäß § 81 BremHG bestätigt werden.

Der Stellenrahmen der Universität Bremen sieht neben den grundfinanzierten Stellen sinnvolle und notwendige Handlungsspielräume zur Stellenbesetzung im Rahmen der Hochschulentwicklungsplanung vor. Über die Obergrenze hinausgehende Besetzungen ergeben sich durch zweckgebundene befristete Finanzierungen aus Mitteln des Landes und des Bundes, insbesondere des Zukunftsvertrags Studium und Lehre stärken. Etwaige daraus resultierende, über die Obergrenze hinausgehende Besetzungen sind in der Anlage ausgewiesen.

Anlagen

- Anlage 1: Zuweisung von Stellen und Lehrdeputaten der Professorinnen und Professoren
- Anlage 2: Zuweisung von Stellen und Lehrdeputaten des Akademischen Mittelbaus
- Anlage 3: Zuweisung von Mitteln für Lehraufträge
- Anlage 4: Zuweisung für die Lehreinheit Psychologie

Anlage 1

Zuweisung von Hochschullehrerstellen und Deputaten zum Wintersemester 2024/25

Stand: 01.10.2024

FB	Lehreinheit	Stellen	Stellen	Deputat in LVS						
		Besetzungen (ohne Koop) *	zugewiesen (§ 105 a BremHG)	Gesamt- deputat	davon Koop.	davon Vertr.	reduziert/ beurlaubt	kapazitäts- wirksam	davon frei	davon Koop.
01	Berufspäd. Elektrotechnik	1	1	9,00				9,00		
01	Elektrotechnik	12	12	109,00	2,00		10,00	99,00		
01	Physik	16	16	152,00	19,00		9,25	142,75		
02	Biologie	18	16	158,00	10,00		27,75	130,25		
02	Chemie	11	11	89,00			4,25	84,75	9,0	
03	Informatik	20	16	185,00	6,00	18,00	31,25	153,75	9,0	
03	Mathematik	16	15	137,75	8,00	9,00	9,00	128,75		
04	Berufspäd. Metall	1	1	9,00			6,75	2,25		
04	Produktionstechnik	17	16	145,00	11,00	18,00	25,25	119,75	9,0	
05	Geowissenschaft	18	18	176,00	24,00		23,00	144,00	9,0	
06	Rechtswissenschaft	14	13	143,00		18,00	21,50	121,50	9,0	
07	Wirtschaftswissenschaft	20	16	191,00		20,00	35,00	156,00	15,8	
08	Integrierte Europastudien	2	2	15,00				15,00		
08	Geographie	6	5	48,00			10,75	37,25		
08	Geschichte	6	6	73,00	2,00	18,00	20,00	53,00	9,0	
08	Politikwissenschaft	13	11	123,00	2,00	18,00	20,50	102,50		
08	Soziologie	9	8	71,00			18,75	52,25		
09	Kommun.-u Medienwissenschaft	6	5	48,00		9,00	4,00	44,00		
09	Kulturwissenschaft	4	3	39,00		18,00	10,00	29,00		
09	Kunstwissenschaft	4	3	30,00			2,00	28,00	4,0	
09	Musikwissenschaft	3	3	26,00			3,50	22,50		
09	Philosophie	3	3	27,00			6,50	20,50	9,0	
09	Religionswissenschaft	3	3	26,00				26,00		
10	Anglistik/Amerikanistik	5	5	42,00		9,00	6,50	35,50		
10	Germanistik	6	6	50,00			10,00	40,00		
10	Linguistik	3	3	22,00			1,00	21,00		
10	Romanistik	5	5	43,00			2,00	41,00		
11	Public Health	6	5	64,00	10,00		2,00	62,00	2,0	2,0
11	Pflegewissenschaft	3	3	23,00			4,00	19,00		
11	Psychologie **	8	7	71,00			6,00	65,00		
11	Sport	3	3	27,00			12,00	15,00	9,0	
12	Erziehungswissenschaft	11	10	93,00			11,50	81,50	4,0	
12	Fachdidaktiken Primar	3	3	35,00		9,00	9,00	26,00		
12	Inklusive Pädagogik	4	3	36,00			1,00	35,00	9,0	
FB 01 bis 05		130	122	1169,75	80,00	45,00	146,50	1014,25	36,0	
FB 06 bis 12		150	134	1366,00	14,00	119,00	217,50	1148,50	70,8	2
Gesamt		280	256	2535,75	94,00	164,00	364,00	2162,75	106,8	2

Nachrichtlich

* Ausgewiesen sind die Besetzungen zum Stichtag 01.10.2024;

Abweichungen zur Zuweisung nach §105a BremHG ergeben sich durch:

- Stellen aus Mitteln des Zukunftsvertrags Studium und Lehre stärken
- Stellen aus der Finanzierung von Stiftungsgebern
- Stellen aus der Zweit- und Drittmittelfinanzierung
- Vorgezogenen Besetzungen

** Eine besetzte Professur ist aus Mitteln des Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken finanziert und ist daher nicht im Rahmen des Grundhaushalts nach § 105a zugewiesen.

Anlage 2

Zuweisung von Stellen des Akademischen Mittelbaus zum Wintersemester 2024/25

Stand: 01.10.2024

FB	Lehreinheit	zugewiesene Stellen											Deputat in LVS verfügbares Deputat alle Stellenarten Gesamt *	
		LfbA nach §24a BremHG	HsDoz nach §21 BremHG	Lektorate nach § 24 BremHG						Mittelbau § 23 und 23a BremHG				Stellen Gesamt
				nach Abs. 1 (Lektorate)	nach Abs. 2 als Researcher		nach Abs. 2 als Lecturer		befr.	unbefr.	ZF			
				befr.	unbefr.	befr.	unbefr.	befr.	unbefr.					
01	Berufspäd. Elektrotechnik									1,00	1,00		2,00	12,00
01	Elektrotechnik			1,00						26,08	3,33	1,00	31,41	144,96
01	Physik									20,13	17,09	5,67	42,89	222,58
02	Biologie		1,00	3,00						22,10	6,05	0,75	32,90	182,30
02	Chemie			2,25						13,13	9,75	1,75	26,88	161,02
03	Informatik	0,50		4,00						38,21	9,45	3,50	55,66	287,44
03	Mathematik			5,83						12,50	3,25	0,75	22,33	147,46
04	Berufspäd. Metall									2,50			2,50	10,00
04	Produktionstechnik	0,89								27,33	23,92	2,00	54,14	318,92
05	Geowissenschaft			0,50	1,00					7,53	39,92	5,25	54,20	365,98
06	Rechtswissenschaft									17,01			17,01	68,04
07	Wirtschaftswissenschaft			0,19	4,00					43,30	4,00	0,75	52,24	224,98
08	Geographie			0,85	1,00					4,92	2,50	1,00	10,27	53,88
08	Geschichte			2,00						2,86	1,00		5,86	43,44
08	Integrierte Europastudien									1,50			1,50	6,00
08	Politikwissenschaft			1,00						11,20	3,50	1,00	16,70	84,80
08	Soziologie			2,00						5,75	3,70	1,00	12,45	78,60
09	Kulturwissenschaft	0,50		3,00						2,50	1,00	1,50	8,50	65,00
09	Kommun.-u Medienwissenschaft			2,00						8,30	0,50	1,75	12,55	64,70
09	Kunstwissenschaft			4,75	2,00	1,00				3,00		0,50	11,25	87,00

FB	Lehreinheit	zugewiesene Stellen										Stellen Gesamt	Deputat in LVS verfügbares Deputat alle Stellenarten Gesamt *	
		LfbA nach §24a BremHG	HsDoz nach §21 BremHG	Lektorate nach § 24 BremHG				Mittelbau § 23 und 23a BremHG						
				nach Abs. 1 (Lektorate)	nach Abs. 2 als Researcher		nach Abs. 2 als Lecturer		befr.	unbefr.	ZF			
				befr.	unbefr.	befr.	unbefr.	befr.	unbefr.					
09	Musikwissenschaft	0,50			1,00					1,00			2,50	24,00
09	Philosophie				1,00					2,50			3,50	22,00
09	Religionswissenschaft				2,00					6,00		3,00	11,00	54,00
09	Anglistik/Amerikanistik	3,75			3,50		1,00	1,00		3,50			12,75	133,00
10	Germanistik				9,76			2,00	1,00	4,00	1,00	0,79	18,55	170,70
10	Linguistik				1,00					2,65			3,65	22,60
10	Romanistik	2,00			2,50					5,15		2,75	12,40	88,10
10	Public Health	1,00			9,08	1,00				14,21	2,50	1,75	29,54	201,30
11	Pflegewissenschaft									4,06			4,06	16,24
11	Psychologie **				5,00		2,00			16,15	3,00		26,15	164,60
11	Sport									2,75			2,75	11,00
12	Inklusive Pädagogik				3,20		1,00			2,50			6,70	57,40
12	Erziehungswissenschaft				10,65	2,00				11,49	2,50	0,50	27,14	202,76
12	Fachdidaktiken Primar				8,25					3,00	0,50		11,75	112,00
FB 01 bis 05		1,4	1,0		16,6	1,0				170,5	113,8	20,7	324,9	1866,7
FB 06 bis 12		7,8			72,7	10,0	5,0	3,0	1,0	179,3	25,7	16,3	320,8	2085,1
Sprachenzentrum		5,24											5,24	83,8
Zentrum für Performance Studies					1,00						0,50		1,50	16,0
Gesamt ***		14,4	1,0		90,3	11,0	5,0	3,0	1,0	349,8	140,0	37,0	652,4	4051,6

Nachrichtlich

* Enthält Reduktionen aufgrund von Funktionsübertragungen

** Ein Lektorat nach § 24 Abs.1 BremHG (ohne Funktion) war befristet zugewiesen. Es diente zum Ausgleich für die zu Beginn niedrige Lehrverpflichtung der Lektorate nach § 24 Abs.2 BremHG mit Funktion als Researcher. Da letztere nach erfolgreicher Evaluation nun ihre volle Lehrverpflichtung erhalten haben, wird das befristete Lektorat nicht mehr zugewiesen und mit Ablauf des Wintersemesters 2024/25 auch nicht mehr besetzt sein.

Bei den Reduktionen wurde die Ermäßigung der Lehrverpflichtung von Herrn Waldmann um 2 SWS für die Wahrnehmung einer Funktion nach §7 Abs. 2 Nr. 3 LVNV berücksichtigt.

*** Ausgewiesen sind die Besetzungen zum Stichtag 01.10.2024;

Abweichungen zur Obergrenze ergeben sich durch Stellen aus Mitteln des Zukunftsvertrags Studium und Lehre stärken.

Anlage 3

Zuweisung von Mitteln für Lehraufträge im Sommersemester 2024

Übersicht der Lehraufträge (unterteilt nach Stundensatz)

Fachbereich	Lehreinheit	Vergütung	Lehraufträge (in LVS)	Lehraufträge für freie Stellen	Lehraufträge mit anderer Begründung
1	Physik	unvergütet	7,4	0,5	6,9
		27,80 €			
		37,80 €	2,0		2,0
		47,70 €	2,0	2,0	
		67,60 €			
	E-Technik	unvergütet	9,0	5,0	4,0
		27,80 €			
		37,80 €			
		47,70 €	3,0		3,0
		67,60 €			
2	Biologie	unvergütet	26,5	3,5	23,0
		27,80 €			
		37,80 €	8,0	8,0	
		47,70 €	5,5	5,5	
		67,60 €			
	Chemie	unvergütet	14,0	14,0	
		27,80 €			
		37,80 €	2,0	2,0	
		47,70 €			
		67,60 €			
3	Informatik	unvergütet	103,7	48,7	55,0
		27,80 €			
		37,80 €	4,0	4,0	
		47,70 €	4,0	4,0	
		67,60 €			
	Mathematik	unvergütet	15,2		15,2
		27,80 €			
		37,80 €			
		47,70 €	1,1		1,1
		67,60 €			
4	P-Technik	unvergütet	46,6	14,6	32,0
		27,80 €			
		37,80 €	2,0		2,0
		47,70 €	12,0	8,0	4,0
		67,60 €			
5	Geowiss.	unvergütet	17,1	3,0	14,1
		27,80 €			
		37,80 €			
		47,70 €			
		67,60 €			
6	Rechtswiss.	unvergütet	11,0		11,0
		27,80 €			
		37,80 €			
		47,70 €	4,0		4,0
		67,60 €			
7	Wirtschaftswiss.	unvergütet	13,0	2,0	11,0
		27,80 €	2,0		2,0
		37,80 €	2,0	2,0	
		47,70 €	4,0	4,0	
		67,60 €			
8	Geographie	unvergütet	2,5		2,5
		27,80 €			
		37,80 €	8,0		8,0
		47,70 €			
		67,60 €			

Fachbereich	Lehreinheit	Vergütung	Lehraufträge (in LVS)	Lehraufträge für freie Stellen	Lehraufträge mit anderer Begründung
	Geschichte (inkl IES)	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	4,0 6,0 4,0	6,0 4,0	4,0
	Politikwissenschaft	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	4,0 10,0	6,0	4,0 4,0
	Soziologie	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	8,0	8,0	
	Zentrum für Studium und Praxis	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	8,0 4,0		8,0 4,0
9	Kulturwiss	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	28,0	20,0	8,0
	Komm- und Medienwiss	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	36,0 4,0	10,0	26,0 4,0
	Kunst	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	11,0 7,0 99,0 7,0	11,0 7,0	11,0 7,0 88,0
	Musik	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €			
	Philosophie	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	2,0 2,0 2,0		2,0 2,0 2,0
	Religion	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	6,0	6,0	
	General Studies	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	18,0		18,0
10	Anglistik	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	7,8 4,0	7,8	4,0

Fachbereich	Lehreinheit	Vergütung	Lehraufträge (in LVS)	Lehraufträge für freie Stellen	Lehraufträge mit anderer Begründung
	Germanistik	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	18,0	14,0	4,0
	Romanistik	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	3,0 8,0 2,0 2,0	3,0 2,0	8,0 2,0
	Linguistik	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	4,0	4,0	
	General Studies	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	10,0 6,0		10,0 6,0
11	Psychologie	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	2,0	2,0	
	Gesundheit	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	4,0 2,0	4,0 2,0	
	Pflegewiss.	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	10,0 2,0	6,0 2,0	4,0
	General Studies	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €			
12	Inklusive Pädagogik	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	8,0 2,0	8,0 2,0	
	Erziehungswiss.	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	46,0 3,0	26,0 3,0	20,0
	Fachdidaktik	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €			

Anlage 4

Zuweisung für die Lehreinheit Psychologie

Das Rektorat der Universität weist den Lehreinheiten die der Universität gem. Zielvereinbarung zwischen der Universität Bremen und der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft vom 30.1.2023 zur Verfügung stehenden Lehrpersonalstellen zu. Die Rahmenvorgabe für die Zielvereinbarung bildet der Wissenschaftsplan 2025 (verabschiedet am 12.02.2019 im Bremer Senat) mit Obergrenzen für Stellen des Wissenschaftlichen Personals aus Grundfinanzierung, angepasst durch die Änderung der Leistungsziele im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2024/2025.

Der Lehreinheit Psychologie werden zugewiesen:

a) Zuweisung von Hochschullehrerstellen und Deputaten zum Wintersemester 2024/25

Stand: 01.10.2024

FB	Lehreinheit	Stellen	Stellen	Deputat in LVS				
		Besetzungen (ohne Koop)	zugewiesen (§ 105 a BremHG)	Gesamt - deputat	davon Vertr.	reduziert/ beurlaubt	kapazitäts- wirksam	frei
11	Psychologie *	8	7	71,00		6,00	65,00	

* Eine besetzte Professur ist aus Mitteln des Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken finanziert und ist daher nicht im Rahmen des Grundhaushalts nach § 105a zugewiesen.

b) Zuweisung von Stellen des Akademischen Mittelbaus zum Wintersemester 2024/25

Stand: 01.10.2024

FB	Lehreinheit	LfbA	HsDoz	zugewiesene Stellen								Deputat in LVS				
				Lektorate nach § 24 BremHG						Mittelbau § 23 BremHG		Stellen	Gesamt	Alle Stellen- arten	Reduk- tionen	verfü- gbares Deputat
				nach Abs. 1 (Lektorate)	nach Abs. 2 als Researcher		nach Abs. 2 als Lecturer									
					befr.	unbefr.	befr.	unbefr.								
11	Psychologie *			5,00		2,00			16,15	3,00		26,15	166,60	2,00	164,60	

* Ein Lektorat nach § 24 Abs.1 BremHG (ohne Funktion) war befristet zugewiesen. Es diente zum Ausgleich für die zu Beginn niedrige Lehrverpflichtung der Lektorate nach § 24 Abs.2 BremHG mit Funktion als Researcher. Da letztere nach erfolgreicher Evaluation nun ihre volle Lehrverpflichtung erhalten haben, wird das befristete Lektorat nicht mehr zugewiesen und mit Ablauf des Wintersemesters 2024/25 auch nicht mehr besetzt sein.

Bei den Reduktionen wurde die Ermäßigung der Lehrverpflichtung von Herrn Waldmann um 2 SWS für die Wahrnehmung einer Funktion nach §7 Abs. 2 Nr. 3 LVNV berücksichtigt.

c) Zuweisung von Mitteln für Lehraufträge im Sommersemester 2024

Übersicht der Lehraufträge (unterteilt nach Stundensatz)

Fachbereich	Lehreinheit	Vergütung	Lehraufträge aus Zuweisungen (in LVS)	davon für freie Stellen	davon für andere
11	Psychologie	unvergütet 27,80 € 37,80 € 47,70 € 67,60 €	2,0	2,0	

Zulassungsbeschränkungen für Fortgeschrittene zum Sommersemester 2025

Das Rektorat beschließt die Zulassungsbeschränkungen für Fortgeschrittene zum Sommersemester 2025 gemäß Anlage 1 dieser Vorlage.

Begründung

Für das Zulassungsverfahren von fortgeschrittenen Studienbewerbern (ausschließlich Bewerber mit Vorleistungen, keine Erstsemester) zum Sommersemester 2025 ist zunächst die Festlegung der Zulassungsbeschränkungen erforderlich. Grundlage für den vorliegenden Vorschlag ist die Gegenüberstellung der Kapazität in der Regelstudienzeit und der besetzten Studienplätze in der Regelstudienzeit im Sommersemester 2024 sowie die vorläufige Studierendenstatistik für das WiSe 2024/2025. Bleiben voraussichtlich ausreichend Studienplatzkapazitäten frei, erfolgt eine Öffnung des Studienangebots für fortgeschrittene Studienbewerber. Die entsprechenden Zahlen sind in Anlage 2 dargestellt.

Der Beschluss über die Zulassungszahl kann erst im Rahmen der nächsten Sitzung des Rektorats erfolgen, da die Zulassungszahlen auf der offiziellen Studierendenstatistik beruhen müssen, die mit dem Stichtag 1.12.2024 erhoben wird.

Anlagen:

1. Zulassungsbeschränkungen für Fortgeschrittene Studierende zum Sommersemester 2025
2. Datengrundlage für den Beschluss

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Anlage 1: Zulassungsbeschränkungen für Fortgeschrittene Studierende
zum Sommersemester 2025**

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Vorschlag
2	Biologie	B.Sc. VF	Z
	Biologie	B.Sc. LF	Z
	Marine Biology	M.Sc.	Z
	Neurosciences	M.Sc.	Z
	Ecology	M.Sc.	Offen
	Marine Microbiology	M.Sc.	Z
	Biochemistry and Molecular Biology	M.Sc.	Offen
3	Wirtschaftsinformatik	B.Sc. VF	Z
	Digitale Medien	B.Sc. VF	Z
	Digitale Medien	M.Sc.	Z
4	Space Engineering I	M.Sc.	Z
	Space Engineering II	M.Sc.	Z
6	Rechtswissenschaft	S	Offen
	Transnational Law	LL.M.	Z
7	Betriebswirtschaftslehre	B.Sc. VF	Z
	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. VF	Offen
	Betriebswirtschaftslehre	M.Sc.	Offen
	Wirtschaftspsychologie	M.Sc.	Z
8	Geographie (Physische Geographie)	B.Sc. VF	Offen
	Geographie (Humangeographie)	B.A. VF	Offen
	Geographie	B.A. PF	Offen
	Geographie	B.A. LF	Z
	Stadt- und Regionalentwicklung	M.A.	Z
	Geschichte	B.A. LF	Offen
	Politik-Arbeit-Wirtschaft	B.A. LF	Offen
	Politikwissenschaft	M.A.	Offen
	Sozialpolitik	M.A.	Z
	International Relations	M.A.	Z
9	Kommunikations- und Medienwissenschaft	B.A. PF	Z
	Digital Media and Society	M.A.	Z
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. PF	Offen
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. LF	Z
10	English-Speaking Cultures	B.A. LF	Offen
	Germanistik/ Deutsch	B.A. LF	Z
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Gy/OS LF	Z
	Germanistik/ Deutsch	B.A. BiPEb UF	Z
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Primar MF	Z
11	Psychologie	B.Sc. VF	Z
	Psychologie	M.Sc.	Z

Anlage 1: Zulassungsbeschränkungen für Fortgeschrittene Studierende zum Sommersemester 2025

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Vorschlag
	Klinische Psychologie und Psychotherapie	M.Sc.	Z
	Gesundheitsversorgung	M.A.	Offen
	Gesundheitsförderung	M.A.	Z
	Sport	B.A. LF	Z
	Sport	B.A. BiPEb UF	Z
12	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Primar UF	Offen
	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Gy/OS LF	Offen
	EW-Anteil im B.A. BiPEb	B.A. BiPEb EW	Offen

Aufgrund besonderer Umstände erfolgt keine Zulassung von Fortgeschrittenen im M.Sc. Marine Microbiology (integriertes Promotionsprogramm)

Es ist nicht vorgesehen, dass aufgrund der zu erwartenden hohen Vorbelegung in einzelnen Studiengängen keine Zulassung von Fortgeschrittenen (und damit 0 Plätze) erfolgt

Unabhängig davon, ob die Zulassung für Fortgeschrittene quantitativ beschränkt ist, nehmen auslaufende Studiengänge Fortgeschrittene nur auf, die mindestens in das Fachsemester aufgenommen werden können, welches die letztmalig in das erste Fachsemester dieses Studiengangs aufgenommen Studierenden zu diesem Zeitpunkt regelhaft erreicht haben.

Unabhängig davon, ob die Zulassung für Fortgeschrittene quantitativ beschränkt ist, nehmen neue Studiengänge Fortgeschrittene nur maximal bis in das Fachsemester auf, welches die erstmalig in das erste Fachsemester dieses Studiengangs aufgenommenen Studierenden zu diesem Zeitpunkt regelhaft erreicht haben.

Abkürzungen:

B.A.	Bachelor of Arts
B.Sc.	Bachelor of Science
BiPEb	Bildungswissenschaften des Primar- und Elementarbereichs
EW	Bereich Erziehungswissenschaft
IP Gy/OS	Lehramt Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik an Gymnasien/Oberschulen
IP Primar	Inklusive Pädagogik im Primarbereich: Lehrämter Sonderpädagogik und Grundschule
LF	Lehramtsfach
LL.M.	Master of Laws
M.A.	Master of Arts
M.Sc.	Master of Science
MF	Mittleres Fach
PF	Profilfach
S	Staatsexamen
UF	Unterrichtsfach
VF	Vollfach

Anlage 2: Datengrundlage für den Beschluss über Zulassungsbeschränkungen für Fortgeschrittene Studierende

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Nachrichtlich: WiSe 24/25	Vor-schlag SoSe 2025	Begründung / Kommentar	SoSe 2024 (RSZ)		WiSe 2024/2025 (1.FS)		
						Kapazität Plätze	Studierende (VStÄ)	ZZ (Fälle)	Studierende (Fälle)	freie Plätze
2	Biologie	B.Sc. VF	Z	Z	Hohe Auslastung, viele Bewerbungen	312	309	125	132	-7
	Biologie	B.Sc. LF	Z	Z	Hohe Auslastung, viele Bewerbungen	64	57	50	44	6
	Marine Biology	M.Sc.	Z	Z	Studis in RSZ und 1.FS über Kap.	59	65	30	31	-1
	Neurosciences	M.Sc.	Z	Z	sehr viele Bewerbungen 1.FS	49	38	25	22	3
	Ecology	M.Sc.	Offen	Offen		49	43	25	21	4
	Marine Microbiology	M.Sc.	Z	Z	0 Fortgeschr. laut AO	30	25	20	9	11
	Biochemistry and Molecular Biology	M.Sc.	Z	Offen	keine Kap-Ablehnungen	40	33	20	11	9
3	Wirtschaftsinformatik	B.Sc. VF	Z	Z		160	167	60	69	-9
	Digitale Medien	B.Sc. VF	Z	Z	FB: Z trotz freier Plätze wegen HfK-Kooperation.	140	130	60	54	6
	Digitale Medien	M.Sc.	Z	Z		60	52	30	27	3
4	Space Engineering I	M.Sc.	Z	Z	viele Bewerbungen; nehmen im SoSe auch zum 1. FS auf	29	31	10	7	3
	Space Engineering II	M.Sc.	Z	Z		37	37	10	10	0
6	Rechtswissenschaft	S	Offen	Offen		1014	842	306	249	57
	Transnational Law	LL.M.	Z	Z		29	29	30	52	-22
7	Betriebswirtschaftslehre	B.Sc. VF	Z	Z	RSZ-Studis und 1.FS über Kapazität	677	727	248	283	-35
	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. VF	Offen	Offen	ausreichend Kapazität	171	137	90	92	-2
	Betriebswirtschaftslehre	M.Sc.	Offen	Offen		199	146	100	47	53
	Wirtschaftspsychologie	M.Sc.	Z	Z		60	57	30	30	0
8	Geographie (Physische Geographie)	B.Sc. VF	Offen	Offen		67	62	27	21	7
	Geographie (Humangeographie)	B.A. VF	Offen	Offen		67	62	27	21	7
	Geographie	B.A. PF	Offen	Offen		30	19	25	9	16
	Geographie	B.A. LF	Z	Z		32	46	25	26	-1
	Stadt- und Regionalentwicklung	M.A.	Z	Z		40	42	20	26	-6
	Geschichte	B.A. LF	Z	Offen	War schon im SoSe 2024 offen	75	65	60	50	10

Anlage 2: Datengrundlage für den Beschluss über Zulassungsbeschränkungen für Fortgeschrittene Studierende

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Nachrichtlich: WiSe 24/25	Vor-schlag SoSe 2025	Begründung / Kommentar	SoSe 2024 (RSZ)		WiSe 2024/2025 (1.FS)		
						Kapazi- tät Plätze	Studierende (VStÄ)	ZZ (Fälle)	Studie- rende (Fälle)	freie Plätze
	Politik-Arbeit-Wirtschaft	B.A. LF	Z	Offen		39	41	30	30	0
	Politikwissenschaft	M.A.	Offen	Offen	keine Kap-Ablehnungen	40	29	20	17	3
	Sozialpolitik	M.A.	Z	Z		58	60	30	23	7
	International Relations	M.A.	Z	Z		39	31	20	19	1
9	Kommunikations- und Medienwis- senschaft	B.A. PF	Z	Z	RSZ-Studis und 1.FS über Kapa- zität	189	205	94	97	-3
	Digital Media and Society	M.A.	Z	Z	RSZ-Studis über Kapazität	44	54	24	23	1
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. PF	Z	Offen	War schon im SoSe 2024 offen	63	53	45	38	7
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. LF	Z	Z		56	65	40	43	-3
10	English-Speaking Cultures	B.A. LF	Z	Offen	War schon im SoSe 2024 offen	130	120	100	84	16
	Germanistik/ Deutsch	B.A. LF	Z	Z		95	85	70	71	-1
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Gy/OS LF	Z	Z	RSZ-Studis und 1.FS über Kapa- zität	22	28	15	19	-4
	Germanistik/ Deutsch	B.A. BiPEb UF	Z	Z	Wechsel vom EF kontrollieren	117	102	100	88	12
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Primar MF	Z	Z	offen für MF Elementarmathe	7	5	25	31	-6
11	Psychologie	B.Sc. VF	Z	Z	RSZ-Studis und 1.FS über Kapa- zität	317	400	112	115	-3
	Psychologie	M.Sc.	Z	Z	Offene Plätze werden im B.Sc. aufgefüllt	114	111	60	20	40
	Klinische Psychologie und Psycho- therapie	M.Sc.	Neu	Z	sehr viele Bewerbungen 1.FS+Klagen	60	0	30	30	0
	Gesundheitsversorgung	M.A.	Z	Offen	keine Kap-Ablehnungen	40	38	20	15	5
	Gesundheitsförderung	M.A.	Z	Z		38	45	20	20	0
	Sport	B.A. LF	Neu	Z	Studis 1.FS über Kapazität	45	0	30	35	-5
	Sport	B.A. BiPEb UF	Neu	Z	Studis 1.FS über Kapazität	38	0	30	28	2
12	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Primar UF	Offen	Offen		69	32	60	52	8
	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Gy/OS LF	Z	Offen	War schon im SoSe 2024 offen	45	40	30	30	0
	EW-Anteil im B.A. BiPEb	B.A. BiPEb EW	Offen	Offen	offen mit UF Elementarmathe	136	101	180	129	51

Amtliches Mitteilungsblatt der Universität Bremen

Nr. 2	23. Januar 2025	
-------	-----------------	--

Herausgeber: Universität Bremen - Die Rektorin, Bibliothekstraße 1 , 28359 Bremen
Redaktion: Referat 01-Rektoratsangelegenheiten / andrea.siemering@vw.uni-bremen.de

Änderung der Zulassungszahlensatzung der Universität Bremen vom 14. Januar 2025	Seite 23
Aufnahmeordnung für den Masterstudiengang „Erziehungs- und Bildungswissenschaften“ der Universität Bremen vom 22. Januar 2025	Seite 27
Aufnahmeordnung für den Masterstudiengang „Sozialpolitik“ der Universität Bremen vom 22. Januar 2025	Seite 31
Aufnahmeordnung für den Masterstudiengang „Wirtschaftsingenieurwesen Produktionstechnik“ der Universität Bremen vom 22. Januar 2025	Seite 37

Änderung der Zulassungszahlensatzung vom 14.01.2025

Die Rektorin der Universität Bremen hat am 14.01.2025 die aufgrund von § 1 Abs. 2 des Bremischen Hochschulzulassungsgesetz (BremHZG) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. November 2010 (Brem.GBl. 2010, S. 548), zuletzt §§ 2 und 3 geändert, § 5c eingefügt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28. Februar 2023 (Brem.GBl. S. 68, 93) – vom Rektorat am 14.01.2025 beschlossene Ordnung zur Änderung der Zulassungszahlensatzung vom 30.05.2011 in der nachstehenden Fassung genehmigt:

Artikel 1

Die Anlage 2 der Zulassungszahlensatzung vom 30.05.2011 wird wie folgt geändert:

Anlage 2

Zulassungszahlen für Fortgeschrittene für die Studiengänge der Universität Bremen für das Sommersemester 2025:

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungszahl (Studienplätze = VStÄ)
2	Biologie	B.Sc. VF	2
	Biologie	B.Sc. LF	5
	Marine Biology	M.Sc.	2
	Neurosciences	M.Sc.	2
	Marine Microbiology	M.Sc.	0
3	Wirtschaftsinformatik	B.Sc. VF	2
	Digitale Medien	B.Sc. VF	4
	Digitale Medien	M.Sc.	3
4	Space Engineering I	M.Sc.	3
	Space Engineering II	M.Sc.	2
6	Transnational Law	LL.M.	2
7	Betriebswirtschaftslehre	B.Sc. VF	2
	Wirtschaftspsychologie	M.Sc.	2
8	Geographie	B.A. LF	1
	Stadt- und Regionalentwicklung	M.A.	2
	Sozialpolitik	M.A.	2
	International Relations	M.A.	2
9	Kommunikations- und Medienwissenschaft	B.A. PF	2
	Digital Media and Society	M.A.	2
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. LF	1
10	Germanistik/ Deutsch	B.A. LF	1
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Gy/OS LF	2
	Germanistik/ Deutsch	B.A. BiPEb UF	12
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Primar MF	1
11	Psychologie	B.Sc. VF	2
	Psychologie	M.Sc.	10
	Klinische Psychologie und Psychotherapie	M.Sc.	1
	Gesundheitsförderung	M.A.	2
	Sport	B.A. LF	1
	Sport	B.A. BiPEb UF	1

Abkürzungen:

B.A.	Bachelor of Arts
B.Sc.	Bachelor of Science
BiPEb	Bildungswissenschaften des Primar- und Elementarbereichs
IP Gy/OS	Inklusive Pädagogik an Gymnasien/Oberschulen
IP Primar	Inklusive Pädagogik im Primarbereich
LF	Lehramtsfach (für Gymnasien/Oberschulen)
LL.M.	Master of Laws
M.A.	Master of Arts
M.Sc.	Master of Science
MF	Mittleres Fach
PF	Profilfach
UF	Großes Fach (Unterrichtsfach)
VF	Vollfach

I. Zu folgenden auslaufenden Studiengängen erfolgt eine Aufnahme von Fortgeschrittenen nur, wenn zum Sommersemester 2025 der Nachweis von Studienzeiten/-leistungen in einem bestimmten Umfang erbracht wird. Dies betrifft:

- M.A. Geschichte: Im Umfang von mindestens 3 Fachsemestern
- M.A. Medienkultur und Globalisierung: Im Umfang von mindestens 3 Fachsemestern
- Großes Fach (UF) Inklusive Pädagogik im B.A. Bildungswissenschaften des Primar- und Elementarbereichs (BiPEb): Im Umfang von mindestens 5 Fachsemestern

Zu allen anderen auslaufenden Studiengängen erfolgt keine Zulassung von Fortgeschrittenen.

In neu eingerichteten Studiengängen erfolgt eine Aufnahme von Fortgeschrittenen nur bis maximal in das Fachsemester, welches die erstmalig in das erste Fachsemester dieses Studiengangs aufgenommenen Studierenden zu diesem Zeitpunkt regelhaft erreicht haben. Zum Sommersemester 2025 erfolgt daher eine Zulassung von Fortgeschrittenen in folgende Studiengänge nur bis zum jeweils genannten Fachsemester. Dies betrifft:

- B.A. Inklusive Pädagogik im Primarbereich (IP Primar), alle mittleren und kleinen Fächer – bis zum 4. Fachsemester
- B.Sc. Natural Sciences for Sustainability – bis zum 2. Fachsemester
- Großes Fach (UF) Sport im B.A. BiPEb – bis zum 2. Fachsemester
- Kleines Fach (EF) Sport im B.A. BiPEb – bis zum 2. Fachsemester
- Fach Sport mit Lehramtsoption (LF) im Zwei-Fächer-Bachelorstudium – bis zum 2. Fachsemester
- M.Sc. Artificial Intelligence and Intelligent Systems – bis zum 2. Fachsemester
- M.Sc. Klinische Psychologie und Psychotherapie – bis zum 2. Fachsemester
- M.A. Media and Public Engagement – bis zum 2. Fachsemester
- M.A. Public History – bis zum 2. Fachsemester

Ferner erfolgt keine Zulassung von Fortgeschrittenen im:

- M.Sc. Marine Microbiology

II. Die Anzahl der aufzunehmenden Bewerber und Bewerberinnen ist:

1. in den Zwei-Fächer-Bachelorstudiengängen

1.1 im Profulfach 1,5-mal,

1.2 im Komplementärfach dreimal,

1.3 im Lehramtsfach zweimal,

2. in den Fächern des Studiengangs Bildungswissenschaften für den Primar- und Elementarbereich (BiPEb)

2.1 im großen Fach 2,38-mal,

2.2 im kleinen Fach 6,25-mal,

3. in den Fächern des Studiengangs Inklusive Pädagogik im Primarbereich (IP Primar)

3.1 im großen Fach 2,38-mal,

3.2 im mittleren Fach 3,85-mal,

3.3 im kleinen Fach 6,25-mal

so hoch wie die oben genannte Zulassungszahl.

III. Sind nach Abschluss des Vergabeverfahrens Studienplätze frei geblieben, kann zur Besetzung freier Studienplätze ein Ausgleich zwischen verschiedenen Studiengängen innerhalb einer Lehreinheit vorgenommen werden.

Artikel 2

Diese Änderungsordnung tritt mit der Genehmigung durch die Rektorin in Kraft. Gleichzeitig tritt die Anlage 2 der Zulassungszahlensatzung in der Fassung vom 18.06.2024 außer Kraft.

Bremen, den 14.01.2025

Die Rektorin der Universität Bremen

**Aufnahmeordnung für den Masterstudiengang
„Erziehungs- und Bildungswissenschaften“
an der Universität Bremen**

Vom 22. Januar 2025

Die Rektorin der Universität Bremen hat am 22. Januar 2025 nach § 110 Absatz 3 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) i.V.m. § 33 Absatz 6 BremHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 28. März 2023 (Brem.GBl. S. 305), und § 3 Absatz 2 des Bremischen Hochschulzulassungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. November 2010 (Brem.GBl. S. 545), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Februar 2023 (Brem.GBl. S. 68), die Aufnahmeordnung für den Masterstudiengang „Erziehungs- und Bildungswissenschaften“ in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1

Aufnahmevoraussetzungen und -verfahren

(1) Aufnahmevoraussetzungen für den Masterstudiengang „Erziehungs- und Bildungswissenschaften“ sind:

- a) Ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in einem Studiengang, der in einem fachlichen Zusammenhang mit dem Masterstudium steht, mit Studienleistungen im Umfang von mindestens 180 Leistungspunkten (Credit Points = CP) nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS), oder ein Studienabschluss, der keine wesentlichen Unterschiede in Inhalt, Umfang und Anforderungen zu jenem erkennen lässt.
- b) Deutschkenntnisse, die die für die Universität Bremen allgemein geltenden Voraussetzungen bezüglich deutscher Sprachkenntnisse gemäß der „Ordnung über den Nachweis deutscher Sprachkenntnisse an der Universität Bremen“ vom 25. Januar 2012 in der jeweils geltenden Fassung erfüllen.

(2) Über die Anerkennung von Leistungen bzw. Studiengängen nach Absatz 1 Buchstabe a entscheidet die Auswahlkommission.

(3) Die Bewerbung kann auch erfolgen, wenn das vorangegangene Studium bis zum Bewerbungsschluss eines Jahres noch nicht abgeschlossen ist, jedoch Leistungen im Umfang von mindestens 150 CP erbracht worden sind. Erfüllt die Bewerbung die weiteren Aufnahmevoraussetzungen nach § 1 Absatz 1 Buchstabe a, kann die Zulassung unter der Bedingung erfolgen, dass alle Studien- und Prüfungsleistungen für den ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss und der Nachweis der Sprachkenntnisse gemäß § 1 Absatz 1 Buchstabe b spätestens zwei Wochen nach Lehrveranstaltungsbeginn des Masterstudiengangs erbracht sind. Die entsprechenden Urkunden und Zeugnisse, die zugleich das Bestehen der Abschlussprüfung nachweisen, sind in diesem Fall bis spätestens zum 31. Dezember (bei Studienbeginn im Wintersemester) bzw. 30. Juni (bei Studienbeginn im Sommersemester) desselben Jahres einzureichen.

(4) Das Sekretariat für Studierende überprüft das Vorhandensein der formalen Aufnahmevoraussetzungen. Sind die für das Studium erforderlichen Aufnahmevoraussetzungen erfüllt, so wird die Bewerberin oder der Bewerber für das Studium zugelassen, sofern die Anzahl der Bewerbungen die Zulassungszahl gemäß § 4 Absatz 1 nicht übersteigt.

§ 2

Semesterbeginn

Bewerberinnen und Bewerber für den Masterstudiengang „Erziehungs- und Bildungswissenschaften“ werden zum jeweiligen Wintersemester und Sommersemester an der Universität Bremen zugelassen, Semesterbeginn ist der 1. Oktober bzw. der 1. April. Fortgeschrittene werden zum jeweiligen Sommersemester und Wintersemester zugelassen, Semesterbeginn ist der 1. April bzw. der 1. Oktober.

§ 3

Form und Frist der Anträge

(1) Die Bewerbung und die Nachweise gemäß § 1 sind bis zum Bewerbungsschluss elektronisch einzureichen. Näheres ergibt sich aus den Internetseiten der Universität Bremen unter www.uni-bremen.de/master.

(2) Zur Immatrikulation, spätestens aber zwei Wochen nach Lehrveranstaltungsbeginn des Masterstudiengangs, sind die in Absatz 3 genannten Nachweise in Papierform einzureichen. Von Unterlagen, die nicht in deutscher oder englischer Sprache verfasst sind, sind deutschsprachige Übersetzungen beizufügen. Die Übersetzungen müssen von einem in Deutschland vereidigten, beeidigten oder ermächtigten Übersetzungsbüro vorgenommen worden sein.

(3) Folgende Nachweise sind in Papierform vorzulegen:

- Annahmeerklärung,
- Nachweise zu allen in § 1 bestimmten Aufnahmevoraussetzungen,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Darstellung des bisherigen Studienverlaufs (Leistungen in CP, Transcript of Records oder vergleichbares Dokument).

(4) Der Bewerbung einer oder eines Fortgeschrittenen muss der Nachweis von für den Master anrechenbaren Leistungen im Umfang von mindestens 10 CP beigelegt werden:

- Für eine Bewerbung als Fortgeschrittene oder Fortgeschrittener zum Sommersemester ist dieser Nachweis bei Zulassungsbeschränkung des Studiengangs bis zum 15. Januar, bei nicht zulassungsbeschränkten Studiengängen bis zwei Wochen nach Lehrveranstaltungsbeginn des Masterstudiengangs einzureichen.
- Für eine Bewerbung als Fortgeschrittene oder Fortgeschrittener zum Wintersemester ist dieser Nachweis bei Zulassungsbeschränkung des Studiengangs bis zum 15. Juli, bei nicht zulassungsbeschränkten Studiengängen bis zwei Wochen nach Lehrveranstaltungsbeginn des Masterstudiengangs einzureichen.

(5) Bewerbungsschluss für das Wintersemester ist der 15. Juli und für das Sommersemester der 15. Januar. Diese Bewerbungsfristen gelten für Studienanfängerinnen und Studienanfänger sowie für Fortgeschrittene.

§ 4

Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber

(1) Die Zahl der Studienplätze kann beschränkt werden und wird ggf. jährlich neu festgesetzt. Übersteigt die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber, die die Aufnahmevoraussetzungen nach § 1 erfüllen, die vorhandenen Kapazitäten des Studiengangs oder einzelner Studienfächer, wird eine Rangfolge gemäß Absatz 2 gebildet, nach der die Studienplätze vergeben werden.

(2) Eine Auswahlkommission gemäß § 5 bewertet die Bewerbungsunterlagen und beschließt die Rangfolge gemäß Absatz 3.

(3) Die Rangfolge bildet sich nach der Gesamtnote des vorangegangenen Abschlusses bzw. nach der Note, die sich aus den zum Zeitpunkt der Bewerbung erbrachten Leistungen (mindestens im Umfang von 150 CP) ergibt.

(4) Eine Auswahl nach Härtegesichtspunkten gemäß § 31 der Studienplatzvergabeverordnung ist möglich. Die Studienplätze der Härtequote (5 v.H.) werden auf Antrag an Bewerberinnen und Bewerber vergeben, für die die Nichtzulassung eine außergewöhnliche Härte bedeuten würde. Eine außergewöhnliche Härte liegt insbesondere vor, wenn besondere soziale oder familiäre Gründe in der Person der Bewerberin oder des Bewerbers die sofortige Aufnahme des Studiums zwingend erfordern. Die Rangfolge wird durch den Grad der außergewöhnlichen Härte bestimmt.

(5) Über die Zulassung zum Studium und Widersprüche gegen ablehnende Bescheide entscheidet die Rektorin bzw. der Rektor der Universität Bremen.

§ 5

Auswahlkommission

Zur Wahrnehmung der durch diese Ordnung zugewiesenen Aufgaben wird eine Auswahlkommission eingesetzt. Die Mitglieder werden vom Fachbereichsrat benannt. Sie besteht aus

- 3 im Studiengang tätigen Hochschullehrenden,
- 1 akademischen Mitarbeitenden und
- 1 Studierenden.

Die Amtszeit der Hochschullehrenden und der akademischen Mitarbeitenden in der Auswahlkommission beträgt zwei Jahre, die Amtszeit der Studierenden ein Jahr. Alle Mitglieder der Kommission sind stimmberechtigt.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt mit der Genehmigung durch die Rektorin oder den Rektor in Kraft. Sie wird im Amtlichen Mitteilungsblatt der Universität Bremen veröffentlicht und gilt für die Zulassung ab dem Wintersemester 2025/26. Die Aufnahmeordnung vom 24. November 2021 tritt mit dem Inkrafttreten der vorliegenden Ordnung außer Kraft.

Genehmigt, Bremen den 22. Januar 2025

Die Rektorin
der Universität Bremen

Aufnahmeordnung für den Masterstudiengang „Sozialpolitik“ an der Universität Bremen

Vom 22. Januar 2025

Die Rektorin der Universität Bremen hat am 22. Januar 2025 nach § 110 Absatz 3 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) i.V.m. § 33 Absatz 6 BremHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 28. März 2023 (Brem.GBl. S. 305), und § 3 Absatz 2 des Bremischen Hochschulzulassungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. November 2010 (Brem.GBl. S. 545), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Februar 2023 (Brem.GBl. S. 68), die Aufnahmeordnung für den Masterstudiengang „Sozialpolitik“ in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1

Aufnahmevoraussetzungen und -verfahren

(1) Aufnahmevoraussetzungen für den Masterstudiengang „Sozialpolitik“ sind:

- a) Ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss eines sozial, bildungs- oder humanwissenschaftlichen Studiengangs im Umfang von mindestens 180 Leistungspunkten (Credit Points = CP) nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS), oder eines Studiengangs, der keine wesentlichen Unterschiede in Inhalt, Umfang und Anforderungen zu jenen erkennen lässt.
- b) Kenntnisse der englischen Sprache, die mindestens dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) entsprechen. Der Nachweis ist auch erbracht, wenn Bewerberinnen und Bewerber ihre Hochschulzugangsberechtigung oder den letzten Hochschulabschluss in englischer Sprache erworben haben. Hiervon ausgenommen sind Bewerberinnen und Bewerber, die im Rahmen des Erasmus Mundus Masters „Education Policies for Global Development (GLOBED)“ an der Universität Bremen studieren. Diese Bewerberinnen und Bewerber weisen Englischkenntnisse auf dem Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen nach. Der Nachweis wurde im Rahmen der Zulassung durch die koordinierende Universität überprüft und gilt bei Studienantritt an der Universität Bremen als erbracht.
- c) Deutschkenntnisse, die die für die Universität Bremen allgemein geltenden Voraussetzungen bezüglich deutscher Sprachkenntnisse gemäß der „Ordnung über den Nachweis deutscher Sprachkenntnisse an der Universität Bremen“ vom 25. Januar 2012 in der jeweils geltenden Fassung erfüllen. Ausgenommen von der Nachweispflicht von Deutschkenntnissen sind Bewerberinnen und Bewerber, die im Rahmen der folgenden internationalen Programme gemäß den jeweiligen geltenden Kooperationsvereinbarungen an der Universität Bremen studieren wollen:
 - im Rahmen des Erasmus Mundus Masters „Education Policies for Global Development (GLOBED)“;
 - im Rahmen des Doppelabschlussprogramms „Transatlantic Master“ (TAM) mit Studienbeginn an der University of North Carolina in Chapel Hill (UNC CH) sowie im Rahmen des TAM-Kooperationsprogrammes;
 - im Rahmen eines Doppelabschlussprogramms mit der Università degli Studi di Milano.

(2) Über die Anerkennung von Studienleistungen und Studiengängen nach Absatz 1 Buchstabe a entscheidet die Auswahlkommission.

(3) Die Bewerbung kann auch erfolgen, wenn das vorangegangene Studium bis zum Bewerbungsschluss eines Jahres noch nicht abgeschlossen ist, jedoch Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von mindestens 140 CP erbracht worden sind. Erfüllt die Bewerbung die Aufnahmevoraussetzungen nach § 1 Absatz 1 Buchstabe a, kann die Zulassung unter der Bedingung erfolgen, dass alle Studien- und Prüfungsleistungen für den ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss und der Nachweis der Sprachkenntnisse gemäß § 1 Absatz 1 Buchstaben b und c spätestens zwei Wochen nach Lehrveranstaltungsbeginn des Masterstudiengangs erbracht sind. Die entsprechenden Urkunden und Zeugnisse, die zugleich das Bestehen der Abschlussprüfung nachweisen, sind in diesem Fall bis spätestens zum 31. Dezember (bei Studienbeginn im Wintersemester) bzw. 30. Juni (bei Studienbeginn im Sommersemester) desselben Jahres einzureichen.

(4) Das Sekretariat für Studierende überprüft das Vorhandensein der formalen Aufnahmevoraussetzungen. Sind die für das Studium erforderlichen Aufnahmevoraussetzungen erfüllt, so wird die Bewerberin oder der Bewerber für das Studium zugelassen, sofern die Anzahl der Bewerbungen die Zulassungszahl gemäß § 4 Absatz 1 nicht übersteigt.

§ 2

Semesterbeginn

Bewerberinnen und Bewerber für den Masterstudiengang „Sozialpolitik“ werden zum Wintersemester der Universität Bremen zugelassen. Semesterbeginn ist der 1. Oktober. Fortgeschrittene werden zum jeweiligen Sommersemester und Wintersemester zugelassen, Semesterbeginn ist der 1. April bzw. der 1. Oktober.

§ 3

Form und Frist der Anträge

(1) Die Bewerbung und die Nachweise gemäß § 1 sind bis zum Bewerbungsschluss elektronisch einzureichen. Näheres ergibt sich aus den Internetseiten der Universität Bremen unter www.uni-bremen.de/master.

(2) Zur Immatrikulation, spätestens aber zwei Wochen nach Lehrveranstaltungsbeginn des Masterstudiengangs, sind die in Absatz 3 genannten Nachweise in Papierform einzureichen. Von Unterlagen, die nicht in deutscher oder englischer Sprache verfasst sind, sind deutschsprachige Übersetzungen beizufügen. Es können nur amtliche Beglaubigungen von deutschen Behörden akzeptiert werden. Die Übersetzungen müssen von einem in Deutschland vereidigten, beeidigten oder ermächtigten Übersetzungsbüro vorgenommen worden sein.

(3) Folgende Nachweise sind in Papierform vorzulegen:

- Annahmeerklärung,
- Nachweise aller in § 1 bestimmten Aufnahmevoraussetzungen,
- Darstellung des bisherigen Studienverlaufs (Leistungen in CP, Transcript of Records oder vergleichbares Dokument).

(4) Der Bewerbung einer oder eines Fortgeschrittenen muss zudem der Nachweis von für den Master anrechenbaren Leistungen im Umfang von mindestens 10 CP beigelegt werden:

- Für eine Bewerbung als Fortgeschrittene oder Fortgeschrittener zum Sommersemester ist dieser Nachweis bei Zulassungsbeschränkung des Studiengangs bis zum 15. Januar, bei nicht zulassungsbeschränkten Studiengängen bis zwei Wochen nach Lehrveranstaltungsbeginn des Masterstudiengangs einzureichen.
- Für eine Bewerbung als Fortgeschrittene oder Fortgeschrittener zum Wintersemester ist dieser Nachweis bei Zulassungsbeschränkung des Studiengangs bis zum 15. Juni, bei nicht zulassungsbeschränkten Studiengängen bis zwei Wochen nach Lehrveranstaltungsbeginn des Masterstudiengangs einzureichen.

(5) Bewerbungsschluss für das Wintersemester ist der 15. Juni und für das Sommersemester (nur für Fortgeschrittene) der 15. Januar. Diese Bewerbungsfristen gelten für Studienanfängerinnen und Studienanfänger sowie für Fortgeschrittene.

§ 4

Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber

(1) Die Zahl der Studienplätze kann beschränkt werden und wird ggf. jährlich neu festgesetzt. Übersteigt die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber, die die Aufnahmevoraussetzungen nach § 1 erfüllen, die vorhandenen Kapazitäten, wird eine Rangfolge gemäß Absatz 2 gebildet, nach der die Studienplätze vergeben werden.

(2) Eine Auswahlkommission gemäß § 5 bewertet die Bewerbungsunterlagen auf der Grundlage des in Absatz 3 dargestellten Bewertungsschemas.

(3) In dem Bewertungsschema werden für die Rangfolgenbildung bis zu 100 Punkte vergeben. Folgende Auswahlkriterien werden gewichtet und bewertet:

a) Maximal 50 Punkte: Gesamtnote des vorangegangenen Abschlusses oder des zum Zeitpunkt der Bewerbung erreichten Notendurchschnitts (mindestens 140 CP). Dabei werden die Noten wie folgt in Punkte umgerechnet:

- 1,0 = 50 Punkte,
- 1,1 = 49 Punkte,
- 1,2 = 48 Punkte,
- etc.

Jede Verschlechterung der Note in der Dezimalstelle bewirkt den Verlust eines Punkts. So ergibt sich eine Reihung, beginnend mit der Note 1,0, die die Punktzahl 50 erreicht, bis ggf. zu der Note 4,0, für die 20 Punkte vergeben werden.

b) Maximal 25 Punkte: Bewertung der Methodenkenntnisse hinsichtlich der Nähe zum angestrebten Abschluss, nachgewiesen durch einen Studienschwerpunkt im vorausgehenden Studium im Bereich Methoden der empirischen Sozialforschung und Statistik:

- 25 Punkte bei mindestens 30 CP,
- 20 Punkte bei mindestens 24 CP,
- 15 Punkte bei mindestens 18 CP,
- 10 Punkte bei mindestens 12 CP,
- 5 Punkte bei mindestens 6 CP,
- 0 Punkte bei weniger als 6 CP.

c) Maximal 25 Punkte: Bewertung des vorliegenden Hochschulabschlusses hinsichtlich seiner Nähe zum angestrebten Abschluss. Die Verteilung der Punkte wird wie folgt vorgenommen:

- 25 Punkte für einen sozialwissenschaftlichen oder vergleichbaren Studiengang mit einem Schwerpunkt in Sozialpolitikforschung (mindestens 12 CP),
- 20 Punkte für einen sozialwissenschaftlichen oder vergleichbaren Studiengang ohne einen Schwerpunkt in Sozialpolitikforschung,
- 15 Punkte für einen wirtschafts- bzw. rechtswissenschaftlichen oder vergleichbaren Studiengang mit einem Schwerpunkt in Sozialpolitikforschung (mindestens 12 CP),
- 10 Punkte für einen wirtschafts- bzw. rechtswissenschaftlichen oder vergleichbaren Studiengang ohne einen Schwerpunkt in Sozialpolitikforschung sowie einen Studiengang im Bereich „Soziale Arbeit“,
- 5 Punkte für einen bildungs- bzw. humanwissenschaftlichen oder vergleichbaren Studiengang mit einem Schwerpunkt in Sozialpolitikforschung (mindestens 12 CP),
- 0 Punkte für einen bildungs- bzw. humanwissenschaftlichen Studiengang ohne einen Schwerpunkt in Sozialpolitikforschung.

(4) Die Auswahlkommission bildet auf Grundlage der nach Absatz 3 vorgenommenen Bewertung der Bewerbungsunterlagen eine Rangfolge für die Zulassung.

(5) Eine Auswahl nach Härtegesichtspunkten gemäß § 31 der Studienplatzvergabeverordnung ist möglich. Die Studienplätze der Härtequote (5 v.H.) werden auf Antrag an Bewerberinnen und Bewerber vergeben, für die die Nichtzulassung eine außergewöhnliche Härte bedeuten würde. Eine außergewöhnliche Härte liegt insbesondere vor, wenn besondere soziale oder familiäre Gründe in der Person der Bewerberin oder des Bewerbers die sofortige Aufnahme des Studiums zwingend erfordern. Die Rangfolge wird durch den Grad der außergewöhnlichen Härte bestimmt.

(6) Über die Zulassung zum Studium und Widersprüche gegen ablehnende Bescheide entscheidet die Rektorin oder der Rektor der Universität Bremen.

§ 5

Auswahlkommission

Zur Wahrnehmung der durch diese Ordnung zugewiesenen Aufgaben wird eine Auswahlkommission eingesetzt. Die Mitglieder der Auswahlkommission werden vom Fachbereichsrat benannt. Sie besteht aus

- 3 im Studiengang tätigen Hochschullehrenden,
- 1 akademischen Mitarbeitenden,
- 1 Studierenden.

Die Amtszeit der Hochschullehrenden und Vertretung der akademischen Mitarbeitenden in der Auswahlkommission beträgt zwei Jahre, die Amtszeit der studentischen Vertretung ein Jahr. Alle Mitglieder der Kommission sind stimmberechtigt.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tag nach der Genehmigung durch die Rektorin oder den Rektor in Kraft. Sie wird im Amtlichen Mitteilungsblatt der Universität Bremen veröffentlicht und gilt für die erstmalige Zulassung ab dem Wintersemester 2025/26. Die Aufnahmeordnung vom 30. Januar 2019 tritt mit dem Inkrafttreten der vorliegenden Ordnung außer Kraft.

Genehmigt, Bremen, 22. Januar 2025

Die Rektorin
der Universität Bremen

**Aufnahmeordnung für den Masterstudiengang
„Wirtschaftsingenieurwesen Produktionstechnik“
an der Universität Bremen**

Vom 22. Januar 2025

Die Rektorin der Universität Bremen hat am 22. Januar 2025 nach § 110 Absatz 3 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) i.V.m § 33 Absatz 6 BremHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 28. März 2023 (Brem.GBl. S. 305), und § 3 Absatz 2 des Bremischen Hochschulzulassungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. November 2010 (Brem.GBl. S. 545), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Februar 2023 (Brem.GBl. S. 68), die Aufnahmeordnung für den Masterstudiengang „Wirtschaftsingenieurwesen Produktionstechnik“ in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1

Aufnahmevoraussetzungen und -verfahren

(1) Aufnahmevoraussetzungen für den Masterstudiengang „Wirtschaftsingenieurwesen Produktionstechnik“ sind:

- a) Ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in einem der folgenden Studiengänge:
 - Wirtschaftsingenieurwesen (mit dem Schwerpunkt Produktionstechnik/Maschinenbau),
 - Produktionstechnik/Maschinenbau,
 - Betriebswirtschaftslehre,
 - oder in einem Studiengang, der keine wesentlichen Unterschiede in Inhalt, Umfang und Anforderungen zu jenen erkennen lässt, mit Studienleistungen im Umfang von mindestens 180 Leistungspunkten (Credit Points = CP) nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) oder Leistungen, die keine wesentlichen Unterschiede in Inhalt, Umfang und Anforderungen zu jenen erkennen lassen;
- b) der Nachweis von jeweils mindestens 45 CP in einschlägiger ingenieurwissenschaftlicher und betriebswirtschaftlicher Orientierung oder Leistungen, die keine wesentlichen Unterschiede in Inhalt, Umfang und Anforderungen zu jenen erkennen lassen;
- c) der Nachweis von Statistikkenntnissen, mindestens in einem Umfang von 5 CP auf dem Niveau eines wissenschaftlichen Bachelorstudiums;
- d) Englisch-Sprachkenntnisse, die mindestens dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) entsprechen. Der Nachweis ist auch erbracht, wenn Bewerberinnen und Bewerber ihre Hochschulzugangsberechtigung oder den letzten Hochschulabschluss in englischer Sprache erworben haben;
- e) Deutschkenntnisse, die die für die Universität Bremen allgemein geltenden Voraussetzungen bezüglich deutscher Sprachkenntnisse gemäß der „Ordnung über den Nachweis deutscher Sprachkenntnisse an der Universität Bremen“ vom 25. Januar 2012 in der jeweils geltenden Fassung erfüllen;

- f) ein Motivationsschreiben, welches das besondere Interesse am Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Produktionstechnik begründet und Angaben zu den folgenden Punkten enthalten soll:

1. Darstellung der ingenieurwissenschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Studien- und Forschungserfahrungen;
2. Begründung des Interesses am Studiengangprofil des Masterstudiengangs;
3. Darstellung der eigenen Studieninteressen im Masterstudiengang;
4. Darstellung der angestrebten beruflichen Orientierung.

(2) Über die Anerkennung nach Absatz 1 Buchstaben a, b und c entscheidet die Auswahlkommission gemäß § 5.

(3) Die Bewerbung kann auch erfolgen, wenn das vorangegangene Studium bis zum Bewerbungsschluss eines Jahres noch nicht abgeschlossen ist, jedoch Leistungen im Umfang von mindestens 140 CP erbracht worden sind. Erfüllt die Bewerbung die weiteren Aufnahmevoraussetzungen nach § 1 Absatz 1 Buchstaben a, b, c und f, kann die Zulassung unter der Bedingung erfolgen, dass alle Leistungen für den ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss und der Nachweis der Sprachkenntnisse gemäß § 1 Absatz 1 Buchstaben d und e spätestens zwei Wochen nach Lehrveranstaltungsbeginn des Masterstudiengangs erbracht sind. Die entsprechenden Urkunden und Zeugnisse, die zugleich das Bestehen der Abschlussprüfung nachweisen, sind in diesem Fall bis spätestens zum 31. Dezember desselben Jahres (Studienbeginn Wintersemester) bzw. 30. Juni desselben Jahres (Studienbeginn Sommersemester) einzureichen.

(4) Das Sekretariat für Studierende überprüft das Vorhandensein der formalen Aufnahmevoraussetzungen. Sind die für das Studium erforderlichen Aufnahmevoraussetzungen erfüllt, so wird die Bewerberin bzw. der Bewerber für das Studium zugelassen, sofern die Anzahl der Bewerbungen die Zulassungszahl gemäß § 4 Absatz 1 nicht übersteigt.

§ 2

Semesterbeginn

Bewerberinnen und Bewerber für den Masterstudiengang „Wirtschaftsingenieurwesen Produktionstechnik“ werden jeweils zum Wintersemester bzw. zum Sommersemester der Universität Bremen zugelassen. Studienbeginn ist jeweils der 1. Oktober bzw. der 1. April. Fortgeschrittene werden zum jeweiligen Sommersemester und Wintersemester zugelassen, Semesterbeginn ist der 1. April bzw. der 1. Oktober.

§ 3

Form und Frist der Anträge

(1) Die Bewerbung und die Nachweise gemäß § 1 sind bis zum Bewerbungsschluss elektronisch einzureichen. Näheres ergibt sich aus den Webseiten der Universität Bremen unter www.uni-bremen.de/master.

(2) Zur Immatrikulation, spätestens aber zwei Wochen nach Lehrveranstaltungsbeginn des Masterstudiengangs, sind die in Absatz 3 genannten Nachweise in Papierform einzureichen. Von Unterlagen, die nicht in deutscher oder englischer Sprache verfasst sind, sind deutsch-

sprachige Übersetzungen beizufügen. Die Übersetzungen müssen von einem in Deutschland vereidigten, beeidigten oder ermächtigten Übersetzungsbüro vorgenommen worden sein.

(3) Folgende Nachweise sind in Papierform vorzulegen:

- Annahmeerklärung,
- Nachweise aller in § 1 bestimmten Aufnahmevoraussetzungen,
- Darstellung des bisherigen Studienverlaufs (Leistungen in CP, Transcript of Records oder vergleichbares Dokument),

(4) Der Bewerbung einer bzw. eines Fortgeschrittenen muss zudem der Nachweis von für den Master anrechenbaren Leistungen im Umfang von mindestens 10 CP beigefügt werden:

- Für eine Bewerbung als Fortgeschrittene oder Fortgeschrittener zum Sommersemester ist dieser Nachweis bei Zulassungsbeschränkung des Studiengangs bis zum 15. Januar, bei nicht zulassungsbeschränkten Studiengängen bis zwei Wochen nach Lehrveranstaltungsbeginn des Masterstudiengangs einzureichen.
- Für eine Bewerbung als Fortgeschrittene oder Fortgeschrittener zum Wintersemester ist dieser Nachweis bei Zulassungsbeschränkung des Studiengangs bis zum 15. Juli, bei nicht zulassungsbeschränkten Studiengängen bis zwei Wochen nach Lehrveranstaltungsbeginn des Masterstudiengangs einzureichen.

(5) Bewerbungsschluss für das Wintersemester ist der 15. Juli und für das Sommersemester der 15. Januar. Diese Bewerbungsfristen gelten für Studienanfängerinnen und Studienanfänger sowie für Fortgeschrittene. Die angegebenen Fristen sind Ausschlussfristen.

§ 4

Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber

(1) Die Zahl der Studienplätze kann beschränkt werden und wird ggf. jährlich neu festgesetzt. Übersteigt die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber, die die Aufnahmevoraussetzungen nach § 1 erfüllen, die vorhandenen Kapazitäten, wird eine Rangfolge gemäß Absatz 2 gebildet, nach der die Studienplätze vergeben werden.

(2) Eine Auswahlkommission gemäß § 5 bewertet die Bewerbungsunterlagen auf der Grundlage des in Absatz 3 dargestellten Bewertungsschemas.

(3) In dem Bewertungsschema werden für die Rangfolgenbildung bis zu 100 Punkte vergeben. Folgende Auswahlkriterien werden gewichtet und bewertet:

- Maximal 50 Punkte: Gesamtnote des vorangegangenen Abschlusses bzw. des zum Zeitpunkt der Bewerbung erreichten Notendurchschnitts (mind. 140 CP). Dabei werden die Noten wie folgt in Punkte umgerechnet:
 - 1,0 - 1,5 50 Punkte,
 - 1,6 - 2,0 40 Punkte,
 - 2,1 - 2,5 30 Punkte,
 - 2,6 - 3,0 20 Punkte,
 - 3,1 - 3,5 10 Punkte,
 - 3,6 - 4,0 0 Punkte;

- Maximal 30 Punkte: Note der einschlägigen Studienschwerpunkte mit fachwissenschaftlichem Inhalt im Erststudium oder des zum Zeitpunkt der Bewerbung erreichten Notendurchschnitts. Dabei werden die Noten wie folgt in Punkte umgerechnet:
 - 1,0 - 1,5 30 Punkte,
 - 1,6 - 2,0 24 Punkte,
 - 2,1 - 2,5 18 Punkte,
 - 2,6 - 3,0 12 Punkte,
 - 3,1 - 3,5 6 Punkte,
 - 3,6 - 4,0 0 Punkte;
- Maximal 20 Punkte: Motivationsschreiben (Begründung des Interesses am Studiengang), Bewertung der Angaben zu den Punkten gemäß § 1 Absatz 1 Buchstabe f.

(4) Die Auswahlkommission bildet auf Grundlage der nach Absatz 3 vorgenommenen Bewertung der Bewerbungsunterlagen eine Rangfolge für die Zulassung.

(5) Eine Auswahl nach Härtegesichtspunkten gemäß § 31 der Studienplatzvergabeverordnung ist möglich. Die Studienplätze der Härtequote (5 v.H.) werden auf Antrag an Bewerberinnen und Bewerber vergeben, für die die Nichtzulassung eine außergewöhnliche Härte bedeuten würde. Eine außergewöhnliche Härte liegt insbesondere vor, wenn besondere soziale oder familiäre Gründe in der Person der Bewerberin bzw. des Bewerbers die sofortige Aufnahme des Studiums zwingend erfordern. Die Rangfolge wird durch den Grad der außergewöhnlichen Härte bestimmt.

(6) Über die Zulassung zum Studium und Widersprüche gegen ablehnende Bescheide entscheidet die Rektorin oder der Rektor der Universität Bremen.

§ 5

Auswahlkommission

Zur Wahrnehmung der durch diese Ordnung zugewiesenen Aufgaben wird eine Auswahlkommission eingesetzt. Die Mitglieder werden vom Gemeinsam beschließenden Ausschuss (GbA) benannt. Die Auswahlkommission besteht aus

- 3 im Studiengang tätigen Hochschullehrenden,
- 1 akademischen Mitarbeitenden,
- 1 Studierenden.

Die Amtszeit der Hochschullehrenden und der akademischen Mitarbeitenden in der Auswahlkommission beträgt zwei Jahre, die Amtszeit der Studierenden ein Jahr. Alle Mitglieder der Kommission sind stimmberechtigt.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tag nach der Genehmigung durch die Rektorin oder den Rektor in Kraft. Sie wird im Amtlichen Mitteilungsblatt der Universität Bremen veröffentlicht und gilt für die Zulassung ab dem Wintersemester 2025/26. Die Aufnahmeordnung vom 23. Juni 2021 tritt mit Inkrafttreten der vorliegenden Ordnung außer Kraft.

Genehmigt, Bremen, den 22. Januar 2025

Die Rektorin
der Universität Bremen

**Berichtigung der Praktikumsordnung für das Profilfach
„Erziehungs- und Bildungswissenschaften“ im Zwei-Fächer-Bachelorstudium
an der Universität Bremen**

Die Praktikumsordnung für das Profilfach „Erziehungs- und Bildungswissenschaften“ im Zwei-Fächer-Bachelorstudium an der Universität Bremen vom 4. Dezember 2024 (Amtl.MittBl. 2025, S. 7) wird wie folgt berichtigt:

In § 4 Absatz 4 wird das Wort „acht“ berichtigt in „zehn“.

Bremen, den 17. Januar 2025

Die Rektorin
der Universität Bremen

**Rektorat der
Universität Bremen
02. Sitzung, 28.01.2025**

Beschluss Nr. 2544

**Zulassungsbeschränkungen für Erstsemester zum WiSe 2025/2026 und
SoSe 2026**

Das Rektorat stimmt dem Beschlussvorschlag über Zulassungsbeschränkungen für Studienanfängerinnen und Studienanfänger (Erstsemester) zum Studienjahr 2025/2026 gemäß Anlage 1 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungs- beschränkung SJ 24/25	Vorschlag Zulassungs- beschränkung SJ 25/26	Bemerkung/ Begründung SJ 25/26
1	Elektrotechnik und Informationstechnik	B.Sc. VF			
1	Wi-Ing E-technik und Informationstechnik	B.Sc. VF			
1	Wi-Ing E-technik und Informationstechnik	M.Sc.			
1	Elektrotechnik und Informationstechnik	M.Sc.			
1	Communication and Information Technology	M.Sc.			
1	Control, Microsystems, Microelectronics	M.Sc.			
1	Physik	B.Sc. VF			
1	Physik	B.Sc. LF			
1	Natural Sciences	B.Sc. VF			
1	Physik	M.Ed. Gy/OS			
1	Physik / Physics	M.Sc.			ggf. Ablösung
1	Space Sciences and Technologies	M.Sc.			
1	Environmental Physics	M.Sc.			
2	Biologie	B.Sc. VF	x	x	
2	Biologie	B.Sc. LF	x	x	
2	Biologie	B.A. BBP ZF			
2	Biologie	M.Ed. Gy/OS			
2	Marine Biology	M.Sc.	x	x	
2	Neurosciences	M.Sc.	x	x	
2	Ecology	M.Sc.	x	x	
2	Marine Microbiology	M.Sc.	x	x	
2	Chemie	B.Sc. VF			
2	Chemie	B.Sc. LF			
2	Chemie	M.Ed. Gy/OS			
2	Chemie	M.Sc.			
2	Biochemistry and Molecular Biology	M.Sc.	x	x	
3	Informatik	B.Sc. VF			
3	Informatik	B.Sc. KF			
3	Wirtschaftsinformatik	B.Sc. VF	x	x	
3	Informatik	M.Sc.			
3	Artificial Intelligence and Intelligent Systems	M.Sc.		x	sehr hohe Bewerberzahl
3	Digitale Medien	B.Sc. VF	x	x	
3	Digitale Medien	M.Sc.	x	x	
3	Industriemathematik	B.Sc. VF			
3	Mathematik	B.Sc. VF			
3	Mathematik	B.Sc. LF			
3	Mathematik	B.A. BBP ZF			
3	Mathematik	B.A. IP Gy/OS LF			
3	Elementarmathematik	B.A. BiPEb UF			
3	Elementarmathematik	B.A. BiPEb EF			
3	Elementarmathematik	B.A. IP Primar MF			
3	Elementarmathematik	B.A. IP Primar EF			
3	Mathematik	M.Ed. Gy/OS			
3	Mathematik	M.Ed. IP Gy/OS			
3	Elementarmathematik	M.Ed. Gru UF			
3	Elementarmathematik	M.Ed. Gru EF			
3	Elementarmathematik	M.Ed. IP Gru UF			
3	Elementarmathematik	M.Ed. IP Gru EF			
3	Elementarmathematik	M.Ed. IP Primar MF	-		neu
3	Elementarmathematik	M.Ed. IP Primar EF	-		neu
3	Mathematics	M.Sc.			
3	Industrial Mathematics and Data Analysis	M.Sc.			Viele fachlich ungeeignete
3	Medical Biometry and Biostatistics	M.Sc.		-	
4	Maschinenbau und Verfahrenstechnik	B.Sc. VF			
4	Produktionstechnik I	M.Sc.			
4	Produktionstechnik II	M.Sc.			
4	Prozessorientierte Materialforschung	M.Sc.			
4	Systems Engineering	B.Sc. VF			
4	Systems Engineering I	M.Sc.			
4	Systems Engineering II	M.Sc.			
4	Wi-Ing Produktionstechnik	B.Sc. VF			
4	Wi-Ing Produktionstechnik	M.Sc.			
4	Space Engineering	M.Sc.	x	x	ZZ: 40 (WiSe: 20 + SoSe: 20)
4	Space Engineering-II	M.Sc.	x	x	entfällt
4	Berufliche Bildung - Mechatronik	B.Sc. VF			
4	Lehramt an berufsbildenden Schulen - Technik	M.Ed. LbST BF			
5	Geowissenschaft	B.Sc. VF			
5	Marine Geosciences	B.Sc. VF			
5	Applied Geosciences	M.Sc.			
5	Materials Chemistry and Mineralogy	M.Sc.			
5	Marine Geosciences	M.Sc.			
6	Rechtswissenschaft	S und LL.B.	x	x	
6	Rechtswissenschaft	B.A. / B. Sc. KF			
6	Transnational Law	LL.M.	x	x	
7	Betriebswirtschaftslehre	B.Sc. VF	x	x	überbuchen und nachträglich in September-
7	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. VF	x	x	Einschreibung war erfolgreich
7	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. KF			

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungs- beschränkung SJ 24/25	Vorschlag Zulassungs- beschränkung SJ 25/26	Bemerkung/ Begründung SJ 25/26
7	Betriebswirtschaftslehre	M.Sc.	x		mehr Bewerbungen nötig
7	The Economics of Global Challenges	M.Sc.	-		neu, noch keine Z
7	Management Information Systems	M.Sc.		x	Hohe Bewerbungszahlen
7	Wirtschaftspsychologie	M.Sc.	x	x	
8	Geographie P/H	B.Sc. VF	x	x	
8	Geographie H	B.A. VF	x	x	
8	Geographie	B.A. PF	x		wenig Bewerbungen
8	Geographie	B.A. KF			
8	Geographie	B.A. LF	x	x	
8	Geographie	M.Ed. Gy/OS			
8	Physical Geography: Env. History	M.Sc.			
8	Stadt- und Regionalentwicklung	M.A.	x	x	
8	Geschichte	B.A. VF			
8	Geschichte	B.A. PF			
8	Geschichte	B.A. KF			
8	Geschichte	B.A. LF	x	x	
8	Integrierte Europastudien	B.A. VF			Wechsel in LE Geschichte
8	Geschichte	M.Ed. Gy/OS			
8	Ungleichheiten	M.A.			
8	Public History	M.A.			
8	Politikwissenschaft	B.A. VF			
8	Politikwissenschaft	B.A. PF			
8	Politikwissenschaft	B.A. KF			
8	Politik-Arbeit-Wirtschaft	B.A. LF	x	x	
8	Politik	B.A. BBP ZF			
8	Politik-Arbeit-Wirtschaft	M.Ed. Gy/OS			
8	Europapolitik	M.A.			Wechsel in LE Politik
8	Politikwissenschaft	M.A.	x	x	
8	Sozialpolitik	M.A.	x	x	
8	Int. Relations: Global Politics	M.A.	x	x	
8	Soziologie	B.A. VF			
8	Soziologie	B.A. PF			
8	Soziologie	B.A. KF			
8	Soziologie und Sozialforschung	M.A.			
9	Kulturwissenschaft	B.A. PF			
9	Kulturwissenschaft	B.A. KF			
9	Transkulturelle Studien	M.A.			
9	Komm.- und Medienwissenschaft	B.A. PF	x	x	
9	Komm.- und Medienwissenschaft	B.A. KF			
9	Digital Media and Society	M.A.	x	x	
9	Media and Public Engagement	M.A.			
9	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. PF	x	x	
9	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. KF			
9	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. LF	x	x	
9	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. BiPEb UF			
9	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. BiPEb EF			
9	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. IP Primar EF			
9	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	M.Ed. Gy/OS			
9	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	M.Ed. Gru UF			
9	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	M.Ed. Gru EF			
9	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	M.Ed. IP Gru EF			
9	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	M.Ed. IP Primar EF	-		neu
9	Kunstwissenschaft und Filmwissenschaft	M.A.			
9	Musikwissenschaft	B.A. PF			
9	Musikwissenschaft	B.A. KF			
9	Musikpädagogik	B.A. LF			
9	Musikpädagogik	B.A. BiPEb UF			
9	Musikpädagogik	B.A. BiPEb EF			
9	Musikpädagogik	M.Ed. Gy/OS			
9	Musikpädagogik	M.Ed. Gru UF			
9	Musikpädagogik	M.Ed. Gru EF			
9	Musikpädagogik	M.Ed. IP Gru EF			
9	Musikpädagogik	M.Ed. IP Primar EF	-		neu
9	Philosophie	B.A. PF			
9	Philosophie	B.A. KF			
9	Angewandte Philosophie	M.A.			
9	Komplexes Entscheiden	M.A.			
9	Religionswissenschaft, -pädagogik	B.A. PF			
9	Religionswissenschaft, -pädagogik	B.A. KF			
9	Religionswissenschaft, -pädagogik	B.A. LF			
9	Religionswissenschaft, -pädagogik	B.A. BBP ZF			
9	Religionswissenschaft, -pädagogik	B.A. BiPEb UF			
9	Religionswissenschaft, -pädagogik	B.A. BiPEb EF			
9	Religionswissenschaft, -pädagogik	B.A. IP Primar EF			
9	Religionswissenschaft, -pädagogik	M.Ed. Gy/OS			
9	Religionswissenschaft, -pädagogik	M.Ed. Gru UF			
9	Religionswissenschaft, -pädagogik	M.Ed. Gru EF			

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungs- beschränkung SJ 24/25	Vorschlag Zulassungs- beschränkung SJ 25/26	Bemerkung/ Begründung SJ 25/26
9	Religionswissenschaft, -pädagogik	M.Ed. IP Gru EF			
9	Religionswissenschaft, -pädagogik	M.Ed. IP Primar EF	-		neu
10	English-Speaking-Cultures	B.A. PF			
10	English-Speaking-Cultures	B.A. KF			
10	English-Speaking-Cultures	B.A. LF	x	x	
10	English-Speaking-Cultures	B.A. IP Gy/OS LF			
10	English-Speaking-Cultures	B.A. BiPEb UF			
10	English-Speaking-Cultures	B.A. BiPEb EF			
10	English-Speaking-Cultures	M.Ed. Gy/OS			
10	English-Speaking-Cultures	M.Ed. IP Gy/OS			
10	English-Speaking-Cultures	M.Ed. Gru UF			
10	English-Speaking-Cultures	M.Ed. Gru EF			
10	English-Speaking-Cultures	M.Ed. IP Gru EF			
10	English-Speaking-Cultures: Language, Text, Media	M.A.			hohe Ausschlusszahlen über AO-Kriterien
10	Germanistik	B.A. PF			
10	Germanistik	B.A. KF			
10	Germanistik	B.A. LF	x	x	
10	Germanistik	B.A. BBP ZF			
10	Germanistik	B.A. IP Gy/OS LF	x	x	
10	Germanistik/Deutsch	B.A. BiPEb UF	x	x	
10	Germanistik/Deutsch	B.A. BiPEb EF			
10	Germanistik/Deutsch	B.A. IP Primar MF	x	x	
10	Germanistik/Deutsch	B.A. IP Primar EF			
10	Germanistik/Deutsch	M.Ed. Gy/OS			
10	Germanistik/Deutsch	M.Ed. IP Gy/OS			
10	Germanistik/Deutsch	M.Ed. Gru UF			
10	Germanistik/Deutsch	M.Ed. Gru EF			
10	Germanistik/Deutsch	M.Ed. IP Gru UF			
10	Germanistik/Deutsch	M.Ed. IP Gru EF			
10	Germanistik/Deutsch	M.Ed. IP Primar MF	-		neu
10	Germanistik/Deutsch	M.Ed. IP Primar EF	-		neu
10	Germanistik	M.A.			
10	Frankoromanistik	B.A. PF			
10	Frankoromanistik	B.A. KF			
10	Frankoromanistik	B.A. LF			
10	Frankoromanistik	M.Ed. Gy/OS			
10	Romanistik International	M.A.			
10	Hispanistik	B.A. PF			
10	Hispanistik	B.A. KF			
10	Hispanistik	B.A. LF			
10	Hispanistik	M.Ed. Gy/OS			
10	Transnationale Literaturwissenschaft	M.A.			
10	Linguistik	B.A. PF			
10	Linguistik	B.A. KF			
10	Language Sciences	M.A.			
11	Psychologie	B.Sc. VF	x	x	
11	Psychologie	M.Sc.	x	x	Zulassungszahl 60 -> 30
11	Klinische Psychologie und Psychotherapie	M.Sc.	x	x	
11	Public Health	B.A. VF			
11	Public Health	B.A. PF			
11	Epidemiologie	M.Sc.			
11	Gesundheitsversorgung, ökonomie und -management	M.A.	x	x	
11	Gesundheitsförderung und Prävention	M.A.	x	x	
11	Berufliche Bildung - Pflegewissenschaft	B.A. BBP BF			
11	Community Health Care and Nursing	M.Sc.			
11	Lehramt an berufsbildenden Schulen - Pflege	M.Ed. LbSP BF			
11	Berufspädagogik Pflegewissenschaft	M.A.			
11	Sport	B.A. LF	x	x	
11	Sport	B.A. BiPEb UF	x	x	
11	Sport	B.A. BiPEb EF			
12	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Primar UF	x	x	
12	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Gy/OS LF	x	x	
12	Inklusive Pädagogik	M.Ed. IP Gru UF			
12	Inklusive Pädagogik	M.Ed. IP Primar UF	-		neu
12	Inklusive Pädagogik	M.Ed. IP Gy/OS			
12	Erziehungs- und Bildungswissenschaften	B.A. KF			
12	Erziehungs- und Bildungswissenschaften	B.A. PF	-	x	neu
12	EW-Anteil im Ba Gy-Lehramt	B.A. LF EW			
12	Ba IP Gy/OS	B.A. IP Gy/OS EW			
12	BiPEB	B.A. BiPEb EW	x	x	
12	Ba IP Primar	B.A. IP Primar EW			
12	M.Ed. Gy/OS	M.Ed. Gy/OS EW			
12	M.Ed. IP Gy/OS	M.Ed. Gy/OS EW			
12	M.Ed. Grundschule	M.Ed. Gru EW			
12	M.Ed. IP Grund	M.Ed. IP Gru EW			
12	M.Ed. IP Grund	M.Ed. IP Primar EW	-		neu

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungsbeschränkung SJ 24/25	Vorschlag Zulassungsbeschränkung SJ 25/26	Bemerkung/ Begründung SJ 25/26
12	Erziehungs- und Bildungswissenschaften	M.A.			
12	Sachunterricht / Interdisziplinäre Sachbildung	B.A. BiPEb UF			
12	Sachunterricht / Interdisziplinäre Sachbildung	B.A. BiPEb EF			
12	Sachunterricht / Interdisziplinäre Sachbildung	B.A. IP Primar EF			
12	Sachunterricht / Interdisziplinäre Sachbildung	M.Ed. Gru UF			
12	Sachunterricht / Interdisziplinäre Sachbildung	M.Ed. Gru EF			
12	Sachunterricht / Interdisziplinäre Sachbildung	M.Ed. IP Gru EF			

orange = Veränderung zum Vorjahr

grün = neuer Studiengang

Aufhebung ZZ 2024/25 am 13.8.

Anmerkung:

Die Ergänzungsfächer (kleine Fächer) im B.A. BiPEb und B.A. IP Primar sind zulassungsfrei.

Die allgemeinbildenden Unterrichtsfächer (ZF) zum Lehramtsstudiengang Berufliche Bildung - Pflegewissenschaft (BBP) sind zulassungsfrei.

Die Komplementfächer (KF) im Zwei-Fächer-Bachelorstudium sind zulassungsfrei.

Die Lehramts-Masterstudiengänge (M.Ed.) sind zulassungsfrei.

Abkürzungsverzeichnis

B.A.	Bachelor of Arts
BBP	Berufliche Bildung - Pflegewissenschaft
BF	Berufliches Fach
B.Sc.	Bachelor of Science
BiPEb	Bildungswissenschaften des Primar- und Elementarbereichs
EF	Ergänzungsfach (kleines Fach)
EW	Erziehungswissenschaftlicher Anteil
Gru	Lehramt an Grundschulen
Gy/OS	Lehramt an Gymnasien/Oberschulen
IP Gru	Lehrämter Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik und Grundschule
IP Gy/OS	Lehrämter Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik an Gymnasien/Oberschulen
IP Primar	Inklusive Pädagogik im Primarbereich: Lehrämter Sonderpädagogik und Grundschule
KF	Komplementärfach
LbSP	Lehramt berufliche Schulen - Pflege
LbST	Lehramt berufliche Schulen - Technik
LF	Lehramtsfach
LL.B.	Bachelor of Laws
LL.M.	Master of Laws
M.A.	Master of Arts
M.Ed.	Master of Education
M.Sc.	Master of Science
MF	Mittleres Fach
PF	Profilfach
S	Staatsexamen
UF	Unterrichtsfach (großes Fach)
VF	Vollfach
Wi-Ing	Wirtschaftsingenieurwesen
ZF	Zweifach

Betreff:

WG: Anforderung Kapazitätsbericht 2025

Von: Brüggemann, Mark (SUKW) <mark.brueggemann@wissenschaft.bremen.de>

Gesendet: Montag, 17. März 2025 12:42

An: Bösch, Martin <martin.boesch@vw.uni-bremen.de>; Dalter, Thorrid <thorrid.dalter@hfk-bremen.de>;
Erculei, Ercole <ercole.erculei@hs-bremen.de>; skolzau@hs-bremerhaven.de

Betreff: Kapazitätsberichte 2025

Diese E-Mail stammt von außerhalb der Organisation. Klicken Sie nicht auf Links oder Anhänge, es sei denn, Sie wissen, dass der Inhalt sicher ist.

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie in jedem Jahr möchte ich Sie auf die Kapazitätsberichte 2025 hinweisen.

Aus § 1 Abs. 3 BremHZG ergibt sich, dass die Hochschulen der senatorischen Behörde vor der Festsetzung von Zulassungszahlen einen Bericht vorlegen müssen, aus dem die Kapazitätsberechnungen und die daraus abgeleiteten Zulassungszahlen ersichtlich sind.

Ich bitte Sie deshalb, uns bis einschließlich 15. April 2024 DS den Kapazitätsbericht 2024 in der üblichen Form, d.h. die Kapazitätsberechnungen und die daraus abzuleitenden Zulassungszahlen für das Studienjahr 2025/2026, vorzulegen und dabei den 1. April 2025 als Stichtag zugrunde zu legen.

Ich bitte Sie weiterhin darum, in den Kapazitätsbericht 2025 nicht nur die Normwerte für das Studienjahr 2025/2026, sondern auch diejenigen des vergangenen Studienjahres 2024/2025 aufzunehmen und die Werte einander gegenüberzustellen, so dass sich die jeweiligen Abweichungen ablesen lassen. Hintergrund hierfür ist die Regelung nach § 2 Abs. 8 BremHZG, wonach die nach den Absätzen 1 und 5 berechneten Normwerte zur Feststellung des Ausbildungsaufwands für einen Studiengang oder eine Lehreinheit der Genehmigung durch die senatorische Behörde bedürfen, wenn sie um mehr als den Wert 0,5 nach unten oder oben von dem Wert des Vorjahres abweichen.

Studiengänge, die erst zum Studienjahr 2025/2026 eingeführt werden, und für die somit vergleichbare Normwerte aus dem vergangenen Studienjahr nicht existieren, sollten entsprechend kenntlich gemacht werden.

Die Einhaltung des oben angegebenen Termins (15. April 2025) für die Vorlage der Kapazitätsberichte ist deshalb erforderlich, weil die entsprechenden Zulassungszahlensatzungen bis spätestens 31. Mai 2025 erlassen werden müssen oder alternativ – sollten einzelne Normwerte aus Sicht der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft nicht genehmigungsfähig sein – bis zum 31. Mai 2025 eine diesbezügliche Rechtsverordnung erlassen werden muss.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Mitwirkung und Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen
Mark Brüggemann

Dr. Mark Brüggemann
Freie Hansestadt Bremen
Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft

Abt. 5 – Hochschulen und Forschung
Referat 54 – Hochschul-, Forschungs- und Personalrecht
OKZ 54-2
Katharinenstr. 12 – 14
28195 Bremen
Tel.: +49 421 361-6148; Fax: +49 421 496-6148
E-Mail: mark.brueggemann@wissenschaft.bremen.de
Internet: www.umwelt.bremen.de



Dienstleistungen und Informationen der Verwaltung unter:
www.transparenz.bremen.de, www.service.bremen.de

**Nutzung von Stellen des Lehrpersonals und der Mittel für Lehraufträge in den
Lehreinheiten (§ 81 BremHG Abs. 2 i.V.m § 15 BremHG)**

- a) Das Rektorat bestätigt die Zuweisung der Professor:innenstellen sowie die ausgewiesenen Lehrverpflichtungen (Deputate) inklusive derer von Kooperationsprofessuren gemäß Anlage 1.
- b) Das Rektorat bestätigt die Zuweisung der Stellengruppen des Akademischen Mittelbaus nach §21, §23, §23a, §24 und §24a BremHG mit Lehraufgaben in den Fachbereichen und Lehreinheiten sowie die ausgewiesenen Lehrverpflichtungen (Deputate) gemäß Anlage 2. 35,7 Stellen (VZÄ) sind für die besondere Förderung von Forschungsvorhaben (ZF) vorgesehen und werden den Fachbereichen hierfür aufgrund von Einzelanträgen zu Forschungsvorhaben zugewiesen. Die Stelleninhaber*innen erbringen in den jeweiligen Lehreinheiten ihre Dienstleistungen in der Lehre bzw. ihre Lehrverpflichtung.
- c) Das Rektorat weist die Mittel für Lehraufträge gemäß Anlage 3 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss des Rektorats

Rektoratssitzung am 08.04.2025

Nutzung von Stellen des Lehrpersonals und der Mittel für Lehraufträge in den Lehreinheiten (§ 81 BremHG Abs. 2 i.V.m § 15 BremHG)

Grundlage der Entscheidung a) und b) sind die Zielvereinbarung zwischen der Universität Bremen und der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft vom 30.1.2023 und der Wissenschaftsplan 2025 (verabschiedet am 12.02.2019 im Bremer Senat) mit Obergrenzen für Stellen des Wissenschaftlichen Personals aus Grundfinanzierung, angepasst durch die Änderung der Leistungsziele im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2024/2025:

Obergrenze Wissenschaftliches Personal (VZÄ) 2025¹

	WP25	angepasst
Insgesamt angepasst	934,5	896,0
Professuren (inklusive Juniorprofessuren)	267,0	267,0
Akademischer Mittelbau	667,5	629,0

(Quelle: Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen, Wissenschaftsplan 2025, S. 59 sowie Änderung der Leistungsziele im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2024/2025)

Beschlussvorschlag

a) Das Rektorat bestätigt die Zuweisung der Professor:innenstellen sowie die ausgewiesenen Lehrverpflichtungen (Deputate) inklusive derer von Kooperationsprofessuren gemäß Anlage 1.

b) Das Rektorat bestätigt die Zuweisung der Stellengruppen des Akademischen Mittelbaus nach §21, §23, §23a, §24 und §24a BremHG mit Lehraufgaben in den Fachbereichen und Lehreinheiten sowie die ausgewiesenen Lehrverpflichtungen (Deputate) gemäß Anlage 2.

35,7 Stellen (VZÄ) sind für die besondere Förderung von Forschungsvorhaben (ZF) vorgesehen und werden den Fachbereichen hierfür aufgrund von Einzelanträgen zu Forschungsvorhaben zugewiesen. Die Stelleninhaber*innen erbringen in den jeweiligen Lehreinheiten ihre Dienstleistungen in der Lehre bzw. ihre Lehrverpflichtung.

c) Das Rektorat weist die Mittel für Lehraufträge gemäß Anlage 3 zu.

¹ Erläuterung siehe Begründung

Begründung

Grundlage für die Stellenzuweisung ist die Vereinbarung zwischen der Universität Bremen und der zuständigen senatorischen Behörde in Bremen. Die Rahmenvorgaben – insb. die Personalobergrenzen – für die Zielvereinbarung bildet der Wissenschaftsplan 2025.

Aufgrund der Haushaltsaufstellung 2024/2025 wurde in diesem Rahmen eine Änderung der Leistungsziele vorgenommen, welche u.a. das wissenschaftliche Personal betrifft. Die Änderung beim wissenschaftlichen Personal wurde ausschließlich im Akademischen Mittelbau umgesetzt.

Die Feststellung der Zuweisung von Stellen und Lehrdeputaten muss, soweit nicht schon laufend geschehen, zum Beginn eines jeweiligen Semesters als Grundlage für die Kapazitätsberechnung und die Auslastungsrechnung des Wintersemesters erfolgen. Der Zuweisungsstand für das Lehrpersonal muss vom Rektorat gemäß § 81 BremHG bestätigt werden.

Die Universität erstellt auf dieser Grundlage gem. § 1 Abs. 3 BremHZG den Kapazitätsbericht und legt ihn der zuständigen senatorischen Behörde vor.

Der Stellenrahmen der Universität Bremen sieht neben den grundfinanzierten Stellen sinnvolle und notwendige Handlungsspielräume zur Stellenbesetzung im Rahmen der Hochschulentwicklungsplanung vor. Über die Obergrenze hinausgehende Besetzungen ergeben sich durch zweckgebundene befristete Finanzierungen aus Mitteln des Landes und des Bundes, insbesondere des Zukunftsvertrags Studium und Lehre stärken. Etwaige daraus resultierende, über die Obergrenze hinausgehende Besetzungen sind in der Anlage enthalten.

Anlagen

- Anlage 1: Zuweisung von Stellen und Lehrdeputaten der Hochschullehrer*innen
- Anlage 2: Zuweisung von Stellen und Lehrdeputaten des Akademischen Mittelbaus.
- Anlage 3: Zuweisung von Mitteln für Lehraufträge
- Anlage 4: Weitere Beiträge zum verfügbaren Deputat in den Lehreinheiten im SoSe 2025
- Anlage 5: Zuweisung für die Lehreinheit Psychologie

Anlage 1

Zuweisung von Stellen und Lehrdeputaten der Hochschullehrer*innen zum Sommersemester 2025

Stand: 01.04.2025

FB	Lehreinheit	Stellen	Stellen	Deputat in LVS						
		Besetzungen (ohne Koop) *	zugewiesen (§ 105 a BremHG)	Gesamt- deputat	davon Koop.	davon Vertr.	reduziert/ beurlaubt	kapazitäts- wirksam	davon frei	davon Koop.
01	Berufspädagogik. Elektrotechnik	1	1	9,00				9,00		
01	Elektrotechnik	12	12	109,00	2,00		10,00	99,00		
01	Physik	16	16	152,00	19,00		13,25	138,75		
02	Biologie	17	15	149,00	10,00		22,25	126,75		
02	Chemie	11	11	89,00			4,25	84,75	9,0	
03	Informatik	21	17	185,00	6,00		25,25	159,75	27,0	
03	Mathematik	15	15	129,75	8,00		7,00	122,75		
04	Berufspädagogik Metall	1	1	9,00			6,75	2,25		
04	Produktionstechnik	17	16	145,00	11,00	18,00	13,25	131,75	9,0	
05	Geowissenschaft	18	18	177,00	22,00		25,00	152,00	9,0	
06	Rechtswissenschaft	15	14	135,00		18,00	13,50	121,50		
07	Wirtschaftswissenschaft	20	16	191,00		18,00	33,00	158,00	9,0	
08	Geographie	6	5	48,00			10,75	37,25		
08	Geschichte	7	7	70,00	2,00	9,00	14,00	56,00		
08	Politikwissenschaft	14	12	132,00	2,00	9,00	22,50	109,50	9,0	
08	Soziologie	9	8	71,00			15,75	55,25		
09	Kommunikations- und Medienwissenschaft	6	5	53,00		9,00		53,00		
09	Kulturwissenschaft	4	3	39,00		18,00	10,00	29,00		
09	Kunstwissenschaft	4	3	30,00			2,00	28,00	4,0	
09	Musikwissenschaft	3	3	26,00			3,50	22,50		
09	Philosophie	3	3	27,00			6,50	20,50	9,0	
09	Religionswissenschaft	3	3	26,00			2,00	24,00		
10	Anglistik/Amerikanistik	5	5	42,00			7,50	34,50		
10	Germanistik	6	6	50,00			4,00	46,00		
10	Linguistik	3	3	22,00			2,00	20,00		
10	Romanistik	5	5	43,00			2,00	41,00		
11	Public Health	6	5	64,00	10,00		2,00	62,00		
11	Pflegewissenschaft	3	3	23,00			4,00	19,00		
11	Psychologie **	8	7	80,00		18,00	11,00	69,00		
11	Sport	3	3	27,00			3,00	24,00		
12	Erziehungswissenschaft	11	10	93,00			13,50	79,50	4,0	
12	Fachdidaktiken Primar	3	3	26,00				26,00		
12	Inklusive Pädagogik	4	3	36,00		4,00		36,00	9,0	
FB 01 bis 05		129	122	1153,75	78,00	18,00	127,00	1026,75	54,0	
FB 06 bis 12		151	135	1354,00	14,00	103,00	182,50	1171,50	44,0	
Gesamt		280	257	2507,75	92,00	121,00	309,50	2198,25	98,0	

Nachrichtlich

* Ausgewiesen sind die Besetzungen zum Stichtag 01.04.2025;

Abweichungen zur Zuweisung nach §105a BremHG ergeben sich durch:

- Stellen aus Mitteln des Zukunftsvertrags Studium und Lehre stärken
- Stellen aus der Finanzierung von Stiftungsgebern
- Stellen aus der Zweit- und Drittmittelfinanzierung
- Vorgezogenen Besetzungen

** Eine besetzte Professur ist aus Mitteln des Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken finanziert und ist daher nicht im Rahmen des Grundhaushalts nach § 105a zugewiesen.

Anlage 2

Zuweisung von Stellen und Lehrdeputaten des Akademischen Mittelbaus zum Sommersemester 2025

Stand: 01.04.2025

FB	Lehreinheit	zugewiesene Stellen											verfüg- bares Deputat in LVS alle Stellenarten Gesamt *
		LfbA nach §24a BremHG	HsDoz nach §21 BremHG	Lektorate nach § 24 BremHG				Mittelbau §§ 23 und 23a BremHG				Stellen Gesamt	
				nach Abs. 1 (Lektorate)	nach Abs. 2 (Researcher)		nach Abs. 2 (Lecturer)		befr.	unbefr.	ZF befr.		
				befr.	unbefr.	befr.	unbefr.	befr.	unbefr.	ZF befr.	ZF unb.		
01	Berufspäd. Elektrotechnik							1,00	1,00			2,00	12,00
01	Elektrotechnik			1,00				20,80	5,33	1,50		28,63	140,84
01	Physik							21,15	17,75	2,75	1,92	43,57	233,78
02	Biologie		1,00	3,00				23,45	4,05	0,75		32,25	173,70
02	Chemie			2,25				12,78	9,75	2,75		27,53	161,62
03	Informatik	0,50		4,00				45,24	7,95	4,50		62,19	305,56
03	Mathematik			5,83				12,50	3,25			21,58	145,96
04	Berufspäd. Metall							1,50				1,50	6,00
04	Produktionstechnik	0,89						32,27	25,42	2,00		60,58	350,68
05	Geowissenschaft			0,50	1,00			8,43	40,15	3,25		53,33	387,42
06	Rechtswissenschaft							17,76				17,76	71,04
07	Wirtschaftswissenschaft			0,19	3,00	1,00		43,30	4,00	0,75		52,24	229,98
08	Geographie			0,85				3,77	2,50	2,00		9,12	47,28
08	Geschichte			2,00				6,51	1,00	1,75		11,26	61,54
08	Politikwissenschaft			1,00				11,65	3,50	1,00		17,15	86,60
08	Soziologie			2,00			1,00	13,41	3,70	1,00		21,11	117,24
09	Kulturwissenschaft	0,50		3,00	1,00			3,50	1,00	0,50		9,50	71,00
09	Kommun.-und Medienwiss.			2,00				6,15	1,00	2,75		11,90	62,10
09	Kunstwissenschaft			5,00	1,69	1,00		3,00		0,50		11,19	88,76

FB	Lehreinheit	zugewiesene Stellen											verfüg- bares Deputat in LVS alle Stellenarten Gesamt *	
		LfbA nach §24a BremHG	HsDoz nach §21 BremHG	Lektorate nach § 24 BremHG				Mittelbau §§ 23 und 23a BremHG				Stellen Gesamt		
				nach Abs. 1 (Lektorate)	nach Abs. 2 (Researcher)		nach Abs. 2 (Lecturer)		befr.	unbefr.	ZF befr.			ZF unb.
				befr.	unbefr.	befr.	unbefr.	befr.	unbefr.	ZF befr.	ZF unb.			
09	Musikwissenschaft	0,50		1,00				0,50				2,00	22,00	
09	Philosophie			1,00				3,50				4,50	26,00	
09	Religionswissenschaft			2,00				4,50		1,00		7,50	44,00	
09	Anglistik/Amerikanistik	2,25		4,50		1,00	1,00	3,50				12,25	121,00	
10	Germanistik			10,09			1,00	2,00	4,83	1,00	0,79	19,71	181,98	
10	Linguistik			1,00					2,65			3,65	22,60	
10	Romanistik	2,00		2,50					5,65		2,00	12,15	88,60	
10	Public Health	0,50		9,08	1,00				11,91	2,00	1,75	26,24	180,10	
11	Pflegewissenschaft								4,31			4,31	17,24	
11	Psychologie **			5,00		2,00			16,15	3,50		26,65	168,60	
11	Sport								3,75			3,75	15,00	
12	Inklusive Pädagogik			2,71		1,00			3,64			7,35	56,08	
12	Erziehungswissenschaft			11,65	2,00				11,75	2,50	0,50	28,40	215,80	
12	Fachdidaktiken Primar			8,50					2,25	0,50		11,25	112,00	
FB 01 bis 05		1,4	1,0	16,6	1,0				179,1	114,7	17,5	1,9	333,2	1917,6
FB 06 bis 12		5,8		75,1	8,7	6,0	3,0	2,0	187,9	26,2	16,3		330,9	2106,5
Sprachenzentrum		5,24										5,24	83,84	
Zentrum für Performance Studies				1,00						0,50		1,50	16,00	
Gesamt ***		12,4	1,0	92,7	9,7	6,0	3,0	2,0	367,1	141,4	33,8	1,9	670,8	4123,9

Nachrichtlich

* Enthält Reduktionen aufgrund von Funktionsübertragungen

** Bei den Reduktionen wurde die Ermäßigung der Lehrverpflichtung von Herrn Waldmann um 2 SWS für die Wahrnehmung einer Funktion nach §7 Abs. 2 Nr. 3 LVNV berücksichtigt.

*** Ausgewiesen sind die Besetzungen zum Stichtag 01.04.2025;
Abweichungen zur Obergrenze ergeben sich durch Stellen aus Mitteln des Zukunftsvertrags „Studium und Lehre stärken“ und aus zweckgebundenen befristeten Mitteln des Landes.

Anlage 3

Zuweisung von Mitteln für Lehraufträge im Wintersemester 2024/25

Übersicht der Lehraufträge (unterteilt nach Stundensatz)

FB	Lehreinheit	Lehraufträge Gesamt (in LVS)	davon nach Stundensatz			
			0,00 € Un- vergütet	27,80 € praktischer Unterricht	37,80 € WiMi- Lehre	47,70 € Profes- soral
1	Physik	22,0	20,0			2,0
1	E-Technik	8,0	8,0			
2	Biologie	90,5	86,5		2,0	2,0
2	Chemie	4,0	4,0			
3	Informatik	44,4	23,4		7,0	14,0
3	Mathematik	19,9	15,6		3,4	0,9
4	P-Technik	58,5	46,5			12,0
5	Geowiss.	25,6	25,6			
6	Rechtswiss.	20,0	4,0		6,0	10,0
7	Wirtschaftswiss.	16,0	8,0			8,0
8	Geographie	10,0			8,0	2,0
8	Geschichte (inkl B.A. IES)	22,0	6,0		16,0	
8	Politikwissenschaft	6,0			6,0	
8	Soziologie	5,0			4,0	1,0
8	Zentrum für Studium und Praxis	10,0	6,0		4,0	
9	Kulturwiss	52,0		8,0	44,0	
9	Komm- und Medienwiss	32,0			32,0	
9	Kunst	129,0	2,0	5,0	116,0	6,0
9	Musik	2,0				2,0
9	Philosophie	14,0	1,0	4,0	3,0	6,0
9	Religion	10,0		4,0	4,0	2,0
9	General Studies FB9	17,0	2,0		15,0	
10	Anglistik	22,0			16,0	6,0
10	Germanistik	10,0			10,0	
10	Romanistik	16,0	2,0	12,0	2,0	
10	Linguistik	4,0			4,0	
10	General Studies FB10	14,0		12,0	2,0	
11	Psychologie	0,0				
11	Gesundheit	8,0	4,0		2,0	2,0
11	Pflegewiss.	0,0				
11	Sport	1,0			1,0	
11	General Studies FB11	0,0				
12	Inklusive Pädagogik	0,0				
12	Erziehungswiss.	34,0			30,0	4,0
12	Fachdidaktiken Primar	8,0			8,0	
LVS Gesamt Universität Bremen		734,9	264,6	45,0	345,4	79,9

Anlage 4

Weitere Beiträge zum verfügbaren Deputat in den Lehreinheiten im SoSe 2025

FB	Lehreinheit	Abgeord. Lehrkräfte	Honprof, PD, Emeriti	Lehr- deputat insg. *	Export	Anrechen- bares Deputat **
01	Berufspädagogik Elektrotechnik			21,0		21,0
01	Elektrotechnik		2,0	246,8	29,4	217,4
01	Physik		24,2	396,7	21,1	375,7
02	Biologie		2,0	335,0	15,8	319,2
02	Chemie	2,0	1,0	254,4	39,7	214,7
03	Informatik		11,0	514,8	40,2	474,6
03	Mathematik			277,7	55,0	222,7
04	Berufspädagogik Metall			8,3		8,3
04	Produktionstechnik		22,5	534,4	1,6	532,8
05	Geowissenschaft		14,9	556,8	10,9	546,0
06	Rechtswissenschaft		20,5	221,5	3,4	218,2
07	Wirtschaftswissenschaft		10,0	407,0	71,5	335,5
08	Geographie	12,0	6,0	108,0	3,0	105,0
08	Geschichte	6,0	5,0	136,5	4,8	131,8
08	Politikwissenschaft		8,0	209,6	10,7	198,9
08	Soziologie		1,0	177,0	13,9	163,1
09	Kulturwissenschaft		2,0	124,5	0,7	123,8
09	Kommunikations- und Medienwissenschaft			128,6	10,7	117,9
09	Kunstwissenschaft	21,0	18,5	220,8		220,8
09	Musikwissenschaft		1,0	46,5		46,5
09	Philosophie			52,0	0,7	51,3
09	Religionswissenschaft	6,0	4,0	82,5	6,3	76,2
10	Anglistik/Amerikanistik	6,0		170,0	4,2	165,8
10	Germanistik			235,5	16,1	219,3
10	Linguistik			46,1		46,1
10	Romanistik	6,0		143,6		143,6
11	Public Health		5,5	259,1	4,5	254,6
11	Pflegewissenschaft		3,0	44,2	0,3	43,9
11	Psychologie		6,0	243,6	3,3	240,3
11	Sport			39,0		39,0
12	Inklusive Pädagogik	6,0	6,0	106,6	13,4	93,1
12	Erziehungswissenschaft			315,8	12,9	302,9
12	Fachdidaktiken Primar	18,0		158,0	79,6	78,4
FB 01 bis 05		2	78	3.146	214	2.932
FB 06 bis 12		81	97	3.676	260	3.416
Gesamt		83	174	6.822	474	6.348

* Das Deputat setzt sich zusammen aus dem Deputat der Stellen der Hochschullehrer*innen und des Akademischen Mittelbaus sowie den Abordnungen am Stichtag 1.4., ergänzt um die Lehraufträge und die Lehre von Honorarprofessuren und PDs jeweils im Mittel der letzten beiden Semester.

** Zur Ermittlung des anrechenbaren Deputats wird vom Lehrdeputat insgesamt der Export für nicht zugerechnete Studiengänge abgezogen.

Anlage 5

Zuweisung für die Lehrereinheit Psychologie

Das Rektorat der Universität weist den Lehrereinheiten die der Universität gem. Zielvereinbarung zwischen der Universität Bremen und der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft vom 30.1.2023 zur Verfügung stehenden Lehrpersonalstellen zu. Die Rahmenvorgabe für die Zielvereinbarung bildet der Wissenschaftsplan 2025 (verabschiedet am 12.02.2019 im Bremer Senat) mit Obergrenzen für Stellen des Wissenschaftlichen Personals aus Grundfinanzierung, angepasst durch die Änderung der Leistungsziele im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2024/2025.

Der Lehrereinheit Psychologie werden zugewiesen:

a) Zuweisung von Hochschullehrerstellen und Deputaten zum Sommersemester 2025

Stand: 01.04.2025

FB	Lehrereinheit	Stellen	Stellen	Deputat in LVS				
		Besetzungen (ohne Koop)	zugewiesen (§ 105 a BremHG)	Gesamt - deputat	davon Vertr.	reduziert/ beurlaubt	kapazitäts- wirksam	frei
11	Psychologie *	8	7	80,00	18,00	11,00	69,00	

* Eine besetzte Professur ist aus Mitteln des Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken finanziert und ist daher nicht im Rahmen des Grundhaushalts nach § 105a zugewiesen.

b) Zuweisung von Stellen des Akademischen Mittelbaus zum Sommersemester 2025

Stand: 01.04.2025

FB	Lehreinheit	LfbA	HsDoz	zugewiesene Stellen								ZF	Gesamt	Deputat in LVS			
				Lektorate nach § 24 BremHG				Mittelbau § 23 BremHG						Stellen	Alle Stellenarten	Reduktionen	verfügbares Deputat
				nach Abs. 1 (Lektorate)	nach Abs. 2 als Researcher		nach Abs. 2 als Lecturer	befr.	unbefr.	befr.	unbefr.						
					befr.	unbefr.											
11	Psychologie *			5,00		2,00			16,15	3,50		26,65	170,60	2,00	168,60		

* Bei den Reduktionen wurde die Ermäßigung der Lehrverpflichtung von Herrn Waldmann um 2 SWS für die Wahrnehmung einer Funktion nach §7 Abs. 2 Nr. 3 LVNV berücksichtigt.

c) Zuweisung von Mitteln für Lehraufträge im Wintersemester 2024/2025

Übersicht der Lehraufträge (unterteilt nach Stundensatz)

FB	Lehrereinheit	Lehraufträge Gesamt (in LVS)	davon nach Stundensatz			
			0,00 € Unvergütet	27,80 € praktischer Unterricht	37,80 € WiMi-Lehre	47,70 € Professoral
11	Psychologie	0,0				

**Studienplätze in zulassungsbeschränkten Studiengängen
Wintersemester 2025/2026**

Das Rektorat beschließt die anliegenden Zulassungszahlen für Erstsemester-Studienbewerber:innen in zulassungsbeschränkten Studiengängen für das Studienjahr 2025/2026 (Wintersemester 2025/2026 und Sommersemester 2026).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

03.04.2025

Rektoratssitzung am 08.04.2025

Studienplätze in zulassungsbeschränkten Studiengängen Wintersemester 2025/2026

Beschlussvorschlag

Das Rektorat beschließt die folgenden Zulassungszahlen für Erstsemester-Studienbewerber*innen in zulassungsbeschränkten Studiengängen für das Studienjahr 2025/2026 (Wintersemester 2025/2026 und Sommersemester 2026) (schattierte Spalten).

			24/25	2025/26		
			Zulassungszahl (Fälle)			ent- spricht Plätzen (VZÄ) Gesamt
FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	(zur Info)	Gesamt	Sonder- quote i.S.d. §5a Abs.1 BremHZG*	
2	Biologie	B.Sc. VF	125	106		106
	Biologie	B.Sc. LF	50	50	1	25
	Marine Biology	M.Sc.	30	30		30
	Neurosciences	M.Sc.	25	25		25
	Ecology	M.Sc.	25	25		25
	Marine Microbiology	M.Sc.	20	20		20
	Biochemistry and Molecular Bio- logy	M.Sc.	20	20		20
3	Wirtschaftsinformatik	B.Sc. VF	60	80		80
	Artificial Intelligence	M.Sc.	offen	40		40
	Digitale Medien	B.Sc. VF	60	60		60
	Digitale Medien	M.Sc.	30	30		30
4	Space Engineering **	M.Sc.	40	60		60
6	Rechtswissenschaft	S	306	280		280
	Transnational Law	LL.M.	30	90		30
7	Betriebswirtschaftslehre	B.Sc. VF	248	283		283
	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. VF	90	90		90
	Management Information Systems	M.Sc.	offen	40		40
	Wirtschaftspsychologie	M.Sc.	30	30		30
8	Geographie (Physische Geogra- phie)	B.Sc. VF	27	27		27
	Geographie (Humangeographie)	B.A. VF	27	27		27
	Geographie ***	B.A. LF	25	26	1	13
	Stadt- und Regionalentwicklung	M.A.	20	20		20
	Geschichte	B.A. LF	60	60	1	30
	Politik-Arbeit-Wirtschaft	B.A. LF	30	30	1	15
	Politikwissenschaft	M.A.	20	20		20
	Sozialpolitik	M.A.	30	30		30

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	24/25	2025/26		
			(zur Info)	Zulassungszahl (Fälle)		ent- spricht Plätzen (VZÄ) Gesamt
				Gesamt	Sonder- quote i.S.d. §5a Abs.1 BremHZG*	
	International Relations: Global Po- litics and Social Theory	M.A.	20	20		20
9	Kommunikations- und Medienwis- senschaft	B.A. PF	94	105		70
	Digital Media and Society	M.A.	24	24		24
	Kunst - Medien - Ästhetische Bil- dung	B.A. PF	45	45		30
	Kunst - Medien - Ästhetische Bil- dung	B.A. LF	40	40	1	20
10	English-Speaking Cultures	B.A. LF	100	100	2	50
	Germanistik/ Deutsch	B.A. LF	70	70	1	35
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP GyOS LF	15	15	1	8
	Germanistik/ Deutsch	B.A. BiPEb UF	100	100	2	42
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Primar Mi	25	30	1	8
11	Psychologie	B.Sc. VF	112	119		119
	Psychologie	M.Sc.	60	30		30
	Klinische Psychologie und Psycho- therapie	M.Sc.	30	30		30
	Gesundheitsversorgung ****	M.A.	20	20		20
	Gesundheitsförderung	M.A.	20	20		20
	Sport	B.A. LF	30	30	1	15
	Sport	B.A. BiPEb UF	30	30	1	13
12	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Primar Gr	60	60	1	25
	Inklusive Pädagogik	B.A. IP GyOS LF	30	30	1	15
	Erziehungs- und Bildungswissen- schaften	B.A. PF	neu	60		40
	Bildungswissenschaften des Pri- mar und Elementarbereichs	B.A. BiPEb	180	180		180

* Die Universität Bremen bietet gem. § 5a BremHZG für Personen, die im Rahmen der Berufsanerkennung nach dem Bremischen Qualifikationsfeststellungsgesetz einen Anpassungslehrgang absolvieren und dazu einzelne Studienmodule belegen oder ein einzelnes Fach mit durch Bescheid des Staatlichen Prüfungsamtes festgelegter Anzahl von Leistungspunkten (CP) nachstudieren müssen, außerhalb des Verfahrens nach Artikel 2 des Staatsvertrages eine Sonderquote von bis zu 2 Hundertstel der festgesetzten Zulassungszahlen an, mindestens aber 1 Platz für 1 Person (1 Fall).

** Im M.Sc. Space Engineering wird zum Wintersemester und zum Sommersemester zugelassen. Entsprechend ist die angegebene Platzzahl für das Studienjahr auf das Wintersemester und das Sommersemester aufzuteilen.

*** Davon sind 5 Plätze (VZÄ) für Studierende, die an der Universität Oldenburg zugelassen werden.

**** Davon sind 5 Plätze für Studierende vorgesehen, die den Studiengang als Double Degree in Kooperation mit der Maastricht University studieren.

Abkürzungen:

B.A.	Bachelor of Arts
B.Sc.	Bachelor of Science
BiPEb	Bildungswissenschaften des Primar- und Elementarbereichs
Gr	Großes Fach
IP GyOS	Lehramt für Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik an Gymnasien/Oberschulen"
IP Primar	Inklusive Pädagogik im Primarbereich: Lehrämter Sonderpädagogik und Grundschule
LF	Lehramtsfach
LL.M.	Master of Laws
M.A.	Master of Arts
Mi	Mittleres Fach
M.Sc.	Master of Science
PF	Profilfach
S	Staatsexamen
UF	Unterrichtsfach
VF	Vollfach
VZÄ	Vollzeitäquivalent

Die Zahl an Plätzen in VZÄ ergibt sich in Mehr-Fächer-Studiengängen dadurch, dass Studierende dort in jedem Fach nur einen Teil Ihres Studiums verbringen. Demnach belegen Studierende Plätze (VZÄ) wie folgt:

Abschlussart und Studienformat	Plätze pro Studienfall
B.A. BiPEb	1,000
B.A. BiPEb UF	0,420
B.A. IP GyOS LF	0,500
B.A. IP Primar Mi	0,260
B.A. IP Primar Gr	0,420
B.A. LF	0,500
B.Sc. LF	0,500

Abschlussart und Studienformat	Plätze pro Studienfall
B.A. PF	0,667
B.A. VF	1,000
B.Sc. VF	1,000
LL.M.	1,000
M.A.	1,000
M.Sc.	1,000
S	1,000

Soweit sich einzelne Berechnungsgrundlagen in Abstimmung mit den Fachbereichen noch ändern, werden sie berücksichtigt.

In den Lehreinheiten sollen nach Abschluss der ersten Bewerbungsrunde freie Plätze innerhalb einer Lehreinheit entsprechend den Gewichtungen zwischen den grundständigen Studiengängen ausgetauscht werden können.

Der Abgleich von Mehrfachzulassungen bzw. Mehrfacheinschreibaufforderungen erfolgt für alle grundständigen Studiengänge - mit Ausnahme der Sonderquote nach § 5a Abs. 1 BremHG - über das DoSV, wobei alle Bewerbungen an die Universität Bremen abgegeben werden.

Begründung

Die Berechnung der Zulassungszahlen für das Studienjahr 2025/2026 erfolgt auf Grundlage der Beschlüsse des Rektorats vom 29.11.2004 über die Neuberechnung der Curricularwerte in Bachelor- und Masterstudiengängen, des AS-Beschlusses vom Februar 2007 zur Aufnahme- und Zulassungspolitik zum Wintersemester 2007/2008 sowie dem Beschluss des Rektorats vom 28.1.2025 über Zulassungsbeschränkungen zum WiSe 2025/2026.

In den Beschlussvorschlag sind die Rechnungen und Vereinbarungen mit den Fachbereichen zur Erreichung der Zielzahlen des Zukunftsvertrages „Studium und Lehre stärken“ eingeflossen.

Die Relation zwischen Profil- und Komplementärfachplätzen wurde so gerechnet, dass ein ausgewogenes Verhältnis erreicht wird.

Setzung von Anteilquoten

Die vorhandene Ausbildungskapazität einer Lehreinheit wird auf die der Lehreinheit zugeordneten Studiengänge aufgeteilt. Dies erfolgt durch die Setzung von Anteilquoten. Die Setzung erfolgt nach der vom Akademischen Senat beschlossenen Richtschnur zur Gestaltung von Masterstudiengängen. Die in der Richtschnur genannten Relationen sollen für die Universität Bremen insgesamt erreicht werden, wobei sich die Relationen in den einzelnen Lehreinheiten durchaus abweichend darstellen können, wenn es die Sachgründe erfordern.

Psychologie

Die Universität Bremen möchte möglichst vielen Bachelor-Studierenden ein Studium ermöglichen. Gerade in den Zugängen zu den Berufsfeldern der Gesundheitswissenschaften, in denen Psychologen tätig werden, ist allerdings eine spezialisierte Vertiefung unabdingbar und i.d.R. auch Voraussetzung. Dies trifft insbesondere alle therapeutischen und klinischen Berufe für die Bereiche des Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalters. Ein Masterabschluss ist Voraussetzung für die sich anschließende Therapeutenausbildung oder Weiterbildung. Darüber hinaus ist ein Masterabschluss Voraussetzung für eine Promotion. Damit ist es zur Sicherung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ebenfalls bedeutend, ausreichend Studienplätze für das Masterprogramm in der Lehreinheit Psychologie zur Verfügung zu stellen.

Neuropsychologie ist heute das prominenteste Paradigma einer naturwissenschaftlich verstandenen Psychologie und wird auch in der klinisch-therapeutischen Praxis als eigenständige Gebietsweiterbildung zunehmend wichtiger. Daher beteiligt sich die Lehreinheit Psychologie an dem Masterstudiengang M.Sc. Neuroscience. Durch diesen werden die interdisziplinäre Zusammenarbeit und die fachliche Weiterentwicklung gestärkt.

Zur kapazitären Ermöglichung dieser Beteiligung wurde der Psychologie seit dem Sommersemester 2023 eine zusätzliche, unbefristete Stelle nach §23a BremHG zugewiesen, die besetzt wurden. Damit stehen dem Fach zusätzlich 8 LVS pro Semester zur Verfügung, die für die Beteiligung an diesen Studiengang genutzt werden können.

Mit einem Abzug von 3,3109 SWS als Export vom verfügbaren Deputat steht dem Fach somit zusätzliches Deputat für die vorhandenen Studiengänge zur Verfügung. Durch die Beteiligung der Psychologie kann der Studiengang Neuroscience im Sinne der wissenschaftlichen Breite des Faches aufgestellt werden. Ohne den Export in diesen Studiengang könnte die Psychologie eine weitere Person neu im B.Sc Psychologie aufnehmen. Das Rektorat hat den fachlichen und kapazitären Zugewinn im M.Sc. Neuroscience insofern gegenüber dem potentiellen Zugewinn an Studienplätzen im B.Sc. Psychologie abgewägt.

Die nach Abzug des Exportes für den M.Sc. Neuroscience vorhandene Ausbildungskapazität wird daher nach eingehender Rücksprache mit den Fachvertretern in der Lehrereinheit Psychologie gemäß § 13 Abs. 1 Kapazitätsverordnung so aufgeteilt, dass für den Bachelorstudiengang Psychologie 119 Plätze, für den Masterstudiengang Psychologie 30 Plätze und für den Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie 30 Plätze vorgehalten werden können.

Zusätzlich zur Festlegung der Zulassungszahlen durch Anteilsquoten bestehen für den Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie weitere, die Studienplatzkapazität begrenzende Faktoren im Sinne von §2, Abs. 6 BremHZG.:

- Ein besonderer Betreuungsaufwand aufgrund einer vorgegebenen Lehrveranstaltungsart und Gruppengröße gemäß §2, Abs. 6, Nr. 1 BremHZG ergibt sich aus den Vorgaben des §18 PsychThApprO für die Berufsqualifizierende Tätigkeit III. Die Vorgaben wurde durch den Beschluss des Rektorats zu Lehrveranstaltungsarten, Gruppengrößen und Anrechnungsfaktoren für die Lehrereinheit Psychologie vom 9.4.2024 umgesetzt und die Veranstaltungsart Fallarbeit definiert. Für die Lehrenden des entsprechenden Moduls M-BQT-III-A bestehen nach §18 Abs. 5 PsychThApprO besondere Anforderungen hinsichtlich ihrer Qualifikation. Es war der Universität nicht möglich, Lehrende mit dieser Qualifikation in ausreichender Zahl zu gewinnen, um dieses Modul für mehr als 30 Studierende anbieten zu können.
- Die nach §18 PsychThApprO verpflichtenden Praktika stellen berufspraktische und curricular begleitete Studienangebote entsprechend §2, Abs. 6, Nr. 4 BremHZG dar. Diese Praktika sind in den Modulen M-BQT-III-S und M-BQT-III-A abgebildet. Sie müssen an Einrichtungen außerhalb der Universität erbracht werden. Für die Betreuungspersonen in den Praktika (siehe §6, Abs. 2 Praktikumsordnung) bestehen die besonderen Qualifikationsanforderungen gemäß §18 Abs. 5 PsychThApprO. Aufgrund des Pflichtcharakters der Praktika ist die Universität verantwortlich für die Bereitstellung geeigneter Praktikumsplätze. Daher hat die Universität Verträge mit Praktikumsgebern für 30 Praktikumsplätze abgeschlossen. Für weitere Praktikumsplätze konnten keine geeigneten Praktikumsgeber gefunden werden.

Durch die Setzung der Anteilquote wird den Masterstudienprogrammen Ausbildungskapazität zur Verfügung gestellt, welche dem Bachelorprogramm entsprechend nicht zur Verfügung steht.

Damit werden im B.Sc. Psychologie, der ein bundesweit zulassungsbeschränktes Fach darstellt, weniger Studienanfänger aufgenommen werden können, als wenn für ihn die gesamte Ausbildungskapazität der Lehreinheit zur Verfügung stände.

In dem Masterstudiengang Psychologie wird mit einer hohen Nachfrage gerechnet. Für den Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie wird mit einer besonders hohen Nachfrage gerechnet.

Im Wintersemester 2023/2024 waren 294 Studierende im B.Sc. Psychologie im 5. oder einem höheren Fachsemester eingeschrieben und damit potentielle Absolvent*innen. Tatsächlich haben im Prüfungsjahr 2024 81 Studierende ihren Abschluss im B.Sc. Psychologie erworben. Damit liegt der Anteil der Absolvent*innen an den Studierenden im 5. oder einem höheren Fachsemester bei 27,6 %.

Im Wintersemester 2024/2025 befanden sich 283 Studierende im B.Sc. Psychologie im 5. oder einem höheren Fachsemester. Unter Zugrundelegung des Anteils von 27,6 % sind demnach in diesem Jahr im B. Sc. Psychologie 78,1 Absolvent*innen, die als potentielle Studienbewerber*innen auf die Masterprogramme in Frage kommen, zu erwarten. Zusätzlich ist insbesondere für den Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie mit Bewerbungen von Personen zu rechnen, die ihren Bachelorabschluss schon früher und/oder an anderen Studienorten erworben haben.

Wägt man die einzelnen Interessen ab, müssen die Interessen der B.Sc.-Studienbewerber*innen hinter denen der Studienbewerber*innen auf die Masterstudiengänge der Psychologie insoweit zurückstehen, als dass die genannten Studienplatzzahlen in den Masterprogrammen zu Lasten des Bachelorprogramms vorgehalten werden müssen. Letztendlich kommt es allen zukünftigen Bachelorstudierenden zugute, wenn Ausbildungskapazitäten so aufgeteilt werden, dass ein anschließendes Masterstudium möglich ist, um das eigene Berufsziel zu erreichen.

Hochschullehrerstellen und -deputate SoSe 2025

Stand: 01.04.2025 mit absehbaren Änderungen zum 1.10.2025

FB	LE	Lehreinheit	Stellen	Stellen	Deputat in LVS							
			Besetzungen (ohne Koop) *	zugewiesen (§ 105 a BremHG)	Gesamt- deputat	davon Koop.	davon Vertr.	reduziert/ beurlaubt	kapazitäts- wirksam 1.4.	davon frei	Änderungen zum 1.10.	kapazitäts- wirksam 1.10.
01	BE	Berufspäd. Elektrotechnik	1	1	9,00				9,00			9,00
01	ET	Elektrotechnik	12	12	109,00	2,00		10,00	99,00			99,00
01	PY	Physik	16	16	152,00	19,00		13,25	138,75		-8,00	130,75
02	BI	Biologie	17	15	149,00	10,00		22,25	126,75			126,75
02	CH	Chemie	11	11	89,00			4,25	84,75	9,0		84,75
03	IN	Informatik	21	17	185,00	6,00		25,25	159,75	27,0		159,75
03	MA	Mathematik	15	15	129,75	8,00		7,00	122,75			122,75
04	BM	Berufspäd. Metall	1	1	9,00			6,75	2,25			2,25
04	PT	Produktionstechnik	17	16	145,00	11,00	18,00	13,25	131,75	9,0		131,75
05	GW	Geowissenschaft	18	18	177,00	22,00		25,00	152,00	9,0	-8,00	144,00
06	RW	Rechtswissenschaft	15	14	135,00		18,00	13,50	121,50			121,50
07	WW	Wirtschaftswissenschaft	20	16	191,00		18,00	33,00	158,00	9,0		158,00
08	GG	Geographie	6	5	48,00			10,75	37,25			37,25
08	GS	Geschichte	7	7	70,00	2,00	9,00	14,00	56,00			56,00
08	PO	Politikwissenschaft	14	12	132,00	2,00	9,00	22,50	109,50	9,0		109,50
08	SO	Soziologie	9	8	71,00			15,75	55,25			55,25
09	KW	Kulturwissenschaft	6	5	53,00		9,00		53,00		-5,00	48,00
09	KM	Kommun.-u Medienwissenschaft	4	3	39,00		18,00	10,00	29,00		2,00	31,00
09	KU	Kunstwissenschaft	4	3	30,00			2,00	28,00	4,0	1,00	29,00
09	MU	Musikwissenschaft	3	3	26,00			3,50	22,50			22,50
09	PP	Philosophie	3	3	27,00			6,50	20,50	9,0		20,50
09	RE	Religionswissenschaft	3	3	26,00			2,00	24,00			24,00
09	AN	Anglistik/Amerikanistik	5	5	42,00			7,50	34,50			34,50
10	GE	Germanistik	6	6	50,00			4,00	46,00			46,00
10	LI	Linguistik	3	3	22,00			2,00	20,00		1,00	21,00
10	RO	Romanistik	5	5	43,00			2,00	41,00			41,00
10	PH	Public Health	6	5	64,00	10,00		2,00	62,00			62,00
11	PW	Pflegewissenschaft	3	3	23,00			4,00	19,00		2,00	21,00
11	PS	Psychologie **	8	7	80,00		18,00	11,00	69,00		2,00	71,00
11	SP	Sport	3	3	27,00			3,00	24,00			24,00
12	EW	Erziehungswissenschaft	11	10	93,00			13,50	79,50	4,0		79,50
12	FD	Fachdidaktiken Primar	3	3	26,00				26,00			26,00
12	IP	Inklusive Pädagogik	4	3	36,00		4,00		36,00	9,0		36,00
FB 01 bis 05			129	122	1153,75	78,00	18,00	127,00	1026,75	54,0	-16,00	1010,75
FB 06 bis 12			151	135	1354,00	14,00	103,00	182,50	1171,50	44,0	3,00	1174,50
Gesamt			280	257	2507,75	92,00	121,00	309,50	2198,25	98,0	-13,00	2185,25

Nachrichtlich

- * Ausgewiesen sind die Besetzungen zum Stichtag 01.04.2025;
Abweichungen zur Zuweisung nach §105a BremHG ergeben sich durch:
- Stellen aus Mitteln des Zukunftsvertrags Studium und Lehre stärken
 - Stellen aus der Finanzierung von Stiftungsgebern
 - Stellen aus der Zweit- und Drittmittelfinanzierung
 - Vorgezogenen Besetzungen

- ** Eine besetzte Professur ist aus Mitteln des Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken finanziert und ist daher nicht im Rahmen des Grundhaushalts nach § 105a zugewiesen.

Akademischer Mittelbau SoSe 2025

Stand: 01.04.2025

			zugewiesene und besetzte Stellen												
			LfbA nach §24a BremHG	HsDoz nach §21 BremHG	Lektorate nach § 24 BremHG				Mittelbau §§ 23 und 23a BremHG				Stellen Gesamt	verfügbares Deputat in LVS Gesamt *	
FB	LE	Lehreinheit			nach Abs. 1 (Lektorate)	nach Abs. 2 (Researcher) befr.	nach Abs. 2 (Researcher) unbefr.	nach Abs. 2 (Lecturer) befr.	nach Abs. 2 (Lecturer) unbefr.	befr.	unbefr.	ZF befr.	ZF unb.		
01	BE	Berufspäd. Elektrotechnik								1,00	1,00			2,00	12,00
01	ET	Elektrotechnik			1,00					20,80	5,33	1,50		28,63	140,84
01	PY	Physik								21,15	17,75	2,75	1,92	43,57	233,78
02	BI	Biologie		1,00	3,00					23,45	4,05	0,75		32,25	173,70
02	CH	Chemie			2,25					12,78	9,75	2,75		27,53	161,62
03	IN	Informatik	0,50		4,00					45,24	7,95	4,50		62,19	305,56
03	MA	Mathematik			5,83					12,50	3,25			21,58	145,96
04	BM	Berufspäd. Metall								1,50				1,50	6,00
04	PT	Produktionstechnik	0,89							32,27	25,42	2,00		60,58	350,68
05	GW	Geowissenschaft			0,50	1,00				8,43	40,15	3,25		53,33	387,42
06	RW	Rechtswissenschaft								17,76				17,76	71,04
07	WW	Wirtschaftswissenschaft			0,19	3,00	1,00			43,30	4,00	0,75		52,24	229,98
08	GG	Geographie			0,85					3,77	2,50	2,00		9,12	47,28
08	GS	Geschichte			2,00					6,51	1,00	1,75		11,26	61,54
08	PO	Politikwissenschaft			1,00					11,65	3,50	1,00		17,15	86,60
08	SO	Soziologie			2,00			1,00		13,41	3,70	1,00		21,11	117,24
09	KW	Kulturwissenschaft	0,50		3,00	1,00				3,50	1,00	0,50		9,50	71,00
09	KM	Kommun.-u Medienwissenschaft			2,00					6,15	1,00	2,75		11,90	62,10
09	KU	Kunstwissenschaft			5,00	1,69	1,00			3,00		0,50		11,19	88,76
09	MU	Musikwissenschaft	0,50		1,00					0,50				2,00	22,00
09	PP	Philosophie			1,00					3,50				4,50	26,00
09	RE	Religionswissenschaft			2,00					4,50		1,00		7,50	44,00
09	AN	Anglistik/Amerikanistik	2,25		4,50		1,00	1,00		3,50				12,25	121,00
10	GE	Germanistik			10,09			1,00	2,00	4,83	1,00	0,79		19,71	181,98
10	LI	Linguistik			1,00					2,65				3,65	22,60
10	RO	Romanistik	2,00		2,50					5,65		2,00		12,15	88,60
10	PH	Public Health	0,50		9,08	1,00				11,91	2,00	1,75		26,24	188,10
11	PW	Pflegewissenschaft								4,31				4,31	17,24
11	PS	Psychologie **			5,75		1,00			15,15	3,50			25,40	165,60
11	SP	Sport								3,75				3,75	15,00
12	IP	Inklusive Pädagogik			2,71		1,00			3,64				7,35	56,08
12	EW	Erziehungswissenschaft			11,65	2,00				11,75	2,50	0,50		28,40	215,80
12	FD	Fachdidaktiken Primar			8,50					2,25	0,50			11,25	112,00
FB 01 bis 05			1,4	1,0	16,6	1,0				179,1	114,7	17,5	1,9	333,2	1917,6
FB 06 bis 12			5,8		75,8	8,7	5,0	3,0	2,0	186,9	26,2	16,3		329,7	2111,5
Sprachenzentrum			5,24											5,24	83,84
Theater der Versammlung					1,00						0,50			1,50	16,00
Gesamt ***			12,4	1,0	93,4	9,7	5,0	3,0	2,0	366,1	141,4	33,8	1,9	669,6	4128,5

Nachrichtlich

* Enthält Reduktionen aufgrund von Funktionsübertragungen

** Bei den Reduktionen wurde die Ermäßigung der Lehrverpflichtung von Herrn Waldmann um 2 SWS für die Wahrnehmung einer Funktion nach §7 Abs. 2 Nr. 3 LVNV berücksichtigt.

*** Ausgewiesen sind die Besetzungen zum Stichtag 01.04.2025; Abweichungen zur Obergrenze ergeben sich durch Stellen aus Mitteln des Zukunftsvertrags „Studium und Lehre stärken“ und aus zweckgebundenen befristeten Mitteln des Landes.

Zugewiesene Lehraufträge, abgeordnete Lehrkräfte, Honprof., PD

FB	LE	Lehreinheit	LA SoSe 2024 in LVS			LA WiSe 24/25 in LVS			Mittelwert		Abgeordnete Lehrkräfte am 1.4.		Honprof, PD, Emeriti		
			Insg.	berein	Inst/ AM	Insg.	berein	Inst/ AM					SoSe 2024	WiSe 2024 / 2025	Mittelwert
01	BE	Berufspäd. Elektrotechnik													
01	ET	Elektrotechnik	12	6	6	8	4	4	5,0				2,0	2,0	2,0
01	PY	Physik	11	5	6	22	11	11	8,0				24,2	29,0	26,6
02	BI	Biologie	40	20	20	91	45	46	32,5				2,0	2,0	2,0
02	CH	Chemie	16	8	8	4	2	2	5,0		2,0			2,0	1,0
03	IN	Informatik	112	55	57	44	22	22	38,5				10,0	12,0	11,0
03	MA	Mathematik	16	8	8	20	10	10	9,0						
04	BM	Berufspäd. Metall													
04	PT	Produktionstechnik	61	30	31	59	29	30	29,5				26,0	19,0	22,5
05	GW	Geowissenschaft	17	8	9	26	13	13	10,5				20,4	9,4	14,9
06	RW	Rechtswissenschaft	15	7	8	20	10	10	8,5				23,0	18,0	20,5
07	WW	Wirtschaftswissenschaft	21	10	11	16	8	8	9,0				10,0	10,0	10,0
08	GG	Geographie	11	5	6	12	6	6	5,5		12,0		6,0	6,0	6,0
08	GS	Geschichte	8	4	4	24	12	12	8,0		6,0		6,0	4,0	5,0
08	PO	Politikwissenschaft	14	7	7	8	4	4	5,5				10,0	6,0	8,0
08	SO	Soziologie	8	4	4	7	3	4	3,5					2,0	1,0
09	KW	Kulturwissenschaft	28	14	14	54	27	27	20,5				4,0		2,0
09	KM	Kommun.-u Medienwissenschaft	40	20	20	34	17	17	18,5						
09	KU	Kunstwissenschaft	124	62	62	131	65	66	63,5		21,0		8,0	29,0	18,5
09	MU	Musikwissenschaft				4	2	2	1,0				2,0		1,0
09	PP	Philosophie	6	3	3	16	8	8	5,5						
09	RE	Religionswissenschaft	6	3	3	12	6	6	4,5		6,0		2,0	6,0	4,0
09	AN	Anglistik/Amerikanistik	12	5	7	25	12	13	8,5		6,0				
10	GE	Germanistik	18	9	9	13	6	7	7,5						
10	LI	Linguistik	4	2	2	7	3	4	2,5						
10	RO	Romanistik	15	7	8	19	9	10	8,0		6,0				
10	PH	Public Health	6	3	3	8	4	4	3,5				8,0	3,0	5,5
11	PW	Pflegewissenschaft	12	6	6				3,0				6,0		3,0
11	PS	Psychologie	2	2					1,0				4,0	8,0	6,0
11	SP	Sport				1		1							
12	IP	Inklusive Pädagogik	10	5	5				2,5		6,0		12,0		6,0
12	EW	Erziehungswissenschaft	49	24	25	34	17	17	20,5						
12	FD	Fachdidaktiken Primar				8	4	4	2,0		18,0				
FB 01 bis 05			285	140	145	274	136	138	138		2,0		84,6	75,4	80,0
FB 06 bis 12			408	202	206	453	223	230	213		81,0		101,0	92,0	96,5
Gesamt			693	342	351	727	359	368	351		83,0		185,6	167,4	176,5

Lehrdeputate insgesamt, Exporte, anrechenbare Deputate

FB	LE	Lehreinheit	Hochschullehrer	Mittelbau	Lehraufträge	Abgeordnete Lehrkräfte	Honprof, PD, Emeriti	Lehrdeputat insgesamt	Export	anrechenbares Deputat
01	BE	Berufspäd. Elektrotechnik	9,0	12,0				21,0		21,0
01	ET	Elektrotechnik	99,0	140,8	5,0		2,0	246,8	29,4	217,4
01	PY	Physik	130,8	233,8	8,0		26,6	399,1	21,1	378,1
02	BI	Biologie	126,8	173,7	32,5		2,0	335,0	15,8	319,2
02	CH	Chemie	84,8	161,6	5,0	2,0	1,0	254,4	39,7	214,7
03	IN	Informatik	159,8	305,6	38,5		11,0	514,8	40,2	474,6
03	MA	Mathematik	122,8	146,0	9,0			277,7	55,0	222,7
04	BM	Berufspäd. Metall	2,3	6,0				8,3		8,3
04	PT	Produktionstechnik	131,8	350,7	29,5		22,5	534,4	1,6	532,8
05	GW	Geowissenschaft	144,0	387,4	10,5		14,9	556,8	10,9	546,0
06	RW	Rechtswissenschaft	121,5	71,0	8,5		20,5	221,5	3,4	218,2
07	WW	Wirtschaftswissenschaft	158,0	230,0	9,0		10,0	407,0	71,5	335,5
08	GG	Geographie	37,3	47,3	5,5	12,0	6,0	108,0	3,0	105,0
08	GS	Geschichte	56,0	61,5	8,0	6,0	5,0	136,5	4,8	131,8
08	PO	Politikwissenschaft	109,5	86,6	5,5		8,0	209,6	10,7	198,9
08	SO	Soziologie	55,3	117,2	3,5		1,0	177,0	13,9	163,1
09	KW	Kulturwissenschaft	48,0	71,0	20,5		2,0	141,5	0,7	140,8
09	KM	Kommun.-u Medienwiss.	31,0	62,1	18,5			111,6	10,7	100,9
09	KU	Kunstwissenschaft	29,0	88,8	63,5	21,0	18,5	220,8		220,8
09	MU	Musikwissenschaft	22,5	22,0	1,0		1,0	46,5		46,5
09	PP	Philosophie	20,5	26,0	5,5			52,0	0,7	51,3
09	RE	Religionswissenschaft	24,0	44,0	4,5	6,0	4,0	82,5	6,3	76,2
09	AN	Anglistik/Amerikanistik	34,5	121,0	8,5	6,0		170,0	4,2	165,8
10	GE	Germanistik	46,0	182,0	7,5			235,5	16,1	219,3
10	LI	Linguistik	21,0	22,6	2,5			46,1		46,1
10	RO	Romanistik	41,0	88,6	8,0	6,0		143,6		143,6
10	PH	Public Health	62,0	188,1	3,5		5,5	259,1	4,5	254,6
11	PW	Pflegewissenschaft	21,0	17,2	3,0		3,0	44,2	0,3	43,9
11	PS	Psychologie	71,0	165,6	1,0		6,0	243,6	3,3	240,3
11	SP	Sport	24,0	15,0				39,0		39,0
12	IP	Inklusive Pädagogik	36,0	56,1	2,5	6,0	6,0	106,6	13,4	93,1
12	EW	Erziehungswissenschaft	79,5	215,8	20,5			315,8	12,9	302,9
12	FD	Fachdidaktiken Primar	26,0	112,0	2,0	18,0		158,0	79,6	78,4
FB 01 bis 05			1.011	1.918	138	2	80	3.148	214	2.935
FB 06 bis 12			1.175	2.112	213	81	97	3.676	260	3.416
Gesamt			2.185	4.029	351	83	177	6.824	474	6.351

LE	Lehreinheit	darin zusammenge- fügte Lehreinheiten		anrechenbares Deputat	
				pro Semester	pro Jahr
ET	Elektrotechnik	ET		217,4	434,8
PY	Physik	PY		378,1	756,2
BI	Biologie	BI		319,2	638,4
CH	Chemie	CH		214,7	429,4
IN	Informatik	IN		474,6	949,2
MA	Mathematik	MA		222,7	445,4
BP	Berufspädagogik	BE	BM	29,3	58,5
PT	Produktionstechnik	PT		532,8	1065,6
GW	Geowissenschaften	GW		546,0	1091,9
RW	Rechtswissenschaft	RW		218,2	436,3
WW	Wirtschaftswissenschaft	WW		335,5	670,9
GG	Geographie	GG		105,0	210,0
GS	Geschichte	GS		131,8	263,5
PO	Politik	PO		198,9	397,8
SO	Soziologie	SO		163,1	326,2
KW	Kulturwissenschaft	KW		140,8	281,6
KM	Kommunikations- und Medienwiss.	KM		100,9	201,7
KU	Kunstwissenschaft	KU		220,8	441,5
MU	Musikwissenschaft	MU		46,5	93,0
PP	Philosophie	PP		51,3	102,5
RE	Religionswissenschaft	RE		76,2	152,4
AN	Anglistik/Amerikanistik	AN		165,8	331,7
GE	Germanistik	GE		219,3	438,7
RO	Romanistik	RO		143,6	287,2
LI	Linguistik	LI		46,1	92,2
PS	Psychologie	PS		240,3	480,6
PH	Public Health	PH		254,6	509,3
PW	Pflegewissenschaften	PW		43,9	87,9
SP	Sport	SP		39,0	78,0
IP	Inklusive Pädagogik	IP		93,1	186,3
EW	Erziehungswissenschaft	EW		302,9	605,8
FD	Fachdidaktiken Primar	FD		78,4	156,8

Kapazität der Studiengänge
Studienjahr 2025/26

FB	LE	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Z	Vorjahr Gesamt	Curricularwert			RSZ in Jahren	Anteil- quote	Zwischen- rechnung	Kapazität		Schwund- ausgleichs- faktor	ZZ nach KapVO			ZZ nach § 5a BremHZG
						Gesamt	Import	bereinigt				Fälle	Plätze		Fälle	Plätze / Fall	Plätze	
1	ET	Elektrotechnik und Informationstechnik	B.Sc. VF		3,2567	3,2567	0,5000	2,7567	3	0,1664	0,4587	41	41	0,6602	62	1,000	62	
	ET	Wi-Ing Elektrotechnik und Informationstechnik	B.Sc. VF		2,1233	2,1233	0,9349	1,1884	3	0,1011	0,1201	25	25	0,6217	40	1,000	40	
	ET	Wi-Ing Elektrotechnik und Informationstechnik	M.Sc.		1,4022	1,4022	0,6440	0,7582	2	0,1219	0,0924	30	30	1,0000	30	1,000	30	
	ET	Elektrotechnik und Informationstechnik	M.Sc.		1,7750	1,7750		1,7750	2	0,1219	0,2164	30	30	1,0000	30	1,000	30	
	ET	Communication and Information Technology	M.Sc.		1,8000	1,8000		1,8000	2	0,1838	0,3308	45	45	0,9044	50	1,000	50	
	ET	Control, Microsystems, Microelectronics	M.Sc.		1,8000	1,8000		1,8000	2	0,3049	0,5488	75	75	1,0000	75	1,000	75	
	PY	Physik	B.Sc. VF		4,0783	4,0783	0,8900	3,1883	3	0,3922	1,2505	153	153	0,5769	264	1,000	264	1
	PY	Physik	B.Sc. LF		1,7583	1,7583	0,0667	1,6916	3	0,0936	0,1583	36	18	0,6063	60	0,500	30	
	PY	Natural Sciences	B.Sc. VF		2,5395	2,5395	1,7012	0,8383	3	0,1543	0,1293	60	60	1,0000	60	1,000	60	
	PY	Physik	M.Ed. GyOS		2,0583	2,0583	1,2167	0,8416	2	0,0771	0,0649	30	15	1,0000	30	0,500	15	
	PY	Physik	M.Sc.		1,8000	1,8000		1,8000	2	0,0707	0,1273	27	27	0,9167	30	1,000	30	
	PY	Space Sciences and Technologies	M.Sc.		1,6886	1,6886	0,9932	0,6954	2	0,1517	0,1055	59	59	0,9833	60	1,000	60	
	PY	Environmental Physics	M.Sc.		1,8000	1,8000		1,8000	2	0,0604	0,1087	23	23	0,7826	30	1,000	30	
2	BI	Biologie	B.Sc. VF	Z	5,1010	5,1010	0,4980	4,6030	3	0,3480	1,6018	88	88	0,8339	106	1,000	106	1
	BI	Biologie	B.Sc. LF	Z	2,0500	2,0500	0,2583	1,7917	3	0,1680	0,3010	43	21	0,8524	50	0,500	25	
	BI	Biologie	B.A. BBP ZF		0,5250	0,5250	0,2500	0,2750	3	0,0190	0,0052	5	1	0,9632	5	0,200	1	
	BI	Biologie	M.Ed. GyOS		1,7417	1,7417	1,2167	0,5250	2	0,0788	0,0414	20	10	1,0000	20	0,500	10	
	BI	Marine Biology	M.Sc.	Z	2,2075	2,2075	0,3125	1,8950	2	0,1154	0,2187	29	29	0,9758	30	1,000	30	
	BI	Neurosciences	M.Sc.	Z	2,0566	2,0566	0,8235	1,2331	2	0,0959	0,1183	24	24	0,9732	25	1,000	25	
	BI	Ecology	M.Sc.	Z	1,8000	1,8000		1,8000	2	0,0961	0,1730	24	24	0,9755	25	1,000	25	
	BI	Marine Microbiology	M.Sc.	Z	2,0360	2,0360	1,3125	0,7235	1,5	0,0788	0,0570	20	20	1,0000	20	1,000	20	
	CH	Chemie	B.Sc. VF		4,7700	4,7700		4,7700	3	0,3367	1,6061	53	53	0,7478	71	1,000	71	1
	CH	Chemie	B.Sc. LF		1,9080	1,9080		1,9080	3	0,2612	0,4984	41	21	0,8286	50	0,500	25	
	CH	Chemie	M.Ed. GyOS		1,8333	1,8333	1,2167	0,6166	2	0,1261	0,0778	20	10	1,0000	20	0,500	10	
	CH	Chemie	M.Sc.		2,3850	2,3850		2,3850	2	0,1499	0,3575	24	24	0,9510	25	1,000	25	
	CH	Biochemistry and Molecular Biology	M.Sc.	Z	2,2833	2,2833	0,9559	1,3274	2	0,1261	0,1674	20	20	1,0000	20	1,000	20	
3	IN	Informatik	B.Sc. VF		2,8450	2,8450	0,0400	2,8050	3	0,4140	1,1613	180	180	0,7205	250	1,000	250	
	IN	Informatik	B.Sc. KF		0,9483	0,9483	0,0133	0,9350	3	0,0168	0,0157	7	2	0,4876	15	0,333	5	
	IN	Wirtschaftsinformatik	B.Sc. VF	Z	2,7350	2,7350	0,9063	1,8287	3	0,1636	0,2992	71	71	0,8899	80	1,000	80	
	IN	Informatik	M.Sc.		1,9667	1,9667		1,9667	2	0,1377	0,2708	60	60	0,9988	60	1,000	60	
	IN	Artificial Intelligence	M.Sc.	Z	1,6333	1,6333		1,6333	2	0,0918	0,1499	40	40	0,9988	40	1,000	40	
	IN	Digitale Medien	B.Sc. VF	Z	2,8078	2,8078	0,9150	1,8928	3	0,1072	0,2029	47	47	0,7778	60	1,000	60	
	IN	Digitale Medien	M.Sc.	Z	2,2333	2,2333	1,0500	1,1833	2	0,0689	0,0815	30	30	1,0000	30	1,000	30	
	MA	Industriemathematik	B.Sc. VF		2,5000	2,5000		2,5000	3	0,0294	0,0735	17	17	0,5712	30	1,000	30	1
	MA	Mathematik	B.Sc. VF		2,5000	2,5000		2,5000	3	0,1055	0,2638	61	61	0,6084	101	1,000	101	
	MA	Mathematik	B.Sc. LF		1,1083	1,1083	0,0667	1,0416	3	0,0615	0,0641	36	18	0,7166	50	0,500	25	
	MA	Mathematik	B.A. BBP ZF		0,2167	0,2167		0,2167	3	0,0083	0,0018	5	1	0,9632	5	0,200	1	
	MA	Mathematik	B.A. IP GyOS LF		1,1083	1,1083	0,0667	1,0416	3	0,0086	0,0090	5	3	1,0000	5	0,500	3	1
	MA	Elementarmathematik	B.A. BIPEb UF		1,1417	1,1417	0,5667	0,5750	3	0,1094	0,0629	64	27	0,7961	80	0,420	34	1
	MA	Elementarmathematik	B.A. BIPEb EF		0,4667	0,4667	0,1667	0,3000	3	0,1717	0,0515	100	16	1,0000	100	0,160	16	
	MA	Elementarmathematik	B.A. IP Primar Mi		0,9583	0,9583	0,4167	0,5416	3	0,0515	0,0279	30	8	1,0000	30	0,260	8	1
	MA	Elementarmathematik	B.A. IP Primar KI		0,9583	0,9583	0,4167	0,5416	3	0,0515	0,0279	30	5	1,0000	30	0,160	5	
	MA	Mathematik	M.Ed. GyOS		1,7500	1,7500	1,1000	0,6500	2	0,0515	0,0335	30	15	1,0000	30	0,500	15	
	MA	Mathematik	M.Ed. IP GyOS		0,5167	0,5167	0,0667	0,4500	2	0,0103	0,0046	6	3	1,0000	6	0,500	3	
	MA	Elementarmathematik	M.Ed. Gru UF		0,8000	0,8000	0,6667	0,1333	2	0,1030	0,0137	60	22	1,0000	60	0,364	22	
	MA	Elementarmathematik	M.Ed. Gru EF		0,5000	0,5000	0,4334	0,0666	2	0,1030	0,0069	60	16	1,0000	60	0,272	16	
	MA	Elementarmathematik	M.Ed. IP Primar Mi		0,8000	0,8000	0,6667	0,1333	2	0,0172	0,0023	10	4	1,0000	10	0,364	4	
	MA	Elementarmathematik	M.Ed. IP Primar KI		0,6000	0,6000	0,5334	0,0666	2	0,0172	0,0011	10	3	1,0000	10	0,272	3	

FB	LE	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Z	Vorjahr Gesamt	Curricularwert			RSZ in Jahren	Anteil- quote	Zwischen- rechnung	Kapazität		Schwund- ausgleichs- faktor	ZZ nach KapVO			ZZ nach § 5a BremHZG
						Gesamt	Import	bereinigt				Fälle	Plätze		Fälle	Plätze / Fall	Plätze	
	MA	Mathematics	M.Sc.		1,2000	1,2000		1,2000	2	0,0489	0,0587	28	28	0,9487	30	1,000	30	
	MA	Industrial Mathematics and Data Analysis	M.Sc.		1,2000	1,2000		1,2000	2	0,0515	0,0618	30	30	1,0000	30	1,000	30	
	MA	Medical Biometry/Biostatistics	M.Sc.		1,2800	1,2800		1,2800	2	0,0000	0,0000	0	0	0,9511	0	1,000	0	
4	PT	Maschinenbau und Verfahrenstechnik	B.Sc. VF		2,0317	2,0317	0,1417	1,8900	3	0,3789	0,7161	316	316	0,7998	395	1,000	395	
	PT	Produktionstechnik I	M.Sc.		1,2583	1,2583		1,2583	1,5	0,0719	0,0905	60	60	1,0000	60	1,000	60	
	PT	Produktionstechnik II	M.Sc.		1,7833	1,7833		1,7833	2	0,0671	0,1197	56	56	0,9324	60	1,000	60	
	PT	Prozessorientierte Materialforschung	M.Sc.		0,9667	0,9667	0,5674	0,3993	2	0,0240	0,0096	20	20	1,0000	20	1,000	20	
	PT	Systems Engineering	B.Sc. VF		2,4833	2,4833	1,5847	0,8986	3,5	0,0511	0,0459	43	43	0,7100	60	1,000	60	
	PT	Systems Engineering I	M.Sc.		1,6555	1,6555	1,0565	0,5991	1,5	0,0352	0,0211	29	29	0,9801	30	1,000	30	
	PT	Systems Engineering II	M.Sc.		1,6555	1,6555	1,0565	0,5991	2	0,0352	0,0211	29	29	0,9801	30	1,000	30	
	PT	Wi-Ing Produktionstechnik	B.Sc. VF		1,8867	1,8867	1,1367	0,7500	3	0,1615	0,1211	135	135	0,8982	150	1,000	150	
	PT	Wi-Ing Produktionstechnik	M.Sc.		1,2500	1,2500	0,5100	0,7400	2	0,1079	0,0798	90	90	1,0000	90	1,000	90	
	PT	Space Engineering	M.Sc.	Z	1,3833	1,3833	0,6042	0,7791	2	0,0672	0,0524	56	56	0,9338	60	1,000	60	
	BP	Berufliche Bildung - Mechatronik	B.Sc. VF		3,0771	3,0771	1,5771	1,5000	3	0,5223	0,7835	28	28	0,5007	56	1,000	56	
	BP	Lehramt an berufsbildenden Schulen - Technik	M.Ed. LbST EF		1,1000	1,1000	0,4667	0,6333	2	0,4777	0,3025	26	13	0,8594	30	0,500	15	
5	GW	Geowissenschaften	B.Sc. VF		4,7257	4,7257	0,3000	4,4257	3	0,3558	1,5747	125	125	0,6493	192	1,000	192	
	GW	Marine Geosciences	B.Sc. VF		3,0133	3,0133	0,2833	2,7300	3	0,2224	0,6072	78	78	0,6493	120	1,000	120	
	GW	Applied Geosciences	M.Sc.		2,0542	2,0542	0,0300	2,0242	2	0,1713	0,3467	60	60	1,0000	60	1,000	60	
	GW	Materials Chemistry and Mineralogy	M.Sc.		2,4700	2,4700	0,4400	2,0300	2	0,0792	0,1608	28	28	0,9242	30	1,000	30	
	GW	Marine Geosciences	M.Sc.		2,5000	2,5000		2,5000	2	0,1713	0,4283	60	60	1,0000	60	1,000	60	
6	RW	Rechtswissenschaft	S	Z	2,2000	2,2000		2,2000	4,5	0,7920	1,7424	186	186	0,6626	280	1,000	280	
	RW	Rechtswissenschaft	B.A. / B.Sc. KF		0,5867	0,5867		0,5867	3	0,0846	0,0496	20	7	0,6621	30	0,333	10	
	RW	Transnational Law	LL.M.	Z	0,5500	0,5467		0,5467	1	0,1234	0,0675	29	29	0,9655	90	1,000	90	
7	WW	Betriebswirtschaftslehre	B.Sc. VF	Z	1,6300	1,6300		1,6300	3	0,5096	0,8306	257	257	0,9094	283	1,000	283	
	WW	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. VF	Z	1,7717	1,7717		1,7717	3	0,1130	0,2002	57	57	0,6334	90	1,000	90	
	WW	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. KF		0,4000	0,4000		0,4000	3	0,0610	0,0244	31	10	0,7689	40	0,333	13	
	WW	Betriebswirtschaftslehre	M.Sc.		1,0000	1,0000		1,0000	2	0,1181	0,1181	60	60	0,9926	60	1,000	60	
	WW	Management Information Systems	M.Sc.	Z	1,0333	1,0333	0,4944	0,5389	2	0,0793	0,0427	40	40	1,0000	40	1,000	40	
	WW	The Economics of Global Challenges	M.Sc.	neu		1,0467	0,2167	0,8300	2	0,0595	0,0494	30	30	1,0000	30	1,000	30	
	WW	Wirtschaftspsychologie	M.Sc.	Z	1,0917	1,0917		1,0917	2	0,0595	0,0650	30	30	1,0000	30	1,000	30	
8	GG	Geographie (Physische Geographie)	B.Sc. VF	Z	2,4359	2,4359	0,1473	2,2886	3	0,1554	0,3556	22	22	0,8266	27	1,000	27	
	GG	Geographie (Humangeographie)	B.A. VF	Z	2,3789	2,3789	0,1473	2,2316	3	0,1554	0,3468	22	22	0,8266	27	1,000	27	
	GG	Geographie	B.A. PF		1,4467	1,4467	0,1133	1,3334	3	0,0370	0,0493	5	4	0,5909	9	0,667	6	
	GG	Geographie	B.A. KF		0,7547	0,7547		0,7547	3	0,0534	0,0403	8	3	0,8188	9	0,333	3	
	GG	Geographie	B.A. LF	Z	1,2381	1,2381	0,0667	1,1714	3	0,1533	0,1796	22	11	0,8468	26	0,500	13	1
	GG	Geographie	M.Ed. GyOS		1,7167	1,7167	1,0334	0,6833	2	0,1671	0,1142	24	12	1,0000	24	0,500	12	
	GG	Physical Geography: Environmental History	M.Sc.		1,7838	1,7838	0,1263	1,6575	2	0,1392	0,2307	20	20	1,0000	20	1,000	20	
	GG	Stadt- und Regionalentwicklung	M.A.	Z	1,1400	1,1400	0,0967	1,0433	2	0,1392	0,1452	20	20	1,0000	20	1,000	20	
	GS	Geschichte	B.A. VF		2,3033	2,3033		2,3033	3	0,1263	0,2909	29	29	0,6347	45	1,000	45	
	GS	Geschichte	B.A. PF		1,5167	1,5167		1,5167	3	0,0822	0,1247	19	12	0,7436	25	0,667	17	
	GS	Geschichte	B.A. KF		0,5500	0,5500		0,5500	3	0,0983	0,0541	22	7	0,7403	30	0,333	10	
	GS	Geschichte	B.A. LF	Z	1,2167	1,2167	0,0667	1,1500	3	0,2215	0,2547	50	25	0,8345	60	0,500	30	1
	GS	Geschichte	M.Ed. GyOS		1,7167	1,7167	0,8627	0,8540	2	0,0885	0,0756	20	10	1,0000	20	0,500	10	
	GS	Ungleichheiten in Gegenwart und Geschichte	M.A.		1,1500	1,1500	0,3167	0,8333	2	0,1225	0,1021	28	28	0,9231	30	1,000	30	
	GS	Public History	M.A.		1,1867	1,1867	0,1333	1,0534	2	0,1225	0,1290	28	28	0,9231	30	1,000	30	
	GS	Integrierte Europastudien	B.A. VF		1,8167	1,8167	0,8417	0,9750	3	0,1382	0,1347	31	31	0,6944	45	1,000	45	
	PO	Europapolitik	M.A.		1,1167	1,0917		1,0917	2	0,0833	0,0909	30	30	1,0000	30	1,000	30	
	PO	Politikwissenschaft	B.A. VF		2,1667	2,1667	0,3500	1,8167	3	0,2038	0,3702	73	73	0,7343	100	1,000	100	
	PO	Politikwissenschaft	B.A. PF		1,4445	1,4445		1,4445	3	0,1666	0,2406	60	40	1,0000	60	0,667	40	
	PO	Politikwissenschaft	B.A. KF		0,7222	0,7222		0,7222	3	0,1877	0,1356	68	23	0,8457	80	0,333	27	
	PO	Politik-Arbeit-Wirtschaft	B.A. LF	Z	0,8667	0,8667		0,8667	3	0,0713	0,0618	26	13	0,8560	30	0,500	15	1

FB	LE	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Z	Vorjahr Gesamt	Curricularwert			RSZ in Jahren	Anteil- quote	Zwischen- rechnung	Kapazität		Schwund- ausgleichs- faktor	ZZ nach KapVO			ZZ nach § 5a BremHZG
						Gesamt	Import	bereinigt				Fälle	Plätze		Fälle	Plätze / Fall	Plätze	
	PO	Politik	B.A. BBP ZF		0,1500	0,1500		0,1500	3	0,0134	0,0020	5	1	0,9632	5	0,200	1	
	PO	Politik-Arbeit-Wirtschaft	M.Ed. GyOS		1,7167	1,7167	1,2167	0,5000	2	0,0833	0,0417	30	15	1,0000	30	0,500	15	
	PO	Politikwissenschaft	M.A.	Z	0,8000	0,8000	0,1000	0,7000	2	0,0555	0,0389	20	20	1,0000	20	1,000	20	
	PO	Sozialpolitik	M.A.	Z	1,1000	1,1000	0,4000	0,7000	2	0,0810	0,0567	29	29	0,9729	30	1,000	30	
	PO	International Relations: Global Politics and Social TH	M.A.	Z	1,2167	1,2167		1,2167	2	0,0541	0,0658	19	19	0,9744	20	1,000	20	
	SO	Soziologie	B.A. VF		1,9371	1,9371		1,9371	3	0,4628	0,8965	99	99	0,7255	137	1,000	137	
	SO	Soziologie	B.A. PF		1,4067	1,4067		1,4067	3	0,2030	0,2856	44	29	0,7255	60	0,667	40	
	SO	Soziologie	B.A. KF		0,6378	0,6378		0,6378	3	0,2030	0,1295	44	15	0,7255	60	0,333	20	
	SO	Soziologie und Sozialforschung	M.A.		1,6000	1,6000		1,6000	2	0,1312	0,2099	28	28	0,9375	30	1,000	30	
9	KW	Kulturwissenschaft	B.A. PF		1,7508	1,7508	0,1875	1,5633	3	0,6413	1,0026	139	93	0,7932	175	0,667	117	
	KW	Kulturwissenschaft	B.A. KF		0,8375	0,8375	0,0875	0,7500	3	0,2203	0,1652	48	16	0,7960	60	0,333	20	
	KW	Transkulturelle Studien	M.A.		1,3167	1,3167	0,3667	0,9500	2	0,1384	0,1315	30	30	1,0000	30	1,000	30	
	KM	Kommunikations- und Medienwissenschaft	B.A. PF	Z	1,6167	1,6167	0,1200	1,4967	3	0,4557	0,6820	82	55	1,0000	82	0,667	55	
	KM	Kommunikations- und Medienwissenschaft	B.A. KF		0,6333	0,6333	0,0367	0,5966	3	0,2973	0,1774	54	18	0,6726	80	0,333	27	
	KM	Digital Media and Society	M.A.	Z	1,0875	1,0875	0,1250	0,9625	2	0,1216	0,1170	22	22	0,9167	24	1,000	24	
	KM	Media and Public Engagement	M.A.		1,2067	1,2067	0,1000	1,1067	2	0,1254	0,1388	23	23	0,9455	24	1,000	24	
	KU	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. PF	Z	2,4167	2,4167		2,4167	3	0,1095	0,2646	31	21	0,6994	45	0,667	30	
	KU	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. KF		1,5167	1,5167		1,5167	3	0,2154	0,3267	62	21	0,9266	67	0,333	22	
	KU	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. LF	Z	2,5500	2,5500	0,0667	2,4833	3	0,1293	0,3211	37	19	0,9294	40	0,500	20	1
	KU	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. BiPEb UF		2,1500	2,1500	0,0667	2,0833	3	0,1248	0,2600	36	15	0,8971	40	0,420	17	1
	KU	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. BiPEb EF		0,8000	0,8000	0,0667	0,7333	3	0,0148	0,0109	4	1	0,8513	5	0,160	1	
	KU	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. IP Primar KI		0,8000	0,8000	0,0667	0,7333	3	0,0444	0,0326	13	2	0,8513	15	0,160	2	
	KU	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	M.Ed. GyOS		2,0167	2,0167	1,2167	0,8000	2	0,1565	0,1252	45	22	1,0000	45	0,500	22	
	KU	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	M.Ed. Gru UF		0,8667	0,8667	0,0667	0,8000	2	0,0696	0,0557	20	7	1,0000	20	0,364	7	
	KU	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	M.Ed. Gru EF		0,6000	0,6000	0,0667	0,5333	2	0,0174	0,0093	5	1	1,0000	5	0,272	1	
	KU	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	M.Ed. IP Primar KI		0,6000	0,6000	0,0667	0,5333	2	0,0487	0,0260	14	4	1,0000	14	0,272	4	
	KU	Kunstwissenschaft und Filmwissenschaft	M.A.		1,5000	1,5000		1,5000	2	0,0696	0,1044	20	20	1,0000	20	1,000	20	
	MU	Musikwissenschaft	B.A. PF		3,3417	3,3417	1,0667	2,2750	3	0,3366	0,7658	22	15	0,5917	37	0,667	25	
	MU	Musikwissenschaft	B.A. KF		2,6250	2,6250	0,9333	1,6917	3	0,1060	0,1793	7	2	0,5787	12	0,333	4	
	MU	Musikpädagogik	B.A. LF		13,0333	13,0333	11,9333	1,1000	3	0,1683	0,1851	11	6	0,9185	12	0,500	6	1
	MU	Musikpädagogik	B.A. BiPEb UF		10,7083	10,7083	10,0083	0,7000	3	0,0636	0,0445	4	2	0,8333	5	0,420	2	1
	MU	Musikpädagogik	B.A. BiPEb EF		5,3083	5,3083	4,8750	0,4333	3	0,0254	0,0110	2	0	0,8333	2	0,160	0	
	MU	Musikpädagogik	B.A. IP Primar KI		5,3083	5,3083	4,8750	0,4333	3	0,0254	0,0110	2	0	0,8333	2	0,160	0	
	MU	Musikpädagogik	M.Ed. GyOS		4,3333	4,3333	3,4667	0,8666	2	0,1832	0,1588	12	6	1,0000	12	0,500	6	
	MU	Musikpädagogik	M.Ed. Gru UF		4,3333	4,3333	3,4667	0,8666	2	0,0305	0,0264	2	1	1,0000	2	0,364	1	
	MU	Musikpädagogik	M.Ed. Gru EF		2,8333	2,8333	2,2000	0,6333	2	0,0305	0,0193	2	1	1,0000	2	0,272	1	
	MU	Musikpädagogik	M.Ed. IP Primar KI		2,8333	2,8333	2,2000	0,6333	2	0,0305	0,0193	2	1	1,0000	2	0,272	1	
	PP	Philosophie	B.A. PF		1,2667	1,2667		1,2667	3	0,2863	0,3627	40	26	0,5655	70	0,667	47	
	PP	Philosophie	B.A. KF		0,5167	0,5167		0,5167	3	0,3298	0,1704	46	15	0,6476	70	0,333	23	
	PP	Angewandte Philosophie	M.A.		1,0333	1,0333		1,0333	2	0,1447	0,1495	20	20	1,0000	20	1,000	20	
	PP	Komplexes Entscheiden	M.A.		1,0595	1,0595	0,8107	0,2488	2	0,2392	0,0595	33	33	0,9447	35	1,000	35	
	RE	Religionswissenschaft	B.A. PF		2,0267	2,0267		2,0267	3	0,1114	0,2258	17	11	0,5714	30	0,667	20	
	RE	Religionswissenschaft	B.A. KF		1,0133	1,0133		1,0133	3	0,2068	0,2096	32	11	0,5421	59	0,333	20	
	RE	Religionswissenschaft, -pädagogik	B.A. LF		1,2160	1,2160		1,2160	3	0,2844	0,3458	44	22	0,7293	60	0,500	30	1
	RE	Religionswissenschaft/Religionspädagogik	B.A. BBP ZF		0,5050	0,5050		0,5050	3	0,0313	0,0158	5	1	0,9632	5	0,200	1	
	RE	Religionswissenschaft, -pädagogik	B.A. BiPEb UF		0,9120	0,9120		0,9120	3	0,0585	0,0534	9	4	0,9000	10	0,420	4	1
	RE	Religionswissenschaft, -pädagogik	B.A. BiPEb EF		0,4053	0,4053		0,4053	3	0,0099	0,0040	2	0	0,7609	2	0,160	0	
	RE	Religionswissenschaft, -pädagogik	B.A. IP Primar KI		0,2027	0,2027		0,2027	3	0,0247	0,0050	4	1	0,7609	5	0,160	1	
	RE	Religionswissenschaft, -pädagogik	M.Ed. GyOS		1,7167	1,7167	1,2167	0,5000	2	0,1950	0,0975	30	15	1,0000	30	0,500	15	
	RE	Religionswissenschaft, -pädagogik	M.Ed. Gru UF		0,5000	0,5000		0,5000	2	0,0520	0,0260	8	3	1,0000	8	0,364	3	
	RE	Religionswissenschaft, -pädagogik	M.Ed. Gru EF		0,3000	0,3000		0,3000	2	0,0195	0,0059	3	1	0,7500	4	0,272	1	

FB	LE	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Z	Vorjahr Gesamt	Curricularwert			RSZ in Jahren	Anteil- quote	Zwischen- rechnung	Kapazität		Schwund- ausgleichs- faktor	ZZ nach KapVO			ZZ nach § 5a BremHZG
						Gesamt	Import	bereinigt				Fälle	Plätze		Fälle	Plätze / Fall	Plätze	
	RE	Religionswissenschaft, -pädagogik	M.Ed. IP Primar KI		0,3000	0,3000		0,3000	2	0,0065	0,0020	1	0	1,0000	1	0,272	0	
10	AN	English-Speaking Cultures	B.A. PF		1,7067	1,7067		1,7067	3	0,1263	0,2156	42	28	0,6008	70	0,667	47	
	AN	English-Speaking Cultures	B.A. KF		0,8533	0,8533		0,8533	3	0,1046	0,0893	35	12	0,6897	50	0,333	17	
	AN	English-Speaking Cultures	B.A. LF	Z	1,0240	1,0240		1,0240	3	0,2602	0,2664	87	43	0,8664	100	0,500	50	1
	AN	English-Speaking Cultures	B.A. IP GyOS LF		1,5333	1,5333	0,0667	1,4666	3	0,0451	0,0661	15	8	1,0000	15	0,500	8	1
	AN	English-Speaking Cultures	B.A. BiPEb UF		0,7680	0,7680		0,7680	3	0,0497	0,0382	17	7	0,8276	20	0,420	8	1
	AN	English-Speaking Cultures	B.A. BiPEb EF		0,3413	0,3413		0,3413	3	0,0046	0,0016	2	0	0,7667	2	0,160	0	
	AN	English-Speaking Cultures	M.Ed. GyOS		1,7167	1,7167	1,2167	0,5000	2	0,1802	0,0901	60	30	1,0000	60	0,500	30	
	AN	English-Speaking Cultures	M.Ed. IP GyOS		0,5933	0,5933	0,0900	0,5033	2	0,0300	0,0151	10	5	1,0000	10	0,500	5	
	AN	English-Speaking Cultures	M.Ed. Gru UF		0,5000	0,5000		0,5000	2	0,0287	0,0144	10	3	0,9545	10	0,364	4	
	AN	English-Speaking Cultures	M.Ed. Gru EF		0,3000	0,3000		0,3000	2	0,0060	0,0018	2	1	1,0000	2	0,272	1	
	AN	English-Speaking Cultures: Language, Text, Media	M.A.		1,2000	1,2000		1,2000	2	0,1646	0,1975	55	55	0,9135	60	1,000	60	
GE	GE	Germanistik/ Deutsch	B.A. PF		1,9667	1,9667		1,9667	3	0,0700	0,1377	43	29	0,7404	58	0,667	39	
	GE	Germanistik/ Deutsch	B.A. KF		0,9944	0,9944		0,9944	3	0,0322	0,0320	20	7	0,7884	25	0,333	8	
	GE	Germanistik/ Deutsch	B.A. LF	Z	1,5713	1,5713	0,0667	1,5046	3	0,1032	0,1553	63	32	0,9033	70	0,500	35	1
	GE	Germanistik/ Deutsch	B.A. BBP ZF		0,6500	0,6500		0,6500	3	0,0157	0,0102	10	2	0,9632	10	0,200	2	
	GE	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP GyOS LF	Z	1,4583	1,4583	0,0667	1,3916	3	0,0245	0,0341	15	8	1,0000	15	0,500	8	1
	GE	Germanistik/ Deutsch	B.A. BiPEb UF	Z	0,9500	0,9500	0,3417	0,6083	3	0,1513	0,0920	93	39	0,9271	100	0,420	42	2
	GE	Germanistik/ Deutsch	B.A. BiPEb EF		0,3633	0,3633	0,1750	0,1883	3	0,1101	0,0207	68	11	0,8437	80	0,160	13	
	GE	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Primar Mi	Z	0,7500	0,7500	0,3667	0,3833	3	0,0490	0,0188	30	8	1,0000	30	0,260	8	1
	GE	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Primar KI		0,7500	0,7500	0,3667	0,3833	3	0,0490	0,0188	30	5	1,0000	30	0,160	5	
	GE	Germanistik/ Deutsch	M.Ed. GyOS		1,9500	1,9500	1,2167	0,7333	2	0,0979	0,0718	60	30	1,0000	60	0,500	30	
	GE	Germanistik/ Deutsch	M.Ed. IP GyOS		0,5555	0,5555	0,0222	0,5333	2	0,0408	0,0218	25	13	1,0000	25	0,500	13	
	GE	Germanistik/ Deutsch	M.Ed. Gru UF		0,8000	0,8000	0,3667	0,4333	2	0,0979	0,0424	60	22	1,0000	60	0,364	22	
	GE	Germanistik/ Deutsch	M.Ed. Gru EF		0,4667	0,4667	0,3667	0,1000	2	0,0653	0,0065	40	11	1,0000	40	0,272	11	
	GE	Germanistik/ Deutsch	M.Ed. IP Primar Mi		0,8000	0,8000	0,3667	0,4333	2	0,0653	0,0283	40	15	1,0000	40	0,364	15	
	GE	Germanistik/ Deutsch	M.Ed. IP Primar KI		0,4667	0,4667	0,3667	0,1000	2	0,0082	0,0008	5	1	1,0000	5	0,272	1	
	GE	Germanistik	M.A.		1,2333	1,2333		1,2333	2	0,0196	0,0242	12	12	1,0000	12	1,000	12	
	RO	Frankoromanistik	B.A. PF		2,1667	2,1667	1,0417	1,1250	3	0,1153	0,1297	40	27	0,5345	75	0,667	50	1
	RO	Frankoromanistik	B.A. KF		1,5083	1,5083	1,0000	0,5083	3	0,1118	0,0568	39	13	0,6171	63	0,333	21	
	RO	Frankoromanistik	B.A. LF		1,8083	1,8083	1,0000	0,8083	3	0,0644	0,0521	22	11	0,7463	30	0,500	15	
	RO	Frankoromanistik	M.Ed. GyOS		1,9000	1,9000	1,2167	0,6833	2	0,0863	0,0590	30	15	1,0000	30	0,500	15	
	RO	Romanistik International	M.A.		1,0333	1,0333	0,3333	0,7000	2	0,0527	0,0369	18	18	0,9167	20	1,000	20	
	RO	Hispanistik	B.A. PF		2,4750	2,4750	1,3750	1,1000	3	0,1308	0,1439	45	30	0,6067	75	0,667	50	1
	RO	Hispanistik	B.A. KF		1,4250	1,4250	0,8750	0,5500	3	0,1326	0,0729	46	15	0,7319	63	0,333	21	
	RO	Hispanistik	B.A. LF		1,7250	1,7250	0,8750	0,8500	3	0,1186	0,1008	41	21	0,8245	50	0,500	25	
	RO	Hispanistik	M.Ed. GyOS		1,9167	1,9167	1,2167	0,7000	2	0,0863	0,0604	30	15	1,0000	30	0,500	15	
	RO	Transnationale Literaturwissenschaft	M.A.		1,9500	1,9500	0,8292	1,1208	2	0,1012	0,1134	35	35	0,9702	36	1,000	36	
	LI	Linguistik/ Language Sciences	B.A. PF		1,6000	1,6000		1,6000	3	0,2747	0,4395	23	16	0,7754	30	0,667	20	
	LI	Linguistik/ Language Sciences	B.A. KF		0,8000	0,8000		0,8000	3	0,2024	0,1619	17	6	0,5714	30	0,333	10	
	LI	Language Sciences	M.A.		1,1650	1,1650	0,2330	0,9320	2	0,5229	0,4873	44	44	1,0000	44	1,000	44	
11	PS	Psychologie	B.Sc. VF	Z	2,9755	2,9755		2,9755	3	0,6580	1,9579	115	115	0,9709	119	1,000	119	
	PS	Psychologie	M.Sc.	Z	1,6167	1,6167	0,1000	1,5167	2	0,1710	0,2594	30	30	1,0000	30	1,000	30	
	PS	Klinische Psychologie und Psychotherapie	M.Sc.	Z	3,0583	3,0583		3,0583	2	0,1710	0,5230	30	30	1,0000	30	1,000	30	
Gesundheit = Pu	PH	Public Health/ Gesundheitswissenschaften	B.A. VF		2,5833	2,5833		2,5833	3	0,6752	1,7442	150	150	1,0000	150	1,000	150	
	PH	Public Health/ Gesundheitswissenschaften	B.A. PF		1,6010	1,6010		1,6010	3	0,0613	0,0981	14	9	0,6223	22	0,667	15	
	PH	Epidemiologie	M.Sc.		1,8000	1,8000	0,0125	1,7875	2	0,0874	0,1562	19	19	0,9709	20	1,000	20	
	PH	Gesundheitsversorgung	M.A.	Z	1,8000	1,8000	0,0125	1,7875	2	0,0900	0,1609	20	20	1,0000	20	1,000	20	
	PH	Gesundheitsförderung	M.A.	Z	1,5500	1,5500	0,0125	1,5375	2	0,0861	0,1324	19	19	0,9567	20	1,000	20	
	PW	Community Health Care and Nursing	M.Sc.		1,2167	1,2167	0,1667	1,0500	2	0,2430	0,2552	17	17	0,8426	20	1,000	20	1
	PW	Pflegewissenschaft	B.A. BBP EF		2,1750	2,1750	0,4472	1,7278	3	0,4109	0,7100	29	23	0,9632	30	0,800	24	

FB	LE	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Z	Vorjahr Gesamt	Curricularwert			RSZ in Jahren	Anteil- quote	Zwischen- rechnung	Kapazität		Schwund- ausgleichs- faktor	ZZ nach KapVO			ZZ nach § 5a BremHZG
						Gesamt	Import	bereinigt				Fälle	Plätze		Fälle	Plätze / Fall	Plätze	
	PW	Pflegewissenschaft	M.Ed. LbSP EF		0,9655	0,9655	0,3767	0,5888	2	0,1154	0,0679	8	4	0,8000	10	0,500	5	
	PW	Berufspädagogik Pflegewissenschaft	M.A.		1,6278	1,6278	0,6167	1,0111	2	0,2307	0,2333	16	16	0,8000	20	1,000	20	
	SP	Sport	B.A. LF	Z	2,6944	2,6944		2,6944	3	0,5000	1,3472	30	15	1,0000	30	0,500	15	1
	SP	Sport	B.A. BiPEb UF	Z	1,6139	1,6139		1,6139	3	0,4333	0,6993	30	13	1,0000	30	0,420	13	1
	SP	Sport	B.A. BiPEb EF		0,9250	0,9250		0,9250	3	0,0667	0,0617	5	1	1,0000	5	0,160	1	
12	IP	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Primar Gr	Z	1,4917	1,4917	0,0667	1,4250	3	0,4017	0,5724	55	23	0,9120	60	0,420	25	1
	IP	Inklusive Pädagogik	B.A. IP GyOS LF	Z	2,0167	2,0167	0,1999	1,8168	3	0,2202	0,4001	30	15	1,0000	30	0,500	15	1
	IP	Inklusive Pädagogik	M.Ed. IP Primar Gr		1,2000	1,2000	0,2000	1,0000	2	0,2313	0,2313	32	14	1,0000	32	0,456	14	
	IP	Inklusive Pädagogik	M.Ed. IP GyOS		1,1778	1,1778	0,0667	1,1111	2	0,1468	0,1631	20	10	1,0000	20	0,500	10	
	EW	Erziehungs- und Bildungswissenschaften	B.A. PF	Z	neu	1,7000		1,7000	3	0,0578	0,0983	48	32	0,8000	60	0,667	40	
	EW	Erziehungs- und Bildungswissenschaften	B.A. KF		0,8333	0,8333		0,8333	3	0,0646	0,0538	54	18	0,8000	67	0,333	22	
	EW	EW-Anteil im B.A. Lehramt Gy/OS	B.A. LF EW		0,5417	0,5417	0,1111	0,4306	3	0,2590	0,1115	215	36	0,8269	260	0,167	43	
	EW	EW-Anteil im B.A. Lehramt IP Gy/OS	B.A. IP GyOS EW		0,5417	0,5417	0,1111	0,4306	3	0,0299	0,0129	25	4	0,8269	30	0,167	5	
	EW	Bereich Erziehungswissenschaft	B.A. BBP BE		0,5417	0,5417		0,5417	3	0,0100	0,0054	8	1	0,8269	10	0,100	1	
	EW	EW-Anteil im M.Ed. Gy/OS	M.Ed. GyOS EW		0,9667	0,9667	0,2000	0,7667	2	0,1446	0,1109	120	34	1,0000	120	0,283	34	
	EW	EW-Anteil im M.Ed. IP Gy/OS	M.Ed. IP GyOS EW		0,9667	0,9667	0,2000	0,7667	2	0,0181	0,0139	15	4	1,0000	15	0,283	4	
	EW	Bereich Erziehungswissenschaft	M.Ed. LbSP BE		0,9667	0,9667		0,9667	2	0,0060	0,0058	5	1	1,0000	5	0,272	1	
	EW	Erziehungs- und Bildungswissenschaften	M.A.		1,6000	1,6000		1,6000	2	0,0435	0,0696	36	36	0,9017	40	1,000	40	
	EW	EW-Anteil im B.A. BiPEb	B.A. BiPEb EW	Z	3,0667	3,0667	2,1945	0,8722	3	0,1936	0,1689	161	45	0,8926	180	0,283	51	
	EW	EW-Anteil im B.A. IP Primar	B.A. IP Primar BE		0,5917	0,5917	0,0667	0,5250	3	0,0645	0,0339	54	11	0,8926	60	0,200	12	
	EW	EW-Anteil im M.Ed. Gru	M.Ed. Gru EW		0,6167	0,6167	0,2000	0,4167	2	0,0723	0,0301	60	16	1,0000	60	0,272	16	
	EW	EW-Anteil im M.Ed. IP Gru	M.Ed. IP Primar BE		0,6167	0,6167	0,2000	0,4167	2	0,0361	0,0150	30	8	1,0000	30	0,272	8	
	FD	Sachunterricht/ Interdisziplinäre Sachbildung	B.A. BiPEb UF		1,2033	1,2033	0,4533	0,7500	3	0,2396	0,1797	87	37	0,9276	94	0,420	39	1
	FD	Sachunterricht/ Interdisziplinäre Sachbildung	B.A. BiPEb EF		0,5052	0,5052	0,1719	0,3333	3	0,1327	0,0442	48	8	0,8043	60	0,160	10	
	FD	Sachunterricht/ Interdisziplinäre Sachbildung	B.A. IP Primar KI		0,5052	0,5052	0,1719	0,3333	3	0,1327	0,0442	48	8	0,8043	60	0,160	10	
	FD	Sachunterricht/ Interdisziplinäre Sachbildung	M.Ed. Gru UF		0,6958	0,6958	0,2290	0,4668	2	0,2475	0,1155	90	33	1,0000	90	0,364	33	
	FD	Sachunterricht/ Interdisziplinäre Sachbildung	M.Ed. Gru EF		0,4450	0,4450	0,2529	0,1921	2	0,0825	0,0158	30	8	1,0000	30	0,272	8	
	FD	Sachunterricht/ Interdisziplinäre Sachbildung	M.Ed. IP Primar KI		0,4450	0,4450	0,2529	0,1921	2	0,1650	0,0317	60	16	1,0000	60	0,272	16	
		NW/IW										3303	2880		3994		3527	7
		GW/KW										5966	3446		7065		4122	25
		Gesamtsumme										9269	6327		11059		7649	32

			Abschlussart und															ZZ nach § 5a BremHZG
FB	LE	Studiengang	Studienformat	Z	Vorjahr Gesamt	Curricularwert			RSZ in Jahren	Anteil- quote	Zwischen- rechnung	Kapazität		Schwund- ausgleichs- faktor	ZZ nach KapVO			Fälle
						Gesamt	Import	bereinigt				Fälle	Plätze		Fälle	Plätze / Fall	Plätze	
			Beinhaltet die Bezeichnungen:															
		Staatsprüfung	S									186	186		280		280	
		Bachelor VF	B.Sc. VF	B.A.	LL.B. VF	B.Sc. BBM						2377	2377		3120		3120	
		Bachelor PF	B.A. PF									714	476		984		656	
		Bachelor KF	B.A. KF	B.S.	B.A. / B.Sc. KF							657	219		911		304	
		Bachelor LF	B.A. LF	B.Sc.	LF							590	295		718		359	
		Bachelor IP Gy/OS	B.A. IP GyOS LF									65	33		65		33	
		Bachelor Berufliche Bildung Pflege	B.A. BBP EF	B.A.	BBP ZF							57	29		60		30	
		Bachelor IP Primar	B.A. IP Primar Gr	B.A.	B.A. IP Primar KI							241	59		262		64	
		Bachelor BiPEb	B.A. BiPEb UF	B.A.	BiPEb EF							569	179		635		200	
		Grundständig Gesamt										5457	3852		7035		5045	
		Master	M.A.	M.S	LL.M.							2019	2019		2146		2146	
		M.Ed. Gy/OS	M.Ed. GyOS									441	221		441		221	
		M.Ed. IP Gy/OS	M.Ed. IP GyOS									61	31		61		31	
		M.Ed. Berufl.	M.Ed. LbST EF	M.Ed.	LbSP EF							34	17		40		20	
		M.Ed. Gru	M.Ed. Gru UF	M.Ed.	Gru EF							392	129		393		130	
		M.Ed. IP Primar	M.Ed. IP Primar Gr	M.E	M.Ed. IP Primar KI							174	58		174		58	
		Master Gesamt										3120	2474		3254		2604	
		Bereich Erziehungswissenschaft BA	B.A. LF EW	B.A.	B.A. BBP BE							248	41		300		49	
		Bereich Erziehungswissenschaft M.Ed.	M.Ed. GyOS EW	M.E	M.Ed. LbSP BE							140	40		140		40	
		Bereich EW Primar (Ba + M.Ed.)	B.A. BiPEb EW	B.A.	M.Ed. Gru	M.Ed. IP Primar BE						304	81		330		87	
		sonstige										0	0		0		0	
		Summe										9269	6327		11059		7649	

Abkürzungsverzeichnis

B.A.	Bachelor of Arts
B.A. IP Gy/OS	Bachelor of Arts "Lehramt Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik an Gymnasien/Oberschulen"
B.A. IP Primar	Bachelor of Arts „Inklusive Pädagogik im Primarbereich: Lehrämter Sonderpädagogik und Grundschule“
B.Sc.	Bachelor of Science
BBM	Berufliche Bildung - Mechatronik
BBP	Berufliche Bildung - Pflege
BE	Bereich Erziehungswissenschaft
BiPEb	Bildungswissenschaften des Primar- und Elementarbereichs
BremHZG	Bremisches Hochschulzulassungsgesetz
CW	Curricularwert
EF	Erstfach
EF	Ergänzungsfach
EW	Erziehungswissenschaften
Gr	Großes Fach
KapVO	Kapazitätsverordnung
KF	Komplementärfach
KI	Kleines Fach
LL.B.	Bachelor of Laws
LL.M.	Master of Laws
LF	Lehramtsfach
LbSP	Lehramt berufliche Schulen - Pflege
LbST	Lehramt berufliche Schulen - Technik
M.A.	Master of Arts
M.Ed. Berufl.	Master of Education "Lehramt an beruflichen Schulen"
M.Ed. Gru	Master of Education "Lehramt an Grundschulen"
M.Ed. Gy/OS	Master of Education "Lehramt an Gymnasien/Oberschulen"
M.Ed. IP Primar	Master of Education "Inklusive Pädagogik im Primarbereich: Lehrämter Sonderpädagogik und Grundschule"
M.Ed. IP Gy/OS	Master of Education "Lehramt Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik an Gymnasien/Oberschulen"
M.Ed. LbSP	Master of Education "Lehramt an beruflichen Schulen - Pflege"
M.Ed. LbST	Master of Education "Lehramt an beruflichen Schulen - Technik"
M.Sc.	Master of Science
Mi	Mittleres Fach
PF	Profilfach
RSZ	Regelstudienzeit
S	Staatsexamen
UF	Unterrichtsfach
VF	Vollfach
VZÄ	Vollzeitäquivalent
Wi-Ing	Wirtschaftsingenieurwesen
Z	Zulassungsbeschränkt
ZF	Zweifach
ZZ	Zulassungszahl

**Änderung der Anlagen 1, 2 und 3 der Satzung der Universität Bremen über die
Festsetzung von Zulassungszahlen (Zulassungszahlensatzung)**

Das Rektorat beschließt die Änderung der Anlagen 1 bis 3 der Satzung der Universität Bremen über die Festsetzung von Zulassungszahlen vom 30.05.2011 gemäß der Anlage dieser Vorlage.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

24.06.2025

Rektoratssitzung am 24.06.2025**Änderung der Anlagen 1, 2 und 3 der Satzung der Universität Bremen über die Festsetzung von Zulassungszahlen (Zulassungszahlensatzung)**

- **Zulassungszahlen für Studienanfänger und Studienanfängerinnen für das Wintersemester 2025/2026 und das Sommersemester 2026**
- **Zulassungszahlen für Fortgeschrittene für das Wintersemester 2025/2026**
- **Normwerte der Studiengänge der Universität Bremen**

Beschlussvorschlag

Das Rektorat beschließt die Änderung der Anlagen 1 bis 3 der Satzung der Universität Bremen über die Festsetzung von Zulassungszahlen vom 30.05.2011 gemäß der Anlage dieser Vorlage.

Begründung

Aufgrund des Bremischen Hochschulzulassungsgesetzes ist das Rektorat für die Festsetzung der Zulassungszahlen für Erstsemester und Fortgeschrittene sowie die Festlegung der Normwerte zuständig. Dies erfolgte in der Satzung der Universität Bremen über die Festsetzung von Zulassungszahlen (Zulassungszahlensatzung) vom 30.05.2011.

Dem Beschluss des Rektorats über die Zulassungszahlen vom 08.04.2025 folgend, sind nun die Festsetzung von Zulassungszahlen für Erstsemester und Fortgeschrittene zum Wintersemester 2025/2026 und von Normwerten - und damit eine Änderung der Zulassungszahlensatzung - erforderlich. Anschließend erfolgen die Veröffentlichung der Änderung und die Anzeige der geänderten Satzung bei der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft.

Anlage:

Änderung der Zulassungszahlensatzung

Anlage: Änderung der Zulassungszahlensatzung

Art. 1

Die Anlage 1 der Zulassungszahlensatzung vom 30.05.2011 wird wie folgt geändert:

Anlage 1

Zulassungszahlen für Studienanfänger und Studienanfängerinnen für die Studiengänge der Universität Bremen für das Wintersemester 2025/2026 und das Sommersemester 2026**

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungszahl WiSe 2025/26 (Fälle)	Sonderquote i.S.d. §5a Abs.1 BremHZG*
2	Biologie	B.Sc. VF	106	
	Biologie	B.Sc. LF	50	1
	Marine Biology	M.Sc.	30	
	Neurosciences	M.Sc.	25	
	Ecology	M.Sc.	25	
	Marine Microbiology	M.Sc.	20	
	Biochemistry and Molecular Biology	M.Sc.	20	
3	Wirtschaftsinformatik	B.Sc. VF	80	
	Artificial Intelligence	M.Sc.	40	
	Digitale Medien	B.Sc. VF	60	
	Digitale Medien	M.Sc.	30	
4	Space Engineering **	M.Sc.	30	
6	Rechtswissenschaft	S	280	
	Transnational Law	LL.M.	90	
7	Betriebswirtschaftslehre	B.Sc. VF	283	
	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. VF	90	
	Management Information Systems	M.Sc.	40	
	Wirtschaftspsychologie	M.Sc.	30	
8	Geographie (Physische Geographie)	B.Sc. VF	27	
	Geographie (Humangeographie)	B.A. VF	27	
	Geographie ***	B.A. LF	26	1
	Stadt- und Regionalentwicklung	M.A.	20	
	Geschichte	B.A. LF	60	1
	Politik-Arbeit-Wirtschaft	B.A. LF	30	1
	Politikwissenschaft	M.A.	20	
	Sozialpolitik	M.A.	30	
	International Relations: Global Politics and Social Theory	M.A.	20	
9	Kommunikations- und Medienwissenschaft	B.A. PF	105	
	Digital Media and Society	M.A.	24	
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. PF	45	
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. LF	40	1
10	English-Speaking Cultures	B.A. LF	100	2
	Germanistik/ Deutsch	B.A. LF	70	1
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP GyOS LF	15	1
	Germanistik/ Deutsch	B.A. BiPEb Gr	100	2
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Primar Mi	30	1
11	Psychologie	B.Sc. VF	119	
	Psychologie	M.Sc.	30	
	Klinische Psychologie und Psychotherapie	M.Sc.	30	
	Gesundheitsversorgung ****	M.A.	20	

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungszahl WiSe 2025/26 (Fälle)	Sonderquote i.S.d. §5a Abs.1 BremHZG*
	Gesundheitsförderung	M.A.	20	
	Sport	B.A. LF	30	1
	Sport	B.A. BiPEb Gr	30	1
12	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Primar Gr	60	1
	Inklusive Pädagogik	B.A. IP GyOS LF	30	1
	Erziehungs- und Bildungswissenschaften	B.A. PF	60	
	Bildungswissenschaften des Primar und Elementarbereichs	B.A. BiPEb	180	

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungszahl SoSe 2026 (Fälle)	Sonderquote i.S.d. §5a Abs.1 BremHZG*
4	Space Engineering **	M.Sc.	30	

* Die Universität Bremen bietet gem. § 5a BremHZG für Personen, die im Rahmen der Berufsanerkennung nach dem Bremischen Qualifikationsfeststellungsgesetz einen Anpassungslehrgang absolvieren und dazu einzelne Studienmodule belegen oder ein einzelnes Fach mit durch Bescheid des Staatlichen Prüfungsamtes festgelegter Anzahl von Leistungspunkten (CP) nachstudieren müssen, außerhalb des Verfahrens nach Artikel 2 des Staatsvertrages eine Sonderquote von bis zu 2 Hundertstel der festgesetzten Zulassungszahlen, min. 1 Platz an.

** Im Studiengang M.Sc. Space Engineering wird zum Wintersemester und zum Sommersemester zugelassen.

*** Von dieser Zulassungszahl sind 10 für Studierende (Fälle) reserviert, die an der Universität Oldenburg zugelassen werden.

**** Davon sind 5 Plätze für Studierende vorgesehen, die den Studiengang als Double Degree in Kooperation mit der Maastricht University studieren.

- I. In allen Lehreinheiten sollen nach Abschluss der ersten Bewerbungsrunde freie Plätze innerhalb einer Lehreinheit entsprechend den Gewichtungen zwischen den Studiengängen ausgetauscht werden können.
- II. Der Abgleich von Mehrfachzulassungen bzw. Mehrfacheinschreibaufforderungen erfolgt für alle grundständigen Studiengänge - mit Ausnahme der Sonderquote nach § 5a Abs. 1 BremHZG - über das DoSV, wobei alle Bewerbungen an die Universität Bremen abgegeben werden.
- III. In Studiengängen mit mehreren Studienfächern werden anteilige Studienplätze (Vollfachäquivalente=VFÄ) belegt. Sie werden für die Gewichtung der Studiengänge nach I herangezogen. Ein Studienfall entspricht dabei:
 1. in den Zwei-Fächer-Bachelorstudiengängen
 - 1.1. im Profildfach (PF) 0,67 Plätzen,

- 1.2. im Komplementärfach (KF) 0,33 Plätzen,
- 1.3. im Lehramtsoptionsfach (LF) 0,5 Plätzen,
- 2. in den Fächern des Studiengangs „Lehramt für Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik an Gymnasien/Oberschulen“ (IP GyOS)
 - 2.1. im Lehramtsfach (LF) 0,5 Plätze,
- 3. in den Fächern des Studiengangs „Bildungswissenschaften für den Primar- und Elementarbereich“ (BiPEb)
 - 3.1. im großen Fach (Gr) 0,42 Plätze,
 - 3.2. im kleinen Fach (KI) 0,16 Plätze,
- 4. in den Fächern des Studiengangs „Inklusive Pädagogik im Primarbereich: Lehrämter Sonderpädagogik und Grundschule“ (IP Primar)
 - 4.1. im großen Fach (Gr) 0,42 Plätze,
 - 4.2. im mittleren Fach (Mi) 0,26 Plätz,
 - 4.3. im kleinen Fach (KI) 0,16 Plätze.

Art. 2

Die Anlage 2 der Zulassungszahlensatzung vom 30.05.2011 wird wie folgt geändert:

Anlage 2

Zulassungszahlen für Fortgeschrittene für die Studiengänge der Universität Bremen für das Wintersemester 2025/2026

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungszahl WiSe 2025/26 (Fälle)
2	Biologie	B.Sc. VF	2
	Biologie	B.Sc. LF	6
	Marine Biology	M.Sc.	2
	Neurosciences	M.Sc.	4
	Ecology	M.Sc.	2
	Marine Microbiology	M.Sc.	0
	Biochemistry and Molecular Biology	M.Sc.	14
3	Wirtschaftsinformatik	B.Sc. VF	2
	Artificial Intelligence	M.Sc.	2
	Digitale Medien	B.Sc. VF	5
	Digitale Medien	M.Sc.	9
4	Space Engineering I	M.Sc.	10
	Space Engineering II	M.Sc.	6
	Space Engineering	M.Sc.	0
6	Transnational Law	LL.M.	0
7	Betriebswirtschaftslehre	B.Sc. VF	2
	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. VF	13
	Management Information Systems	M.Sc.	12
	Wirtschaftspsychologie	M.Sc.	4
8	Geographie	B.A. LF	2
	Stadt- und Regionalentwicklung	M.A.	2
	Politik-Arbeit-Wirtschaft	B.A. LF	2

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungszahl WiSe 2025/26 (Fälle)
	Politikwissenschaft	M.A.	4
	Sozialpolitik	M.A.	9
	International Relations: Global Politics and Social Theory	M.A.	7
9	Kommunikations- und Medienwissenschaft	B.A. PF	15
	Digital Media and Society	M.A.	2
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. PF	2
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. LF	2
10	English-Speaking Cultures	B.A. LF	26
	Germanistik/ Deutsch	B.A. LF	6
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Gy/OS LF	2
	Germanistik/ Deutsch	B.A. BiPEb Gr	31
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Primar Mi	38
11	Psychologie	B.Sc. VF	2
	Psychologie	M.Sc.	2
	Klinische Psychologie und Psychotherapie	M.Sc.	0
	Gesundheitsversorgung	M.A.	8
	Gesundheitsförderung	M.A.	2
	Sport	B.A. LF	2
	Sport	B.A. BiPEb Gr	2
12	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Gy/OS LF	10
	Erziehungs- und Bildungswissenschaften	B.A. PF	0

- I. Zu folgenden auslaufenden Studiengängen erfolgt eine Aufnahme von Fortgeschrittenen nur, wenn zum Wintersemester 2025/26 der Nachweis von Studienzeiten/-leistungen in einem bestimmten Umfang erbracht wird. Dies betrifft
- M.Sc. Space Engineering I: Umfang von mindestens 1 Fachsemester
 - M.Sc. Space Engineering II: Umfang von mindestens 1 Fachsemester
- Zu allen anderen auslaufenden Studiengängen erfolgt keine Zulassung von Fortgeschrittenen.

In neu eingerichteten Studiengängen erfolgt eine Aufnahme von Fortgeschrittenen nur bis maximal in das Fachsemester, welches die erstmalig in das erste Fachsemester dieses Studiengangs aufgenommenen Studierenden zu diesem Zeitpunkt regelhaft erreicht haben. Zum Wintersemester 2025/26 erfolgt daher eine Zulassung von Fortgeschrittenen in folgende Studiengänge nur bis zum jeweils genannten Fachsemester. Dies betrifft:

- B.Sc. Natural Sciences for Sustainability – bis zum 3. Fachsemester
- M.Sc. Artificial Intelligence – bis zum 3. Fachsemester
- M.A. Media and Public Engagement – bis zum 3. Fachsemester
- M.A. Public History – bis zum 3. Fachsemester
- Großes Fach (UF) Sport im B.A. BiPEb – bis zum 3. Fachsemester
- Kleines Fach (EF) Sport im B.A. BiPEb – bis zum 3. Fachsemester
- Fach Sport mit Lehramtsoption (LF) im Zwei-Fächer-Bachelorstudium – bis zum 3. Fachsemester

Zum Wintersemester 2025/26 erfolgt noch keine Zulassung von Fortgeschrittenen in neuen Studienangeboten. Dies betrifft:

- M.Sc. Space Engineering
- Profildach Erziehungs- und Bildungswissenschaften im Zwei-Fächer-Bachelorstudium

Ferner erfolgt keine Zulassung von Fortgeschrittenen im:

- M.Sc. Marine Microbiology
- LL.M. Transnational Law
- M.Sc. Klinische Psychologie und Psychotherapie

II. In Studiengängen mit mehreren Studienfächern werden anteilige Studienplätze (Vollfachäquivalente=VFÄ) belegt. Ein Studienfall entspricht dabei:

1. in den Zwei-Fächer-Bachelorstudiengängen
 - 1.1. im Profildach (PF) 0,67 Plätzen,
 - 1.2. im Komplementärfach (KF) 0,33 Plätzen,
 - 1.3. im Lehramtsoptionsfach (LF) 0,5 Plätzen,
2. in den Fächern des Studiengangs „Lehramt für Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik an Gymnasien/Oberschulen“ (IP GyOS)
 - 2.1. im Lehramtsfach (LF) 0,5 Plätze,
3. in den Fächern des Studiengangs „Bildungswissenschaften für den Primar- und Elementarbereich“ (BiPEb)
 - 3.1. im großen Fach (Gr) 0,42 Plätze,
 - 3.2. im kleinen Fach (KI) 0,16 Plätze,
4. in den Fächern des Studiengangs „Inklusive Pädagogik im Primarbereich: Lehrämter Sonderpädagogik und Grundschule“ (IP Primar)
 - 4.1. im großen Fach (Gr) 0,42 Plätze,
 - 4.2. im mittleren Fach (Mi) 0,26 Plätze,
 - 4.3. im kleinen Fach (KI) 0,16 Plätze.

III. Sind nach Abschluss des Vergabeverfahrens Studienplätze frei geblieben, kann zur Besetzung freier Studienplätze ein Ausgleich zwischen verschiedenen Studiengängen innerhalb einer Lehrereinheit vorgenommen werden.

Art. 3

Die Anlage 3 der Zulassungszahlensatzung vom 30.05.2011 wird wie folgt geändert:

Anlage 3

Normwerte der Studiengänge der Universität Bremen

Studiengänge mit dem Abschluss

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Normwert
2	Biologie	B.Sc. VF	5,1010
	Biologie	B.Sc. LF	2,0500
	Marine Biology	M.Sc.	2,2075

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Normwert
	Neurosciences	M.Sc.	2,0566
	Ecology	M.Sc.	1,8000
	Marine Microbiology	M.Sc.	2,0360
	Biochemistry and Molecular Biology	M.Sc.	2,2833
3	Wirtschaftsinformatik	B.Sc. VF	2,7350
	Artificial Intelligence	M.Sc.	1,6333
	Digitale Medien	B.Sc. VF	2,8078
	Digitale Medien	M.Sc.	2,2333
4	Space Engineering	M.Sc.	1,3833
6	Rechtswissenschaft	S	2,2000
	Transnational Law	LL.M.	0,5467
7	Betriebswirtschaftslehre	B.Sc. VF	1,6300
	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. VF	1,7717
	Management Information Systems	M.Sc.	1,0333
	Wirtschaftspsychologie	M.Sc.	1,0917
8	Geographie (Physische Geographie)	B.Sc. VF	2,4359
	Geographie (Humangeographie)	B.A. VF	2,3789
	Geographie	B.A. LF	1,2381
	Stadt- und Regionalentwicklung	M.A.	1,1400
	Geschichte	B.A. LF	1,2167
	Politik-Arbeit-Wirtschaft	B.A. LF	0,8667
	Politikwissenschaft	M.A.	0,8000
	Sozialpolitik	M.A.	1,1000
	International Relations: Global Politics and Social Theory	M.A.	1,2167
9	Kommunikations- und Medienwissenschaft	B.A. PF	1,6167
	Digital Media and Society	M.A.	1,0875
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. PF	2,4167
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. LF	2,5500
10	English-Speaking Cultures	B.A. LF	1,0240
	Germanistik/ Deutsch	B.A. LF	1,5713
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP GyOS LF	1,4583
	Germanistik/ Deutsch	B.A. BiPEb Gr	0,9500
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Primar Mi	0,7500
11	Psychologie	B.Sc. VF	2,9755
	Psychologie	M.Sc.	1,6167
	Klinische Psychologie und Psychotherapie	M.Sc.	3,0583
	Gesundheitsversorgung	M.A.	1,8000
	Gesundheitsförderung	M.A.	1,5500
	Sport	B.A. LF	2,6944
	Sport	B.A. BiPEb Gr	1,6139
12	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Primar Gr	1,4917
	Inklusive Pädagogik	B.A. IP GyOS LF	2,0167
	Erziehungs- und Bildungswissenschaften	B.A. PF	1,7000
	Bildungswissenschaften des Primar und Elementarbereichs	B.A. BiPEb	3,0667

Sofern nicht anders ausgewiesen, wird der Normwert

- für ein Profilfach aus dem Normwert eines Vollfachs abgeleitet. Der Lehraufwand für ein Profilfachcurriculum beträgt 0,67 eines Vollfachcurriculums.
- für ein Komplementärfach aus dem Normwert eines Voll- oder Profilfachs abgeleitet. Der Lehraufwand für ein Komplementärfachcurriculum beträgt 0,33 eines Vollfach- und 0,5 eines Profilfachcurriculums.

- für ein Lehramtsfach aus dem Normwert eines Voll- oder Profilfachs abgeleitet. Der Lehraufwand für ein Lehramtsfachcurriculum beträgt 0,5 eines Volfach- und 0,75 eines Profilfachcurriculums.

Abkürzungen:

B.A.	Bachelor of Arts
B.Sc.	Bachelor of Science
BiPEb	Bildungswissenschaften des Primar- und Elementarbereichs
Gr	Großes Fach
Gy/OS	Lehramt an Gymnasien/Oberschulen
IP Primar	Inklusive Pädagogik im Primarbereich: Lehrämter Sonderpädagogik und Grundschule
IP Gy/OS	Lehramt Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik an Gymnasien/Oberschulen
KI	Kleines Fach
LF	Lehramtsfach bzw. Lehramtsoptionsfach
LL.M.	Master of Laws
M.A.	Master of Arts
M.Ed.	Master of Education
M.Sc.	Master of Science
Mi	Mittleres Fach
PF	Profilfach
S	Staatsexamen
VF	Volfach
VFÄ	Volfachäquivalente

Art. 4

Diese Änderungsordnung tritt mit der Genehmigung durch die Rektorin in Kraft. Gleichzeitig treten die Anlagen 1 bis 3 der Zulassungszahlensatzung vom 30.05.2011 in der gültigen Fassung außer Kraft.

Amtliches Mitteilungsblatt der Universität Bremen

Nr. 5	25. Juni 2025	
-------	---------------	--

Herausgeber: Universität Bremen - Die Rektorin, Bibliothekstraße 1 , 28359 Bremen
Redaktion: Referat 01-Rektoratsangelegenheiten / andrea.siemering@vw.uni-bremen.de

Änderung der Zulassungszahlensatzung
der Universität Bremen vom 24. Juni 2025

Seite 71

Ordnung zur Änderung der Aufnahmeordnung
im Bereich der wissenschaftlichen Weiterbildung für das Studium
einzelner Module mit Modulzertifikat im Fachbereich 3
der Universität Bremen vom 20. Juni 2025

Seite 79

Die Rektorin der Universität Bremen hat am 24.06.2025 die aufgrund von § 1 Abs. 2 des Bremischen Hochschulzulassungsgesetzes (BremHZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. November 2010 (Brem.GBl. 2010, S.548), zuletzt §§ 2 und 3 geändert, § 5c eingefügt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28. Februar 2023 (Brem.GBl. S. 68, 93) vom Rektorat am 24.06.2025 beschlossene Ordnung zur Änderung der Zulassungszahlensatzung vom 30.05.2011 in der nachstehenden Fassung genehmigt:

Änderung der Zulassungszahlensatzung

vom 24.06.2025

Art. 1

Die Anlage 1 der Zulassungszahlensatzung vom 30.05.2011 wird wie folgt geändert:

Anlage 1

Zulassungszahlen für Studienanfänger und Studienanfängerinnen für die Studiengänge der Universität Bremen für das Wintersemester 2025/2026 und das Sommersemester 2026**

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungszahl WiSe 2025/26 (Fälle)	Sonderquote i.S.d. §5a Abs.1 BremHZG*
2	Biologie	B.Sc. VF	106	
	Biologie	B.Sc. LF	50	1
	Marine Biology	M.Sc.	30	
	Neurosciences	M.Sc.	25	
	Ecology	M.Sc.	25	
	Marine Microbiology	M.Sc.	20	
	Biochemistry and Molecular Biology	M.Sc.	20	
3	Wirtschaftsinformatik	B.Sc. VF	80	
	Artificial Intelligence	M.Sc.	40	
	Digitale Medien	B.Sc. VF	60	
	Digitale Medien	M.Sc.	30	
4	Space Engineering **	M.Sc.	30	
6	Rechtswissenschaft	S	280	
	Transnational Law	LL.M.	90	
7	Betriebswirtschaftslehre	B.Sc. VF	283	
	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. VF	90	
	Management Information Systems	M.Sc.	40	
	Wirtschaftspsychologie	M.Sc.	30	
8	Geographie (Physische Geographie)	B.Sc. VF	27	
	Geographie (Humangeographie)	B.A. VF	27	
	Geographie ***	B.A. LF	26	1
	Stadt- und Regionalentwicklung	M.A.	20	
	Geschichte	B.A. LF	60	1
	Politik-Arbeit-Wirtschaft	B.A. LF	30	1
	Politikwissenschaft	M.A.	20	
	Sozialpolitik	M.A.	30	
	International Relations: Global Politics and Social Theory	M.A.	20	
9	Kommunikations- und Medienwissenschaft	B.A. PF	105	
	Digital Media and Society	M.A.	24	
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. PF	45	
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. LF	40	1
10	English-Speaking Cultures	B.A. LF	100	2
	Germanistik/ Deutsch	B.A. LF	70	1

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungszahl WiSe 2025/26 (Fälle)	Sonderquote i.S.d. §5a Abs.1 BremHZG*
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP GyOS LF	15	1
	Germanistik/ Deutsch	B.A. BiPEb Gr	100	2
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Primar Mi	30	1
11	Psychologie	B.Sc. VF	119	
	Psychologie	M.Sc.	30	
	Klinische Psychologie und Psychotherapie	M.Sc.	30	
	Gesundheitsversorgung ****	M.A.	20	
	Gesundheitsförderung	M.A.	20	
	Sport	B.A. LF	30	1
	Sport	B.A. BiPEb Gr	30	1
12	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Primar Gr	60	1
	Inklusive Pädagogik	B.A. IP GyOS LF	30	1
	Erziehungs- und Bildungswissenschaften	B.A. PF	60	
	Bildungswissenschaften des Primar und Elementarbereichs	B.A. BiPEb	180	

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungszahl SoSe 2026 (Fälle)	Sonderquote i.S.d. §5a Abs.1 BremHZG*
4	Space Engineering **	M.Sc.	30	

* Die Universität Bremen bietet gem. § 5a BremHZG für Personen, die im Rahmen der Berufsanerkennung nach dem Bremischen Qualifikationsfeststellungsgesetz einen Anpassungslehrgang absolvieren und dazu einzelne Studienmodule belegen oder ein einzelnes Fach mit durch Bescheid des Staatlichen Prüfungsamtes festgelegter Anzahl von Leistungspunkten (CP) nachstudieren müssen, außerhalb des Verfahrens nach Artikel 2 des Staatsvertrages eine Sonderquote von bis zu 2 Hundertstel der festgesetzten Zulassungszahlen, min. 1 Platz an.

** Im Studiengang M.Sc. Space Engineering wird zum Wintersemester und zum Sommersemester zugelassen.

*** Von dieser Zulassungszahl sind 10 für Studierende (Fälle) reserviert, die an der Universität Oldenburg zugelassen werden.

**** Davon sind 5 Plätze für Studierende vorgesehen, die den Studiengang als Double Degree in Kooperation mit der Maastricht University studieren.

- I. In allen Lehreinheiten sollen nach Abschluss der ersten Bewerbungsrunde freie Plätze innerhalb einer Lehreinheit entsprechend den Gewichtungen zwischen den Studiengängen ausgetauscht werden können.
- II. Der Abgleich von Mehrfachzulassungen bzw. Mehrfacheinschreibaufforderungen erfolgt für alle grundständigen Studiengänge - mit Ausnahme der Sonderquote nach § 5a Abs. 1 BremHZG - über das DoSV, wobei alle Bewerbungen an die Universität Bremen abgegeben werden.

- III. In Studiengängen mit mehreren Studienfächern werden anteilige Studienplätze (Vollfachäquivalente=VFÄ) belegt. Sie werden für die Gewichtung der Studiengänge nach I herangezogen. Ein Studienfall entspricht dabei:
1. in den Zwei-Fächer-Bachelorstudiengängen
 - 1.1. im Profulfach (PF) 0,67 Plätzen,
 - 1.2. im Komplementärfach (KF) 0,33 Plätzen,
 - 1.3. im Lehramtsoptionsfach (LF) 0,5 Plätzen,
 2. in den Fächern des Studiengangs „Lehramt für Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik an Gymnasien/Oberschulen“ (IP GyOS)
 - 2.1. im Lehramtsfach (LF) 0,5 Plätze,
 3. in den Fächern des Studiengangs „Bildungswissenschaften für den Primar- und Elementarbereich“ (BiPEb)
 - 3.1. im großen Fach (Gr) 0,42 Plätze,
 - 3.2. im kleinen Fach (KI) 0,16 Plätze,
 4. in den Fächern des Studiengangs „Inklusive Pädagogik im Primarbereich: Lehrämter Sonderpädagogik und Grundschule“ (IP Primar)
 - 4.1. im großen Fach (Gr) 0,42 Plätze,
 - 4.2. im mittleren Fach (Mi) 0,26 Plätze,
 - 4.3. im kleinen Fach (KI) 0,16 Plätze.

Art. 2

Die Anlage 2 der Zulassungszahlensatzung vom 30.05.2011 wird wie folgt geändert:

Anlage 2

Zulassungszahlen für Fortgeschrittene für die Studiengänge der Universität Bremen für das Wintersemester 2025/2026

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungszahl WiSe 2025/26 (Fälle)
2	Biologie	B.Sc. VF	2
	Biologie	B.Sc. LF	6
	Marine Biology	M.Sc.	2
	Neurosciences	M.Sc.	4
	Ecology	M.Sc.	2
	Marine Microbiology	M.Sc.	0
	Biochemistry and Molecular Biology	M.Sc.	14
3	Wirtschaftsinformatik	B.Sc. VF	2
	Artificial Intelligence	M.Sc.	2
	Digitale Medien	B.Sc. VF	5
	Digitale Medien	M.Sc.	9
4	Space Engineering I	M.Sc.	10
	Space Engineering II	M.Sc.	6
	Space Engineering	M.Sc.	0
6	Transnational Law	LL.M.	0
7	Betriebswirtschaftslehre	B.Sc. VF	2
	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. VF	13
	Management Information Systems	M.Sc.	12
	Wirtschaftspsychologie	M.Sc.	4
8	Geographie	B.A. LF	2
	Stadt- und Regionalentwicklung	M.A.	2

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Zulassungszahl WiSe 2025/26 (Fälle)
	Politik-Arbeit-Wirtschaft	B.A. LF	2
	Politikwissenschaft	M.A.	4
	Sozialpolitik	M.A.	9
	International Relations: Global Politics and Social Theory	M.A.	7
9	Kommunikations- und Medienwissenschaft	B.A. PF	15
	Digital Media and Society	M.A.	2
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. PF	2
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. LF	2
10	English-Speaking Cultures	B.A. LF	26
	Germanistik/ Deutsch	B.A. LF	6
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Gy/OS LF	2
	Germanistik/ Deutsch	B.A. BiPEb Gr	31
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Primar Mi	38
11	Psychologie	B.Sc. VF	2
	Psychologie	M.Sc.	2
	Klinische Psychologie und Psychotherapie	M.Sc.	0
	Gesundheitsversorgung	M.A.	8
	Gesundheitsförderung	M.A.	2
	Sport	B.A. LF	2
	Sport	B.A. BiPEb Gr	2
12	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Gy/OS LF	10
	Erziehungs- und Bildungswissenschaften	B.A. PF	0

- I. Zu folgenden auslaufenden Studiengängen erfolgt eine Aufnahme von Fortgeschrittenen nur, wenn zum Wintersemester 2025/26 der Nachweis von Studienzeiten/-leistungen in einem bestimmten Umfang erbracht wird. Dies betrifft
- M.Sc. Space Engineering I: Umfang von mindestens 1 Fachsemester
 - M.Sc. Space Engineering II: Umfang von mindestens 1 Fachsemester
- Zu allen anderen auslaufenden Studiengängen erfolgt keine Zulassung von Fortgeschrittenen.

In neu eingerichteten Studiengängen erfolgt eine Aufnahme von Fortgeschrittenen nur bis maximal in das Fachsemester, welches die erstmalig in das erste Fachsemester dieses Studiengangs aufgenommenen Studierenden zu diesem Zeitpunkt regelhaft erreicht haben. Zum Wintersemester 2025/26 erfolgt daher eine Zulassung von Fortgeschrittenen in folgende Studiengänge nur bis zum jeweils genannten Fachsemester. Dies betrifft:

- B.Sc. Natural Sciences for Sustainability – bis zum 3. Fachsemester
- M.Sc. Artificial Intelligence – bis zum 3. Fachsemester
- M.A. Media and Public Engagement – bis zum 3. Fachsemester
- M.A. Public History – bis zum 3. Fachsemester
- Großes Fach (UF) Sport im B.A. BiPEb – bis zum 3. Fachsemester
- Kleines Fach (EF) Sport im B.A. BiPEb – bis zum 3. Fachsemester
- Fach Sport mit Lehramtsoption (LF) im Zwei-Fächer-Bachelorstudium – bis zum 3. Fachsemester

Zum Wintersemester 2025/26 erfolgt noch keine Zulassung von Fortgeschrittenen in neuen Studienangeboten. Dies betrifft:

- M.Sc. Space Engineering

- Profilfach Erziehungs- und Bildungswissenschaften im Zwei-Fächer-Bachelorstudium

Ferner erfolgt keine Zulassung von Fortgeschrittenen im:

- M.Sc. Marine Microbiology
- LL.M. Transnational Law
- M.Sc. Klinische Psychologie und Psychotherapie

II. In Studiengängen mit mehreren Studienfächern werden anteilige Studienplätze (Vollfachäquivalente=VFÄ) belegt. Ein Studienfall entspricht dabei:

1. in den Zwei-Fächer-Bachelorstudiengängen
 - 1.1. im Profilfach (PF) 0,67 Plätzen,
 - 1.2. im Komplementärfach (KF) 0,33 Plätzen,
 - 1.3. im Lehramtsoptionsfach (LF) 0,5 Plätzen,
2. in den Fächern des Studiengangs „Lehramt für Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik an Gymnasien/Oberschulen“ (IP GyOS)
 - 2.1. im Lehramtsfach (LF) 0,5 Plätze,
3. in den Fächern des Studiengangs „Bildungswissenschaften für den Primar- und Elementarbereich“ (BiPEb)
 - 3.1. im großen Fach (Gr) 0,42 Plätze,
 - 3.2. im kleinen Fach (KI) 0,16 Plätze,
4. in den Fächern des Studiengangs „Inklusive Pädagogik im Primarbereich: Lehrämter Sonderpädagogik und Grundschule“ (IP Primar)
 - 4.1. im großen Fach (Gr) 0,42 Plätze,
 - 4.2. im mittleren Fach (Mi) 0,26 Plätze,
 - 4.3. im kleinen Fach (KI) 0,16 Plätze.

III. Sind nach Abschluss des Vergabeverfahrens Studienplätze frei geblieben, kann zur Besetzung freier Studienplätze ein Ausgleich zwischen verschiedenen Studiengängen innerhalb einer Lehreinheit vorgenommen werden.

Art. 3

Die Anlage 3 der Zulassungszahlensatzung vom 30.05.2011 wird wie folgt geändert:

Anlage 3

Normwerte der Studiengänge der Universität Bremen

Studiengänge mit dem Abschluss

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Normwert
2	Biologie	B.Sc. VF	5,1010
	Biologie	B.Sc. LF	2,0500
	Marine Biology	M.Sc.	2,2075
	Neurosciences	M.Sc.	2,0566
	Ecology	M.Sc.	1,8000
	Marine Microbiology	M.Sc.	2,0360
	Biochemistry and Molecular Biology	M.Sc.	2,2833
3	Wirtschaftsinformatik	B.Sc. VF	2,7350
	Artificial Intelligence	M.Sc.	1,6333
	Digitale Medien	B.Sc. VF	2,8078
	Digitale Medien	M.Sc.	2,2333

FB	Studiengang	Abschlussart und Studienformat	Normwert
4	Space Engineering	M.Sc.	1,3833
6	Rechtswissenschaft	S	2,2000
	Transnational Law	LL.M.	0,5467
7	Betriebswirtschaftslehre	B.Sc. VF	1,6300
	Wirtschaftswissenschaft	B.Sc. VF	1,7717
	Management Information Systems	M.Sc.	1,0333
	Wirtschaftspsychologie	M.Sc.	1,0917
8	Geographie (Physische Geographie)	B.Sc. VF	2,4359
	Geographie (Humangeographie)	B.A. VF	2,3789
	Geographie	B.A. LF	1,2381
	Stadt- und Regionalentwicklung	M.A.	1,1400
	Geschichte	B.A. LF	1,2167
	Politik-Arbeit-Wirtschaft	B.A. LF	0,8667
	Politikwissenschaft	M.A.	0,8000
	Sozialpolitik	M.A.	1,1000
	International Relations: Global Politics and Social Theory	M.A.	1,2167
9	Kommunikations- und Medienwissenschaft	B.A. PF	1,6167
	Digital Media and Society	M.A.	1,0875
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. PF	2,4167
	Kunst - Medien - Ästhetische Bildung	B.A. LF	2,5500
10	English-Speaking Cultures	B.A. LF	1,0240
	Germanistik/ Deutsch	B.A. LF	1,5713
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP GyOS LF	1,4583
	Germanistik/ Deutsch	B.A. BiPEb Gr	0,9500
	Germanistik/ Deutsch	B.A. IP Primar Mi	0,7500
11	Psychologie	B.Sc. VF	2,9755
	Psychologie	M.Sc.	1,6167
	Klinische Psychologie und Psychotherapie	M.Sc.	3,0583
	Gesundheitsversorgung	M.A.	1,8000
	Gesundheitsförderung	M.A.	1,5500
	Sport	B.A. LF	2,6944
	Sport	B.A. BiPEb Gr	1,6139
12	Inklusive Pädagogik	B.A. IP Primar Gr	1,4917
	Inklusive Pädagogik	B.A. IP GyOS LF	2,0167
	Erziehungs- und Bildungswissenschaften	B.A. PF	1,7000
	Bildungswissenschaften des Primar und Elementarbereichs	B.A. BiPEb	3,0667

Sofern nicht anders ausgewiesen, wird der Normwert

- für ein Profildfach aus dem Normwert eines Vollfachs abgeleitet. Der Lehraufwand für ein Profildfachcurriculum beträgt 0,67 eines Vollfachcurriculums.
- für ein Komplementärfach aus dem Normwert eines Voll- oder Profildfachs abgeleitet. Der Lehraufwand für ein Komplementärfachcurriculum beträgt 0,33 eines Vollfach- und 0,5 eines Profildfachcurriculums.
- für ein Lehramtsfach aus dem Normwert eines Voll- oder Profildfachs abgeleitet. Der Lehraufwand für ein Lehramtsfachcurriculum beträgt 0,5 eines Vollfach- und 0,75 eines Profildfachcurriculums.

Abkürzungen:

B.A. Bachelor of Arts

B.Sc.	Bachelor of Science
BiPEb	Bildungswissenschaften des Primar- und Elementarbereichs
Gr	Großes Fach
Gy/OS	Lehramt an Gymnasien/Oberschulen
IP Primar	Inklusive Pädagogik im Primarbereich: Lehrämter Sonderpädagogik und Grundschule
IP Gy/OS	Lehramt Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik an Gymnasien/Oberschulen
KI	Kleines Fach
LF	Lehramtsfach bzw. Lehramtsoptionsfach
LL.M.	Master of Laws
M.A.	Master of Arts
M.Ed.	Master of Education
M.Sc.	Master of Science
Mi	Mittleres Fach
PF	Profilfach
S	Staatsexamen
VF	Vollfach
VFÄ	Volfachäquivalente

Art. 4

Diese Änderungsordnung tritt mit der Genehmigung durch die Rektorin in Kraft. Gleichzeitig treten die Anlagen 1 bis 3 der Zulassungszahlensatzung vom 30.05.2011 in der gültigen Fassung außer Kraft.

Die Rektorin der Universität Bremen

Bremen, den 24.06.2025

**Ordnung zur Änderung der Aufnahmeordnung
im Bereich der wissenschaftlichen Weiterbildung
für das Studium einzelner Module mit Modulzertifikat im Fachbereich 3
an der Universität Bremen**

Vom 20. Juni 2025

Die Rektorin der Universität Bremen hat am 20. Juni 2025 nach § 110 Absatz 3 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) i.V.m § 33 Absatz 6 BremHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. April 2025 (Brem.GBl. 382), und § 3 Absatz 2 des Bremischen Hochschulzulassungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. November 2010 (Brem.GBl. S. 545), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Februar 2023 (Brem.GBl. S. 68), die Änderung der Aufnahmeordnung im Bereich der wissenschaftlichen Weiterbildung für das Studium einzelner Module mit Modulzertifikat im Fachbereich 3 (Mathematik/Informatik) an der Universität Bremen in der nachstehenden Fassung genehmigt.

Artikel 1

Die Aufnahmeordnung im Bereich der wissenschaftlichen Weiterbildung für das Studium einzelner Module mit Modulzertifikat im Fachbereich 3 (Mathematik/Informatik) an der Universität Bremen vom 23. Oktober 2019 (Amtl.MittBl. S. 257) wird wie folgt geändert:

1. § 6 wird um folgenden Absatz 2 ergänzt:

„(2) Die Aufnahmeordnung im Bereich der wissenschaftlichen Weiterbildung für das Studium einzelner Module mit Modulzertifikat im Fachbereich 3 an der Universität Bremen tritt am 30. September 2025 außer Kraft.“

2. Der bisherige Text des § 6 wird zu Absatz 1.

Artikel 2

Diese Änderung tritt am Tag nach der Genehmigung durch die Rektorin oder den Rektor in Kraft. Sie wird im Amtlichen Mitteilungsblatt der Universität Bremen veröffentlicht.

Genehmigt, Bremen, den 20. Juni 2025

Die Rektorin
der Universität Bremen

Universität Bremen | Postfach 33 04 40, 28334 Bremen

Fachbereich 11

Unser Zeichen 21-1
Bremen, 30.08.2023VWG, Raum 2090
Bibliothekstraße 1
28359 BremenTel. 0421 218-60010
Fax 0421 218-60009
rektorin@uni-bremen.de
www.uni-bremen.deBearbeitung:
Michaela Wessalowski
Personaldezernat
Tel. 0421 218-60415
michaela.wessalowski@vw.uni-
bremen.de**Genehmigung der Ermäßigung der Lehrverpflichtung gem. § 7 Abs. 2
Lehrverpflichtungs- und Lehrnachweisverordnung (LVNV)**

Sehr

mit Schreiben vom 18.07.2023 bzw. E-Mail der Fachbereichsverwaltung vom 30.08.2023 beantragen Sie eine Ermäßigung Ihrer Lehrverpflichtung um 4 LVS für die Zeit vom 01.04.2024 bis 30.09.2024 sowie für die Zeit vom 01.04.2024 bis 11.07.2025. Begründet wird der Antrag mit der Übernahme der Funktion des Studiendekans.

Ermäßigungen der Lehrverpflichtung können unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel nur dann ausgesprochen werden, wenn dadurch das erforderliche Lehrangebot nicht beeinträchtigt wird.

In Anwendung des § 7 Abs. 2 LVNV stimme ich unter Anerkennung Ihrer zusätzlichen Arbeitsbelastung durch die Wahrnehmung der Funktion des Studiendekans im Fachbereich 11 einer Ermäßigung Ihrer Lehrverpflichtung in einem Umfang von

4 Lehrveranstaltungsstunden pro Veranstaltungswoche
für die Zeit vom **01.04.2024** bis einschließlich **30.09.2024** sowie
für die Zeit vom **01.04.2025** bis einschließlich **11.07.2025** zu.

Als Studiendekan übernehmen Sie zusätzliche Aufgaben und Entscheidungskompetenzen in Bezug auf verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung und Weiterentwicklung der Lehre und Studienberatung, zum Qualitätsmanagement in der Lehre und zur Sicherstellung des erforderlichen Lehrangebots. Musterstudienpläne über den sachgerechten Verlauf des gesamten Studiums in Übereinstimmung mit der jeweiligen Prüfungsordnung liegen im Rahmen der Befugnisse nach § 83 Satz 2 BremHG ebenfalls in Ihrem Entscheidungsbereich.

Sie wirken in den gesetzlich vorgesehenen Fällen an den Entscheidungen der anderen Organe des Fachbereichs mit, unterbreiten dem Dekanat Vorschläge für den Einsatz von Mitteln, Stellen und Einrichtungen für die Lehre und koordinieren die Umsetzung der Beschlüsse der Studienkommissionen. Des Weiteren sind Sie für die Erstellung des Lehrberichts zuständig.

Nicht nur die Universität Bremen, sondern auch die bereits immatrikulierten Studierenden haben ein erhebliches Interesse an der verantwortungsvollen Ausübung Ihrer Funktion, da Sie als Studiendekan auch für die angemessene Berücksichtigung studentischer Interessen verantwortlich zeichnen.

Die zusätzliche Arbeitsbelastung ist durch die zahlreichen Aufgaben und Verantwortungen, die im Zusammenhang mit der Leitung des Fachbereiches stehen, erheblich.

Im Falle der Lehreinheit Psychologie handelt es sich um ein bundesweit zulassungsbeschränktes Fach, so dass durch die Lehrreduktion die Interessen der Studienbewerber auf Zulassung zum B.Sc. Psychologie und ebenso in den Masterstudiengängen beeinträchtigt werden. Eine Reduzierung des Lehrangebots um 1 LVS bedeutet eine Absenkung der Jahresaufnahmekapazität der Lehreinheit Psychologie (2*Sb/gewCA) um 0,803.

Die Auswirkung, die die Reduzierung Ihrer Lehrverpflichtung um 4 LVS auf das Lehrangebot mit sich bringt, erscheinen vor diesem Hintergrund als vertretbar; die Interessen der Studienbewerber müssen hier hinter die Interessen des Fachbereichs 11, der Universität Bremen und der bereits immatrikulierten Studierenden zurücktreten. So führt zwar jegliche Deputatsverminderung einerseits zu einer Reduzierung der Aufnahmekapazität. Andererseits reglementiert die Verweigerung der Reduzierung der Lehrverpflichtung die Arbeitszeit und Arbeitsweise des wissenschaftlichen Personals im Ausbildungsbetrieb der Universität und kann dadurch die Qualität von Forschung und Lehre beeinträchtigen (vgl. BVerfG; Beschl. v. 03.06.1980 - 1 BvR 967/78 u. a. - BayVGh, Beschl. v. 04.04.2005 - 7 C 04.11170).

Ich bitte Sie, diese Entscheidung zu gegebener Zeit bei Abgabe Ihrer Erklärung zur Erfüllung der Lehrverpflichtung zu berücksichtigen. Soweit Sie vorzeitig von Ihrer zusätzlichen Funktion entbunden werden, sollten Sie mich möglichst unverzüglich unterrichten.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Jutta Günther

Universität Bremen | Postfach 33 04 40, 28334 Bremen

VWG, Raum 2090
Bibliothekstraße 1
28359 BremenTel. 0421 218-60010
Fax 0421 218-60009
rektorin@uni-bremen.de
www.uni-bremen.de[REDACTED]
Fachbereich 11Unser Zeichen 21-1
Bremen, 30.08.2023Bearbeitung:
Michaela Wessalowski
Personaldezernat
Tel. 0421 218-60415
michaela.wessalowski@vw.uni-
bremen.de**Genehmigung der Ermäßigung der Lehrverpflichtung gem. § 7 Abs. 2
Lehrverpflichtungs- und Lehnachweisverordnung (LVNV)**

Sehr [REDACTED]

mit Schreiben vom 09.08.2023 bzw. E-Mail der Fachbereichsverwaltung vom 30.08.2023 beantragen Sie eine Ermäßigung Ihrer Lehrverpflichtung um 2 LVS die Zeit vom 12.07.2023 bis 11.07.2025. Begründet wird der Antrag mit der Übernahme der Funktion des stellvertretenden Dekans.

Ermäßigungen der Lehrverpflichtung können unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel nur dann ausgesprochen werden, wenn dadurch das erforderliche Lehrangebot nicht beeinträchtigt wird.

In Anwendung des § 7 Abs. 2 LVNV stimme ich unter Anerkennung Ihrer zusätzlichen Arbeitsbelastung durch die Wahrnehmung der Funktion des stellvertretenden Dekans im Fachbereich 11 einer Ermäßigung Ihrer Lehrverpflichtung in einem Umfang von

2 Lehrveranstaltungsstunden pro Veranstaltungswoche
für die Zeit vom **12.07.2023** bis einschließlich **11.07.2025** zu.

Als stellvertretender Dekan gehören Sie zum Dekanat des Fachbereichs 11 und übernehmen umfangreiche zusätzliche Aufgaben in der akademischen Selbstverwaltung (siehe § 89 BremHG), die im Zusammenhang mit der Leitung des Fachbereichs stehen.

Im Falle der Lehreinheit Psychologie handelt es sich um ein bundesweit zulassungsbeschränktes Fach, so dass durch die Lehrreduktion die Interessen der Studienbewerber auf Zulassung zum B.Sc. Psychologie und ebenso in den Masterstudiengängen beeinträchtigt werden. Eine Reduzierung des Lehrangebots um 1 LVS bedeutet eine Absenkung der Jahresaufnahmekapazität der Lehreinheit Psychologie (2*Sb/gewCA) um 0,803.

Die Auswirkung, die die Reduzierung Ihrer Lehrverpflichtung um 2 LVS auf das Lehrangebot mit sich bringt, erscheinen vor diesem Hintergrund als vertretbar; die Interessen der Studierenden müssen hier hinter denen des Fachbereichs 11 und der Universität Bremen zurücktreten.

Ich bitte Sie, diese Entscheidung zu gegebener Zeit bei Abgabe Ihrer Erklärung zur Erfüllung der Lehrverpflichtung zu berücksichtigen. Soweit Sie vorzeitig von Ihrer zusätzlichen Funktion entbunden werden, sollten Sie mich möglichst unverzüglich unterrichten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Günther', is written over the text 'Mit freundlichen Grüßen' and 'Prof. Dr. Jutta Günther'.

Prof. Dr. Jutta Günther

Berücksichtigung von frei wählbaren General Studies-Angeboten (Fachergänzende Studien) in der Berechnung der Curricularwerte

Der General Studies Bereich von Studiengängen kann Pflicht- Wahlpflicht und freie Wahlmodule umfassen. Die Pflicht- und Wahlpflichtmodule sind in den jeweiligen Prüfungsordnungen festgelegt und im entsprechenden Modulhandbuch beschrieben.

Das Lehrangebot für den freien Wahlbereich der General Studies (Fachergänzende Studien) wird von allen Lehreinheiten gemeinsam bereitgestellt. Jede Lehreinheit bietet Module und Veranstaltungen in dem Umfang an, in dem die Studierenden der eigenen Studiengänge entsprechend ihrer Prüfungsordnung Veranstaltungen nachfragen. Dadurch wird eine angemessene Verteilung zwischen den Lehreinheiten gewährleistet.

Da keine Festlegung hinsichtlich der von den Studierenden einzelner Studiengänge besuchten Veranstaltungsarten und -umfänge gemacht werden kann, müssen für diesen Bereich mit gemittelte Werte angenommen werden.

Daher beschließt das Rektorat für die frei wählbaren Angebote im General Studies-Bereich, die sogenannten Fachergänzenden Studien, die in den Studienverlaufsplänen ausschließlich vom CP-Umfang her definiert sind, folgende Normwerte für die Berechnung von Curricularanteilen der Studiengänge:

- $LVS = \text{Anzahl zu erwerbender CP} / 3 * 2$
- Gruppengröße = 40
- Anrechnungsfaktor = 1.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Hintergrund

Unter den Fachergänzenden Studien wird das Studienangebot verstanden, das Studierende über das fachwissenschaftliche Studium hinaus wahrnehmen können, um Kenntnisse und Kompetenzen passend zu ihren individuellen und heterogenen Lernvoraussetzungen zu erwerben. (vgl. General Studies Konzept der Universität Bremen). Darüber hinaus soll der Bereich genutzt werden können, um eigene (über-)fachliche Interessen zu verfolgen und Module/Lehrveranstaltungen aus anderen Fachbereichen zu besuchen. Fachergänzende Studien sind Teil des General Studies (GS) Bereichs, der im AT definiert ist.

Im allgemeinen Teil der Bachelorprüfungsordnung der Universität Bremen ist der Studienaufbau festgelegt. Bachelorstudiengänge in einem Fach (Vollfach) bestehen aus einem General Studies - Bereich im Umfang von 18-45 CP, bei Zwei-Fächer-Studiengängen ist der General Studies - Bereich im Umfang von 18-45 CP vom Profulfach vorzusehen. In diesem Bereich wird eine oder mehrere der folgenden Kompetenzen vermittelt: allgemeine bzw. fachübergreifende Methodenkompetenz, Genderkompetenz, kommunikative, interkulturelle und soziale Kompetenz. Ebenso umfasst der Bereich Lehrangebote, die der akademischen Allgemeinbildung oder der Berufsfelderkundung dienen. (§4 Abs. 4 Satz 3 AT BPO).

Im allgemeinen Teil der Masterprüfungsordnungen der Universität Bremen ist festgelegt, dass Masterstudiengänge (mit Ausnahme von Master of Education Studiengängen) Module für den General Studies Bereich vorsehen können (§ 4 Abs. 4 AT MPO). In den Bachelorstudiengängen an der Universität Bremen sollen im General Studies-Bereich mindestens 6 frei wählbare Credit Points vorgesehen sein. Dieser Bereich soll weder einen Pflicht- noch einen Wahlpflichtanteil beinhalten, sondern eine freie Wahl aus den GS-Veranstaltungen des eigenen Fachs bzw. Fachbereichs und/oder den Fachergänzenden Studien der Universität Bremen ermöglichen.

Beschluss zu den fachspezifischen Lehrveranstaltungsarten, Gruppengrößen und Anrechnungsfaktoren für die Studiengänge der Lehreinheit Psychologie

Das Rektorat beschließt ergänzend zum Beschluss des Rektorats 1754 zu Lehrveranstaltungsarten, Gruppengrößen, Anrechnungsfaktoren für die Lehrveranstaltungen in der Lehreinheit Psychologie zugeordneten Studiengängen (Bachelorstudiengang Psychologie, Masterstudiengang Psychologie, Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie) folgende, fachspezifische Gruppengrößen (g) und Anrechnungsfaktoren (f) entsprechend der Anforderung des Studiums:

Studiengang	LV-Art	f	g
Psychologie (BA)	Kolloquium (K)	1	15
Psychologie (BA)	Kolloquium (K, Begleitseminar)	1	15
Psychologie (MA)	Kolloquium (K)	1	15
Psychologie (MA)	Kolloquium (K, Begleitseminar)	1	15
Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA)	Fallarbeit (FA)	1	6
Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA)	Oberseminar (OS)	1	15
Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA)	Kolloquium (K)	1	15
Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA)	Kolloquium (K, Begleitseminar)	1	15

Der RR-Beschluss Nr. 2224 vom 27.09.2021 wird mit der neuen Beschlussfassung aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anlage: Fachspezifische Lehrveranstaltungsarten, Gruppengrößen und Anrechnungsfaktoren für die Lehreinheit Psychologie

Rektoratsbeschluss Nr. 2471**Fachspezifische Lehrveranstaltungsarten, Gruppengrößen und Anrechnungsfaktoren für die Lehreinheit Psychologie**Rechtsgrundlagen

1. [Bremisches Hochschulzulassungsgesetz \(BremHZG\)](#) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. November 2010 (Brem.GBl. 2010, S. 548), zuletzt §§ 2 und 3 geändert, § 5c eingefügt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28. Februar 2023 (Brem.GBl. S. 68, 93)
2. [Verordnung über die Kapazitätsermittlung und die Festsetzung von Zulassungszahlen \(Kapazitätsverordnung - KapVO\)](#) vom 13. Mai 2005 (Brem.GBl. 2005, S. 173), zuletzt geändert durch Geschäftsverteilung des Senats vom 20. Oktober 2020 (Brem.GBl. S. 1172)
3. [Verordnung über den Umfang und den Nachweis der Erfüllung der Lehrverpflichtung an staatlichen Hochschulen \(Lehrverpflichtungs- und Lehnachweisverordnung - LVNV\)](#) vom 14. Mai 2004 (Brem.GBl. 2004, S. 441), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 28. Februar 2023 (Brem.GBl. S. 68, 97)2)
4. [Bremisches Hochschulgesetz](#) in der Fassung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. 2007, S. 339), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 28. März 2023 (Brem.GBl. S. 305, 311)
5. [Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten](#) (PsychThApprO)

Festlegung von Lehrveranstaltungsarten, Gruppengrößen und Anrechnungsfaktoren

Die Lehrveranstaltungsarten sind im allgemeinen Teil der Bachelorprüfungsordnungen (§ 6 Abs.1) sowie im allgemeinen Teil der Masterprüfungsordnungen (§ 6 Abs. 1) definiert. Die nicht fachspezifischen Gruppengrößen und Anrechnungsfaktoren für Lehrveranstaltungsarten in der Psychologie entsprechen dem Rektoratsbeschluss Nr. 1754 und werden hier nachrichtlich aufgeführt.

Veranstaltungsart (allgemein)	Gruppengröße (g)	Anrechnungsfaktor (f)
Vorlesung (Bachelor)	120	1,0
Vorlesung (Master)	60	1,0
Übung	40	1,0
Seminar	30	1,0

In der fachspezifischen Prüfungsordnung können weitere Lehrveranstaltungsarten oder Kombinationen von Lehrveranstaltungsarten vorgesehen werden. Für die Prüfungsordnungen der Psychologie sind fachspezifische Lehrveranstaltungsarten vorgesehen und werden wie folgt definiert und normiert.

Kolloquium (Bachelor und Master, K)

Kolloquien im Bachelorstudiengang Psychologie werden seit dem WS 2009/10 mit der Gruppengröße von 15 Studierenden durchgeführt und sind durch die bremischen Verwaltungsgerichte bestätigt. Dies betrifft Veranstaltungen, die eine vertiefte Auseinandersetzung in Kleingruppen mit einem hohen Forschungsbezug und einer intensiven individuellen Betreuung aufweisen, wie das Empirisch-experimentelle Praktikum, das Psychologische Praktikum und das Praktikum Berufsqualifizierende Tätigkeit I. An der Festlegung, die Gruppengröße für Kolloquien im Bachelorstudiengang Psychologie von 20 auf 15 Personen zu reduzieren, wird auch nach erneuter Überprüfung festgehalten.

im Masterstudiengang Psychologie sind in forschungsbezogenen Lehrveranstaltungen, die eine vertiefte, individuell betreute Auseinandersetzung mit empirisch-experimentellen Inhalten notwendig (u.a. Lab-Rotation, Forschungsprojekt, Scientific Debating Club) machen, vorzusehen. In diesen Veranstaltungen wird in Laboren gearbeitet, wie beispielsweise Umsetzung von Experimenten mittels bildgebender Verfahren (z. B. Elektroenzephalogramm, Magnetresonanztomographie, Aktimeter, etc.) oder auch computergestützter Messverfahren (z. B. Adaptive Intelligenzdiagnostik). Um diese zentralen psychologischen Handlungskompetenzen bei den Studierenden im Rahmen solcher Veranstaltungen, die den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs) folgen, aufbauen zu können, sind Kleingruppen nötig, um die Kompetenzvermittlung nicht zu verunmöglichen. Im Wortlaut der DGP¹: „Schließlich empfehlen wir für Seminare eine Höchstgrenze von 30 Studierenden (wünschenswert wären 20 Studierende) und für Unterricht in Kleingruppen (z.B. zum Erwerb von Handlungskompetenzen) eine Höchstgrenze von 15 Studierenden (wünschenswert wären 10 Studierende). Darüber hinaus sollte der Masterstudiengang sich gerade dadurch auszeichnen, dass viel Unterricht in Kleingruppen und Seminaren angeboten wird, um eine möglichst hohe Qualität der Ausbildung zu gewährleisten.“ Die Gruppengröße für Kolloquien im Masterstudiengang Psychologie wird daher abweichend vom RR Beschluss Nr. 1754 auf 15 Personen festgesetzt.

Begleitseminare zu Bachelor- und Masterarbeiten werden in der Lehrinheit Psychologie als Kolloquium durchgeführt. Der Abschluss der Studiengänge durch die Anfertigung der Bachelor- bzw. Masterarbeit setzt eine vertiefte, individuell betreute Auseinandersetzung zwischen Lehrenden und Studierenden voraus, da die Ausrichtung der Psychologie überwiegend im

¹ https://www.dgps.de/fileadmin/user_upload/PDF/Empfehlungen/Empfehlungen_des_Vorstands_Bachelor_und_Master_15_12_14.pdf

experimentell-empirischen (naturwissenschaftlichen) bzw. klinischen (medizinischen) Bereich liegt. Der Betreuungsaufwand für Abschlussarbeiten ist daher sehr hoch und erfordert eine gute Betreuungsrelation mit individueller Anleitung, was sich in anderen Bundesländern in einem gesonderten Betreuungsfaktor für Abschlussarbeiten im Umfang von mindestens 0,1 CA pro Studierenden niederschlägt.

Oberseminar (Master Psychotherapie, OS)

In § 10 Abs. 4 PsychThApprO ist festgelegt, dass Lehre in der berufsqualifizierenden Tätigkeit II in anwendungsorientierten Lern- und Lehrformen und in übungsorientierten Kleingruppen durchgeführt wird. Laut PsychoThApprO darf eine Kleingruppe aus höchstens 15 studierenden Personen bestehen. Diese Lehrveranstaltungsform wird in der Lehreinheit Psychologie im Master „Klinische Psychologie und Psychotherapie“ als „Oberseminar“ bezeichnet.

Weitere Veranstaltungen mit klinischem bzw. therapeutischem Anwendungsbezug, die ebenfalls in anwendungsorientierten Lern- und Lehrformen und in übungsorientierten Kleingruppen durchgeführt werden, werden ebenfalls in Form von Oberseminaren durchgeführt. In diesen Veranstaltungen ist eine intensive Interaktion zwischen Lehrenden und Studierenden notwendig.

Fallarbeit (Master Psychotherapie, FA)

Das Modul „Berufsqualifizierende Tätigkeit IIIa die (BQT IIIa) hat laut § 18 PsychThApprO, Absatz 1, die Vertiefung praktischer Kompetenzen im Bereich psychotherapeutische Versorgung zum Ziel. Hierzu ist laut Absatz 2, ein direkter Patient:innenkontakt in realen Behandlungssettings, sowie eine Beteiligung der Studierenden an Diagnostik und Behandlung mittels wissenschaftlich geprüfter und anerkannter psychotherapeutischer Verfahren und Methoden erforderlich. Neben der Durchführung verschiedener hochsensibler klinischer Leistungen (u.a. Erstgespräche, Anamnesen, Suizidalitätsabklärung, Patient:innenaufklärung für Befunde), sollen Studierende dabei ebenfalls an ambulanten psychotherapeutischen Patient:innenbehandlungen teilnehmen und dabei verschiedene psychotherapeutische Basistechniken selbstständig, unter Anleitung durchführen. Vor dem Hintergrund der oben dargestellten Besonderheiten eine Gruppengröße von mehr als max. sechs Studierenden im Rahmen der BQT IIIa weder mit dem Erwerb von Basiskompetenzen i.S.d. PsychThApprO noch mit den anerkannten Prinzipien der Berufsethik von Psychotherapeut:innen vereinbar. Diese Lehrveranstaltungsform wird in der Lehreinheit Psychologie im Master „Klinische Psychologie und Psychotherapie“ als „Fallarbeit“ bezeichnet.

Zusammenfassung Festlegung der fachspezifischen Veranstaltungsarten, Gruppengrößen und Anrechnungsfaktoren.

Veranstaltungsart (fachspezifisch)	Gruppengröße (g)	Anrechnungsfaktor (f)
Kolloquium (Bachelor)	15	1,0

Kolloquium (Master)	15	1,0
Oberseminar (Master Klinische Psychologie und Psychotherapie)	15	1,0
Fallarbeit (Master Klinische Psychologie und Psychotherapie)	6	1,0

Begründung

Diese Gruppengrößen sind entsprechend der oben ausgeführten Erläuterungen zu den einzelnen Veranstaltungsarten zur Qualitätssicherung der Lehre notwendig, da nur auf dieser Basis die Anforderungen der Fachgesellschaft und die Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (PsychThApprO) eingehalten und damit das entsprechende Studium im Bachelor und Master der Psychologie angeboten werden kann.

Das Rektorat hat bei seiner Entscheidung die Interessen der Studienplatzbewerber*innen (Art. 12 Abs. 1 GG) gegen die Belange der Hochschule abgewogen. Es ist sich der Auswirkungen auf die Kapazitätsberechnung der Universität Bremen und damit einhergehend der Beachtung des Kapazitätserschöpfungsgebots sowie der hohen Bedeutung des Grundrechts der Berufsfreiheit (Art. 12 Abs. 1 GG) und der hohen Nachfrage an Studienplätzen bewusst.

Zwar vermindert sich die Aufnahmekapazität in den Studiengängen der Lehreinheit Psychologie durch die Verringerung der Gruppengröße. Jedoch ist dies einerseits zur Qualitätssicherung der Lehre und zum anderen zur Einhaltung der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (PsychThApprO), zur berufsrechtlichen Anerkennung sowie zur Wahrung anerkannten Prinzipien der Berufsethik von Psycholog:innen und Psychotherapeut:innen in dieser Lehreinheit erforderlich.

Die Anrechnungsfaktoren von 1,0 sind sachgerecht, da es sich um hinsichtlich der Vor- und Nachbereitungszeit gleichwertige Lehrveranstaltungsarten nach §3 Abs. 3 Satz 1 der (Lehrverpflichtungs- und Lehrnachweisverordnung - LVNV) handelt.

Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft,
Katharinenstr. 37, 28195 Bremen

An die Rektorin der
Universität Bremen
Frau Prof. Dr. Jutta Günther
Bibliothekstrasse 1-3
28359 Bremen

Auskunft erteilt
Dr. Stefanie Walther
Zimmer 405

T: +49 421 361-6864
F: +49 421 496-6864

E-Mail: stefanie.walther@wissenschaft.bremen.de

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
265/160-02-1548/2020-15206/2024-
156731/2024

Bremen, 03.06.2024

**Festsetzung des Curriculurnormwertes für die Neueinrichtung des
M.Sc. Klinische Psychologie und Psychotherapie zum WS 2024/25**

Sehr geehrte Frau Professorin Günther,

mit E-Mail vom 27. Mai 2024 hat uns die Universität Bremen die ergänzenden Unterlagen zur Genehmigung des Normwertes (CW: 3,0583) für den o.g. Studiengang zur Verfügung gestellt. Damit konnte der Prüfungsvorgang in unserem Hause abgeschlossen werden. Der mit E-Mail vom 11. April 2024 beantragte Curriculurnormwert ist hiermit ohne Einschränkung genehmigt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Dr. Stefanie Walther

Dienstgebäude
Katharinenstraße 12-14
28195 Bremen

Postanschrift
Katharinenstraße 37
28195 Bremen



Schlüsselkorb
Tram Linien 4, 6, 8
Bus Linien 24, 25

Bankverbindungen
Deutsche Bundesbank Filiale Hannover
IBAN: DE16 2500 0000 0025 0015 30 BIC: MARKDEF1250

Sparkasse Bremen
IBAN: DE73 2905 0101 0001 0906 53 BIC: SBREDE22

Dienstleistungen und Informationen der Verwaltung unter Tel. (0421) 361-0

www.transparenz.bremen.de, www.service.bremen.de



StudiumStarten & Studieren Veranstaltungsverzeichnis



Disclaimer

Aufgrund einer technischen Umstellung kommt es derzeit zu Problemen bei der Anzeige des Lehrveranstaltungsverzeichnisses. Es werden nicht alle Studiengänge angezeigt, insbesondere Studienfächer im Lehramt und im Zwei-Fächer-Bachelor. In einigen Fällen wird zwar der Studiengang angezeigt, das darunter aufgeführte Lehrangebot passt aber nicht dazu. Wir arbeiten an einer Lösung, können aber aufgrund der Komplexität derzeit keinen Ausblick geben, wann die Anzeige wieder korrekt funktionieren wird.

Sollten Sie den gesuchten Studiengang oder das passende Lehrangebot nicht finden, gibt es folgende Optionen: a) Das komplette Lehrangebot ist in Stud.IP zu finden, wenn Sie also einen Zugang haben, nutzen Sie Stud.IP, um sich zu informieren. b) Suchen Sie unter der Überschrift eines verwandten Studiengangs (also beispielsweise beim Profulfach statt beim Komplementärfach). c) Wenden Sie sich an die Fachstudienberatung bzw. das Studienzentrum im zuständigen Fachbereich.

Wir entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten und bedanken und für Ihr Verständnis.

[Nach Lehrveranstaltungen suchen >](#)

[< Übersicht](#)

Lehrveranstaltungen SoSe 2024

Psychologie Vollfach

Veranstaltungen anzeigen: [alle](#) | [in englischer Sprache](#) | [für ältere Erwachsene](#) | [mit Nachhaltigkeitszielen](#)

Pflichtmodule (2020)

Psychologische Forschungsmethoden (gültig ab SoSe 2024)

Vorlesung Psychologische Methodenlehre

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-PSMETH-02	Einführung in die Forschungsmethoden	Markus Janczyk
	Vorlesung	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie (gültig ab SoSe 2024)

Vertiefung Entwicklungspsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
-----	-------------------------	-----------

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ENTWPP-a-03	Einführung in die Pädagogische Psychologie	Prof. Dr. Louisa Valerie Kulle
	Vorlesung	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Allgemeine Psychologie II (gültig ab WiSe 2023/2024)

Einführung in die Allgemeine Psychologie II

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ALLGM2-01	Einführung in die Allgemeine Psychologie II	Rene Schlegelmilch
	Vorlesung	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Störungslehre über die Lebensspanne (gültig ab SoSe 2024)

Klassifikation, Ätiologie und Diagnostik psychischer Störungen über die Lebensspanne

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-KLIPS1-01	Klassifikation, Ätiologie und Diagnostik psychischer Störungen über die Lebensspanne	Barbara Ruth Cludius
	Vorlesung	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Störungsmodelle wissenschaftlich anerkannter Psychotherapieverfahren und -methoden

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-KLIPS1-02-c	Störungsmodelle wissenschaftlich anerkannter Psychotherapieverfahren und -methoden	Dr. Ann-Kathrin Schmidt Holger Grotjohann Lars White
	Seminar	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	
11-PSY-BA-KLIPS1-02-d	Störungsmodelle wissenschaftlich anerkannter Psychotherapieverfahren und -methoden	Dr. Ann-Kathrin Schmidt Holger Grotjohann Lars White
	Seminar	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-KLIPS1-02-a	Störungsmodelle wissenschaftlich anerkannter Psychotherapieverfahren und -methoden Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Ann-Kathrin Schmidt ✓ Holger Grotjohann ✓ Lars White ✓
11-PSY-BA-KLIPS1-02-b	Störungsmodelle wissenschaftlich anerkannter Psychotherapieverfahren und -methoden Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Ann-Kathrin Schmidt ✓ Holger Grotjohann ✓ Lars White ✓

Gesprächsführung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-KLIPS1-03-a	Gesprächsführung Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Rosa Steimke ✓
11-PSY-BA-KLIPS1-03-c	Gesprächsführung Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Rosa Steimke ✓
11-PSY-BA-KLIPS1-03-b	Gesprächsführung Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Rosa Steimke ✓

Veranstaltung(en)

Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie (gültig ab SoSe 2024)

Dimensionen der Persönlichkeit

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-DIFFPP-02	Dimensionen der Persönlichkeit Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Christian Kandler, Dipl.-Psych. ✓

Veranstaltung(en)

Persönlichkeitsentwicklung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
-----	-------------------------	-----------

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-DIFFPP-03-a	Persönlichkeitsentwicklung Übung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Christian Kandler, Dipl.-Psych. ✓
11-PSY-BA-DIFFPP-03-b	Persönlichkeitsentwicklung Übung • Zeit und Raum werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben * • Start in der 2. Semesterwoche * Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	N.N.
11-PSY-BA-DIFFPP-03-c	Persönlichkeitsentwicklung Übung • Zeit und Raum werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben * • Start in der 2. Semesterwoche * Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	N.N.

Psychologische Diagnostik (gültig ab SoSe 2024)

Diagnostische Verfahren

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-PSDIAG-03-a	Diagnostische Verfahren Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. rer. nat. Kilian Gloy ✓
11-PSY-BA-PSDIAG-03-c	Diagnostische Verfahren Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. rer. nat. Kilian Gloy ✓
11-PSY-BA-PSDIAG-03-d	Diagnostische Verfahren Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. rer. nat. Kilian Gloy ✓
11-PSY-BA-PSDIAG-03-b	Diagnostische Verfahren Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Helena Scholl-Leviste, M. Sc. Rechtspsychologie ✓

Veranstaltung(en)

Begutachtung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
-----	-------------------------	-----------

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-PSDIAG-04-b	Begutachtung Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Lara Oeltjen ✓
11-PSY-BA-PSDIAG-04-c	Begutachtung Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Yannik Wiechers ✓
11-PSY-BA-PSDIAG-04-d	Begutachtung Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Yannik Wiechers ✓
11-PSY-BA-PSDIAG-04-a	Begutachtung Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Lara Oeltjen ✓

Empirisch-experimentelles Forschungspraktikum (gültig ab SoSe 2024)

Empirisch-Experimentelles Praktikum II

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-EXPRAK-03	Empirisch-experimentelles Praktikum I Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. rer. nat. Kilian Gloy ✓
11-PSY-BA-EXPRAK-06	Empirisch-experimentelles Praktikum I Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Eva Röttger ✓
11-PSY-BA-EXPRAK-05	Empirisch-experimentelles Praktikum I Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Thorsten Fehr, Dipl.-Psych. ✓
11-PSY-BA-EXPRAK-02	Empirisch-experimentelles Praktikum I Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Heinrich Liesefeld ✓
11-PSY-BA-EXPRAK-04	Empirisch-experimentelles Praktikum I (in englischer Sprache) Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Juan Carlos Marulanda Hernandez ✓

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-EXPRAK-08	Empirisch-experimentelles Praktikum I Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Ann-Katrin Hosch Dr. Daniel Bratzke
11-PSY-BA-EXPRAK-01	Empirisch-experimentelles Praktikum I - englisch- Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Niels Doehring M. Sc Revati Vikram Mulay
11-PSY-BA-EXPRAK-07	Empirisch-experimentelles Praktikum I - englisch- Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Hsuan-Yu Lin Vedant Biren Shah

Sozialpsychologie II mit Arbeits- und Organisationspsychologie (gültig ab SoSe 2024)

Sozialpsychologie II

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-SOZAOP-01	Sozialpsychologie II Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nadira Sophie Faber

Veranstaltung(en)

Arbeits- und Organisationspsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-SOZAOP-03	Arbeits- und Organisationspsychologie Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Iris Stahlke

Veranstaltung(en)

Seminar zu Vorlesungen

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-SOZAOP-02-a	Seminar zu Sozialpsychologie II Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nadira Sophie Faber
11-PSY-BA-SOZAOP-02-c	Seminar zu Sozialpsychologie II Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nadira Sophie Faber

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-SOZAOP-02-b	Seminar zu Sozialpsychologie II Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Niccolo Blanckenburg von ✓
11-PSY-BA-SOZAOP-02-d	Seminar zu Sozialpsychologie II Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Lotte Pummerer ✓

Übung zu Vorlesungen

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-SOZAOP-04-a	Übung zu Arbeits- und Organisationspsychologie Übung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Iris Stahlke ✓
11-PSY-BA-SOZAOP-04-c	Übung zu Arbeits- und Organisationspsychologie Übung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Iris Stahlke ✓
11-PSY-BA-SOZAOP-04-b	Übung zu Arbeits- und Organisationspsychologie Übung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Iris Stahlke ✓

Veranstaltung(en)

General Studies Pflichtbereich (2020)

Statistik II (gültig ab SoSe 2024)

Statistik II

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-STAT02-01	Statistik II Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Markus Janczyk ✓
11-PSY-BA-STAT02-03-d-T	Tutorium zur Vorlesung Statistik II <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Mattis Kuk

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-STAT02-03-f-T	Tutorium zur Vorlesung Statistik II <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Lucia Scheelje
11-PSY-BA-STAT02-03-e-T	Tutorium zur Vorlesung Statistik II <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Lucia Scheelje
11-PSY-BA-STAT02-03-c-T	Tutorium zur Vorlesung Statistik II <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Mattis Kuk
11-PSY-BA-STAT02-03-b-T	Tutorium zur Vorlesung Statistik II <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Almut Sann
11-PSY-BA-STAT02-03-a-T	Tutorium zur Vorlesung Statistik II <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Almut Sann

Übung zur Vorlesung Statistik II

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-STAT02-02-a	Übung zur Vorlesung Statistik II <u>Übung</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Heinrich Liesefeld
11-PSY-BA-STAT02-02-c	Übung zur Vorlesung Statistik II <u>Übung</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Valentin Koob
11-PSY-BA-STAT02-02-b	Übung zur Vorlesung Statistik II <u>Übung</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Valentin Koob

Veranstaltung(en)

Schwerpunkt Praxis (2020) - Schwerpunkt „Praxiserfahrungen im Klinischen Anwendungsbereich gemäß PsychThApprO“

Berufsqualifizierende Tätigkeit I (gültig ab SoSe 2024)

Kol' um

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-BEPRAK-02	Kolloquium Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dipl.-Psych. Tilo Zotschew ✓
11-PSY-BA-BEPRAK-01	Kolloquium Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dipl.-Psych. Tilo Zotschew ✓

Veranstaltung(en)

Schwerpunkt Praxis (2020) - Schwerpunkt „Praxiserfahrungen im Psychologischen Anwendungs- und Forschungsbereich“

Psychologisches Praktikum (inkl. Versuchspersonenstunden) (gültig ab WiSe 2023/2024)

Kolloquium

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-PSPRAK-01	Kolloquium Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	N. N.

Veranstaltung(en)

Bachelorarbeit (2020)

Modul Bachelorarbeit (gültig ab SoSe 2024)

Begleitseminar

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-THESIS-05	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Iris Stahlke ✓
11-PSY-BA-THESIS-01	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Markus Janczyk ✓
11-PSY-BA-THESIS-02	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. rer. nat. Kilian Gloy ✓

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-THESIS-03	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr.med. Dr.phil. Manfred Herrmann ✓
11-PSY-BA-THESIS-06	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Louisa Valerie Kulke ✓
11-PSY-BA-THESIS-07	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Telse Nagler ✓
11-PSY-BA-THESIS-08	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nadira Sophie Faber ✓
11-PSY-BA-THESIS-04	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Daniel Bratzke ✓

Ansprechpartner für die Inhalte des
Veranstaltungsverzeichnisses



StudiumStarten & Studieren Veranstaltungsverzeichnis

Disclaimer

Aufgrund einer technischen Umstellung kommt es derzeit zu Problemen bei der Anzeige des Lehrveranstaltungsverzeichnisses. Es werden nicht alle Studiengänge angezeigt, insbesondere Studienfächer im Lehramt und im Zwei-Fächer-Bachelor. In einigen Fällen wird zwar der Studiengang angezeigt, das darunter aufgeführte Lehrangebot passt aber nicht dazu. Wir arbeiten an einer Lösung, können aber aufgrund der Komplexität derzeit keinen Ausblick geben, wann die Anzeige wieder korrekt funktionieren wird.

Sollten Sie den gesuchten Studiengang oder das passende Lehrangebot nicht finden, gibt es folgende Optionen: a) Das komplette Lehrangebot ist in Stud.IP zu finden, wenn Sie also einen Zugang haben, nutzen Sie Stud.IP, um sich zu informieren. b) Suchen Sie unter der Überschrift eines verwandten Studiengangs (also beispielsweise beim Profulfach statt beim Komplementärfach). c) Wenden Sie sich an die Fachstudienberatung bzw. das Studienzentrum im zuständigen Fachbereich.

Wir entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten und bedanken und für Ihr Verständnis.

[Nach Lehrveranstaltungen suchen >](#)

[< Übersicht](#)

Lehrveranstaltungen SoSe 2024

Psychologie Master

Veranstaltungen anzeigen: **alle** [in englischer Sprache](#) [für ältere Erwachsene](#) [mit Nachhaltigkeitszielen](#)

Pflichtmodule

Entwicklungspsychologie (gültig ab SoSe 2024)

Neurokognitive Entwicklungspsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MENTPS-01	Neurokognitive Entwicklungspsychologie	Prof. Dr. Louisa Valerie Kulke ✓
	Vorlesung	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Vertiefung Neurokognitive Entwicklungspsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MENTPS-02-b	Vertiefung Neurokognitive Entwicklungspsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Louisa Valerie Kulke ✓
11-PSY-MA-MENTPS-02-a	Vertiefung Neurokognitive Entwicklungspsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Louisa Valerie Kulke ✓

Sozialpsychologie (gültig ab WiSe 2023/2024)

Sozialpsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MSOZPS-01	Sozialpsychologie Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nadira Sophie Faber ✓

Veranstaltung(en)

Vertiefung Sozialpsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MSOZPS-02-b	Vertiefung Sozialpsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Lotte Pummerer ✓
11-PSY-MA-MSOZPS-02-a	Vertiefung Sozialpsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nadira Sophie Faber Niccolo Blanckenburg von ✓

Veranstaltung(en)

Fortgeschrittene Forschungsmethoden (gültig ab WiSe 2023/2024)

Kognitive Modellierung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MFORME-01	Kognitive Modellierung Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Markus Janczyk ✓

Veranstaltung(en)

Computergestützte Datenerhebung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MFORME-02-a	Computergestützte Datenerhebung Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Rene Schlegelmilch ✓
11-PSY-MA-MFORME-02-b	Computergestützte Datenerhebung Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Ludwig Danwitz ✓

Veranstaltung(en)

Lab-Rotation

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MFORME-03-a	Lab-Rotation Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Heinrich Liesefeld ✓
11-PSY-MA-MFORME-03-b	Lab-Rotation Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Hsuan-Yu Lin ✓
11-PSY-MA-MFORME-03-d	Lab-Rotation Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	N.N.
11-PSY-MA-MFORME-03-c	Lab-Rotation Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Christian Panitz ✓

Veranstaltung(en)

Verhaltensgenetik (gültig im SoSe 2024)

Verhaltensgenetik: Einführung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MVGENE-01	Verhaltensgenetik: Einführung Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Christian Kandler, Dipl.-Psych. ✓

Veranstaltung(en)

Angewandte Psychologie (gültig im SoSe 2024)

Seminar 1 der angewandten Psychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-ANGPS-01	Angewandte Kognitionspsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Christina Schmiedt-Fehr, Dipl.-Psych. ✓
11-PSY-MA-ANGPS-02	Angewandte Kognitionspsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Heinrich Liesefeld ✓

Veranstaltung(en)

Ansprechpartner für die Inhalte des
Veranstaltungsverzeichnisses



StudiumStarten & StudierenVeranstaltungsverzeichnis

Disclaimer

Aufgrund einer technischen Umstellung kommt es derzeit zu Problemen bei der Anzeige des Lehrveranstaltungsverzeichnisses. Es werden nicht alle Studiengänge angezeigt, insbesondere Studienfächer im Lehramt und im Zwei-Fächer-Bachelor. In einigen Fällen wird zwar der Studiengang angezeigt, das darunter aufgeführte Lehrangebot passt aber nicht dazu. Wir arbeiten an einer Lösung, können aber aufgrund der Komplexität derzeit keinen Ausblick geben, wann die Anzeige wieder korrekt funktionieren wird.

Sollten Sie den gesuchten Studiengang oder das passende Lehrangebot nicht finden, gibt es folgende Optionen: a) Das komplette Lehrangebot ist in Stud.IP zu finden, wenn Sie also einen Zugang haben, nutzen Sie Stud.IP, um sich zu informieren. b) Suchen Sie unter der Überschrift eines verwandten Studiengangs (also beispielsweise beim Profulfach statt beim Komplementärfach). c) Wenden Sie sich an die Fachstudienberatung bzw. das Studienzentrum im zuständigen Fachbereich.

Wir entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten und bedanken und für Ihr Verständnis.

[Nach Lehrveranstaltungen suchen >](#)

[< Übersicht](#)

Lehrveranstaltungen WiSe 2024/2025

Psychologie Vollfach

Veranstaltungen anzeigen: **alle** | [in englischer Sprache](#) | [für ältere Erwachsene](#) | [mit Nachhaltigkeitszielen](#)

Pflichtmodule

Einführung in die psychologische Forschung (gültig ab SoSe 2024)

Ringvorlesung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-PSEAST-01	Einführung in die psychologische Forschung / Arbeits- und Studientechniken Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Hans-Christian Waldmann ✓

Veranstaltung(en)

Allgemeine Psychologie I (gültig ab WiSe 2023/2024)

Einführung in die Allgemeine Psychologie I

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
-----	-------------------------	-----------

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ALLGM1-01	Einführung in die Allgemeine Psychologie I Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Daniel Bratzke ✓

Kognitionspsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ALLGM1-03	Kognitionspsychologie Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Rene Schlegelmilch ✓

Veranstaltung(en)

Vertiefungsseminar Allgemeine Psychologie I

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ALLGM1-02-c	Vertiefungsseminar Allgemeine Psychologie I Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Daniel Bratzke ✓
11-PSY-BA-ALLGM1-02-d	Vertiefungsseminar Allgemeine Psychologie I Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Daniel Bratzke ✓
11-PSY-BA-ALLGM1-02-b	Vertiefungsseminar Allgemeine Psychologie I Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Daniel Bratzke ✓
11-PSY-BA-ALLGM1-02-a	Vertiefungsseminar Allgemeine Psychologie I Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Daniel Bratzke ✓

Veranstaltung(en)

Vertiefungsseminar Kognitionspsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ALLGM1-04-b	Vertiefungsseminar Kognitionspsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Bettina Helversen-Helversheim ✓

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ALLGM1-04-c	Vertiefungsseminar Kognitionspsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Bettina Helversen-Helversheim ✓
11-PSY-BA-ALLGM1-04-a	Vertiefungsseminar Kognitionspsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Rene Schlegelmilch ✓
11-PSY-BA-ALLGM1-04-d	Vertiefungsseminar Kognitionspsychologie - in englisch- Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Hsuan-Yu Lin ✓

Psychologische Forschungsmethoden (gültig ab SoSe 2024)

Computergestützte Datenanalyse

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-PSMETH-01-c	Computergestützte Datenanalyse Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Heinrich Liesefeld ✓
11-PSY-BA-PSMETH-01-a	Computergestützte Datenanalyse Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Heinrich Liesefeld ✓
11-PSY-BA-PSMETH-01-b	Computergestützte Datenanalyse Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Heinrich Liesefeld ✓
11-PSY-BA-PSMETH-01-d	Computergestützte Datenanalyse Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Heinrich Liesefeld ✓

Veranstaltung(en)

Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie (gültig ab SoSe 2024)

Einführung in die Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ENTWPP-a-01	Einführung in die Entwicklungspsychologie Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Christian Panitz ✓

Veranstaltung(en)

Einführung in die Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ENTWPP-a-02-d	<p>Vertiefungsseminar Entwicklungspsychologie <i>Prokrastination</i></p> <p>Seminar</p> <p>Viele Menschen schieben unliebsame Aufgaben zumindest gelegentlich vor sich her. Dies kann von der Steuererklärung über das Fitnesstraining bis hin zur (...)</p> <p>Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP.</p>	Erika Kljucak ✓
11-PSY-BA-ENTWPP-a-02-b	<p>Vertiefungsseminar Entwicklungspsychologie <i>Entwicklungsstörungen</i></p> <p>Seminar</p> <p>Das Seminar „Entwicklungsstörungen“ findet als Wochenendveranstaltung (Freitag/Samstag) in Präsenz am 8./9. November und am 22./23. November in den Räumen (...)</p> <p>Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP.</p>	PD Dr. Christiane Lange-Küttner, CPsychol AFBPsS Fellow of the HEA ✓
11-PSY-BA-ENTWPP-a-02-c	<p>Vertiefungsseminar Entwicklungspsychologie <i>-englisch (in englischer Sprache)</i> <i>Introduction to socio-emotional development using EEG</i></p> <p>Seminar</p> <p>This course provides an introduction to electroencephalography (EEG) and explores how the EEG method is used to investigate socio-emotional development during infancy. (...)</p> <p>Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP.</p>	Niloofer Goharbakhsh ✓
11-PSY-BA-ENTWPP-a-02-a	<p>Vertiefungsseminar Entwicklungspsychologie <i>- englisch - (in englischer Sprache)</i> <i>Understanding Language Acquisition from Biology to Social Interaction</i></p> <p>Seminar</p> <p>This seminar will comprehensively explore how humans develop language, focusing on the biological, cognitive, and social foundations. We will investigate the (...)</p> <p>Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP.</p>	Sahura Ertugrul ✓

Veranstaltung(en)

Störungslehre über die Lebensspanne (gültig ab SoSe 2024)

Gesprächsführung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
-----	-------------------------	-----------

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-KLIPS1-03-a	Gesprächsführung Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Rosa Steimke ✓

Sozialpsychologie I (gültig ab SoSe 2024)

Einführung in die Sozialpsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-SOZIAL-01	Einführung in die Sozialpsychologie Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nadira Sophie Faber ✓

Veranstaltung(en)

Vertiefungsseminar Sozialpsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-SOZIAL-02-a	Vertiefungsseminar Sozialpsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Lotte Pummerer ✓
11-PSY-BA-SOZIAL-02-c	Vertiefungsseminar Sozialpsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Niccolo Blanckenburg von ✓
11-PSY-BA-SOZIAL-02-d	Vertiefungsseminar Sozialpsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nadira Sophie Faber ✓
11-PSY-BA-SOZIAL-02-b	Vertiefungsseminar Sozialpsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Lotte Pummerer ✓

Veranstaltung(en)

Psychologische Diagnostik (gültig ab SoSe 2024)

Grundlagen psychologischer Diagnostik

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-PSDIAG-01	Grundlagen psychologischer Diagnostik Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Julia Stern ✓

Veranstaltung(en)

Anwendung psychologischer Diagnostik

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-PSDIAG-02-c	Anwendung psychologischer Diagnostik Übung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Julia Stern ✓
11-PSY-BA-PSDIAG-02-a	Anwendung psychologischer Diagnostik Übung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Julia Stern ✓
11-PSY-BA-PSDIAG-02-b	Anwendung psychologischer Diagnostik Übung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Julia Stern ✓

Veranstaltung(en)

Biologische Psychologie (mit Medizin für PsychologInnen) (gültig ab SoSe 2024)

Einführung in die Biopsychologie & Medizin für PsychologInnen

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-BIOPSY-01	Einführung in die Biologische Psychologie Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Margarethe Korsch ✓

Veranstaltung(en)

Vertiefungsseminar zur Vorlesung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-BIOPSY-02-c	Vertiefungsseminar Biologische Psychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Margarethe Korsch ✓
11-PSY-BA-BIOPSY-02-b	Vertiefungsseminar Biologische Psychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Margarethe Korsch ✓
11-PSY-BA-BIOPSY-02-a	Vertiefungsseminar Biologische Psychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Margarethe Korsch ✓

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-BIOPSY-02-d	Vertiefungsseminar Biologische Psychologie Seminar	Dr. Margarethe Korsch ✓
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Empirisch-experimentelles Forschungspraktikum (gültig ab SoSe 2024)

Empirisch-experimentelles Praktikum I

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-EXPRAK-08	Empirisch-experimentelles Praktikum I Colloquium	Ann-Katrin Hosch Dr. Daniel Bratzke ✓
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	
11-PSY-BA-EXPRAK-03	Empirisch-experimentelles Praktikum I Colloquium	Dr. rer. nat. Kilian Gloy ✓
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	
11-PSY-BA-EXPRAK-06	Empirisch-experimentelles Praktikum I Colloquium	Dr. Eva Röttger ✓
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	
11-PSY-BA-EXPRAK-04	Empirisch-experimentelles Praktikum I (in englischer Sprache) Colloquium	Juan Carlos Marulanda Hernandez ✓
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	
11-PSY-BA-EXPRAK-05	Empirisch-experimentelles Praktikum I Colloquium	Prof. Dr. Thorsten Fehr, Dipl.-Psych. ✓
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	
11-PSY-BA-EXPRAK-02	Empirisch-experimentelles Praktikum I Colloquium	PD Dr. Heinrich Liesefeld Melike Gelen ✓
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	
11-PSY-BA-EXPRAK-07	Empirisch-experimentelles Praktikum I - englisch- Colloquium	Hsuan-Yu Lin Ludwig Danwitz ✓
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	
11-PSY-BA-EXPRAK-01	Empirisch-experimentelles Praktikum I - englisch- Colloquium	Dr. Niels Doebling M. Sc Revati Vikram Mulay ✓
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Verantwortung(en)

Berufsethik und Berufsrecht / Präventive und Rehabilitative Konzepte (gültig ab WiSe 2024/2025)

Berufsethik und Berufsrecht

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-KLIPS3-a-04-a	Berufsethik und Berufsrecht Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Barbara Ruth Cludius ✓
11-PSY-BA-KLIPS3-a-04-d	Berufsethik und Berufsrecht Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Barbara Ruth Cludius ✓
11-PSY-BA-KLIPS3-a-04-b	Berufsethik und Berufsrecht Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Barbara Ruth Cludius ✓
11-PSY-BA-KLIPS3-a-04-c	Berufsethik und Berufsrecht Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Barbara Ruth Cludius ✓

Veranstaltung(en)

Allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie (gültig ab WiSe 2024/2025)

Allgemeine Verfahrenslehre: Verfahren, Methode und Techniken psychotherapeutischen Handelns

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-KLIPS3-a-01	Allgemeine Verfahrenslehre: Verfahren, Methode und Techniken psychotherapeutischen Handelns Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Lars White ✓

Veranstaltung(en)

Behandlungsleitlinien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-KLIPS3-a-02-a	Behandlungsleitlinien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nathalie Claus ✓

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-KLIPS3-a-02-b	Behandlungsleitlinien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nathalie Claus ✓
11-PSY-BA-KLIPS3-a-02-d	Behandlungsleitlinien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Pauline Tenbrüggen ✓
11-PSY-BA-KLIPS3-a-02-c	Behandlungsleitlinien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Robert Michael Müller ✓

Vertiefung in zwei ausgewählten Verfahren und ihren Methoden

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-KLIPS3-a-03-c	Vertiefung in zwei ausgewählten Verfahren und ihren Methoden Seminar Die Einführungsveranstaltung findet am 15.10.24 von 12-16 Uhr gemeinsam mit dem Kurs KLIPS3-a-03-d im Raum GRA4 A0110 statt. Die Abschlussveranstaltung findet am (...)	Dr. Telse Nagler ✓ Holger Grotjohann ✓
11-PSY-BA-KLIPS3-a-03-a	Vertiefung in zwei ausgewählten Verfahren und ihren Methoden Seminar Die Einführungsveranstaltung findet am 15.10.24 von 08-12 Uhr gemeinsam mit dem Kurs KLIPS3-a-03-b statt. Die Abschlussveranstaltung findet am 28.01.25 von 08-12 Uhr (...)	Holger Grotjohann ✓ Dr. Telse Nagler ✓

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-KLIPS3-a-03-d	Vertiefung in zwei ausgewählten Verfahren und ihren Methoden Seminar Hier einmal alle stattfindenden Termine in der Übersicht: Dienstag, 15.10.24 12-16 Uhr (Einführungsveranstaltung zusammen mit Kurs 'KLIPS3-a-03-c') Dienstag, 22.10.24 () Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Ann-Kathrin Schmidt ✓ Robert Michael Müller ✓
11-PSY-BA-KLIPS3-a-03-b	Vertiefung in zwei ausgewählten Verfahren und ihren Methoden Seminar Hier einmal alle stattfindenden Termine in der Übersicht: Dienstag, 15.10.24 8-12 Uhr (Einführungsveranstaltung zusammen mit Kurs 'KLIPS3-a-03-a im Raum GRA2 0080') Diens () Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Ann-Kathrin Schmidt ✓ Robert Michael Müller ✓

Theoretische/Angewandte Psychologie (Wahlpflichtbereich)

Angewandte Psychologie I (gültig ab SoSe 2024)

Grundlagenseminar

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ANGPS1-a-01	Fortgeschrittene Methoden im kognitions- und klinisch-psychologischen Kontext Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Markus Janczyk ✓ Valentin Koob ✓
11-PSY-BA-ANGPS1-a-08	Grundlagenseminar Klinische Neuropsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr.med. Dr.phil. Manfred Herrmann ✓

Veranstaltung(en)

Vertiefungsseminar 1

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
-----	-------------------------	-----------

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ANGPS1-a-02	Praxis fortgeschrittener Methoden im kognitions- und klinisch-psychologischen Kontext Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Valentin Koob ✓
11-PSY-BA-ANGPS1-a-09	Vertiefungsseminar Neuropsychologische Differentialdiagnostik <i>Bitte tragen Sie sich bei studIP nur bei der 11-PSY-BA-ANGPS1-a-08 ein.</i> Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Margarethe Korsch ✓

Vertiefungsseminar 2

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ANGPS1-a-03	Das Allgemeine Lineare Modell: Die Grundlage für fast alle statistischen Verfahren Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Valentin Koob ✓ Markus Janczyk ✓
11-PSY-BA-ANGPS1-a-11	Vertiefungsseminar Klinisch-neurologische Grundlagen mit Patientenvorstellungen Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr.med. Dr.phil. Manfred Herrmann ✓ Matthias Spranger ✓

Veranstaltung(en)

Vertiefungsseminar 3

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ANGPS1-a-04	Forschungspraxis, Replikation und Open Science Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Heinrich Liesefeld ✓
11-PSY-BA-ANGPS1-a-10	Vertiefungsseminar Interdisziplinäre neuropsychologische Fallkonferenzen <i>Bitte tragen Sie sich bei studIP nur bei der 11-PSY-BA-ANGPS1-a-08 ein.</i> Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Margarethe Korsch ✓

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ANGPS1-a-12	Vertiefungsseminar Interdisziplinäre neuropsychologische Fallkonferenzen	Prof. Dr.med. Dr.phil. Manfred Herrmann Matthias Spranger ✓
	Seminar	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Angewandte Psychologie II (gültig ab WiSe 2024/2025)

Grundlagenseminar

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ANGPS2-a-01	Grundlagen, Paradigmen und Ethik von Beratung für/in Organisationen	PD Dr. Iris Stahlke ✓
	Seminar	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Vertiefungsseminar 1

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ANGPS2-a-02	Organisationsentwicklung und Personalentwicklung	PD Dr. Iris Stahlke ✓
	Seminar	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Vertiefungsseminar 2

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ANGPS2-a-03	Bewerbungsprozesse und Auswahlverfahren	PD Dr. Iris Stahlke ✓
	Seminar	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Vertiefungsseminar 3

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-ANGPS2-a-04	Beratungsansätze im wirtschaftspsychologischen Kontext	PD Dr. Iris Stahlke ✓
	Seminar	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Theoretische Psychologie (gültig ab WiSe 2024/2025)

Theoretische Psychologie und Wissenschaftstheorie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-THEPSY-01	Theoretische Psychologie und Wissenschaftstheorie Seminar Vorlesungsteil Wissenschaftstheorie: Geschichte der Wissenschaften von Antike bis Wiener Kreis 20. Jhrdt, Exkurs Logik und Schlussformen, Wissenschaftstheorie_(...) Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Hans-Christian Waldmann ✓

Veranstaltung(en)

Klassiker der Psychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-THEPSY-02	S1 Klassiker der Psychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Hans-Christian Waldmann ✓

Veranstaltung(en)

Psychologie in interdisziplinärer Relation

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-THEPSY-04	S2 Vertiefungsseminar Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Hans-Christian Waldmann ✓

Veranstaltung(en)

Philosophiegeschichtliche Grundlagen der Psychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-THEPSY-03	S3 Vertiefungsseminar Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Hans-Christian Waldmann ✓

Veranstaltung(en)

General Studies Pflichtbereich

Statistik I (gültig ab SoSe 2024)

Statistik I

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-STAT01-01	Statistik I Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Markus Janczyk ✓
11-PSY-BA-STAT01-03-d-T	Tutorium <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nina Wilms
11-PSY-BA-STAT01-03-e-T	Tutorium <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Maite Blum
11-PSY-BA-STAT01-03-a-T	Tutorium <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Almut Sann
11-PSY-BA-STAT01-03-c-T	Tutorium <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Mattis Kuk
11-PSY-BA-STAT01-03-f-T	Tutorium <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Judith Meyer
11-PSY-BA-STAT01-03-b-T	Tutorium <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	AlmutSann

Übung zur Vorlesung Statistik I

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-STAT01-02-c	Übung zur Vorlesung Statistik I Übung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Eva Röttger ✓
11-PSY-BA-STAT01-02-b	Übung zur Vorlesung Statistik I Übung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Eva Röttger ✓
11-PSY-BA-STAT01-02-a	Übung zur Vorlesung Statistik I Übung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Eva Röttger L

Veranstaltung(en)

Schwerpunkt Praxis - Schwerpunkt „Praxiserfahrungen im Klinischen Anwendungsbereich gemäß PsychThApprO“

Berufsqualifizierende Tätigkeit I (gültig ab SoSe 2024)

Kolloquium

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-BEPRAK-01	BEPRAK (Berufsqualifizierende Tätigkeit I) Kolloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dipl.-Psych. Tilo Zotschew ✓

Veranstaltung(en)

Schwerpunkt Praxis - Schwerpunkt „Praxiserfahrungen im Psychologischen Anwendungs- und Forschungsbereich“

Psychologisches Praktikum (inkl. Versuchspersonenstunden) (gültig ab WiSe 2023/2024)

Kolloquium

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-PSPRAK-01	Kolloquium Kolloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Iris Stahlke ✓

Veranstaltung(en)

Bachelorarbeit

Modul Bachelorarbeit (gültig ab SoSe 2024)

Begleitseminar

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-THESIS-07	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. rer. nat. Kilian Gloy ✓
11-PSY-BA-THESIS-03	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Bettina Helversen-Helversheim ✓

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-BA-THESIS-02	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Iris Stahlke ✓
11-PSY-BA-THESIS-06	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Markus Janczyk ✓
11-PSY-BA-THESIS-08	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Lars White Dr. Hannah Ihme ✓
11-PSY-BA-THESIS-01	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Christian Panitz ✓
11-PSY-BA-THESIS-05	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis <i>In der zweiten Woche nach Semesterbeginn wird hier ein Link mit dem Veranstaltungsprogramm veröffentlicht</i> Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr.med. Dr.phil. Manfred Herrmann ✓
11-PSY-BA-THESIS-04	Begleitseminar zur Bachelor-Thesis Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nadira Sophie Faber ✓

Ansprechpartner für die Inhalte des
Veranstaltungsverzeichnisses

Disclaimer

Aufgrund einer technischen Umstellung kommt es derzeit zu Problemen bei der Anzeige des Lehrveranstaltungsverzeichnisses. Es werden nicht alle Studiengänge angezeigt, insbesondere Studienfächer im Lehramt und im Zwei-Fächer-Bachelor. In einigen Fällen wird zwar der Studiengang angezeigt, das darunter aufgeführte Lehrangebot passt aber nicht dazu. Wir arbeiten an einer Lösung, können aber aufgrund der Komplexität derzeit keinen Ausblick geben, wann die Anzeige wieder korrekt funktionieren wird.

Sollten Sie den gesuchten Studiengang oder das passende Lehrangebot nicht finden, gibt es folgende Optionen: a) Das komplette Lehrangebot ist in Stud.IP zu finden, wenn Sie also einen Zugang haben, nutzen Sie Stud.IP, um sich zu informieren. b) Suchen Sie unter der Überschrift eines verwandten Studiengangs (also beispielsweise beim Profildach statt beim Komplementärfach). c) Wenden Sie sich an die Fachstudienberatung bzw. das Studienzentrum im zuständigen Fachbereich.

Wir entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten und bedanken und für Ihr Verständnis.

[Nach Lehrveranstaltungen suchen >](#)

[< Übersicht](#)

Lehrveranstaltungen WiSe 2024/2025

Klinische Psychologie und Psychotherapie Master

Veranstaltungen anzeigen: [alle](#) | [in englischer Sprache](#) | [für ältere Erwachsene](#) | [mit Nachhaltigkeitszielen](#)

Pflichtmodule

Wissenschaftliche Vertiefung 2 (gültig ab WiSe 2024/2025)

Kognitionspsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11PSY-MA-M-WV2-02	Entscheidungspsychologie	Prof. Dr. Bettina Helversen-Helversheim ✓
	Vorlesung	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP.	

Veranstaltung(en)

Gesundheitspsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
-----	-------------------------	-----------

Veranstaltung(en)

VAK	3 TYPO - Support Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-M-WV2-01	Gesundheitspsychologie	Prof. Dr. Benjamin Schüz
	Vorlesung	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Vertiefte Psychologische Diagnostik und Begutachtung (gültig ab WiSe 2024/2025)

Vertiefte Psychologische Diagnostik und Evaluation

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-M-DUB-01	Vertiefte Psychologische Diagnostik und Evaluation	Prof. Dr. Christian Kandler, Dipl.-Psych. ✓
	Vorlesung	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Psychometrie für Forschung und Praxis

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-M-DUB-02	Psychometrie für Forschung und Praxis	Prof. Dr. Christian Kandler, Dipl.-Psych. ✓
	Übung	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Anwendungsfelder der psychologischen Diagnostik und Begutachtung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-M-DUB-03-b	Anwendungsfelder der Psychologischen Diagnostik und Begutachtung	Lars White ✓
	Oberseminar	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	
11-PSY-MA-M-DUB-03-a	Anwendungsfelder der Psychologischen Diagnostik und Begutachtung	Lars White ✓
	Oberseminar	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Dokumentation, Evaluation und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen (gültig ab WiSe 2024/2025)

Dokumentation, Evaluation und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-M-DEO-01	Dokumentation, Evaluation und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen	Dr. Hannah Ihme
	Seminar	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Wissenschaftliche Vertiefung 1: Verhaltensgenetik (gültig ab WiSe 2024/2025)

Verhaltensgenetik: Einführung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-M-WV1-01	Verhaltensgenetik: Einführung	Prof. Dr. Christian Kandler, Dipl.-Psych. ✓
	Seminar	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Verhaltensgenetik: Vertiefung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-M-WV1-02	Verhaltensgenetik: Vertiefung	Prof. Dr. Christian Kandler, Dipl.-Psych. ✓
	Seminar	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie (gültig ab WiSe 2024/2025)

Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-M-STUV-01	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie	Barbara Ruth Cludius ✓
	Vorlesung	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie, Teil 1

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
-----	-------------------------	-----------

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-M-STUV-02	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie, Teil 1 Seminar Hier einmal alle Termine im Überblick: 30.11.24 von 10-18 Uhr 01.12.24 von 10-18 Uhr 02.12.24 von 16-18 Uhr 15.12.24 von 14-18 Uhr 26.01.25 von 14-18 Uhr 27.01.25 von 16-18 (...) Termine und weitere Informationen finden Sie <u>in Stud.IP</u> .	Dr. Ann-Kathrin Schmidt

Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie, Teil 2

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-M-STUV-03	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie, Teil 2 Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie <u>in Stud.IP</u> .	Holger Grotjohann ✓

Veranstaltung(en)

Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie, Teil 3

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-M-STUV-04	Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre in der Psychotherapie, Teil 3 Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie <u>in Stud.IP</u> .	Dr. Telse Nagler ✓

Veranstaltung(en)

Ansprechpartner für die Inhalte des
Veranstaltungsverzeichnisses



Studium **Starten & Studieren** Veranstaltungsverzeichnis

Disclaimer

Aufgrund einer technischen Umstellung kommt es derzeit zu Problemen bei der Anzeige des Lehrveranstaltungsverzeichnisses. Es werden nicht alle Studiengänge angezeigt, insbesondere Studienfächer im Lehramt und im Zwei-Fächer-Bachelor. In einigen Fällen wird zwar der Studiengang angezeigt, das darunter aufgeführte Lehrangebot passt aber nicht dazu. Wir arbeiten an einer Lösung, können aber aufgrund der Komplexität derzeit keinen Ausblick geben, wann die Anzeige wieder korrekt funktionieren wird.

Sollten Sie den gesuchten Studiengang oder das passende Lehrangebot nicht finden, gibt es folgende Optionen: a) Das komplette Lehrangebot ist in Stud.IP zu finden, wenn Sie also einen Zugang haben, nutzen Sie Stud.IP, um sich zu informieren. b) Suchen Sie unter der Überschrift eines verwandten Studiengangs (also beispielsweise beim Profulfach statt beim Komplementärfach). c) Wenden Sie sich an die Fachstudienberatung bzw. das Studienzentrum im zuständigen Fachbereich.

Wir entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten und bedanken und für Ihr Verständnis.

[Nach Lehrveranstaltungen suchen >](#)

[< Übersicht](#)

Lehrveranstaltungen WiSe 2024/2025

Psychologie Master

Veranstaltungen anzeigen: **alle** | [in englischer Sprache](#) | [für ältere Erwachsene](#) | [mit Nachhaltigkeitszielen](#)

Pflichtmodule

Kognitionspsychologie (gültig ab WiSe 2024/2025)

Entscheidungspsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MKOGPS-01	Entscheidungspsychologie	Prof. Dr. Bettina Helversen-Helversheim ✓
	Vorlesung	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	

Veranstaltung(en)

Vertiefungsseminar Entscheidungspsychologie

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
-----	-------------------------	-----------

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung TYPO3-Support	Dozent*in
11-PSY-MA-MKOGPS-02-a	Vertiefungsseminar Entscheidungspsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Bettina Helversen-Helversheim ✓
11-PSY-MA-MKOGPS-02-b	Vertiefungsseminar Entscheidungspsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Bettina Helversen-Helversheim ✓

Forschungsprojekt (gültig ab SoSe 2024)

Forschungsprojekt

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MFORPR-02	Forschungsprojekt Forschungsgruppe * Für alle vier Kurse findet der erste gemeinsame Termin am 14.10.24 von 12-14 Uhr im Cognium 2030 statt. * * Prüfungstermin ist der 03.02.2025 von 10-16 Uhr im Raum (...) Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Christian Panitz ✓
11-PSY-MA-MFORPR-01	Forschungsprojekt <i>Tägliche Lebensereignisse und Persönlichkeit</i> Forschungsgruppe * Für alle vier Kurse findet der erste gemeinsame Termin am 14.10.24 von 12-14 Uhr im Cognium 2030 statt. * Die Einteilungen für die Zeiten an den Wochenenden werden am (...) Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Birgit Mathes ✓ (LA)
11-PSY-MA-MFORPR-03	Forschungsprojekt Forschungsgruppe * Für alle vier Kurse findet der erste gemeinsame Termin am 14.10.24 von 12-14 Uhr im Cognium 2030 statt. * * Prüfungstermin ist der 03.02.2025 von 10-16 Uhr im Raum (...) Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Jana Instinske ✓

Veranstaltung(en)

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MFORPR-04	Forschungsprojekt	Hsuan-Yu Lin ✓
	Forschungsgruppe	
	<p>• Für alle vier Kurse findet der erste gemeinsame Termin am 14.10.24 von 12-14 Uhr im Cognium 2030 statt. *</p> <p>• Prüfungstermin ist der 03.02.2025 von 10-16 Uhr im Raum ...</p>	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP.	

Scientific Debating Club

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MFORPR-05-a	Scientific Debating Club	Dr. Christian Panitz ✓
	Forschungsgruppe	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP.	
11-PSY-MA-MFORPR-05-b	Scientific Debating Club	Dr. Christian Panitz ✓
	Forschungsgruppe	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP.	

Veranstaltung(en)

Messen und Modellieren (gültig ab WiSe 2024/2025)

Mess- und Strukturmodellierung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MMEMO-01	Mess- und Strukturmodellierung	Prof. Dr. Christian Kandler, Dipl.-Psych. ✓
	Vorlesung	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP.	
11-PSY-MA-MMEMO-04-c	Modellierung für Forschung und Praxis	Katrina Marie Horn
	<u>Tutorium</u>	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP.	
11-PSY-MA-MMEMO-04-b	Modellierung für Forschung und Praxis	Sarah Sophie Siemsglöß
	<u>Tutorium</u>	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP.	
11-PSY-MA-MMEMO-04-a	Modellierung für Forschung und Praxis	Meike Janning
	<u>Tutorium</u>	
	Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP.	

Veranstaltung(en)

Modellierung für Forschung und Praxis

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MMEMO-03	Modellierung für Forschung und Praxis Übung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Christian Kandler, Dipl.-Psych. ✓

Veranstaltung(en)

Mathematische Modellierung

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MMEMO-02	Mathematische Modellierung Vorlesung Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Markus Janczyk ✓

Veranstaltung(en)

Angewandte Psychologie (gültig ab WiSe 2024/2025)

Angewandte Psychologie II

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MANGPS-04	Angewandte Kognitionspsychologie: Klinische Psychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Christina Schmiedt-Fehr, Dipl.-Psych. ✓ (LA)
11-PSY-MA-MANGPS-03	Angewandte Sozialpsychologie Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Iris Stahlke ✓

Veranstaltung(en)

Psychologische Diagnostik und Evaluation (gültig ab WiSe 2024/2025)

Vertiefte Psychologische Diagnostik und Evaluationsmethoden

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MPDIAG-a-03-b-T	Psychometrie für Forschung und Praxis <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Sarah Sophie Siemsglöß
11-PSY-MA-MPDIAG-a-03-c-T	Psychometrie für Forschung und Praxis <u>Tutorium</u> Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Katrina Marie Horn

Veranstaltung(en)

✓

✓

✓

✓

04.00.2025 13:3

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MBPRAK-01	Berufspraktikum Colloquium Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	N.N.

Masterarbeit

Modul Masterarbeit (gültig ab WiSe 2024/2025)

Begleitseminar

VAK	Titel der Veranstaltung	Dozent*in
11-PSY-MA-MTHESIS-07	Begleitseminar Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	PD Dr. Iris Stahlke ✓
11-PSY-MA-MTHESIS-06	Begleitseminar Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Markus Janczyk ✓
11-PSY-MA-MTHESIS-03	Begleitseminar Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Nadira Sophie Faber ✓
11-PSY-MA-MTHESIS-04	Begleitseminar <i>In der zweiten Woche nach Semesterbeginn wird hier ein Link mit dem Veranstaltungsprogramm veröffentlicht</i> Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr.med. Dr.phil. Manfred Herrmann ✓
11-PSY-MA-MTHESIS-02	Begleitseminar Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Prof. Dr. Bettina Helversen-Helversheim ✓
11-PSY-MA-MTHESIS-01	Begleitseminar Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. Christian Panitz ✓
11-PSY-MA-MTHESIS-05	Begleitseminar Seminar Termine und weitere Informationen finden Sie in Stud.IP .	Dr. rer. nat. Kilian Gloy ✓

Verantwortung(en)

Ansprechpartner für die Inhalte des
Veranstaltungsverzeichnisses